Utrecht University Library
Partner in Science
Universiteit Utrecht

Missaal.

https://hdl.handle.net/1874/334404

Eccles 439
= Fiche 1043
Kast 2 RE
N: 11

Hs.
2 E 11

1043 *(Eccl. 439.) Charta. 8°. 329 ff., initial. pictis. Saec. XV.*

Missaal in 't Nederduitsch vertaald, ten behoeve van de zusters die de gebeden in stilte mede willen lezen.

Fol. 2—7 Kalender. Fol. 8. Salich is die man die niet afgegaen en is inden raet der geenre etc. Fol. 17b. Opten heiligen paesdach Dat introitus Resurrexit etc. Ic byn opuerstanden ende byn noch bi di etc. Fol. 190a. Hier begynnen die epistelen ende ewangelien vanden heiligen op ste Andries auont. Eyn lesse wten boeck der wijsheyt etc. Fol. 328. Een ynnige deuote biecht etc. (Finis deëst).

Afkomstig van „Suster Margriet van Keverberch," later van „Suster Catarina van Manshoven."

Gefolieerd Okt. 1966

Behandeld met 'Cire 212'

Sept. 1988

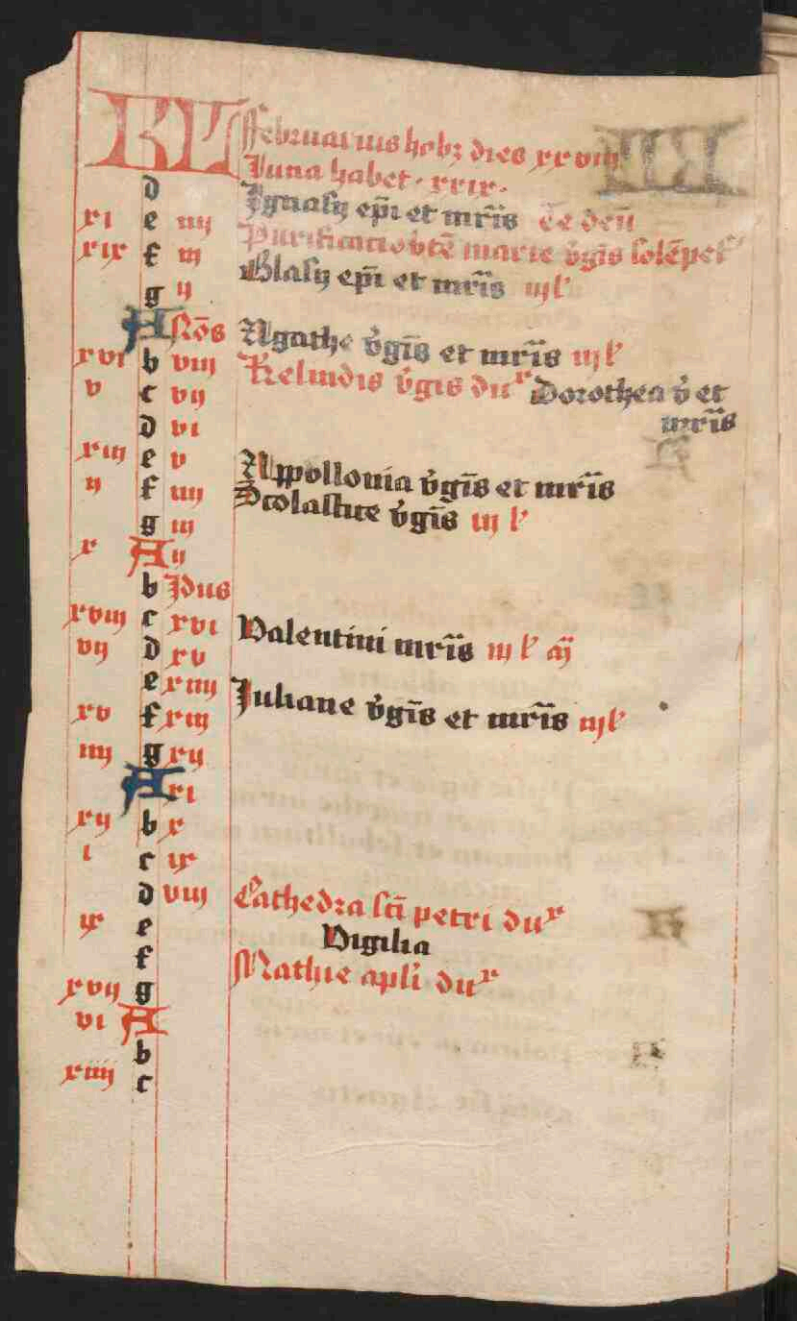
Item alle die quatertemper coept
omtrēt sinte matheus soe haelme die
epistel ēn ewāgelie die coēt naedē
yvy sondach des goensdachs ēn des
vrydach ēn naedē yvy sondach soe
haelme die epistē ēn ewāgelie die
coēpt naedē yvy sondach des goēsdachs
ēn des vrydach

suster margriet vā heuerbeeck haeft
dyt boeck tot haer gebruick

dit boeck is int gebruck van
Catarina van manskoten soe lang
als god beleeft

Januarius habet dies xxxi.
Iuna habet xxx.

Octaua dñi agatus du[plex]
Octaua lucie epi[scop]i ul'
Octaua innocentiu[m] ix ꝑs
Octaua
Epyphanie dñi solẽpne f
Octaua epyphanie du[plex]
Pontiani mr̃is ul'
Mauri abbatis ul'
Marcelli ꝑp̃e et mr̃is ul' aĩ
Anthony monachi et ꝯf du[plex]
Prisce v̇gis et mr̃is ul' aĩ
Mariꝫ et marthe mr̃m ul'
Fabiani et sebastiani mr̃z ul'
Agnetis v̇gis et mr̃is solẽpne f
Vincentij mr̃is ul'
Emerẽciane et macharij mr̃m ul'
Thimothei apli ul'
Conu[er]sio scī pauli du[plex]
Polimrpi ep̃i et mr̃is
Octaua scē Agnetis du[plex]



Februarius habz dies xxviij
Luna habet xxix.
Ignatij epi et mris
Purificatio beate marie vgis solepne
Blasij epi et mris nyl'
Agathe vgis et mris nyl'
Helmdis vgis dr' Dorothea v et mris
Appollonia vgis et mris
Scolastice vgis nyl'
Valentini mris nyl' aij
Juliane vgis et mris nyl'
Cathedra scī petri dupl'
Vigilia
Mathie apli dupl'

Martius habz dies .xxxi.
luna habet dies .xxx.

	d		
	e	vi	
xi	f	v	
	g	iiij	
	A	iij	
viij	b	ij	
	c	Nonas	
xvi	d	viij	
v	e	vij	
	f	vi	
xiij	g	v	
iij	A	iiij	Gregory ppē et confr dur
	b	iij	
ij	c	ij	
	d	Idus	
xviij	e	xviij	
vij	f	xvi	Gertrudis vgīs ajemoti
	g	xv	
xv	A	xiiij	
iiij	b	xiij	
	c	xij	Benedicti abbatis ij l
xij	d	xi	
i	e	x	
	f	ix	
ix	g	viij	Annūciacio btē marie sōlēpne f
	A	vij	
xvij	b	vi	
vi	c	v	
xiiij	d	iiij	
iij	e		Balbina virgis

Aprilis habet dies · xxx ·
Luna habet dies · xxix ·

vi	g	my	
	a		
	b	my	Ambrosij epi et gf du
xyr	c	y	
vm	d	nonas	
xvi	e	vm	
v	f	vy	
	g	vi	
rm	a	v	
y	b	um	
	c	my	
r	d	y	
	e	Idus	
rvm	f	rvm	Tyburtij et valeriani mrz myl'aj
vy	g	rvy	
	a	rvi	
rv	b	ry	
my	c	rym	
	d	rmj	
ry	e	ryy	
i	f	ri	
	g	r	
ir	a	xi	Georgij mris meo
	b	vm	
rvy	c	vy	Marci ewangeliste du Letania maior
vi	d	vi	
	e	v	
rmy	f	my	Vitalis mris myll'a
my	g	my	
	a	y	Caryn mris

RE

Manus habz dies · xxxi ·
Luna habet dies · xxx ·

xi b Philippi et iacobi aplor duc
c vi
xx d v. Inuentio scē crucis duc
viii e viii Monice matris sci Augustini duc
f vii
xvi g v Iohānis ante portā latinā duc
v A Nonas
b viii
xvii c vii
ii d vi Nerei et achillei atq; pancratij Job apheet
e v
x f iiii Seruatij epi et gf duc mīz nyl' aij
g iii
xviii A ii
viii b Idus
c xvii
xv d xvi
iiii e xv
f xiiii
xi g xiii
i A xii
b xi
ix c x
d ix
xviii e viii Urbani ppē et mrīs nyl' aij
vi f vii
i g vi
xviii A v
iii b iiii
ix c iii
d ii

RE

Junius habet dies · xxx·
Luna habz dies · xxix·

	e		Nycomedis mr̃is nyl'
xyr	f	my	Marcellini et petri mr̃m vr p̄s
vny	g	m	
xvi		y	
v	b	Nōs	Bonifacy ep̄i et so·cis mr̃z nyl'
	c	vny	
xny	d	vy	
y	e	vi	
	f	v	Primi et feliciani mr̃m nyl'
x	g	my	
	A	my	Barnabe apli vr l'
xvny	b	y	Odulphi conf̃ nyl'
vy	c	Dus	
	d	xvny	
xv	e	xvny	Viti et modesti mr̃z nyl'
my	f	xvi	
	g	xv	
xy		xny	Marci et marcelliani mr̃z nyl'
i	b	xny	Gervasy et pthasy mr̃z nyl'
	c	xy	
ix	d	xi	
	e	x	Dete milũ mr̃z et albini et so·cis
xvy	f	ix	Vigilia nyl'
vi	g	viii	Natiuitas iohis bapt̃ ayan̄ dur̄
	A	vy	
xny	b	vi	Johānis et pauli mr̃z vr p̄s
ny	c	v	
	d	iny	Leonis pp̄e et cf̃ nyl' Vigilia
xi	e	iy	Petri et pauli aplor̄ ayan̄ dur̄
	f	y	Cōmemoracio s̄ci pauli vr l'

RVij Julius habet dies xxxi
Luna habz dies xxix

g — Octa sči ihꝭ baptiste ix l'
a vi — Visitacio btē marie v solēpne f
b v
c — v
d — iiij
e — ij — Octa petri et pauli ix l'
f — Nonas
g — viij
a — vij — Octa visitacio btē marie dup
b vi — Septem frm mrz viij l' aj
c v
d — iiij
e — iij — Margarete v et mris ix l'
f — ij
g — Idꝰ — Dnilio aplor dup
a — xviij
b — xvi — Mery conf viij l'
c — xv — Arnulphi epi et gf viij l'
d — xiiij
e — xiij
f — xij — Paredis vgis viij l' aj
g — xi — Marie magdalene dup
a — x — Apollinaris epi et mris viij l' aj
b — ix — Vigilia
c — viij — Jacobi apli dup
d — vij — Octue matris btē marie ajai dup
e — vi
f — v — Panthaleonis mris viij l'
g — iiij — Felicis sipliq et aliop mrz viij l' aj
a — iij — Abdon et semes mrz viij l' aj
b — ij — Hermani epi et gf viij l'

Augustus hab; dies xxxi
Luna habet xxx

Ad vincula scī petri ꝙl'

Stephani ꝑme et mr̄is ml' āj

Inuencio scī stephani ꝓtho mr̄is ꝙl'

Dominica ꝯuꝰ ml'

Cōuersio dñi duꝰ Iusti ꝑme et
Donati ep̄i et mr̄ ml' alior mr̄ ꝙ ꝑs
Cyriaci et lo'cio mr̄ ml' āj

Vigilia

Laurencij et mr̄is duꝰ

Tyburcy et mr̄is ml'

Ypoliti et lo'cio mr̄ ꝙ ꝑs
Eulebij ꝑbi et gf ml' Vigilia
Assūpcio bt̄e marie v̄ solēpne f
Octa scī laurencij ꝙ ꝑs

Bernardi abbatis duꝰ

Octa assūpcio duꝰ

Vigilia

Bartholomee apli duꝰ

Iusti mr̄is ml'
Augustini ep̄i et gf solēpne f
Decollacio io' baptiste duꝰ

September haber dies xxx
Junn haver dies xxx

xvi f — Ejusd abbatis yᵉ
v g viij
xvij A viij
b ij — Octa augustini duˡ
ij c — Nonas
d viij
x e ix
f viij — Natiuitas bte marie ỽ solepneˡ
xviij g vij
vij A vj
b v
xv c iij
viij d — Idus
e xviij — Exaltacoˢ scē crucis duˡ Cornely ⁊ cypaī
xij f xvij — Octa natiuitas duˡ mrz meo
i g xvi — Nichi et geminiani mrz yᵉ
A xv — Lamberti epi et mris solepneˡ
ix b xiiij
c xiij
xviij d xij — Vigilia
vi e xi — Matheus apli et euāgeliste duˡ
f x — Mauricij et soꝛ eoꝝ mrz yᵉ
xiiij g ix
xj A viij — Octa scī lamberti duˡ
b vij
xi c vi
xij d v — Cosme et damiani mrz yᵉps
e iiij — Michaelˡ archanli et oiz aiaꝝ duˡ
viij f iij
g ij — Jheronimi pbri et gi duˡ

October habz dies xxxi
Luna habet dies xxx

Remigij epi et cf et alioz ml
Leodegarij epi et mrīs ml aij
Firmatīi conf ml
Marci pape et cf ml apuleij et sō eius ml
Dyonisij et sō eius mrīz duc
Gereonis et victoris et ahoz mrīz ml
Lullano sīi Augustini duc
Karlindis vgīis duc
Calixti pape et mrīs ml aij
Maurop mrīz ml
Galli abbatis ml
Luce euangeliste duc
Undecī milīū vginū duc
Seuerini epi et cf ml aij
Crispini et crispiniaī mrīz ml
Vigilia
Symonis et Jude aplop duc
Vigilia

November habz dies xxx
Luna habet dies xxix
festum omn̄m scōr̄ solēpne
Cōmemoratio oīū fidelium
ei⁹ nūr̄ ut
Leonis
Leonardi cenuf ur
Willibrordi ep̄i et gf ut
Quatuor coron atoz mr̄z ut aī
Tyedon mr̄is ut aī
Martini p̄p̄e et mr̄is ut
Martini ep̄i et gf du
Iebuini conf ut
Brictij ep̄i et gf ur p̄s
Octā scī martini ur
Elizabeth vidue du
Putaue bēe marie v ayaz du
Cecilie vg̃is et mr̄is ur
Clementis p̄p̄e et mr̄is ur p̄s
Crisogoni mr̄is ur p̄s
Katherine vg̃is et mr̄is du
Ioh̄is p̄p̄e et mr̄is ur p̄s

Vigilia
Andree apli du

Aevum medium.
Scriptores ecclesiast.
No. 439

DEcember habz dies xxxi
Luna habet dies xxx

f
g
A
b Barbare vgis mris
c Nonas
d Nycolai epi et gf du
e Octa andree ip ps
f Concepcio bē marie ayaig du
g
A
b
c
d Thome apli du
e
f
g
A
b Natiuitas dn Solēpnis
c Sthephani pthomris ayaig du
d Johānis euangelistē ayaig du
e Scōz innocentiū du
f
g
A Siluestri pē et gf ip ps

Vigilia

Vigilia

Salich is die man die hi afgegaē
en is niden raet der gheure die
vam gode gheheert sijn eñ hi en
staet niden wege der sunderen eñ hi en
sit niden stoel der bespotger Mer die sij
nen wil nider eynen dat heeren wes eñ
in sijn ewe sal wandelen dach ende nacht
Ende hi sal wesen als eyn hout dat ge
plant is bijden nederloependen wate
ren dat sijn vrucht sal gheuen in sijre tijt
Ende sijn blat en sal hi af vallen ende
alle dinghen die hi duet sullen wael ge
lucken Niet alsoe sij boese die van
gheheert sijt hi alsoe mer als eyn stubbe
dat die wijnt werpt vanden aenlicht
der eerden Hier om sullen die vā gode
gheheert sijn hi weder opstaen int ge
richt noch die sundaren niden raet der
rechtuerdiger Want die heer heeft
bekent den wech der rechtuerdiger eñ
der afgheheerder wech sal vergaen Glo
ria Ehre. Ego dixi qui sū Ich bin die ich bin
eñ mijn raet en is hi mitten boesen mer
die ewe des heren is mijn wil Psalmus Quare
Waer om gryndden fremuerūt
die heiden eñ dat volck gedacht

ydelheyt Die conincgen der eerden weest
den en die vorsten quaemen te gader gu
eyn weder den heer en weder synē christ
Laet ons ontwey breken hoer bande
en laet ons werp werpen hoer soete
Die woent inden hemel salle belche
ren en die heer salle bespotten Dan sal
hi spreken tot hem in synen woerde en
in synre verwoedtheyt sal hyse bedruc
uen Doer ick hebbe geset eyn coninck
van hem ouer syon synen heylige ber
ge predikende sijn gebot Die hē sprack
tot mi mijn soen bistu huyden heb ic
di gewonnen Eysche van mi ende ick
salt di geuen die heyden in erue ende
dyn belittinge die eynden der erden
Du salst regeren in eynre sceren roe
den en du salst breken als een potma
kers vat Ende nv gi coningen vlnet
en werdet geleert die daer ordelt die
eerde Dienet den heer in vreysen ende
verrouwet in hem mit beuinge Ken
neemt die disciplyne op dat wanneer
als die heer tornich wort gi uz en ver
deruet vanden rechte wege Als synē
torne bornet in corter tyt salich sijn alle

die geen die mi hebt bestouven Glá patri
Ant̃ Postulabam patrẽ Ich heb gebeden
mijnen vader hi heeft mich die heiden ge-
geuen allá in erfheiden Ps̃ Dñe quid
Heer waer om hijn si gemeenichuel
dicht die mi zijnen noel smaenden
weder mi op Noel seggen mijne zielen
hoer en is geen salicheit in hoeren god
Heer du heer bist mijn ontfenger eñ
mijn glorie eñ verhoegende mijn hoeft
Ic riep mijn mijnre stemen totten hé
eñ hi verhoerde mi van sijnen heilgen
berge Ic sliep eñ sluymerde eñ stont
op want die heer ontfinct mi Ich en
sal mi vreesen duysent des volcs dat mi
omgnet stont op heer eñ make mi be-
halden mijn god Ant du sloegest
alle die geen die tegen mi waren sonder
salte eñ die tanden der sunderen quetstu
Des heren is die salicheit eñ ouer dyn
volc is dyn bñdicie Glá Ant̃ ego dormi
Ich sliep eñ naem vaeck eñ ich onthrãck
want die heer ontfinct mich Versikel
Surrexit do Die heer is verresen allá
Als hi v gesecht heeft allá Pr̃ nr̃ Et ne
Jnbe dñe benedicere Benedicte

Die grane des heiligen geests moet
openen dat verstant des heiligen euā
gelis Die erste lesse des h euangelis
In dien tyden maria sīe marcus bet
magdalena eñ maria iacobs moeder
eñ salome rochten spesen dat si comēde
ihesum salfuen solden ende heer de
vroech in eyn vanden later dach quamē
si ten grane als die sonne te hant op ge
gaen was Ouehe bīē gregorij pīe
Ghebt gehoert alre lieffe broeders
dat die heilige wiuen die den he
ren liefhadden waren uz saluen totte grane
quamen eñ den genen die si leuende
wynde dienden si oer doet uz erualle
heit der menschelicher oeffeninge sō er
tgedaen werck betekent wat sunder
lings onder heiliger lieffden eñ want
uyt weeten die werken die gelicht sy
soe sult moet dat wi hoeren eñ oer peyn
sen die werken die ons staen te doen
in nae te volgen den werken eñ aute
Die engel des heren Vñ Angelus dñi
daelden vanden hemel eñ toegaende
keerden hi om den steyn eñ op hem
sat hi eñ seechden den wiuen en wilt

uz ontsien want ich weet dat gi den ge-
cruysten suecht de hant verreise hi-
roemt eñ siet die stede daer die heer ge-
leecht is vbi. Doerwaer die engel des
heeren sprack totten wyuen wiem suecht
gi suecht gi ihū de hant vreise Jube dñe
benedicere totter vrouden des paradys
brenge ons die bermhertich ihū ihū A-
Hier om Die twede lesse Et nos
wi die heu doet gelouken · ist dat
wi geladen sijn mit grueden roeck der
doechden · eñ onsen here suecken mit
meynūge der gueder wercken soe roe-
men wi waer luit tot sijn genade mit-
spreken · eñ die wyue sagen die engelen
want die gedachten aenslien die borgers
van bouen die uz roeck der doechden
tyden te goede naert bi heiligen wer-
ken Tu autem Ri. Angelus dñi
Die engel des heren heeft gesprochen
totten wyuen seggende wiem suecht
gi · suecht gi ihū de hant verrese hi
roemt eñ siet alla alla vers. Siet hi-
sal v voergaen in galileen daer sult gi
hem sien als hi v gesacht heeft de hant z
Jube dñe benedicere totten geselschap der

ouerster borgeren leide ons die conincx der
engelen Rℓ Die derde lesse Nouimus

Ons is te merken wat dat is dzuen
den engel inder rechter syden siet
sitten · want wat is inder luchter sydē
sonder dit tegenwoordige leuen · ende
wat is inder rechter syden · sonder dat
ewige leuen betrylent · hier af is ge-
screuen sijn luchter hant is onder mijn
hoeft eñ sijn rechter hant sal mich om
hellen · want dat ons verloeser thant
overleden was die gebrechlichz van
desen leuen · soe staet hi te recht inder
rechter syden die engel die gewonen
was om dat ewige leuen te boetsrup
pen Tu autem Rℓ Dñ mansillet

Als geleden was die heilige dagen
maria magdalena eñ maria iacobs
moeder ende salome cochten salue ·
Als dat si woende saluen soldē ihū
alla verſ ende herde vroech inder
eyn der heiligen dagen quamen si
totten graue als die sonne te hant
op gegaen was Als dat si woenende
Gloria patri Als dz Rℓ Te deū laudamus
heeft gemaect sē Augustinus eñ sē Ambro
sius

O god louen wi di heer belyen wy
Alle eertryck eert di ewyge va
der Alle engelen hemelen eñ potestatē
Q herubim eñ seraphim roepen totti sön
der aflaeten mit desen lyūen Heluch
Heluch Heluch heer god der heerte
Vol lyn die hemelen eñ eerde des eer
liken gewalts dyre gloren O at glon
ose choer der apostelen O at loefelike
getuel der propheten O at blinckende
her der martelaren loenet di O ie hei
lige kerck ouer alle die werelt belyen
di Vader der ongemetenre geveldi
ger heerlicht Ende dynē eer werdige
waeren eñ ewigen loen Eñ den troest
den hy geeft O u cluchte wonck der glorie
O u bist des ewigen vaders soē O oē
stu om te verloesen den menschē hem
aēnemen woldes · ontlages du nz der
jonckfrouwen buyck Als du verwon
nes den angel des doets soe opdedes
du den geloeuigen dat ryck der heme
len O u sittes tot gods rechter hant
in die glorie des vaders Wen geloeft
di te wesen toetwerden de · richt O aer
om bidden wi di help dynē dienaren

die du uz dynen durbaren bloede heuelt verloest Laet li begueft werden uz dy nen heilgen in die ewige gloire Heer maeckt gelout dyn volck eñ bñdie dyn eerfenille Eñ bericht li eñ verhoeget si tot in ewicheit Alle dage benedien wi di Eñ wi loeuen dynen naem eweliich eñ ōmermeer Geuerduich di heer ons te behueden deſen dach ſonder ſunde ~ Ontferme di onſer he ontferme di ons Dyn bermherticheyt gewerde op ous alſoe wi in di gehoept hebben In di heer heb ich gehoept en laet mich in con fuys ſtuen in die ewicheyt Den laudes - pſalmus Dñs regnauit decorem 25

De here heeft gereguecrt ende heeft aengedaen ſchoenheyt · die here heeft aengenoemen die macht eñ heeft ſich omgegort Hi heeft geueſticht dat ombegrijp des ertrijcks dat uz en ſal beweecht werden Gereet is dyn ſtuel van doen · van ewicheyt biſtu Here opgeheeft hebben die vloeyde die vloeyden hoer ſtijmen Opgeheeft hebben die vloeyden hoer vloeyen mit ſtijmen voelre wateren Wonderlich

sijn die verhelinge des mens wonderluck
is die here inden hoegen Dijn getuyth
sijn alre loeueluck gewoerden dijnē huysle
here betuemt heiligheit in lanchz der dagē
Sla pñ Ant Angelus Voertwaer die en
gel des heeren daelden neder eñ toegaen
de heerden in om den steyn eñ sat daer op
Et bt tot goede Pō Jubilate dño
Alle eertrijck volhertelike blijtsimp
dient den here in vrouden Jngaet voer
sijn aenlicht in hoeger vroelichz Wet
dat die here is god hi heeft ous gesimpen
eñ wi en hebben ous seluen in gemaect
Wij sijnt sijn volck eñ scep sijre weyden
gaet in sijn porten mit belijnge in
sijnen breiden salen in loeuesange ende
belijt hem Loeft sijnen naem want die
here is suet in ewicheit is sijn bermhertichz
eñ van geboerten tot geboerten is sijn
waerheit Sla Ant Et erit terre moto
ende suet grote eertbenige is gelijket
als die engel des heeren daelden vande
hemel alleluya Pō Deus deus meus
God mijn god van dat erste begint
te luchten waeck ich totti Mijnre
sielen dorst in di wie menichuoldelick

begerden di myn vleesliche Ende woelke
lande inden ommewege daer geyn water
en was daer verliepen ich di als in heli
ger begerten op dat ich saege dīn cracht
ten eñ dyn glorie Want beter is dyn
ontfermherticheit bouen leuen · myn lippen
sullen di louen Alsus sal ich di gebūdien
in mynen leuen eñ sal in dyné naem ver
heffen myn hande Als mit smeer ende
myn vetticheit werde vervult myn ziel
ende myn mont loefft di mit lippen hoeger
vroechheit Aldus was ich dyns gedech
tich op myn bed in di wil ich vroech erst
denckē want du myn hulper bist gewest
Ende onder die deckenisse dyner vloe
gelen wil ich hoegelick verurouwē nae
di aenhinck myn ziel dyn rechter hant ont
finck mi Der sē sochten myn ziel te vbreec
jngaen moeten si in dat nederste der eer
den gegeuen werden si in die hande des
sweerds si sullen werden der vollen deil
Die coninck sal hē vblyden in goede alle
die in hē swerē sullen gelstroeut werden
want gestopt is die mont d geēre die quaet
Wd out spreken Ps Deus misereatur
Oferme sich ouser eñ benedie ons syn

aenlicht inhecht hy op ons eñ ontferme-
sich onser Op dat wy in ertryck moegen
kennen dynen weg eñ onder alle volck
dyn heyl Belyen moet di god dat volck di
moet belyen alle volck Ende verblyden
eñ verwonderen die gemeyn luyde want
du richtes dat volck in gelychheyt ende die
gemeyn luyde opter eerden leydes du
Belyen moet di god dat volck di moet
belyen alle volck dat ertryck heeft syn
vrucht gegeuen Ons moet gebenedien
god ons here ons gebūdie god eñ hem
moeten ontsien alle eynden van ertryck
Ole Nūr Cūt autem Ende syn aenlicht
was gelyck eynen blyrem eñ syn cleder
blynckden gelyck snee Cauti trū puer vrū
Bnedyt den here alle wercken des
heren loeft ende verhoecht hem in
eewicheyt Būdyt den hē gi engelen des
heren būdyt gi hemelen den here Būdyt
den hē alle watren die bouen dē hemel
syn būdyt den here alle crachten des hemels
Būdyt den here sōn eñ maen būdyt den
hē gi sterren des hemels Būdyt den hē
alle regen eñ douwe būdyt alle geesten
gods den hē Būdyt den here vuer ende

braut bündyt den here milde eñ soemer
uedyt den here douwe eñ regen bündyt d
here vorst eñ milde ℟ ündyt den he ys en
snee bündyt nacht eñ dach den here ℟ e
dyt liecht eñ duysternisse den heer bündy
bliren eñ wolken den here ℟ re erde
dyt den here li louen ende verhoegen h
in ewicheit ℟ ündyt den here bergen e
hoeuelen bündyt den he alle dat grueyt
juder erden ℟ ündyt gi fonteynen de
here bündyt gi meer eñ vloeyden den h
℟ ündyt den here gi walvisschen eñ a
dat beroert inden wateren bündyt de
alle voegelen des hemels ℟ ündyt den
alle beesten eñ vee bündyt den he soen
der menschen ℟ ündyt üit den here h
loeue eñ verhoege hem in ewicheit
℟ ündyt den here prelaten des h
bündyt den he dienaren des heren
dyt den here geesten eñ lielen der rec
uerdiger bündyt den here gi heilugen
oetmoedigen van herten ℟ ündyt den
anania azaria misael loest eñ vhoe
hem in ewicheit ℟ enedyen wi de
der eñ den soen eñ den heilugen gee
louen eñ verhoegen hem in ewiche

Cūdigt bistu here inden firmament des
dgenucls loeuelick eñ hoege geeert eñ ver
ntoecht in ewicheit Tūt Pre timore autem
eerwaer die hoeders van vreylen lijn
dijn verueert geuoerden als doeden Ps
Loeft den here vanden Laudate dñz
hemel loeft hem inden hoegē Loeft
hem alle lijn engelen loeft hem alle lijn
achten Loeft hem sonne ende maen
oeft hem alle sterren eñ hecht Loeft
hem gi hemelen der hemelen ende die
awateren die bouen den hemel lijn moet
loeuen den naem des heren Want hi
sprack eñ si lijn gemaect hi geboet ende
si lijn worden gelimpen Hi letten si ewe
hijck in ewicht hi letten dat gebot dat nz
chter bliuen en sal Loeft den hē alle
vander erden draken eñ alle afgron
eñ Uuer hagel snee ijs wynt d waegē
ede werchet woert des heren Bergen
ñ alle hoeuelen vruchtbaer holten eñ
alle ceder boem Beesten eñ alle vee
erpenten eñ alle voegelen geuedert
Coningen van ertrijck eñ alle volck
rsten eñ alle richteren inder erden
Jongelingen eñ mechden die alden

mitten tongen louen den naem des heren
want syn naem alleyn verhoecht is
Syn beliden dat is boven hemel ende
eerde eñ synes volcx horen heeft hi vlroecht
Vorsanck si alle synen heiligen den
kynderen van israhel den volcke dat hē
genaect heeft Ps Cantate dño canticum
Singet den here nuyuwen sanck
syn lof is inder heiliger kerke
Israhel verblyde hem in dien die hē
gemaect heeft ende die dochteren van
syon hoege vercrouwen sich in hoerē
conincke Si moeten loeuen synē naem
in eyndrechtigen verſamenē ende sange
inder bongen eñ sanctoren singen si
hem Want den here waelbehaecht
in synen volck eñ die saechtmoedigen
heeft hi verhoecht In gloryen sullen
sich hoege vercrouwen die heiligen eñ
in hoeren slaepcameren sullen si hem
verblyden Die hoege vronden gods
sal weten in hoeren kelen eñ op beiden
syden swydende swerden in hoerē han
den Om wraeck te doen in dien die
verre geboeren syn eñ om te sichelden
die gemeyn luyden Om te binden

hoer ouwigen in voethelden eñ hó edelin
gen in gheren hantbanden Op dzli doen
moegen in hem dat geschreuen gherechte
dese glorie sal alle sinen heiligen Psalmus
Laudeet den here in Laudate dñm in
sinen heiligen loeft den here in
dat firmament sinre cracht en Loeft
hem in sinē cracht en loeft hem nae mē
nichuoldicheit sinre groetheit Loeft
hem in gheluyde der basuynen loeft hē
inder luiren eñ inder herpen Loeft
hem inder bongen eñ in eyndrechtigē
verstanenden sange loeft hem inder
schōnen eñ orgalen Loeft hem ī wael
luydenden cymbalen loeft hem in sinn
balen der volheertelicher blyschappen
alle geesten loeft den here Glā Rñt
Respondens Doer die engel des heeren
antwoerden eñ seeghden den wiuen
en wilt uz ontsien want ich weet dat gi
ihesum soecht Cantinum zacharie
Gebēdyt si die here god van isrl
want hi sijn volck geuisit ende
verloest heeft Ende heeft ons opge
richt den horn der salicheit in dauids
huys sijns kinds gheslecht Als hi ge

sprokken heeft uuten monde sijre heliger
propheten die van begīne der werelt
geweest hebben Salicheit van onsen
vianden eñ van alle der gener hande
die ons haeten Om te doen ontfermherti
tijt mit onsen vaderen eñ te gedenckē
sijnre heliger geloeften Den eyt den
hi suoer tot abraham onsen vader da
hi ons hem seluen geuen wolde Dat wi
wi sonder angst verloest vandē handen
onser vianden hem dienen solden In
heilicheit eñ in rechtuerdicheit voer hem
alle ons dagen Ende du kijnt salt eyn
apheet des ouersten geheeten want du
sals voergaen voer dat aensicht des he
ren te bereyden sijn wegen Te gene
wijsheit des heils sijnen volcke in ver
gifenisse hoere sunden Vmme barmhar
tigheden der ontfermherticheit ons gods da
ons mit geuaert heeft die uuten hoegen
op gegaen is Oft eer inlucht den genen
die in duysterniss sitten eñ nde schaeue
des doets te leiden ons voeten inden
wech des vreden Hier Benedictus Int
Ende herde. voerch in eyn Et valde
der heilige dagen quamē si totten

graue als die son te haut was opgaen alla
Ende die heyden Collē Deus
in deser dage bi dynen eyngebozen
soen den wegmuit vander ewicheyt van
der doet hebst ontloeten · ons beloesten
die dit voertromende wegeskes · wil die
oer helpen vervolgen Per Dñm nr̄m ihesū
Darch alliuen dz ingivat wirpt Vidi aquā

Ic sach eyn water vtgaende
vanden tempel · ter rechter
lyden alla eñ li alle tot welc
ken dit water quaem · sijn gelout wor
den eñ sullen leggen alla alla vs In die
Inden dage sagen verrylemille seecht
die here alla Dat ich verlaemenen die
rychten eñ op vch vtbozten eyn repn ·
water Vlibel Vstende nobis dñe mīam
Heer bewijse ons dyn outfermher
tichz ende geue ons dyn heyl Collā &
Ofsere heilige vader audi dñe sc̄e
almechtich ewich god verhoer ons
eñ gewerdich te leyndeu dyne heiligen
engel vanden hemel die welck moet
bewaren voeden belchermen vlsentie
ren eñ behueden alle die woenende
sijn in deser woenūgen Giemitz onsen he A

Die prellie opten paesdach Cum rer gle

Doen thalus die romāk der glo-
en ouu te verwōnen guack in die
helle eñ dat engelsche choer voer syn aē-
sicht geboet Die poerten der prinsen op
gedaen te werden dat volck der heilige
datter gehalden waert mder doet geuā
gen eyp mit serpelike stēmen O beger
like du bist toesomende die wy vnrach
ten mder duysterrnisse op dat du vt soldes
leyden mdeker nacht die gefangen wtē
sloeten Die eyschede ons suchten si sochtē
ons mylde begerten du bist geworden
eyn hoep den ongetroesten eyn groete
troestinge mden tormenten alla Salue
O gruet lyetlu hoechty festa dies
delike dach eerlick in alre ewicheit
in welken god die helle verwōnen heeft
eñ haldet die sterren Salue festa dies
Sich die graue der weder geborenre
werelt tuycht dat alle hoer grauen weder
getomen syn mt hoeren here Salue festa
Want thūs die leuechter naeder doe
ligt helleu tot alleu syden die bosse mit
teigeren die grase mzten bloemen syn
hem gunstich Salue festa dies

Die erwen der hellen worden bedruckt
si louen wttelick god die dā wandert
bouen die sterren dat lycht die hemel
dat lant ende die see Salue festa dies
Sulc god die daer gecruyst was reg
neert ouer al· eñ den leepper leggen
alle gelupen dingen lof Sedit angelus
Die engel des heren sat bynden grame
bedect· mit erwen clepde der claer
heit die vrouwen als si hem sagen van
groeten grouwel worden si verueert
eñ stonden van vertzen· doen sprack die
engel eñ leerhden eñ wilt nz outlien
uch leg vch want dien gi suect doet· die
leeft nv eñ dat leuen der menschen is
mit hem verresen Allā Crucifixum
Gi suit loeuen daer die gecruyst is
inden vlees eñ glorificeren den die daer
begrauen is om v eñ mede aenbedt dē
die daer vrelen is vander doet eñ wilt
Gedenct hoe hi vch Recordamini
voerlerhden want des menschen soen
moet gecruyst worden eñ apten derdē
dach sal hi weder verwect worden van
der doet Allā vilzel Pure In dyre ver
ryleuille o christe allā Verblydē hemel

eñ eerde allá Collt Deus qui nos
O God die ons blyde makes vander
aerlicker hoechtyt dyre verryseni
se verleen ons guedertierlick dat wy
ouer mits tytlicker feesten die welck wy
begunen verdienen moeten te woenen tot
ten ewigen blytschappen Ad Cyten heiligen
paesdach Dat introitus Resurrexi et
adhuc apuerstnu
den eñ dyn noch bi
di allá du hebst ge
slat dyn hande ouer
mich allá dyn oult
is wonderlick wor
den allá allá vers
Dñe pzobasti me
Here du hebst mich geprueft ende hebst
mich bekent du bekendelt myn sittinge
eñ myn verryslinge Gloria in excelsis
Ere sy god inden ouerlten Ende
vrede onder eerden den guetwilli
gen menschen Wy louen di Wy
benedien di Wy aenbeden di Wy
glorifieren di Wy danken di doer dyn
groete glorie Here god hemelsche coninck
god vader almechtich Here eyngeboe

ren loen ons heil ihū cꝛistie Here god
lam gods loen des vaders O u die drages
die sunden der werelt ontfermie di onser
O u die afnemes die sunden der wélt
ontfanget ons bidde O e sittes ter
rechter hant des vaders ontfermie di on-
ser O u bist alleyn heilich O u bist allēy
heer O u bist alleyn die alre ouerste
ihū cꝛistie Mitten heiligen geist inder
glorien gods dyns vaders Amen Collc
O God du die Deus qui hodierna
aenden huydigen dage doer dyne
eyngeboerenen loen doen hi had ver-
wonnen den doet ons heeft opgedaen
den toegank der eviger salicheit onser
gelouen welck du in voerstoenige vol
dedes die seluen voleynden in dynre
huipen Epistel scē paulus des apos
tels tot dien van Corinthen int .v. ca.
Broeders purgeert wt den aldē
geest alsy dat gi sijt eyn nuyue
knedinge als gi sijt der puerheyt. want
ons paesschen is cꝛistus geoffert Ende
alsoe laet ons wertsluppen. nyt inden
alden geest noch inden geest der quaet
heiden ende der sulcheiden. sser in

puerheyt der lupterheyt eñ der waerhz
Dit is die dach gzã Hec dies quam
den die heer gemaect heeft laet ōs
vzoeluch eñ blyde weſen dã in vlc confite
mDelyt den heer want hi guet is want lĩ
bermherticheyt is in ewicheyt Allã vers
Palcha nr Ons paeschen is thrullus ge
offert vEpulemus Wy werden geſpyſt
inden deruen broede der lupterheyt ende
der waerheyt Deo laudes saluatori
LAet ons luetluch nz ỹnger ſtỹnen
lof ſingen oulen gelouinakter Eñ
nz ỹngen ſueten ſangen laet ons vol
hertelike blytſchap hebben totten hemel
ſchen heer nellyas O ie hem ſelueu v
nedert heeft op dat hi ons verloeren
menſchen ſolde verloeſen Hi heeft v
borgen die gloziue ſĩre godtheyt onder
dat vleys ſĩnre menſchzeyt · hi waert in
der cribben geſet nz ſletteren hem ōt
ferinden des ouertreders ſĩnus geboets
die naect verdzeuen was witen vader
laut des paradys Hi waert onderda
nich ioſep eñ maria eñ ſynueon · hi wat
beſueden eñ waert gereyuicht nz of
ferhanden nae der ee als eyn ſinder

die ons pleecht te ontbinden Hi geeft hē
onder die hande sijns kuechts doen hi ge-
doept wolde werden hi verdroech die
hilrtheit des viants die hem beteerden
hi vloe die steyn sijre verwolgers Hi
liet honger hi stiep eñ bedroefden hem
hi dwoech sijnen discipulen hoer voet god
eñ menschē die ouerste eñ die oetmoedich
ste Mer tusschen dese oetmoedige werc
ken sijnre menscheit en mocht sijn godhz
hoer geyuasijns verborgen gemeldet in
mengerhande teyken eñ myrakelen eñ
teringen Onder bruyloften verwan
delden hi water in wyuhken smaeck hi
cleyden die blynde ogen mz claren licht hi
verraechden die oureyn melaetsiap mit
behaechlicheit tusschen One stinckende dō
den verwecten hi die cranche lede maecte
hi gesont vloeynge des bloets stopten hi
eñ hi verladen v^{a}) menschen van vyf
broeden Op dat vloeyende water gynck
hi als opten droegen ouer die wynt die
stillet hi die stōme tonge ontbant hi den
doouen oren gaf hi dat hoeren den lage
verraechden hi Nae desen ende nae
sijs daungen wonderlicken myrakelen

Waert hi willichlick geuangen ende
ter doet verdoemt Ende hi en vsinaede
nz datmen hem cruysten Wer die sone
en sach synen doet nz aen Die dach lich
tet den die heer heeft gemaect die eyn
ver vinre is heeft synen gemynde leuen
de verlichenen Ten ierslen maria daer
nae synen apostelen dien hi die scriftuer
leerde eñ hoer hert oploeckt op dat si ont
sluyten solden die dingen die van hem
bescloeten waren Hier om syn alle
dingen grunslich nz vrouden thrsto die
verrysset die bloemen eñ die rozne syn
groen nz nuyter groenre vrucht · ende
die dweninge tyme geleden is · singen die
voegelkens suetelick Sonne eñ maen
die nder doet thsalt verduysteren Hart waere
luchten claerlicker die vruchtbaer eerde
verblyt nz thsō die verresen is die nu
sgnre doet beeden duchten dat si vuallen
solde Hier om laet ons vroelic wesen
in desen dage in welken thūs die vresen
is gropenbaert heeft den wech des le
uens Sterren eerde eñ meer moeten
vroelick wesen eñ alle greslelike thozen
juden hemel moeten blydelick louen die

heilige dreuoldurhert Eyn lesse des heilige
euangelys als sie sMarcus bes. int. xvi. ca
Mder eer tyt maria magdalena ende maria
iacobi ende salome cochten salue om dat si
solden comen ende saluen ihm ende herde
vroech op eyn der dagen vander weken
quamen si totten graue doen die sonne
te haut opgegaen was ende si spraken
tot malkanderen wie sal ons afdoen de
steyn vander doeren des graefs ende
doen si toeslagen slagen si den steyn af
gewentelt ende hi was seer groet ende
doen si int graf gingen sagen si eyne jon
gelinck ter rechter syden sitten vmbedect
mit eynre blinckender stolen ende si worde
verueert ende hi sechden hoen ende wilt
v nit verslagen ihm siet ihm van nazareth
die gecruyst is hi is opuerstaen hi en is
hier nit siet die stede daer si hem in ge
leecht hadden sMer guet ende segget sijne
discipelen ende peter dat hi vch voer gaen
sal in galileen daer suldi hem sien als
hi v gheseecht heeft vOre Terra tremuit
De erde beefde ende ruste als god
opstaen solde inden ordel alla Se
Here wy bidden di ontfange crem

die gebede dijns volcks uz volbrengunge
des offers op dat alsoe wij hebben aen-
gehauen die paeschelike offer dat sij ons
wt dijnre werckinge mute sij totter ge-
soudtz der eviger salicheit Dese pfacie hilt
men al tot hemelvaert toe mē missen

Ueerwaer het is werdich ende
recht gelijck ouch salich ende hey-
lich altre tijt ende in desen alrechtigen
dage glorioser te werdigen als ons
overganck dhēs geoffert is want dō
waer hij is dat waerechtige lam welck
af genomen heeft die sunden d'welt
die sterfuende ons leuen doet heeft gedel
truceert ende vrijsende dat leuen heeft
weder gemaect Quia ideo cū angelis
ende daer om mit den engelen eñ den
oversten engelen mitten throonen ende
herscappen eñ ouch uz alle der ridder
schap des hemelschen heers sanck dijnre
glorien singen sonder eynde seggende
Sanctus sēs sēs Cōō Paschā nr̄m
Dus paeschē is dhēs geoffert alsoe
werden wij gheheylt inden deruen-
broede der duysterheit ende der waer
heit alla Collect Spīm nobis

O Heer gliet in ons den geest dijre lief den op dat welck du gelaet heues uz paeschelicken sacrament maeckt si uz dijre mylduicheyt salich ℣ Wopten maendachtnae paeschē dat sutrouwy Jutroduxit vos

O Je here heeft vch ingeleit in eē eerde die vlietende is uz melck eñ honich alla eñ dat dz gebot des heren tot alleu tyden si in uren monde alla verch cōfitemī ℣ Behent den here eñ aenroept sijnen naem vaendicht sijn werken onder die heyden ℣ollect ℣Deus

O ℣God du die uz paeschelick qui solē ter heerlichz die werelt gegeuen hebt vloeringe wy bidden behuede dyn volck uz der hemelscher gnuen op dat wy moegen vertruygen die volroemen vryheyt eñ ons mutte si totter ewiger salichz ℣ Eyn leste uyten boeck nōzen d'apos

In dien dagen stout telen sut r. in peter int midden des volcks ende seechden ℣ Du mānen broeders gi weet hoe dat twoert gegeuen is doer alle judeen want beginnende van galileen naeden doepsel dat iohānes thū van nazareth predicte hoe datten god uzten

heiligen geist eñ uzter moegentheit
gelaist heeft eñ hi ginck dat lant al om
eñ dede wael eñ maecten li al gelont
die beseten waeren vanden viant want
god was in hem eñ wy syn getuych alle
der werken die hi inden soeden lande
dede eñ in ykin welcken si verloegen
hangende inden holt Desen verwitte
god des derden daechs eñ gaf en open
baer te werden uz allen volck · mer den
tuygen die van goede geordineert wae
ren · ons die uz hem aten eñ dronken
nae dat hi verresen was vander doet
Ende hi geboet ons den volck te p̄dikē
eñ te getuygen dat hyt is die van gode
geset is eyn ruchter der leuenden ende
der doeden Desen geuen alle die ꝓphe
ten getuych dat allē die in hem geloeuē
ouermits syn naem ontfangen sullen
verlaetenisse der sunde Ria Ver dies

Oft is den dach die die hē gemaect
heeft laet ōs vroelic eñ blyde we
sen daer in vōs Dicat nunc Segge nv
israhel want hi is guet want in ewicht
is syn ontfermherticht Alla vōs Nonne
En was ouse hert uz borrende in ons

van ihū als hi uz ons sprack uden wege
Wy die verloest Seqz laudes christo
reluck lof singen Alle natuer der dingen
verblijt in delen dage Si singen onge
meten danck den loen gods Si ridders
des hemelschen sauuarie ons mede bor
gers Si ze orden verenicht ous in uw
vrouden Singet uv gi ouerlken ende
luyder te samen gi nederlken Ā alle
gheslen moeten verblijden uder vuldue
des heren God waert ou den val des
menschen ge heren die godheit vlyuedet
hoer uden h en vlees eū vdraecht
tydlanghe den la er Hy heeft gesche
uen als god uz ch ten ende uz tzijhē
hi heeft gebruyet di noetrulft ous luchās
eū heeft gesch uen eyn waer menschē
Hi is vanden u ut bevoert eū uz be
heut noth die go t en heeft hem uz ge
openbaert D ulst heeft die rouft be
sproet hi heeft ge eu den kroep der al
der sunden Ch us heeft hem voer ōs
groffert god den vader eyn offerhande
juden alter des truwen uz sire doet heeft
hi gedoet ouse sunden Ch ūs die ver

wyuere als hi had berouft die helle ende
gebouden hadde den prince der doet ginc
hi te hants weder uz edelen lege vander
hellen Dit is die dach die geschieuen heeft
nae die verstuerde tyt des rijcs dier van
ethyopien In welcken dage ihrūs is
vrelen die voert meer leuen sal mitten
vleische dat hi aengenomen heeft van
maria der ioncfrouwen Die dat smert
dz verloeren was heeft weder bracht dē
vader uz vrouden op sijn scholdere en brūā
gelijc als scē Lucas beschrijft · xxiij · ca ·
Hier tyt trac van ihrūs discipulen gin
gen opten weghen dach en mackel dat
is studien van ihrū was eē riet Emaus
dē si spraken onderlinge van al dz daer
geschiet was dē het geschiede doen si
vraegden eē malcanderen vraechden · dat
ihrūs lerue hoen naedē eē gingh mit
hoen · mer hoen ogē waren verworden gehalden
dat si hem uz en bet[illegible]en dē ende hi sech
den tot hoen wat sijn[illegible] reden die gi
onderlinge spraken al wandelende ende
sijt droeuich dē ende eyn die cleophas hiet
antwoerden eē sechden bistu alleyn eyn
pelgrym in iherusalem en weetstu niet

wat daer geschiet is in dese dagē Ende
hi seyden hoen Wat Ende si seyden van
hūē van nazareth die eyn mechtich pro-
pheet was inden werken eñ inder lerin
ge voer goede eñ voer alle dat volck
Ende hoe hem die overste priesteren
eñ onse princen overgeleuert hebben
eñ in die verdoemenisse der doet Ende
hebbenen getruyst · wy hadden gehoept
dat hi ihū verloest solde hebben Ende
nv bouen al dit ist huyden die derde
dach dat dese dingen geschiet syn Wer-
ouch sōmige wyue vanden onsen heb
ben onse verveert die voer der dage
raet totten graue waren Ende doen
si syn lichaem nz en vonden quamen si
eñ seyden dat si ouch eyn visioen der
engelen gesien hadden die seggen dat
hi leeft · Ende sōmich vanden onsen
gingen heen totten graue eñ vonden
alsoe als die wyue gesacht hadden
Wer hem en vonden si nz dē hi seech
den tot hem O dwase eñ trage van her
ten te gelouen in allen dingen die die
propheten gesproken hebben dē behoer
den dit christū nz te lyden eñ alsoe in syn

glorie te gnen ende hi began van Moyses ende van alle den propheten ende ende bant hoen in allen scrifturen die dien die van hem geschreuen waren Ende si naecten den merkel daer si toe gingen ende hi belette hem voerder te gnen · ende si dwongen hem ende seiden Blyft uz ons want het begint nuont te werden ende die dach is te hants geneyght enwech te gnen Ende hi ginck uz hoen in · ende het geschiede doen hi uz hoen was gnen sitten ten eten nam hi dat broet ende gebenedydet ende braect ende gnaft hoen Ende hoer ogen syn opgedaen ende si bekenden hem ende hi ontvoer van hoeren ogen Doen seiden si tot mal tanderen Ende was ons hert uz bronnende in ons · doen hi uz ons spraeck inden wege ende hi ons die scriftuer opdede · Ende si stonden inder seluer vren op ende gingen weder in yrlm ende vonden die eluen vergadert ende si boetsaptē hoen dit ende den anderen die uz hoen waren ende seiden Want die hē is waerlick opgestaen ende openbaerdē hē Symone Ende si vertelden dat daer inde wege

geschiet was · eñ hoe sí hem bekendē mó
brekinge des broets Off Angelus
Die engel des heren steech af vandē
hemel eñ sprac tot den vrouwen
wiem soect gi · hi is opgestaen als hi ge
sacht heeft Gaet en eñ ouch die selle sullá
als op den paesdach Eōiō Surrexit dñs
De here opuerstaen eñ is petrus ver
schenen Des dynsdaechs nae paeschen
dat introitus Aqua sapiencie
Iten water der wijsheit hebt
gysle gedruct allá eñ woert ge
vestucht in hem allá eñ en woert niet ge
neycht allá eñ hi salse verhoegen in ewic
heit allá allá verb Cōfutetur Adoniet dē
here want hi guet is want sijn bermher
tucheit is in ewicheit Collect Deus q̄ ecclesiā
O here god dv die dyn kerke tot allē
tyden in eenicheyt ordinges mit mynder
vruchte vleen dynen dienaren dat sí dat
sacrament · welke si ontfangen hebben
mitten gelove dat si dz selue behalden
inden leuen Y Eyn lesse uten boeck vā
den werken der apostelen int · xiij · en
In dien dagen stont paulus op ende
maecten eyn gestryl mitter haut ende

Seghden Hy mānen broeders · luyder des
gheslechts van abraham eñ die god onder
vch ontliet · Dat woert der salucht is vch
gesant want die te ihrlm woenden eñ sijn
princen en bekenden ihm nz eñ der pro
pheten woerde die op alle sabeth gheles
werden hebben si oordelende vuult eñde
al wast dat si gheen saecke der doet in hem
en vonden nochtant begerden si vā pila
to dat sijen mochten doeden eñde doen
si alle dingen volbracht hadden die van
hem geschreuē waeren deden si hem van
den holt eñ leechdeuē int graf · Der god
ver wecktdenen uten doeden des derden
dachs · Die veel dage gesien is vandē ge
nen die nz hem opclōmen van galileen
tot iherusalem · die hent nv sijn getuych
sijn totten volck eñde wz euāgelizeren vch die
beloestten die tot onsen vaderen geschiet is
dat god die vuult heeft · onsen kynderen
ver wreckende ihm ihm onsen here eñ
Oft is die dach den die hē Hec dies
gemaect heeft laet ons vroelick eñ
blyde wesen daer in vñ Dicit nunc Nu
moeten leggen die geen die vloeit sijn vā
den hē die hi vloeit heeft vander hant des

vaants eñ vergaderde vanden conincryck
Alla vlg wporte bat. Het behoerde dē chrūs
te lyden eñ te vrysen vander doet eñ alsoe
te gaen in syn glorie Seqz Victime paschā
De hertten sullen offeren die loefflike
paeschelike offerhande Dat lam
heeft verloest dat schaeps die ōuoesel chrūs
heeft die sunders den vader vsoent Die
doet eñ leuen hebben gestreden eynen
wonderlicken strijt die leyder des leuens
doet vercueert leuende Segt ons maria
wat sagestu inden graue dat graef des le-
uendigen chrūs saech ich eñ die glorie des
verrysers Die engelsche getuyge den
swert doeth eñ die cleyder chulstus myn
hoep is vresen eñ sal die syn in galileen
voergaen Het is waer te geloeuē allen
der waere maria dan die schaer ſ bedruch
lijcker soden Wy weten chrūs waerech-
telick opuerresen vander doet ō conincr
ver wnare ontferme di onser Ewangeli
ū als scē Iucas beſ ynt · xxiiij · ca
Nder tyt stont chrūs int myddel syre disci
pulen eñ seyde hoen Vrede si v · ich bin
eñ wilt v nyt ontsien Sy worden verstuert
eñ verueert eñ waenden dat si eynē geest

Sagen dñ hi sechden hoen wat si di gelueet
eñ gedachten dñnen op in vren herten ¶
Siet myn hande eñ myn voet want ict
selue byn tulket eñ siet want geyn geest
en heeft vleyschze noch beyn alsoe gi mich
siet hebben dñ doen hi dat gelacht hadde
tweude hi hoen hande eñ voet Doē si noch
uz en geloefden eñ van vrouden vñwon-
derden sechden hi hebt gi hier yet dzmē
eten mach eñ si brachten hem eē stuck
gebraden vischze eñ honichroet eñ doen
hi voer hoen geten hadde nam hi dat v
bleef eñ gaeft hoen eñ hi sechden tot hoen
Dit syn die woerde die ich tot vch sprack
doen ich noch uz v was want het moet
al vervult werden dat gescreuen is vñ
mich in ſ Moyses ee eñ inden ꝓpheten eñ
inden psalmen Doen op dede hi hoen den
synne dat si die scriftuer vnderden dñde
hi sechden hoen Want aldus is gescreuē
eñ aldus behoerden dchrstñ te lyden ende
des derden dachs te vrysen eñ in alle
volck gepredict te werden penetencie
in verlaetenisse d sunden in synē naem
Dese heer doenrede Dñs Jhesus
vanden hemel eñ die alre ouerste

guf lijn ſtijne hagel eñ roelen des vuers al'

O Heer ontfanghe die gebede Secreta
dyure geloeuighet uz den opgheoffer
den ſacrament op dat wi hier dit ampt
der deuoeter neudacht roemen moegen
totter heuelſcher gloeien Cõio cum ſur-
Of gi lijt uz opuerſtaendeu uz reruli eñ
chriſto ſuert die dinghen die daer ſijnt bouē
allá daer chriſtus is ſittende totter rechter
hant gods oefent die dinghen die daer bo
uen ſijnt alleluya Collect Concede ąſumus
Oellmechtich god wy bidden di vleeu-
dat die ontfanginge des paeſchelijken
ſacrameuts ſtadelijken verheff in onſen
gemoede p Opten goeuldach nae paeſ-
ſchen dat introitus Venite benedicti

Gebinde uzyus vaders roemt
belijt dat ruck allá dat vbereut-
is van beginne der werelt al' al'
verſch Cantate Dinget den he eyuē nuy-
uen ſanck want hi heeft gedaen wou-
derlijke dinghen Collect Deus qui nos
O Heere god du die ons minter naerlij
ſer gedenckenille der heiliger opri
ſtenenille verurouwes verleen ons ge
naedelijck dat wy dz die tijtlijke feeſt die

wy begnen moegen roemen totter eewyger vrouden ¶ Eyn lelle wten boeck vã den werken der apostelen int · iij · ca

¶ Dien dagen dede Peter synē mont op eñ leerlyden vã sinen aenbeliche mãnen ende die gode outliet hoert ¶ God abrahams · ẽñ god ysaacs eñ god iacobs · ons' vaderen god heeft glorificeert synen soen wen gi oúgeleuert hebt eñ geloegent voer pilatus oerdeelt al gaf hi ontschuldt dat ordel datmẽ ouer quyt late solde ¶ Aer den heiligē eñ den rechtigen man loerhden de gi eñ eyslyheden eynen man die manslachtich was v gegeuen te werden ¶ Aer den scepper des leuens verdoecht gi · dien god wten doeden verwerkende wnes getuygē wy syn ẽñ de uv broeders weet ir dat gyt ouermits onbekenthz gedaen hebt als ouch uwe princen gedaen hebben ¶ Aer god diet te voeren doer alle der propheten monde geboetscapt heeft dat syn christus lyden solde die heuet alsoe vervult ¶ Daer om hebt bervouwe eñ wert bekeert op dz uwe sunden afgedaen werden ..

¶ Sradael ¶ Aer dies quam

Dit is die dach den die he gemaect
heeft laet ons vrolic en blijde we
sen dar in Ihs Christus resur Die rechter ü Dextera
haut des heren die dede tracht die rechter
haut des heren heeft mich vhaue Alla
Ihs Christus resu Christus die opstunden
is uyten doeden en sal uz meer sterue
die doet en sal voertmeer uz heerschappen
ouer hem Die sequentie vanden mae
dach Evangelii als sancte iohannes bes
Doen dier tijt openbaerden hem sue rre ca
ihus lijnen discipulen bijden meer tybe
rien en hi openbaerden hem aldus
Waeren te gader simon peter en
thomas die tw[illegible]ch hiet en natha
nael die van [illegible] uden laude van
guiuleen en zebedeus zijnder iohan en
iacob en van synen discipulen twee ander
Synen peter seijden tot hoen Ick gaen
willichen Die seijden hem wij wesen ouch
mitti Ende si gingen uyt en clomen in
een scheep en in dier nacht en vingen si
uz Des moergens vroech stont ihus op
ten ouer Maer die discipulen en kenden
des nochtant uz dattet ihus was Doen
seijden hoen ihus Neynder en hebdi gey

pottagie Ende antwoerden hem neen Hi
seghde hoen Schuetet dat uette ter rechter
syden vanden schepe · eñ gi sult vinden ·
Doe schoeten si dat uette · eñ te hauns en
mochten si dat uz trecken om veelheyt der
vischen Die discipel dien ihūs minde sech
de tot peter het is die heer Symon peter
doe hi hoerde wantet die here is naem hi
epmen rock ōme want hi was naect · eñ
duet hem in meer · Mer die ander disci
pelen quamen te schep want si en waren
uz verre vanden lande · meer als hi twee
hondert cubitus eñ si trecken dz uette
mitten vischen Doen si te lande quamen
sagen si wel[illegible] epmē vischē
daer op eñ bro[illegible]echden hoen ·
Haelt vanden [illegible] die gi nv genaen
gen hebt Symon peter gynck op ende
toech dat uette te lande vol groter vis
schen · C · ly · Ende al waer alsoe veel
dat uette en is nochtan uz gheschoert
Jhūs seghde hoen Coemt eñ eet Ende
nyemant van die daer ten eten saten
en dorsten hem vragen wie hi was · want
si wisten dattet die here is Ende ihesus
quam eñ nam dz broet eñ gaf het hoen

eñ den vlisschen des gelyx Ju deser is ihus te hauts derdewerf lynen discipulē geopē baert doe hi vander doet opuerstuen was

OJe here heeft hem Off' Portus reli die pozten dies hemels opgedaen eñ heeft hū getoyent dat broet dat si aten hi heeft hun gegeuen dat broet des hemels die menusche heeft geten dz broet d' engelen

OHeer wy offeren di offer Secreta wz paeschelikter vrouden wz welkē dyn vergunderinge wonderlikzen woert ge spyst eñ verwzouwet Cōō Chūs resur

OChristus die opuerstanden is wzen doe den en sal wz meer steruen die doet en sal voertaen wz heerschappen ouer hē Collect

OHeer soe wy gerecruyht Ab omni syn van allen sunden verleent ons dese eerlaen ontfinginge dijs sacraments op dat wy werden eñ nuy we creatuer P

Des doenredachs ane paeschē dz introit

OHere si louen Victricem manū dyn verwōnende te samen alla naut die wylheit duet op den mout der stōmen eñ maeckt geleert die tongen der kynderen al' al' ōsh Confitem

Gheuet den hē eñ aenroept synen naem

verhoudicht liju werkeu deu heydeu collecte

OGod die verlaumeut Deus qui
hebs die verlichedeulz des volcs in-
beliuginge dijs naueu geeft ons die weder
geboreu liju uden doeplel eju moet liju dz
geloeue des herten eū gueths d' werkē P
ēju leste wten boeck vāden werken d'

IN dien dagen apostelē jut · viij · en
sprack die engel des heren tot phi
luppū eū sechde Staut op eū gruck tegeu
dat suydēu totten wege die neder gaet te
ihrusaleu ju gazam · dese is woest ende
hi stout op eū gruck eweth Eū sich eju-
moraeu man eunuchus der coningineu
vau moerlant candatis eju moegende
camerlinck die ouer al hoer schattē was
quam ou te beden in ihrlm eū hi keerde
weder sittende op sijueu wageu eū las dē
pheet ysaiam doe sechde die geest tot phi
luppū Gauck toe eū voege di tot desen wa-
geu doe liep philippus daer toe eū hoerde
lesen ysayam deu pheet ende seechde ·
Der moetstu dat tuut verstaelle dattu
lesest hi sechde · eū hoe mach ut verstaeu
offet uū upemaut eu wyset Doe bat hi
philippū dat hi uz hem op deu wageu sate

Die stede der scrifturen die hi las was ·
dit Hi is recht als eyn mensch totter doedma
ge gelect eñ als eyn lam voer den gheñ diet
schiert sonder tghune alsoe en heeft hi sijnē
mont niet op gheopent In oetmoedicheidē
is sijn oerdel ewech gedragen wie sal sijn ge
boerte uutspreken Doe antwoerde die
eunuchus philippo eñ sechde Ich bidde vā
wat gheect secht hi dat van hem selven of
van enygen anderen Doe dede philippus
sijnen mont op eñ begonst van dēser scrif
turen eñ predicte hem thūs tkinde doe si
reysden ouer den weech quamen si tot eyn
re behande water eñ die eunuchus sechde ·
Siehe water wie verhindert mich gedoept
te werden doe sc[illegible] philippus Hi dattu
gheloeuest v[illegible] is geoorloft
eñ hi antw[illegible] gelouue thēm
chrūm den sone gods te wesen doe geboet
hi dat die wagen tkonde tkinde si tsamen
beyde philippus eñ eunuchus neder int
water eñ hi doepte hē Doe si apsamen
uuren [illegible] greep die geest des heren
philippū · en voert aen en sachen die eunuc
hus niet want hi ginck doer sijnē weech vrolic
dende tkīn philippus is in Azoto geuonden

eñ al doergnende predicte hi al den tkeden
heut die naeu ons heren ihū chū tot se-
sarien quaeu Oñū Iset dies quā vers
Dese tleyn den die tynner Lapidē que
luyde verwozpen is geuaect int
hoeft des hoer nicks dit is geschiet vande
here eñ is wonderluck in oulen ogen
Allá vlo Jn die re Die here sprack inden
dage mijre vrytlleens sal ic v voer gaen
in galileen Euangeliū als sē johānes
Jn dier tyt stont maria buten bek̄ut·xx·ca
totten graue eñ screyden Doe si screyde
neyghde si hoer eñ sach int graf Ende si
sach twee engelen in witten tleyder en
sitten eē aen ten hoefde eñ eyne tē voe-
ten daer dz lic gelecht was
Ende si sechde [illegible] dat screyel
tu si sechden [illegible] hebben myne
heer heen gedragen eñ ic en weet iz wa
si hem gelecht hebben Doe si dit gesecht
hadde keerde si hoer achter waert ende
sach ihū stuende eñ en wist [illegible] ihūs
was Ihūs sechde hoer Wijf [illegible] screyelt
twiem suetstu Si waende dat et eē hoef
man waer eñ sechde hem Heer ist dattu
hem heen gedragen hebst soe segge mich

waerlhu heu gelecht hebbt eñ ir lallen
opneemen Ihūs lechde hoer maria Dy
heerde hem hoer tot hem eñ lechde Rab
bom dat te leggen is meylker Ihūs lechde
hoer en wil ir aentallen want ich en bin
noch ir tot mynē vader opgenaren Mer
ganck tot mynen broederen eñ legge hoē
Ich vaer op tot mynē vader eñ uwen va
der tot mynē god eñ tot uwē god Doe
quam maria magdalena boetdoyende
den discipulen Ich heb den here gelien
eñ dat lechde hi my

OF In die sōlēnitatis

O Ie heer lechte inden dage mīre ver
solēnis uwer heerlicht sal ir v ley
den in die eerde vloeyende van melck
ende honich alla Secreta

O Heer wy bidden ontfanghe die gauē
dīre volcken in die belyninge dyus
naemus op dat soe wy ver muyt syn inder
doepen volgen der ewiger salicheit

O i volck der Cōo Populs adstantes

verwyfden hondicht syn tracht alla
die v heeft geroepen vander duysker mīsse
in syn wonderlick licht al Collē Audi

O Here verhoer ons gebet op dat die
ouer heylige ver wandelinge onser

gruuen help in dit tegenwordige leuē eñ
ons vereenuige mitten ewiger vroudē ℣
Des vrydachs dat introitus Deus qui eos

OSe here heeft si geleit dominus
onder hoepen alla eñ dat meer
heeft bedeit ho vlaudē ℣ Audite
Myn volck aendeuct mij wege neyge
dyn oren in die woerde myns monts ·
Allmechtich ewich Colle Gipotens
god die dat praestichelike sacrament ge
geuen hebs in die vertroestinge ons
stichelicher vereenigen geest ouer herten
wilcs sacrament wy begaen uz vhelfin
gen dat wy hem nae volgen mzten wer
keu ℣ Epistel als sē Peter beschryft ·

Here heffken Christus is gut · ij · ma
voer ons sunden eyns gestoruen
die gerechtige voer die ongerechtige :
vp dat hi ons gode mochte offerē gedoet
juden vleischc · mer leuende gemaect
inden geest ℣ In welcken hi quam inden
geest eñ predicte den genen die mēs her
ker waeren die sontyt ongeloeuich ·
waeren · doe si die lydsaemheyt gods vwacht
ten inden dagen Noe doe die arck gety
mert waert daer luttel dat is · vij · zielē

in behalden waeren gemaect ouermits
den water ende nv heeft vch ouch dz doep
sel dat van gelycker formen is behalden
gemaect Juet die afdoeninge der vuelen
se des vleys mer der gueder conscientien
vraginge in gode ouermits die vryheyt
se ihc̄ xp̄c̄ die is ter rechter hant gods des
vaders ¶ Hra Hier dies vbs benedictus qui
Gebūdyt is hi die coemt inde naem
des heren gode̅ he is ons vlichene̅
Alla vbs Surrexit Die geruylt is opuer
standen vander doet ⁊ Euangelium als
Onder tyt gingen die .xi. discipulen inde̅
berch daert hem ihs̄ gewyst hadde in
galileen ⁊ doe si hem sagen aenbeden si
hem · mer sōmich van hoen twyuelden
Ende ihs̄ quam tot hoen ⁊ sprack hoe̅
toe ⁊ sechde · mich is gegeuen alle moe
genthz in hemel ⁊ in eerden Hier om
gaet gi ⁊ leert alle dat volck ende doept
si Inden naem des vaders des soens ⁊
des heligen geests ⁊ leert si dat si hal
den al dat ich v geboeden hebbe ⁊ liet
ich bin mz vch alle dage hent der werelt
eynde toe Vss ⁊ Erit vobis hec dies

O Je dach sal v syn in gedechtenisse alla
eñ gi suit den heiligen loestuxē dach
eeren eñ vieren den here in vreu gesiecht
ten eyn ewich gelat dach al' al' Secreta
O Heer wy bidden ontfange mylde
luck die offer die wy offeren voer die
reynīge der sunden van welken wi ge
reynicht syut uz vlichtingen der hemel
scher hulpen Cōis Data michi
O Mich is gegeuen alle gewalt in hemel
eñ in eerden allā gaet ende leert alle luy
de eñ doept li inden naem des vaders des
soens eñ des heiligen geists al' Collect Hel
O Here wy bidden suich aen dīne pite qs
volck welck du hebs vermuyt wer
unten ewigen sacrament dat ontbynt
mylduck vanden tyttelen schulden P
Des saterdachs nae paeschē dz introitus
O Je here heeft Edurit dñs popu
uytgelent syn volck in vrouden
allā eñ syn wtuerroerē in blyt
schappen allā allā vsq Confitemini dño
Belyt den hē eñ aenroept synē naem
verroudicht syn werken ond' die heyden
O Almechtich ewich Coll' Dīpotens
god geef dat wy die eeren die paes

lijcheliike leest daer doer vdienen moeten
te wesen ter ewiger salicheit Epistel
ais sc̄ Peter beschrijft int. ij. cn

Here lieffde duet al alle quaetheit eñ
alle loesheit eñ geuensticheit eñ nyde
heden eñ alle vtsnyderinge uz achter
sprakeñ begeert die melck als kynder
die nv geboren sijt redelick sonder loesheit
Op dat gi daer in wassen moecht in sa
licheit Ist nochtmt dat gi gesmaeckt hebt
hoe suet die here is Tot welken here die
eyn leuendich steyn is gi toe geeude sijt
mer die vanden menschē verworpen
is sc̄ vnt gode wtuerwrzen eñ geert is
eñ gi als leuende steyn daer op getym
mert wert geestelike huysle sc̄ heilige
priesterlamp te offeren geestelike offerhā
de gode ontfenckelic ouer nuits ihesum
christm Daer om inhalt die schrifture Dich
ich sal in syon setten den ouersten hoer
nich steyn wtuerwrzen duerbaer ende
die daer in gelouft en sal nz schamen wer
den daer om is hi v eer die gelouft sijt der
den genen die nz en gelouken is die steyn
die die timmer huyde verworpen gewor
den int hoeft des hoer nichts sc̄ eyn steyn

der stotinge eñ eyn ley der scheynd inge
den genen die sneuen inden woerde eñ
ju dien nz en geloeuen daer si ouch in ge-
sat sijn Aer gi sijt eyn wtuercoeren ge-
slecht eyn coninclick prueſterscap Eyn hei-
lich volck luyde der verwerginge · op dat
gi sijn doechden vertellet die vch roepen
duysternullen geroepen heeft in sijn won-
derlick lycht Die voertijts geen volck ·
mer nv si di gods volck Die die ontfermi
hertichz nz verwregen en hadt mer nv
hebt gnade verwregen Allá vlg Her dies
Dit is die dach den die he gemaect heeft
laet ons vroeluck eñ blijde welen daer in
Allá v laudate Wynder loeft den he loeft
den naem des heren v Sit no Die naem
des heren moet sijn gebñdt van nv tot
in ewichz Ewangelij als sñ iohānes ·
A dier tijt op eynē dach bes jur · r · r · ca
vander weken · quam maria magdale-
na vroech totten graue doe noch duysterr
nille waeren Ende si sach den steyn af
geboert vanden graue Doe liep si ende
quam tot symon peter eñ totten ander
discipel dien ihñs minde eñ sechden hem
Di hebben den heer ewech gedragen ·

wten graue eñ wi en weten uz waer-li
hem geleecht hebben Doe gruck peter
wt eñ die ander discipel eñ quamen tot
ten graue Sy liepen beide te gader ende
die ander discipel liep haestelicker voer-
dan peter eñ quam ierst totten graue
eñ doe hi hem neder neychde sach hi die
linnen laken daer geleecht nochtan en
gruck hi uz in Doe quam symon peter
hem volgende eñ gruck in graf eñ sach
die linnen laken geleecht eñ den sweet-
doeck die op sijn hoeft was uz mitten li-
nen laken geleecht-wer verscheiden
in eyn stede gewonden Doe gruck oec
in die discipel die ierst totten graue quā
eñ hi laecht eñ geloufdet hoch en wilkē
li die scriftuer uz dat hem behoerdē van-
der doet op te stuen Off benedictus

Ebenedyt uz hē die coemt inden
naem des h[illegible] wi hebben den
gebēdyt vanden [illegible]s des heren god
die he heeft gelucht in ons Secreta

Almechtich ewich god wy bidden
verleen dat wi ons doer dese paes
schelike sacramentē verblyden op dz die
geheel wurkinge ons[illegible]er werdermakinge

moet syn eyn sake onser blytschappē ℣ Eia
Wy al die in dyo syt gedoept wes ¶ in
hebt dyn̄ aengedaen Colle Redēptionis
Here ons god wy bidden soe wy syn
gelkeert unter gauen ons̄er vloes
singe dat die unter hulpen der ewiger
salichz dz gewaer geloeue tot alle tydē
moeten volbrengen Per Des sondachs
nae paeschen heiltmen die mysse van
den paesdach mer ander collectē van
den tegenwoerdigen sondach eñ dz duet
men al tot Ascensionis dach Oer die son
dachs mysse hiltmen bynen der weken
Dat introitus Opten ierden sondach
nae paeschen ℣ Quasi modo geniti
Also die nuywe geboeren kynd'
alsoe gi vermuntge begeert dz
melck sonder loeslz al' al' alla
lus ℣ Exultate Verdeckt god onsen here
jubileert iacobs g[od] Colle Prā ns̄ ops
Almechtich ewich god wy bidden
vleen ons die volbracht hebben die
paeschehelge feesten dat wy die van dyre
genaeden halden muden leden ende in
den leuen Per Epistel als sancte jo
hannes beschryft int .v. capittel

Alre heffken al dat wt gode geboerē
is verwynt die werelt ende onse
geloue is die verwīninge die die werlt
verwynt · mer wie ilt die die werelt ver
wīnet · dan die gelouft dat ihūs die soen
gods is Dit is hi die gecomen is ouer
mits den water eñ ouermits dē bloede
ihūs ihesus uz alleyn inden water ·
Mer inden water eñ mēde bloede ende
die geift ift diet getuycht dat ihūs die
waerhz is Want drie ifter diet getuycht
inder eerden ge[illegible] die geift dat water
eñ dat bloet e[illegible]ne ifter diet getuycht
inden hemel ge[illegible] die vader eñde dat
woert eñ die he[illegible]ift eñ dese drie
sijn eyn · ift dat w[illegible]enschē getuychē
wille outfangen [illegible]ych gods is mee
re ende dat is d[illegible]tuycht datter
meere is · want [illegible]en soen ge
tuycht heeft Die [illegible] gods gelouft
die heeft die ge[illegible] gods in hem
Alla dese wūde[illegible]
gods d[illegible]
Alla dese Pascha nrm [illegible]
paeschdach ewangelīe als scē iohānes bes[illegible]
Adier tyt duet laet was op eyn d'dagē

vander weken · eñ die doeren gelloetens
waerẽ · daer die discipulen v̄gadert wa
ren ouer auert der voeden · quam ihūs eñ
stout int midde eñ lechde hoen Vrede li
uz vch ende doe hi dat gelaecht hadde ·
toende hi hoen hande eñ side Die dis
pulen syn v̄blyt doe li den here sagen ·
Doe lechde hi hoen ander werue · Vrede
li uz vch Alsoe als mich die vad' gesant
heeft alsoe sende ich v ouch Doe hi dat
gelaecht hadde blies hi op hoen eñ lechde
hoen Ontfaut den h[illegible]gen geest dien
gi hoer sunden ver[illegible]t ontbynt Dien
werden li ontbonde[illegible] eñ dien gyle op
haldet dien sy[illegible]t v[illegible]behalden Thomas
eyn vanden · t[illegible]twquelachtich hiet
en was daer [illegible]oen doe ihūs quā
Doe lechden [illegible]nder discipulen
wij hebben d[illegible]gelien eñ hi lechde
hoen Vset en[illegible]n sunen handen
sie dat guet d[illegible]eñ mynē vīger
[illegible]gelen eñ mijn
haut stelte in syn [illegible] uz go
loeuen eñ nae acht dagen waeren ·
echter syn discipulen bīnen eñ thomas
uz hoen Jhūs quam in · belloetenre ·

Doeren ende stont int myddel eñ sechde
Vrede si mz v Daer nae sechde hi tot
thomas breuge hier voert dyñe vinger
eñ sich mijñ hande eñ breuge voert dyn
hande eñ threcte in mijñ sijde eñ en wilt
ongeloouich wesen sDer geloouich Tho
mas ant woerde ende sechde sDyn here
eñ myn god Jhesus sechde hem Want
du mich thoma gelien hebst soe gelouest
tu Salich sijn si die mijñ mz gelien en heb
ben eñ geloouen Doel ander teyknē
dede ihūs in die tegenwoerdicheyt sijnre
discipulen die in desen boecke mz en sijn
gheschreuē sDese aber sijn gheschreuen op dz
gi gelouft op dat gi ihūs is thristus die soē
gods op dat gi gelouende hebben moecht
dat ewige leuen in sijnē naem Oft
Die engel des heren Nugelus dñi
quam vanden hemel eñ wynteldē
den steyn vandē graue ende sat daer op
Vbere wybidden out Secretn
sunge die gnaden dijre vblydenre
burkeu den du heues gegeuen sakeder
vrouden dē verleen vrucht der ewi
ger blytschappen Eōio sMute manum
Steck dyn hant eñ bekēne die stede

der nagelen eñ en wes uz ongeloenich
mer geloenich Collit Quesumus bidden
O Here ons god wy dat dese ouer-
sacramenten welck du ons gege-
uen heues tot eyre beschermige onser
wederbringinge maeckse ons eyn tegē-
woerdige eñ eyn toeroemende vloeringe
℣ Des goensdachs maeder Octauen
van paeschen eyn lesse v epistele sce
paulo des apostels totte hebreusche int-rij
Broeders weest uwen proesten
gehoersam eñ onderwerpt uch
hem want si waken eer uut-selck als die
voer uwe zielen reden sullen geuen
dat si dat uz mogen doen eñ uz
verluchtende want dat en vorderd uch
uz bidt voer ons want wy betrouwe
dat wij eyn guede conscientie hebben
in alle die geen die wael willen wande-
len Meer meer bid uch v dat te doē op
dat uch v te haestelicker moet weder
gegeuen werden Ayer god des vredē
die uyten doeden den groeten heerden
der schapen inden bloede des ewigen tes-
taments onsen here ihū christ ēwert
heelt die moet uch bequaem maken

jn allen gueden ¶ Op dat gi lijnen wille
moet doen · eñ jn vch doe datter behaech
lick voer hem is ouermits ihñ christum
wiem dat glorie sij jn ewichz der ewichz
Amen ¶ Euangelijñ als scr̄ Matheus bes
¶ Doe dier tijt gingen die wijue jn sij leeste ra
haestelick vanden graue mz anxt ende
mz groter vrouden ende liepen te boet
stappen ihñ discipulen ¶ Eñ sicht ihesus
quam hem te gemoet eñ seghde ¶ God ·
gruet v ¶ Sij gingen doe tot hem eñ hiel-
den sijn voet eñ aenbeden en ¶ Doe seghdē
hem ihūs ·
wilt mz ontsien ¶ Gaet ende
boetstappen mijnē broeder en dat si gaen
jn galileen daer sullen si mich sien ¶ Doe
dese eweth gegaen waeren sich doen
quamē sōmige vanden hueders des ·
graefs in die stat eñ boetstapten dē prīm
ten der priesteren al dat daer geschiet
was ¶ Doe vergaderden si mitten allen
eñ raedē eynē raet alsoe dat si den
ridders voel gelts gaven eñ seghden ·
Segt dat sijn discipulen des nachts qua-
men eñ hebben en gestolen doe wi sliepē
eñ ist dat dat vanden richter gehoert
woert soe sullen wi hem raeden ende

sullen vch seker maken ende die ridders
naemen dat gelt ende deden als si geleert
waeren ende dit woert is onder dat
volck cumduch gemaect bynden woeden
heut opten dach van huyden Des vry
daechs Eyn lesse des heiligen ewangelys
I dier tyt als sie Marcus bes' nit lesse m
stont ihūs vroech op des ierstten daechs
vander weken ende openbaerde hem
alre ierst Maria magdaleneu ut wel-
ker hi vij vianden gewopen hadde
Di gruck eñ boetsnapte dat den geneu
die mit hem wesenden eñ screyden
eñ doe si dat hoerden dat sy leefde eñ
van hoer gesien waer en gelouften
sijt nit Waer nae is hi in eyn ander ge-
daente ver toent voer hoere twe vau
hem die wanderden eñ gingen in eyn
dorp ende si gingen eñ boetsnapten
dat den anderen Die processie op die
kirchwynge Ey Terribilis est locus
Dese stat is verstrutkelick hier
is dat huys gods eñ die port
des hemels Want waerlick
die here is in dese stede eñ ich en wistes
nit vsq; cuiusq; euigilallet eñ als iacob ot

woerden vanden slaep sechden hi Want
waerlick die hé R^m Gūdur dñe domū
Gebenedie here dit huys eñ alle
die daer in woenen in dese huys
moet sijn gesontheyt oetmoedicheyt reynt-
heyt doecht verwōninge geloeue hoep
eñ mijne guederterenheyt matichheyt ver-
dul dicheyt geestelike discipluyn eñ gehoer-
samheyt · Doer die oneyndelike werelt
bū Conlerua · Ghere behuede in desen
huys die di outlien die sleynen mutten
groeten Doer die oneyndelike werelt
Hoere si den vader eñ den soen ende
den heilgen geest Doer die oneyndeli-
bliket Her est domus · Dit is dz huys
des hereu sterckelick geuest Het is
wael gefundeert op eynen sterckeu
steyn Collectu Deus qui nobis per
O God d[illegible] alle naer desen hei-
ligen [illegible]empels wōninge
ver[illegible]dynē heilgeu
dienst a[illegible]ldes hoer
dz gebet [illegible]geest dat soe
wie ons dyn gnaden te bidden in desen
tempel coemt hem verblijden moet
dat hyt allet outfangen heest Per

Op die kerck wijnge dat iuroiuus
terribilis est iouis
Ese staet is verstaen
kelick hier is dat
huys gods ende die
poerten des hemels
eñ wort geheeten eyn
tael gods vñ quam
dilecta tabernacula
Hoe genuynt sijn dñ
tabernaculen here der doechden myn
ziel begeert eñ ontbreect in dynē wyde
tael Die vollent vander apocalipsis
eyn leese boeck dat apocalipsis hiet
sñ iohānes des apostels iut · xxi · cn

Ic dien dagen sach ick die heilige
stat dat nuwe iherusalē neder
dalende vanden hemel bereit van gode
als eyn vercierde [illegible] hoeren man
eñ ick hoerde [illegible] vandē
throen seggende [illegible] tabernakel
gods is metter [illegible] sal mit
hem woenen [illegible] volck we-
sen eñ sal selue mit hem hoer god wesen
ende god sal alle traenen vanden oegen
der heiligen wisschen eñ geyn doet en

sal der voert meer wesen noch weyn̄ge
noch roepinge noch rouwe en sal der vót
meer wesen Want die eerste heen gegā
sijn en̄ die nu den throen sat sechdē Ende
alle dingen maect ick nuywe Alleluya
vs Vox exultan Die stēme der hoeger
vroechz en̄ salicheit is nu den tuber na
tulen der gerechtiger Alla vs Christus re
t'xrīs die opuerstanden is uyten doeden
en sal nv meer steruen die doet en sal
voert nu nv heerschappen ouer hem
O Je heilige [illegible] Psallat ecclesie
[illegible] beseinde moeder en̄
jonck[illegible] [illegible]nuoet singen
eer dese[illegible] [illegible]huys wort ge
pruest de[illegible]elen des hemel
sichen sue[illegible]es coninx der he
melen en[illegible] Ende nde is vol
gende m[illegible]ucht die stat sonder
duyster n[illegible]ie luchamen der sie
len die n[illegible]el leuen is si voedēde
ju hoer[illegible] Et elcke huys die
rechter hant gods besitter men moet
Hange tot sijnen loue Hier baert
die gracie eyn hynt vruchtbaer vandē
heligen geist Die engelen vandē ho

borgers eñ dat lichaem thñ wort hier ont-
fangen Hier vlyen alle hynder willen
des lichaems Hier vergaen der sundi-
ger sielen ongeldaden Hier luydet die
klyme der blydschappen Hier weder-
vlogen vrede eñ vroechz Inden
huys moeten luyden altves loef ende
glorie der heliger drievoldicheit Ende wan
gelijk als sanitte Jacobs beschrijft · en
Ter dier tyt gynckt thñs wt eñ wandelde
doer jericho Eñ sich eyn man wes naem
was zacheus · eñ dese was eyn princpe d'
publicanen eñ hi was seer rijck Ende
hi begeerde die ihesum te sien wie hi waer ·
eñ hi en verwo[illegible]er lichaem
wille want hi [illegible] clein was
Eñ hi liep voer [illegible] moer-
boem op dat hi [illegible] dat hi was
daer voer by ihesum [illegible] hi quam
totter stede · sach thñ [illegible] · eñ
sechden tot hem [illegible] haestelic
neder want huyden [illegible] dynē
huysse blijuen · Eñ hi clam haestelick
neder eñ hi ontfinckt hem blydelick ·
Doen lijt alle sagen murmereerden
si eñ sechden dat hi tot eynē sundigen

menlicke gekeert was Mer zacheus
stont eñ seghden tot den here Ziet here
half mijn guet geue ick den armen eñ
heb ick yemant yet bedroegen dz geue
ick vierwoldt weder Jhūs seghden tot hē
huyden is desen huys heyl geschiet om
dat dese ouch abrahams soen is Want
des menschen soen is gecomen te sue-
ken eñ gelont te maken dz verloren was

O Here god ick Deus deus
heb di gebracht vroechde alle din-
gen onder eynuoldicht mijns herten
eñ dyn volck dat hier is vonden sach
ic mit groter vrouden god ic danckel be-
huede den wille [redacted]here god Secretu-
O heer god [redacted]den verleen on-
sen gebeden [redacted] wi alle welck
hier begrepen werden mē omgaut
des tempels wercs naerlicken dach der
wyinge wi begnen di mit volre volco-
mentre aendacht des lyfs eñ der zielen
di behagen [redacted] dat [redacted] tegen-
woordige [redacted] dat wi tot dyre
hulpen comen moegen totten ewigen
beloefenisse Domine deus

Dite here [redacted]ruckt mijn huys wort ge-
heuten eyn huys des gebets eyn egelic

die daer bidder die sal ontfangen ende die
suect die sal vynden eñ die daer clopt
wort opgedaen Coll' Deus q̃ ecclesiam
O God du die dyn kurck hebs wdich
genaect te nemen eyn bruyt dys
eyngeboerenen op dat welck si hed die
genaede doer die aendacht des gelou-
fen dat si oet hed dynen naem dy myl-
dicht daer eyn egelick volck dat daer is
dienende dyn naem mach werdich syn
der gesellschap dyns naemen op dat dyn
vergunderinge in welcken tempel die
jaerlicx dach der geboerten huydens is
verenicht di vreyse di hek heb di nae-
volge op dat alsoe [illegible] gelick geur-
doer dyn voetstu[illegible] dat si doer dyn
leydinge moet [illegible]en totten hemel-
scher begerynge Op die ortmue van
der kurch wyinge die selue misse als
yn den dage mer dese lesse heltmē eñ oet
op altñ wyige Ep lesse ysme des pheti[illegible]
Dit seecht die here in dien dage [illegible]
[illegible] gaue geoffert werden eñ die kerckce
comñck sal hoer verheren In dien dage
sal die here eyn altner welen yut myd-

del der erden eñ die heer sal bekent
werden eñ si sullen hem oeffenen in
offer hauden eñ gauen eñ sullen loeffē
louen eñ bemlen Si sullen weder he-
ren eñ hi sal hem behagelick werden
eñ sal si gesont maken In dien dage
sal iliahel eyn bündnie wesen int myd-
del der erden welker god die here der
heeren gebündiden seggende Gebene-
dyt sy myn volck eñ dat werck mijnre
hande eñ ilil' mijn erfteuisse Decht
die alwechtige here Euangeliū als
sancte Iucas beschrijft int vi· ca
In dier tyt sechde ihūs sijnē discipulen
het en is geyn guet boem die quade
vrucht bringt· noch geyn quaet boem
die guede vrucht brenget· want elck
boem wort bekent in sijre vrucht noch
si en vergaderen vanden doern nē geyē
vigen· noch si en suyden vandē bul-
sthen holt geyn drumen geyn guet ,
meuschē brenget vanden guedē sancte
ignis herten guet voert Ende eyn quaet
meuschē brenget vanden quadē sancte
quaet voert· want wt ouervloedicht
des herten sprucht der mont want

heyt gy mich heer heer eñ en duet uz dz
u leg Al die geen die tot mi roemt eñ
hoert myn leer eñ duet sy ich sal uwe
roenen wiem hi gelyt is hi is gelyck
eynen man die eyn huys timmerde
die diep groef ende dat soudament
op eyn leye sette Doe daer eyn vloet
quaem doe viel sy aen dat huys ende
het en mochte uz bewegen want het
was gefondert op eynen valkē steyn
Opten anderen sondach nae paeschē
dat introitus Misericordia dñi

DE erde is vol des herē berm
herticheyt all'n sy syn gemaect
mitten woerde gods versus
Exultate. Verruroet vch inden heer
gy gerechtige: den gerechtigē betemt
te sanen loeuige Collē Deus qui m
O God die in die [illegible]
dyns loens d[illegible] luyster elt
hebs op gerucht ve[illegible]rleen d ge
loeuigen die ewige [illegible] dat
die du verloest hebs va[illegible]
des ewigen doets maect sy te verdie
nen die ewige vrouden Epistel sē
Peters des apostels int · y · ca

Here heeften ihesus is voer ons
gepaliyt eñ laet vch eyn exempel
dat gi syn voetsuppen volget Die gey
sunde en heeft gedaen noch geē loelijc
en is in synen monde gevondē Doe
hi vervloecket waert en vermaledyede
hi nyt Doe hi leet en dreygede hi niet
Doer hi ouergaf hem selven dien von
recht verordelden Die selue onse
sunden droech op dat holt op dat wi
die inden sunden doet waeren der
gerechticheyt solden leuen ja wes mil
macetheyt gi gelont syt wordē want
gi waert als dwalende scaep mer
nv syt gi bekeert totten heerde ende
totten bisschope uwer sielen Alleluya
vers Dūdutus Gebūdyt bitu loen
gods die opēstandē bit vander doet
Alleluya vers Surrexit pastor bo Die
guede heerde is opuerstanden die syn
ziel gegeuen heeft voer syn scaep ende
syn kuedde Euangeliū als sc̄ē iohan
Ic dier tyt seechden nes bes int x ca
thūs synen discipulen ich bī eyn guet
heerde Eyn guet heerde settet syn ziel

voer sijn smeer Dyn hurlinck eñ die die
heerde uz en is wies die smeer sij eygen
uz en sijn· die siet den wolf comen eñ
laet die smeer eñ vleut eñ die wolf ·
grijpt eñ verstroept die smeer Dyn
huerlinck vliet want hi eyn huerlinc
is eñ totten smeeren uz en hoert Ich
byn eyn guet heerde eñ ich bekenne
die mijn eñ die mijn kennen mij
ghelijck als mich die vader gekent
heeft eñ ich kēne den vader eñ mijn
ziel set ic voer mijn smeer eñ ander
smeer heb ic die van deser coyen uz
en sijn eñ die moet ic hier toe bren·
gen eñ si sullen mijn stēme horen·
eñ het sal wesen eyn coye ende eyn
heerde

Off Deus deus meus

God mijn god ic wake tot dich
onder morgen stont eñ in dijnē
naem sal ic op boeren mijn handē al· al·

Offere dese heilige offeringe De
geest altijt dyn segginge op treet
dat si tiverck mutter cracht oec wur·
ken moet· mutter begerten Eōio Ego

Ich byn eyn guet heerde sum bonꝰ
eñ bekēne mijn smeer eñ die mijn be·

kennen mij alla Collect Dresen nobis

Almechtich god wi bidden vleen
se wie vertruyght die genaede
dijre leuendich makinge dat wi altijt
verblijden in dijre gauen Des goul-
dachs epistel sce Peters int ierste ca

Here hebben alle weter dat gi vā
uwer ydelre wandelinge der-
vaderlijer lettingen uz vloelt en sijt
uz vergenckelijken golde of silwer.
Mer mitten duerbaren bloet als des
onbenulerten lams chri te voeren ge-
ordeniert voer der werelt makinge
Mer geopenbaert inden lesten tyden
om v die ouer mits hem geloenich sijt
in gode dien verwerckden vand doet
eñ gaf hem glorie dat v geloue
eñ hoep in gode solde weren maect
siwer v siel in gehoersamheyt der lief-
den alle dugen te doen in eynuoldi-
ger liefden der broederlicheyt mijnet
malcander uter herten neerstelijker
dan gi noch gedaen hebt alle sijt ge-
boeren uz vergenckelijken sade
mer van vngenckelijken ouer mits
den woerde des leuendigen gods

eñ des blinende gods want alle vleyslike
is hoep· eñ alle sijn glorie is gelijck den
bloemen des hoeps ¶Dat hoep is vdor-
ret eñ sijn bloem is af geuallen ¶Der
des heren woert blijft inder eewicheit
¶Ewangelij̃ als sancte Lucas beschrijft
¶Dier tijt ¶Des eersten dachs in prijm
vander weken des morgens seer in
vroech quamen die wijuen totte gra-
ue eñ brachten salue die si bereyt had-
den eñ vonden den steyn om gewen-
telt vanden graue eñ si gingen in·
eñ si en vonden dat lichaem des here
ihū nz eñ het geschiede doe· dat si mid
herten verwondert waren in desen·
¶Dat twee mañen in blinckende cle-
deren stonden· mer doe si vreysden
eñ dat aensicht neder sloegen sechdē
si tot hem ¶Dat suect gi den leuenden
mitten doeden hi en is hier nz· mer
hi is op gestaen ¶Gedenct wat hi v
gesproken heeft doe hi noch nz v was
in galileen eñ sechde dat des menschē
soen vuergeleuert solde werden in-
der sunderen handen eñ gecruyst eñ
des derden dachs verrysen solde eñ

li dachten dese woerden eñ gingē wt
tanden graue eñ boetlinpten dit dē
elfuen ende den anderen Het was
maria magdalena eñ iohānes ende
maria iacobi eñ die ander die uz hē
waren die dit totten apostelen seyth-
den eñ dese woerden schenen voer
hem recht als gecke verwillelhz eñ
dwalinge eñ en geloueden hem niet
Maer petrus stont op eñ liep totten
graue eñ kuypelden neder eñ sach dat
linnen cleyt alleyn gelept eñ gynck
heuen ende in hem seluen verwon-
derende dat daer geschiet was

Des vrydachs Euangelium als sancte
matheus beschryft int · xx · ca ·

Doer int Ingen iohānes discipu-
len tot ihūs eñ seyden · waer om val-
ten wi eñ die pharisēen stedelicke ·
Maer dyn discipulen en vasten uz nīt
ihūs seyden hoen · hoe moegen des
bruedegoms kynder wenen alloe lan-
ge als die bruygom uz hem is Die
dage sullen coemen · dat hem die bru-
degom afgenomen sal werden · eñ
dan sullen si vasten Nyemant en set

eyneu lap vau wuywen laken ju eyn alt
deyt want hi af neemt syn volmaecthz
vandeu deyde eñ daer wort eyneu ar-
ger vete Doch si en doeu uz den wuywē
wyu in alden vaten anders braken
die vaten eñ die wyu stortte wt eñ die
vaten bederueu Mer den wuywē wyu
doeu si in wuywen vaten · eñ beyde bly-
uen si behalden Opten derden soudach
nae paeschen dat sutroutz Jubilate deo

HYe eertryck loeft god alla
leegt plalmē syneu naem-
alla geeft glorie syns loefs
alla vers Wuicte deo. Segget god he
wie verueerluck syu dyn werken in
meuichuolduchent dyure cracht Collc
O God die den Deus q̄ erraunbs
dwalenden openbaers dz licht
dyre waerhz op dat si wederkeren
juden weth der gerechtuchz geef alle
den die werden gereknent in die kerl-
tehke belyninge dat si verlmaden die
dingen die vianthken dyuē nae syn
eñ moetru nae volgeu die hem be-
quaem syn Der Epistel als sancte
Peter beschryft int tweede capittel

Alre lieflken Ich bid v dat gi v als
vreemde luyde eñ pelgrieem hue-
det vam vleeschelken begerten die te-
gens der sielen strijdē Hebt uwe wan-
delinge guet onder den volck opp dat
si in dien dat si in v verwynderen uz
achtertale · als van quaet werkers ·
dat si v moegen merken vanden gue-
den werken · eñ gode louen inden da-
ge der vysitatinge Wdeelt alre men-
schelker creaturen onder geworpen
om gode Ysset si den vrīck als den ·
genen die bouen gaende is Ysset si dē
herten nu als den genen die van hem
gelesen is totter wraken der quet
werkers · mer totten loue der goeder
Wdeelt alsoe is die wille gods dat gi
al doende lijngen duet der ouwi-
ser menschen onbekenthz Wdeelt als
vrye lude · eñ uz als epu dekel der ·
quaetheyt hebbende die vryheyt · mer
als knechten gods mynt die broeder-
lijcheyt ontliet gode eert den vrīck
Wy knechten sijt uwen heeren ond'
danich in allen aerte · uz alleen den
guedē eñ den beliheydenen · mer

ver mede den onbeschenden want dat is
een genaede · dat is eyn denckelic dinc
voer gode Ju christo ihū onsen hre Alla vis
wūdutus est Suect opten ersten sondach
Alla vis Surrexit pastor wpten · ij · sondach
Ewangelii als sie iohānes bes int · iij · ca
Doer tyt segde ihūs synē discipulen ·
Een luttel eū te hants en sult mi niet
sien · eū ander wer ue een luttel eū gi
sult mi sien · want ic gaen tot vader
Doe sechde syn discipulen ond[illegible]linge ·
wat is dat · dat hi ons seecht [illegible] luttel
eū gi en sult mi nz sien · eū an[illegible]er wer
ue · eyn luttel eū gi sult mi sie[illegible] want
ic gaen totten vader · daer om[illegible]echde
si Wat is dat · dat hi seecht ee[illegible] luttel ·
wij en weten nz wat hi spruet[illegible]helius
beheenden dat si hem vragen [illegible]den
eū sechde hem Daer van vraechdi on
der v want ic v geseecht heb een luttel
eū gi en sult mi nz sien · eū ander wer
ue eyn luttel eū gi sult mi sien Voer
waer voer waer segge ic v dat gi we
nen sult eū syryen · mer die werelt sal
verblyden eū gi sult bedruest werde ·
mer v droefheyt sal verwandelt

werden in vrouden Want wanneer
eyn wyf baert heeft si droefheyt want ho
re is gecomen Mer als si dat kynt ge-
baert heeft te hant en gedenkt si des
dueers nz om die vroude want daer is
een menschte in die werelt geboren-
Cū daer om sulde wy druchtz hebben
Mer anderwerue sal ic v sien · eñ v
herte sal vblyden · eñ v vroude en sal
nyemant van v nemen Off Iauda aīa
Eyn siel loeft den here · ic sal mea
leuen den here in mynē leuen
ic sal singen mynen god soe lange ic
syn sal Secreta
Here ons werden gegeuen nz
desen heilugen sacrament soe wi
mynderen die ertstlye begerten dz wi
leuen mogen hebben die hemelsche
Eyn buttel eñ gi en Cōio Modicum
sult mi nz sien alla eñ anderwerue eñ
luttel eñ gi si sult mi sien want ic gaen
totten vader alla Collect Sacramēta
Here wi bidden dat die sacramen-
ten die wi ontfangen hebben ons
vernullen moeten nz geestelicker sye
sen eñ ons bescherme nz lyfliker hulpe

Des goensdachs epistel als sancte Io-
hannes beschryft int eerste capittel

Alre lieflken dese dinghen schrijue ic v-
op dat gi niet en sundicht mer ist dat
yemant gesundicht heeft wi hebben bij
den vader eynen voersprake ihm christ
den gerechten ende hi is selue die genade
dichtz voer onse sunden · ende niet alleyn
voer die onse · mer oec voer alle die
werelt sonden ende daer in weten wij
dat wijen bekent hebben ist dat wi sijn
geboede halden Die seecht dat hi gode
bekent ende sijn gebode niet en bewaert die
is loegenachtich · ende in hem en is die
waerheit niet · mer die sijn woert halt
daer is waerlike die minne gods vol-
maect in Daer in weten wi dat wij
in hem sijn ist dat wi in hem volmaect
sijn Die seecht dat hi in hem beliuet die
sal alsoe als hi wandert den oec selue
wanderen Alre lieflken ic en schrijue v
geen nije gebot · mer dat alde gebot dz
gi van begine hadt · dat gebot is dat
woert dat gi gehoert hebt van ande-
ren predicaren Alder weruen schrijue
ic v een nije gebot dat waerechtich ge

maect is in hem · eñ oet in v want die
duysber mllen liyn geleden eñ dz waer-
echtige licht luchtet ny Ouer mits hm
thristus oulen here Euangeluñ als
Hier tuyt waert daer eyn vraage vñ
iohãnes discipulen uzien woeden van
den doeplel eñ li quamen tot iohãnes
die woerdaen was · dien du dat getuych
gaues lich die doept · eñ lich li wouen
alle tot hem Johãnes antwoerde eñ
lechde · die menlihe en mach niets uz
ontfangen Het en werde hem vandē
hemel gegeuen Dy selue geefs mij
getuech dat ic geseecht hebbe · ic en bñ
thristus uz · mer dat ic voer hem ge-
sant byn Die die bruyt heeft die is
bruygom · mer des bruydegoms vrient
die stuet eñ hoert hem Vi verblyt uz
vzouden om die stēme des bruygoms ·
daer om is dese mijn vzoude vervult
Hem behoert te wassen · eñ mi bmyn
ret te werden Die van bouen geco-
men is die is bouen hem allen Die
vander eerden is die is eerden eñ hi

spruet vander eerden ¶ Die vanden hē
mel gecomen is die is bouen heen alle
¶ū dat hi gesien eū gehoert heeft dat
getuycht hi· eū nyemant en ontfanget
sijn getuych ¶ Die sijn getuych ontfanct
die teyckendet· want god waerachtich
is ¶ Want dieu god gesant heeft die
spruett gods woert ¶ God en geeft den
geest uz bi maten ¶ Die vader mynt dē
soen eū alle dingen heeft hi in sijn hant
gegeuen ¶ Die inden soen geloeft die he
uet ewich leuen· mer die inden soen
ongeloeuich is die en sal dat leuen
uz sien mer die toern gods blyft op
hem ¶ Des vrydachs ¶ euangelū als
sē iohānes beschrift stat· xij· ca
¶ Dier tyt seyde ihūs sijnen discipu
len Je die dat licht bin· bin in die
werelt gecomen ¶ Op dat alle die geen
die in mi geloeuet uz en blijuen in
duysternissen ¶ū soe wie mijn woerde
hoert eū uz en bewaert· ick en ordel
heen uz Je en bin uz gecomen dat ick
die werelt verordel· mer dat ic die
welt behalde ¶ Die mi versmaet ende
mijn woerde uz en ontfanget hi heeft

ten die hem verordelt Dat woert dz
it gesproken hebbe dat sal hem veror-
delen inden ourteu dage Want it en
hebbe van mí sélven nz gesprokē Mer
die vader die mí sande gaf mí selue eÿ
gebot wat it seggen sal · wat it spreken
sal ēn it weet dat sijn gebot ewich le-
uen is Daer om dat it spreke · dz spre-
ke it alsoe als mi die vader geseecht
heeft Opten vierden sondach naer
paeschen Dat nitrouus Cantate dño

Singet den here nuwen sāck
want die heer heeft gedaen
wonderlinge dingen hi heeft
geopenbaert sijn gerechticheyt voer dē
aenlichte der heyden vers Saluauit
Hi heeft hem gelout gemaect sijn recht
ter hant en sijnen heiligen arme Coll

God die die Deus qui fidelium
herten der geloeuiger maeckes
eyns willen verleen dynen volc lief
te hebben dattu gebiedes ēn te bege
ren dattu geloues op dat onder die
eertsticheyt verwandelinge onse herten
moegen gevest sijn daer die waerach-
tige vroeden sijn Epistel als Cantate

Jacob beſcrift int erſte m

Alre heſſben Alle beſte gauen eñ alle volmaeſte gauen is van bouē nederdalende vanden vader d' lichtē bi welken vader geen verwandelīge en is Noch onſichtmuyge der ſtonden willichlike heeft hi ons ouermits den woerde der waerhz geboeren · op dat wi enich begryn ſyn dat hier begōnen wort · eñ inden hemel volbracht Wdet nuyn alre lieſte broeders dat hier nae volcht · elke menſike wele ſnel te hoeren mer traech te ſpreken Ende traech tot toerne · want die toerne des mans en wroet die gerechticheit gods nz Toerne die wt mijnen moet verdoncken den menſche ſomtyt · wat mach dan die toerne doen die anders moet Daer werpt alle onreynichz eñ ouerloedichz der quaethz af · ontfanget in ſaechtmoedicheiden dat in gelaeyde woert dat uwe zielē behalden mach Alſoe lange als dat woert van bijnen ontfangen is al heb di oec beſpringe eñ lyden van buyten

Alla bſ Wbenedictus eſt Wat · y · Alleluya

Incipit passio d̄ euangelium als
sē̄ iohānes beschryft int xvi· cn
Ic dier tyt seghde ihūs sijnē̄ discipulē̄ Ic
guen totten geuen die mi gelaut heeft·
eñ upeneut van v en waecht mi waer
gaeslu Heer want ic v dit geleerht heb·
soe heeft druetheit v herte vervult mer
ic segge v die waerheit Het vorderst v
dat ic gaen want ist dat ic uz en gaen·
die troester en sal uz tot v comen Heer
ist dat ic gaen ic sallen tot v seynden·
Eñ als hi toemt dan sal hi die werelt
berispen vanden sunden· eñ vand' ge·
rechtichz eñ vanden ordel Vand' sundē̄
want si in mi uz geloouet en hebben·
Vander gerechtichz· want ic gaen tot·
ten vader eñ te haut en sult mi uz siē·
Vanden ordel· want die prince deser
werelt is verordelt Noch hebbe ic v
voel te seggen· mer gi en moeges nv
uz dragen Dāneer hi toemt die geest
der waerhz die sal v alle waerhz leren
Hi en sal van hem seluen uz sprekē
mer soe wat hi hoeren sal dat sal hi·
sprekē eñ dat toecomende is sal hi
v boetscappen Die sal mi verclarē wāt

mynē sal hyt outfangen eñ salt v boet-
straffen Offertorium Jubilate deo
Alle eertryck jubileert god segget
sange synen naem toemt ende
hoert it sal v condigen Illa die gode
outsien wie groete dingen die hē heeft
gedaen mijre zielen Secreta
O God die ons deliachtich maeckes
des alren ouersten guets doer-
die verwandelinge dyns heiligen sa
raments wi bidden soe wi bekant
hebben dyn waerhz dat wi die nae
volgen mz werdigen leden Cōio Cum
Als tomen sal die troester venerit
die geest der waerhz die sal die wēlt
beryspen van sunden vanden ordel
eñ vander gerechtichz Collecta Adesto
O Heer ons god bis ons tegenwoer
dich dat wi doer dese offer die-
wi trouwelick outfangen hebben ge-
reynicht werden van gebreken ende
verloest van allen hynder Ad Des goēl
dachs epistel als sē paulus beschryft
tottien van thessalonicken mt · v · ca
Broeders gi syt alle kynder des
lichtes · eñ kynder des dages :

wy en lyn uz der nacht noch der duysterr
nissen Daer om en laet ons uz slapen
als die anderen · mer laet ons waken
en̄ sober wesen want die slapen · die
slapen onder nacht en̄ die droncken
syn · die syn onder nacht droncken :
Aer wi die den dage toe hoeren laet
ons sober wesen Aengedaen dz pansser
des gelouen en̄ der minnen · en̄ den
helm die hoep der salichz Want god
en heeft ons uz gesat in den toern mer
in die verkrijginge der salichz Dominus
onsen heer ihū chūm die gestoruen
is voer ons op dz yewer wi waken̄ of
slapen dat wi te gader uz hem leuen
moegen Daer om troestet v ond'lin
ge ende struytet malcanderen In
chr̄o ihū onsen here Euangelium
als sic̄ iohānes beschrijft int xvij· in
Die dier tyt Sloech ihūs syn ogen op
syn discipulen en̄ seechden heylige
vader behalt sie in dynen naem die
du mi gegeuen hebst Op dat sy eyn
syn alsoe als wi Doen ick uz hem
was behielt ick sie in dynen naem
ick bewaerdese die du mi gegeuen

hebste ende nyemant van hem en is vlorē.
dan die soen der verdoemenisse op dat
die scriftuer vervult woerde. mer nv
coem ic tot di ende dit spreec ic in die
werelt op dat si mijn blytschap vervult
moegen hebben in hem seluen. Ick gaf
hem dyn lerynge. ende die werelt haetse
want si vander werelt nz en syn. Alsoe
ic oec van der werelt nz en bin. Ic en
bid nz dat du se vander werelt nemste
mer dat du se van quade behoedeste.
Dy en syn vander werelt nz. alsoe als
ick oec vander werelt nz en bin. Heylicht
sie. dat is verlichte in der waerheyt. dyn
woert is die waerhz. Alsoe als du mij
in die werelt gesant hebste. heb ic sie
oec oec in die werelt gesant. ende om
hem heylige ic mi seluen. op dat si oec
in der waerhz geheylicht syn. Ick en
bidde nz alleen voer dese. mer oec
voer die gene die over mijns woerdes
woerden gelouen sullē in mi. Op dz
si alle eyn syn alsoe du vader in mij
ende ick in di. op dat si in ons een syn
op dat die werelt geloeue dattu mij
gesant hebste ende claerhz die du mij

graeflike heb ic hem gegeuen Op dat si
eyn syn als wy oer eyn syn Ick in hem
eñ du in mi Op dat si volbracht weer-
den in een eñ die werelt bekenne dat
du mi gesant hebste eñ du sie gemynt
hebste alsu mi gemynt hebst Vader
die du mi gegeuen hebst ick wil dz soe
waer ick byn dat si daer oer mz myn
syn Op dat si myñ claerhz sien die du
mi gegeuen hebst want du myn des
mi voer dat die werelt gemaent was
Gherechtige vader die werelt en heeft
du mz bekent mer ick heb di bekent
eñ dese bekenden dattu mi gesent
hebst eñ ick heb hem dynen naem
kont gemaect eñ ick sallen kont ma-
ken Op dat die myne daer du myn me
de gemynt hebste in hem sie eñ ick
in hem Des vrydachs Evangelium
als scē iohānes bes· jnt · xviij · ca
Doer tyt seechde ihūs synē discipulē
synder syn nocht een luttel bin ick
mz v Dy suldy mi soecken · eñ alsoe ic
den voden seechden daer ick gheen
een moecht mz roemen eñ ick segge
v nv Ick gheue v nv een nuwe gebot

dat gi v myn̄t onderlinge als ic v gem̄yt
heb Op dat gi v oet myn̄t onderlinge·
Doen seechde hem symon peter· here
waer gaedtu Jhūs antwoerde Waer ic
gaen en moecht̄u mi nv volgen· mer
du salste mi naemaels volgen Oprem
·v· soudich mae paeschen Wat antwoirdt

Rendicht eyn Vocem iocūditat
stēme der vrouden ende die
werde gehoert alla hoēdicht
totten eynde der eerden die here heeft
syn volck verloest Versus Jubilate
Alle eertryck iubileert god segt loef sy
nen naem geeft glorie synre loefs Colli

Ode God van den alle Deus a quo
guede dāgen voert roemē geef
myldelick dynen biddenden dat wy
doer dijn inspreken denken dat dwer
recht is nv dīre hulpen dat selue vol
doen Epistel als scē iacob best̄ ·1· ca

Here liefste weest werckers des
woerts· eñ nv hoeres· alleyn v
seluen bedriegende Want soe wie eȳ
hoerer des woerts is eñ geyn wert
ker die sal gelyket werden eynen
māne die dat aensicht sijre geboerte

ju een spiegel schouwet · Want hi merket hem leuen eñ gruck heen · eñ te hants vergat hi hoedanen hi was :
Aer soe wie nder ee der volwoñere vryheit schouwet eñ daer in blijft nz eyn vergetel hoerter geworde mer eyn volbrenger des werckes Dese sal ju synen werken salich wesen Aer soe wie waren dat hi geestelick is eñ sijn bouge nz en bedwinget den menschen geestelichz is p del voer god den vader · dit is reyn eñ onbeulecte geestelichz · weduwen eñ weysen te vanden in hoeren druck eñ hem onbesmette te halde van deser were lt Alla vbi benedictus Dat · y · Alla Surrexit Evangeliū als scr iohānes best · xvi · ca
Adier tijt seechde ihūs synē discipulen voer waer voer waer segg ick v ist dat gi den vader piet sult bidden in mijnen naem hi salt v geuen Tot nv toe en hebdi nit naem nz gebeden Bidt eñ gi sult ontfangen op dat v vrouden vol sij :
Dit heb ic v in gelijcenissen gesprokē die tijt coemt dat ick v te hant nz in gelijcenissen sprecken en sal Aer ick

sal v openbaerlijcken boetsnappen van
mijnen vader In dien dagē sult bidde
in mijnē naem ende ick en segge v niet dat
ick den vader bidden sal voer v Want
die vader mijnt v selue om dat gi mij
gemijnt hebt ende geloeft hebt dat ick
van gode wtgegaen ben Ick ginck wt
vanden vader ende quam in die werelt
Ende ick laet die werelt ende gae weder
totten vader Doe seechde hem sijn dis
cipulen Siet nv spreeckdi openbaer
lick ende du en seggelt geen gelijckenisse
Nu weten wi dattu alle dingen kenst
ende het di gepn noet en is dat di yemāt
vrage In dien geloouen wi dattu vā
gode bist wtgegaen Off Iudicate gētes

Ghyeyden bīdyt god oulen here
ende liet gehoerlaem der stijmen
sijns loefs die gesat heeft mijn ziele
totten leuen ende en heeft niet gegeuē
mijn voeten te beweegen gebūdyt is
die here die mi en heeft afgeweselen
mi ende mijn gebet van sijnre berm
hertigheit Secreta

Oheer ontfanet die gebeden dij
re geloouiger mi deser op offe

ringen op dat wi overmits dese gueder
tieren oefeninge der deuocien ouerly
den moeten totter hemelsiker glorien
Syngt den heer Cõfitemini dño
alla singet den heer eñ benedyt synẽ
naem verkondicht wael van dage
tot dage sijn heil Tribue nobis Collect
O Heer geef ons verlaet te sijn mz
ter traecht der hemelsiker mee
felen eñ te begeren die gerechtich sij
eñ die begerten te ontfangen Per
Des manendachs in die cruce dage
dat introitus Exaudimi de templo
Ic heeft verhoert mijn steme
van synen heiligen tempel
alla eñ mijn roepen is in
gegaen in synen oren in synen aen
sicht alla alla Dilexisti te dño
Heer ic sal di lief hebben mijn craeht
der here is mijn sterckheit ende mijn
toeverlaet Collectm Presta quesumus
Almechtich god wi bidden ver
leen ons dat welck wi in ouer
droefheit hoepen doer dijn gueth
beitherut te werden onder dij be
huedens voer alle tegenheit Per

Epistel als sanctz iacob bes̄ut-ma

Here liefste Broeders maken derem
nuwe sunden · eñ bidt voer malkā
deren op dat gi behalden moecht wā
den want dat eenpaerlick gebet des
gerechtigen is voel weerts · Helyas
was een menschse die lidelick was ge
lyck ons: eñ inden gebede bat hi dat
tet opter eerden uz en regende · Ende
die naer eñ les maende regendet uz
eñ hi bat weder eñ die hemel gaf
regen · eñ die eerde gaf hoer vrucht
Doe wie van v vander waerheit ver
dwaelt is · eñ die yemant bekeren
duet hi sal weten dat die eynē sund'
vander dwalinge synes weges bekee
ren duet die sal sijn siel behaldē van
doet eñ decket menichuoldicheyt der
sunden ℣ Alleluya vers̄ Confitemini
dñō qm̄ bonus Duect optē paesdach
ewangelii als sē lucas bes̄ut-rim

Ader tyt seechde ihūs synen discipu
len Wie van v sal hebben eynē vriēt
eñ sal des middernachts tot hē gaen
eñ hem seggen Vrient leen mi drie
brode · want mijn vrient is vanden

wege tot mi gecomen · ẽñ ic en hebbe
uz dat ick hem voerleggye ẽñ die vrient
dan van bynen antwoerde eñ seecht ·
en wil mi uz moeyelick wesen mẽ dore
is uw gelloten · eñ mijn kynder slyn uz
mi onder cumer eñ ick en mach uz op
staen eñ gesient di ẽñ ick dan dat hi
duerechtich blyft cloppende · ick seggye
u eñ al en sal hise hem uz genẽ opstaen ·
de om dat hi syn vrient is Rochtã om
synre moeyelicheyt wille sal opstaen ·
eñ gẽuente hem alsoe vele alsi der
behoenet ẽñ ick seggye v bidt eñ v sal
gegeuen werden · suecht eñ gi sult vi-
den ẽ lopt eñ v sal op gedaen werden ·
want alle die gene die bidden hi out-
fanget eñ die suecht hi vint eñ cloppẽ
den sal op gedaen werden Wie van
v bidden synen vader broet sal hi gẽ
eynẽ steen geuen Of heyschet hi eynẽ
vissche sal hi hem voer den vissche ey
serpent geuen Of bidt hi eyn ey sal
hi hem eyn scorpioen geuen Hier
om is dat saecht dat gi die quaet syt
bekent uwen kynderen guede ga-
uen te geuen Hoe te meer sal v vad'

vanden hemel eenen goeden geest geue
diet hem bidden Oft. Confitebor
Ic sal den heer beken̄t werdē gro
telick in mynen monde eñ ic sal
hem loeuen inden mydden der voelhz
die daer heeft gestuuden totten gerēht
des armen dat hi mach behalden myn
ziel vander bedruchenis Secreta
Oheer wy bidden dat dese gauen
afueem die lakter onser sunden
eñ geef ons die gauen dyure ber m
hertichent Cōō Petite et accipietis
Bidder eñ v sal gegeuen werden
suect eñ gi suit vinden cloppet eñ v sal
opgedaen werden want alle die geen
die bidt hi ontfanct eñ die suect hi vint
eñ dien cloppenden sal opgedaē widen
Oheer wi bidden Colle Vota nr̄a
verleen onsen gelouc inz myld
gonst op dat soe wy ontfangen hebbē
dyn gaue in onser bedroefkenisse dat
wi van onsen troest in dyure liefden
wallen P Die protestio in die cruyce
dage Surge dñe adiuua nos et.
Overste stuet op eñ helpt ons ende
verloest ons om dynen heiligen

nagem Alleluya vers Deus auribus
Hod ons vaders hebbent ons gelꝛ̄ndicht
eñ wy hebbent gehoert nu onsen oren
O Here spaer dyn volck op dat gemalyt nu werdige
slagen moet rusten in dyre bermher-
ticheit Ouer uuits thrū onsen here Al-
Hier sinct men die letanien ende dan
Alle heiligen gods Surgite ſr̄e dei
stot op vander stat uwer heiliger
woenigen eñ heilich eñ gebenedie dit
volck eñ behuede ons oetmoedige sme-
deren in vreden Allá Saluator mūdi
O behalder der werelt maect ons
allen behalden H heiligie moeder
gods eñ altoes voorsprekere bidt voer ons
eñ mitten gebede der heiliger apostle-
len martelaren confessoren eñ der hei
liger voorsprekeren bidt voer ons bidden
wy oetmoedelick op dat wi moegen
werden vt genoemen van allen quae-
den eñ moegen verdienen te gebrui-
ken alle guet nu eñ altoes Alleluya
O Vnigenite des Regina celi leta'
Hemels verblyt v allá die du ver-
dient heues te dragen allá hi is vrese

als hi seechde alla bid god voer ons alla

O Here dat ewige licht Illūt Iur ꝓmissa
sal luchten dyuē heiligen alla inder
ewiger tyt alla vli Sandete Die gerech
tige sullen verblyden inden here alla
den gerechtigen betnemt te samen-
louinge alla Collect Letetur

O God dyn kurck moet verblyden
uz betrouwen in die verdieuld
alle dyre heiligen eñ moet denoet bly
uen eñ setzer vollbuen mit hoeren glo
riosen gebede Collect Omnipotens

O Almechtich vader ons moet altyt
voerlien sunderlinge in dese paes-
schelike solemnitevt dyns kyncts die
studige gedenckenis der moed' gods
welck hi stont gewont uz tuynen de
hangenden inden cruce den seluen hy
uw by staet ter rechter hant eyn rouin
ginc regierende inden heimel den sel-
uen ihū chriſt onsen here Amen Op
ons horen hemelmoerts uuont Dat mun-
dus Vocem iocunditatis Smert opten v-

O Almechtich loudach nae paeschē
god wi bidden Collecta Presta qs
dat die versteutenis des ge-

moedst altyt opwaerts merken daer in
gegaen is die eerwerdige leerre der
weerelt wiender leeken eñ derwaert si gaet
mitten gelove dat si daer mitter wan
delinge blyve

Een lelle uten boeck vanden wercken der apostelē int·iij·m

In dien dagen Doelheit der geloe
uigher waes een herte eñ eñ ziel
Eñ inwendich van hem dat hi belat en
leechde eyt syn te wesen· Aer alle din
gen waren hem gemeyn eñ in groter
moegenthz gaven die apostelen getuych
der verrysenisse onse heren ihū christi
eñ grote genade was in hem allē Noch
daer en was oet nyemant onder hem
gebreech hebbende Want hoe voel be
sitters der ackeren of der huysen dat
ter waren si vercostense eñ brachten
dat gelt daer af· eñ leechdent voer der
apostelen voete Eñ si deeldent eynē
yegelicken alsoe alst eynē yegelicken
noet was Alleluya

Vlt omnes gentes

Alle heyden verblyt v mitten handen
loeft god inder stemmen der vroelicheit

Ewangelii als scē iohānes beg int·xvij·m

In dier tyt Sloech ihūs syn ogen op·

inden hemel eñ seechde Vader die wt
is gecomen verclaer dynen soen · op dz
di dyn soen verclaer Also hebstu hem
gegeuen hebste macht alles vleyschs
op dat hi hem allen die du hem gege
uen hebste geue ewich leuen Dit is
ewich leuen · dat si di kennen alleyn
euen waerechtigen god · eñ thesum
christ dien du geseynt hebste Ich heb
di verclaert op der eerden dat werck
dattu my gaeffte te doen heb ick vol
braeht Ende du vader verclaer my
nu by di seluen mit dier claerhz die
ick haedde by di al eer die werelt was
Ich hebbe dynen naem den menschē
geopenbaert die du my gaeffte vand
der werelt Sy waren dyn · ende du
gaeffste my · ende si hebben dyn ler
ge gehalden Nu hebben si bekent ·
dat alle dingen die du my gegeuen
hebste van di sien · want die woerde
die du my gaeffste heb ick hem gege
uen eñ si hebbense ontfangen ende
waerlicke bekent dat ick van di wt
gegaen ben Ende geloefden dattu ·
my geseynt hebste · Ick bid voer hem

Ich en bidde uz voer die werelt mer vó
die geue die du my gegeuen hebste wāt
ly dyn lyn ẽn al dat myne is dyn· eñ
dat dyn is myn eñ ick byn verclaert
in hem ẽn uw te haut en byn ick in
dis werelt uz eñ dese lyn in die welt
eñ ic roeme tot di Vñ Ascendit deus
God voer op in vrouden eñ der he
re in der stymmen der basuynen alla
Here wi bidden op offer Deuota
di te haut den offer vand' wegen
dyure eerlicker opuaeringe dyns soens
wy bidden verleen dat doer dese alre
heilichste verwandelinge wi op moe
ten stueu totten hemel Qđo Pater cñ ee
Vader doen ick by hū was heb ick
ly behalden die du my hebs gegeuen
alla mer my roem ic tot dy ick en bid
uz dat du ly neemts vander werelt
mer dat tuse beluedes voer quaet
alla alla alla Collect Tribue quesum⁹
Here wy bidden dat doer dat hei
lige sacrament dat wy ontfangē
hebben dat werck onser aendacht such
daer her heer daer·by dy is onse we
Selicheit P Op onse heren hemelaert

dach sinctmen die prellie van paesche dach
Mer die collect van deser missen Dit is
dat introitus Viri galilei quid admira

Ymanen van ga
lileen wat ỏwon
dert gi v aenlien
de inden hemel
alla hi sal alsoe
weder comen ge
lijcker wijse als
gi hem gesien
hebt opvaren
inden hemel alla al' al' v̄ cimq; mane
Als si hem sagen gaende inden hemel
siet twee mannen hebben gestanden
bi hū in witten cleederen ende die heb
ben hū gesacht Dit vers hiltnē bȳnen
der octaue Omnes gentes Alle gi hey
den slaet te samen v handē mit blijt
scappen hebt volhertelijc blijtschap tot
god inder stȳnen der verrouwīge

O Almechtich collect cōuerte q̄sum
god wi bidden verleen dz welck
wi aenden huydegen dage dȳnē eyn
geboren soen onsen verloeser geloe
uen opgevaren siende inden hemel

wi oer selue mitten herten moeten
woenen inden hemel Dyn lesse wē
boeck vanden werken d'apostelē int·i·ca

O Theofile myn yerste ser moen
heb ic gescreuen van alle den
dingen die ihūs begonste te doen eñ
te leren totten dage toe dat hi apuoer
te hemel· gebiedende den apostelen
die hi ouermits den heiligen geest
vercoren hadde Doe sichen apostelen
hi hem leuen leuende vertoende·
na sijnre passien in veel bewijsingē
dē hi openbaerde hem ·xl· dage lanc
eñ sprack hem vanden ryck gods dē
nat hem te gader etende geboet hi dz
sij van iherusalem nz en solden schey
den· mer des vaders beloefte verbei
den die gi gehoert hebt sechde hi doer
mynen mont Want iohānes heeft in
den water gedoept· mer gi sult indē
heiligen geest gedoept werden Na
nz veel deser dage hier om vraechdē
sij hem die daer vergaumt waren
Here salstu in deser tyt dat ryck vā
israhel weder setten· hi sechde hem
Het en behoert v nz toe te weten die

tyde eñ die vre die die vader ju lyuere
moegentheit gelet heeft ¶ Der gi luide
outfangen die cracht des heilige geeſ
tes die van bouen is comende in uwe
eñ gi luilt mijn getuge weſen in ihrlm
eñ in al judeen eñ samarien eñ al tot
ten eynden der eerden toe eñ doe hi
dit geſeecht hadde waert hi op geheue
daer lijt aenſagen eñ eyn wolke ont
tuicken van hoeren ogen · eñ doe hi
hem ſagen inden hemel gaen ¶ Doe
doe ſtonden daer bij hem twe mañen
jn witten cleederen die oec ſegeden
gi gululeuſche mannen wat ſtaet gi
inden hemel ſiende · Deſe ihūs die vā
v op genomen is inden hemel die ſal
alſoe weder comen als gi en inden he
mel hebt ſien gaende ¶ Alleluya vñ
Altendit deus ¶ God vuser op in vron
den eñ die here inder ſtymmen der ba
ſuynen ¶ Alla verſ Dñs in ſynai ¶ Die
here is in ſynay inden heilige ¶ du op
clōmes int hoege du greepes die van
genuſſe Sequēcie Dñm triūphum ¶
O Je ſege des hogen coniñx laet ons
volgen uz loue One regiert

dat ryck des hemels eñ der eerden eñ
heeft getempt die macht der helle ¶ Die
hem seluen heeft gegeuen eyn groet
loen om ons te verloesen ¶ Ese heeft
eynen naem die hem bequaem is.
die sprunger ¶ Want hi heuet stren
gelick ouer gesprongen alle die ber
gen eñ hoeuelen van betel ¶ Hi spraeck
vanden hemel in der ioncfrouwen
buyck van daer in dat meer d'werelt
¶ Nae dien soe heeft hi gesprongen
totter duysternisse die hi gemaeckt had
in sijnre macht soe heeft hi gesprun
gen totter duysternisse d'hellen ¶ Als
hi verstuert had dat gebot des primē
eñ voel hautmoedē van daer getoe
gen verlichten hi die werelt in sijnē
sijyn ¶ eñ die gheuencknisse die daer
gehalden was heeft die verwynre in
hem gelept van daer ¶ eñ heuet hē
te hant leuende gegeuen sijnē knecht
ten eñ vrienden ¶ en lesten heeft
hi hupden eynen groeten sprouck
gegeuen doergaende die wolken eñ
die hemelen uut eynen snellen loep
¶ Aer om dat gheloouige volck moet

eeren deser dach wel is cranck luchae
men dese springer die soen gods in
hem seluen heeft gebracht inden hoe
gen setelen des hemels ¶ ñ verbey
dende beuende den toecommenden rich
ter als twe engelen hebben geleert
den broeders O ese ihūs die van v
genomen is inden hemel sal weder
comen als gi hem hebt gesien ¶ v
haut laet ons nv standegher stymen
aenstrepen onsen springer O y dz hi
die sittet ter rechter haut des vaders
ons moet leyden den heligen geest
¶ ñ hi tot inden eynde der werelt
alpes moet syn raut ons ¶ wangelii
als sancte aymus beschrijft · y vi · ca
Ja dier tyt openbaerde hem ihūs
den eluen discipulen daer si ten eñ
latem eñ talbe de hoer ongeloeuichz
eñ die haer duchz hoers herten vnbaut
si den genen die hem vertelen had
den gesien ny en geloefden eñ seech
den haer in alle die werelt eñ predi
dat euangelie alle creaturen ¶ oe wie
dat geloeuet eñ gedoept wort die sal
behalden werden ¶ ñ soe wie ny gelo

uen en sal die sal verdoemt werden
Dese teykenen sullen hem volgen die
geloouen sullen In mijnen naem soelē
si die viaenden wtwerpen Zij soelen
mit nyeuwen tongen spreken Die ser-
peenten soelen si af doen ēn al dranckē
si wat doetlus het en sal hem nz schadē
Op die sieken soelen si die hande leg-
gen ēn si soelen gesont werden ēnde
die here thūs nae dien dat hi hem toe
gesproken hadde · is opgenomen mdē
hemel ēn sit totter rechter hant gods
Waer si gingen ēn predicten ouer al
ēn die here was mede werkende ·
ēn die leringe vestigende nz nae-
volgende teykēnen Off Alsendit des

Oōd voer op in vroonden ēn die
heer onder schynnen der ba-
sijnen alleluya Secreta

Here ontfanghe die gnadē welck
wi offeren in die heilige opnaert
dijns soens ēn geest ons genadelick
dat wi vanden tegenvordigen scha-
den verloest werden ēn dat wi toe-
meu moegen in dat ewige leuen
Die pfnaē van die hemelvaert ēn

men hair si alle die Octaue doer

Vnder waer dit is werdich eñ recht eñ ouch salich ons dancbaer te sijn altijt eñ ouer alle dijch here heilige vader almechtich ¶ Die nae sijn verrijsenisse alle sijnen discipulen openbaerlick heeft verscheuen eñ den sielde is opuerhauen mōden hemel op dat hi ons sijnre godtheit geef delachtich te sijn ¶ Ideo eñ angelus ¶ Als voer op ten paesdach staet Cōio Psallite dño

Hoeft god die daer is opgenaren ouer die hemelen der hemelen totten opgank: Collecta Presta quesumus

Almechtige bermhertige god wi bidden welck wi ontfangen hebben mitten sienlijken sacramente dat wi dat moegen vertrijgen die te ontfangen sijn nae eynen onsienlijke werck: Vides dryduchs die sekue mijn voerseyden eñ dit euangelium als sie Jhūs beschrijft in sijn leste capittel

¶ Doe sprac ihūs sijnen discipulen Siet ic sal die beloefte mijns vaders ju vp senden ¶ Mer sitte gi inder stat heut gi mit moegenthz aengedaē

wert van bouen Doe leyde hy se wt
bute bethanien eñ uz opgeboerden
handen benedide hy se Ende het ge-
schiede doe hy se benedide dat hy van
hem schiede · eñ waert geuoert mdē
hemel eñ sy aenbedenen eñ keerden
weder in yherusalem mit groter vrou
den Ende sy waren inden tempel al-
toes gode louende eñ bñdiende Op-
ten selden sondach nae paeschen dat
introitus Exaudi dñe vocem

Verhoer here myn stymme
daer ick mit roep totti alla
myn hert sprack totti myn
aenlicht heeft di eyslende gesoecht dy
aenlicht sal ick eyslende suechen alla
dis Dus illumina Die here is myn
inluchtinge eñ myn heil wiem sal ic
ontsien Collecta dñipotens sempit'ne

Almechtich ewich god maert
ons di tot allen tyden te dragen
eynen gueden wille eñ maert ons
dyure insegentijz uz reynen herten
te dienen Epistel als sñ peter bel-
Here hellen Weelt mit myn en
wijs eñ waeckt jn bedingen ·

Mer voer alle dinck hebbe onderlinge in v seluen eenpaerlike mynne · want die mynne deckt menichuoldicheyt der sunden Verberget malcanderen sond troenynge · een pegelick alsoe als hi ontfangen heeft die genade alsoe sal hi aendienen in malcander als guede ontfenaers der menichuoldicheyt der genaden gods · soe wie spruckt recht als die woerde gods · soe wie dient · als tot dier doecht die god aendient op dat god in allen dingen geeert werde Ouermits ihm ihrm oulen here Alla vbi Ascendit deus als volcreue ewangelio als sce iohannes bel' int · xv · m Dier tyt seechde ihus synen dis pulen Wanneer die troester coemt dien ic v seynden sal vanden vader den geest der waerheyt · die tot den vader voert coemt die sal getuych van mi geuen Ende gi suit getuych geuen · want van begynne syt gi mit Dit heb ic v geseecht op dat gi niet ge scandeliseert en wert Si sullen v buyten den synagogen doen weseu mer die vre sal comen dat alle die

gene die v verlaet sal god eynen
dieuet wanen te doen Ende dit soelen
si v doen want si den vader uz behē
en hebben noch myn mer dit heb ic
v gesproken Op dat gys gedenct als
die tijt van desen coemt dat ic v ge-
seerht hebbe Off Ascendit als voerstre
uen is op hemelnaert dach Secreta
Ohere dese ouerwandelinge of
fer wil onse reynigen eñ geuen
in onser herten die cracht der ouerster
genaden Collo Pater eñ esse Suect voer
op hemelnaer aucunt Coll Repleti dñe
Oheer wi die verlaet sijn mitter
heiliger gauen wi bidden ver-
leen dat wi altijt moeten leuen in
dancbaerheit Dñes goeuldachs nae
den sesden sondach nae paeschen Epis
tel sce paulus totten hebreeuschen int
Broeders wi hebbē gelien ij ca
pijn chijn ons dat bijden d doet
uz gloueren ē ent eerta geroeuet
Op dat hi under genaden gods eñ
uz van verdieuten den doet solde-
sinnen voer alle menschen Want
het behoerde den geuen ons wien

eñ ouermits wien alle dingen lyn die
veel kynderen voerlach in die glorie
te bringen den werker hoere salichz
volbracht te werden ouermits dz lyde
der doet wamt die daer heylich maect
eñ die heylich gemaect werden lyn
alle van eynen vDm welke sake thul
tus hem nz en schaemt sy broeders
te heiten seggende Ic sal dyne nae
mynen broeders vertellen eñ int
mydden der kerken sal ic di louen
eñ anderwerue Ic sal welen betrou
wende in hem · ende ter andere ste
de Siehy ic eñ mijn kynder die my
god gegeuen heeft lyn bereyt daer
om want die kinderen mede gedeilt
hebben den vleischlike eñ den bloede
des gelyks heeft hy den seluen kyn
deren mede gedeilt vp dat hy ouer
mits der doet den gene verderue
de die dat gebot der doet hadde · dat
is der duuel · eñ op dat hy die gene
verloesde die van mynre der doet
al hoer leuen der knechtschap der ee
onderdanich waren vDant neergeet
en heeft hy der engelen natuer aen

gegrepen· mer hi heeft aengegrepē
Abrahams laet waer af hi schuldich
was den broeder en ouer al te gehāē
Op dat hi ontfermherticheit woerde eñ
eyn getrouwe bisschop tot gode op dz
hi verloende die misdaden des volcs·
Want in dien daer hi selue in gepī
ticht is eñ bewert Doe is hys mech
tich den genen te helpen die bewert
werden waer af W broeders deyl
achtich der heiliger hemelscher roe
pinge Aenwerckt den boede ihūs
christūs ouleen heer Euangeliū als scē
Johannes beschrijft int· xvj· ca·
Ic doer tot sekijde ihūs sijnen discipu
len Die in mij geloeft en geloeft nz
in mijnen mer mogen genen die mij ge
leynt heeft ihū die mij liet die liet dē
genen die mi geleynt heeft Ic die dz
licht ben· bin in die werelt getomen
Op dat alle die gene die in mij ge
loeft nzen [illegible]
ihū soe wie mijn [illegible]
nz en bewaert ic en ordel hem niet
Want ic en bin nz getomen dat ic
die werelt verordel mer dat ic die

werelt behalde Die mi verlmaet ende
myn woerde nz en ontfanget die heeft
die hem verordelt Dat woert dat ick
gesproken hebbe · dat sal hem veroz
delen inden outsten dage want ic en
hebbe van mi selven nz gesproken ·
mer die vader die mi sande gaf my
selue epn gebot · wat ic seggen sal en
wat ic spreken sal dñ ic weet dz syn
gebot ewich leuen is Daer om dat
ic spreke dat spreke ic alsoe alst my
die vader geseecht heeft Des vrydachs
Int̄ wangelij̄ als scē iohānes bes̄ in xv.
Jn dier tyt seechde ihūs synen dis
cipulen Jst dat gi in mi blyuet · ende
myn woerde in v blyuen · soe wat gi
wilt suldi bidden dñ het sal v geschie
Jn dien is myn vader verclaert dat
gi vele vruchten bringet dñ myn
discipulen werdt Alsoe als mi die
vader gemynt heeft alsoe myne ick
v oec · blyft in myner [redacted] Jst dat
gi my gebode [redacted] soe suldi in myre
mynen blyuen alsoe als ic myns va
ders gebode gehalden hebbe dñ bly
ue in synre mynen Dat heb ick uwe

gesproken · op dat mijn vrouwe in v si
eñ v vrouwe vervult werde Hopten pīn
te auont Ende lesse witen verssen boecx
Hopli dat genesis hiet int · xxij · en

Doe bewerde Abraham ende
seechde tot hem Abraham ·
Abraham Ende hi antwoer
de hier bin ic · hi seechde hem Neme
dijnen soen ysaac dien du mijnnelt
ende gaeuch int lant der sciouwinge ·
eñ offer hem daer tot eenre offerhan
de op een der bergen dien ic di wisen
sal Hier om stont Abraham des nachts
op eñ sadelde synen ezel eñ leyde mz
hem twee iongelinge eñ ysaac synen
soen Ende doe hi holt ten offer gehou
wen hadde · gaeuch hi totter stede die
hem god geboden hadde eñ des der
den dages boerde hi die ogen op · eñ
sach die stede van verre eñ hi seech
de tot synen knuderen · ontbeidet
hier mitten ezel Ic eñ dat kint sul
len daer waerts gaen eñ als wi aenge
beedt hebben sullen wi weder keren
tot v · eñ hi naem dat holt der offer
haut op eñ legede dat op ysaac synē

soen · mer hi droech dat vuer in sijne
hande eñ een swaert eñ doe li twee
te gader wanderden leechden ylaac
sijnen vader Vader myn eñ hi ant
woerde Soen wat willu Ziet sprack
hi hier is vuer eñ holt waer is dr of
fer der offerhande die men verborne
sal Abraham leechde Soen myn · god
sal hem die offerhande des offers ·
voersien · Doe reylede li te gader eñ
quamen totter stede die hem god ·
geteickelt hadde daer stichtede hi een
altaer eñ leechde dat holt te gader
daer op ende doe hi synē soen ylaac
te gader gebonden hadde tegede hi
en opten hoep holts opt altaer eñ
streckede die hant wt eñ greep dat
swaert op dat hi synen soen offerde
eñ sieh die engel des heren riep vā
den hemel eñ leechde Abraham ·
Abraham · hi ant woerde hier bin
ic · Ende hi leechde hem Wn wtstec
dyn hant nz op dat kint noch en doe
hem nz Nu heb ic bekent dztu gode
ontsiets eñ dattu dynen eengeborē
soen nz gespaert en hebst om myn ·

Abraham sloech sijn ogen op ende
sach achter rugge eynen weder hã-
gende mitten hoernen onder die
braemen Dien naem hi eñ offerdē
tot eenre offerhande voer den soen
Ende den name van dier stede hiet
hi die here lieret · daer om seechtmē
noch tot huyden toe inden berch ·
die heer salt sien Doe riep die en-
gel des heren Abraham anderwer-
uē wanden hemel eñ seechde Bij
my seluen heb ic gesworen seecht
die here · want du dit dinck gedaen
hebste eñ dynen eengebozen soen
nz gespaert en hebste om mi · soe ·
sal ic di gebenedien · eñ dyn saet vē-
menichuoldigen als die sterren des
hemels eñ als dat sant dat op den
ouer des meers is Dyn saet sal dī-
re vianden poerten besitten eñ alle
volck der eerden sullen in dynen
saede gebūdiet werden want du ·
mijne stēmen gehoerssaem geweest
hebste Abraham keerde weder tot
sijnen knechten · eñ gijngē te gader
in berssabee · ende woende daer ·

O Here god du volleert dyens abrahã
die hebs gegeuen eyn exempel d'
gehoerlaumheyt den menschelijcken
gellecht wt den werck abrahams
dyns dieners verleen ons te võdzuc
ken die knoedichz ons willen ende
te volbrengen in allen dingen die ge
rechtigheyt dyre geboeden Wie mid
delss wtten nieeden hoert ysroyli dat
eroois hier mit[illegible]

Ket gelchiede in eenre morgen
wake · eñ luck god wees lieude
op die teuten dier van egypten ouer
uits een talõme des vuers ende der
wolken · eñ verllaeth hoer hoer ende
keerde die raede der wagenen om
eñ worden gedragen in dat dieper
Doen seechden die van egypten laet
ons vlien van ysrahel want die here
vechtet voer hem tegen ons eñ die
here seechde tot moysen Streck wt dyn
haut ouer dat meer op dat die wate
ren weder keren tottien van egypte
op al hoer wagenen eñ hoer ryders
eñ doe moyses die haut tegen dat
meer wtgestrecket hadde is dz meer

weder gheeert des morgens vroege tot
ter verster stede Doe die van egypten
vloen gemoeteden hem die wateren
eñ die heer bewant sie int midden
juden vloeden eñ die wateren keer
den weder eñ bedeckeden die wagenē
eñ die ryders van al pharaoens heer
die naeuolgende int meer gegangen
waren eñ eyn en bleeffer uz ouer
van hem sider die kinder van israhel
togen doer dat middel des droegen
weers eñ die wateren waren hem
recht als voer een muere ter rechter
zyden eñ ter luchter zyden eñ in dien
dage verloeste die here israhel uter
egypten hande eñ si sagen die van
egypten doet op dat ouer des meers
ende die grote moegenthent die god
groeseut hadde tegens hem eñde
dat volck ontsach den here eñ gelo
uedden den here eñ moysi sinē knechte
Doe sanck moyses eñ die kynder vā
israhel desen sanck eñ seechden here

Laet ons den Tractus Cantemus
heer singen want gloriosely is
hi geert dat peert eñ die daer opsā

heeft hi int meer geworpen hi is mi een
hulper geworden eñ eyn beschermer
int hepl vers Dit is myn god eñ ic sal-
len eeren god mijns vaders eñ ic salle
verhoegen vers Hi is een here die
stride te wijnende · here is syn naem
Here god du Collect Deus q̃ nobis
die ons hebs geboedeu doer die
monde der propheteu te verstaeu
die tijtlike dingen eñ te begeeren die
ewige · geeft dijnen dienaren dz wel
wi bekent hebben van di te doē-vol-
brengen moegen mitter hemelscher
jugetinge ℣ Die hij selfe uten vijf
den boeck moyll dat Deuter nomium
hiet int xxxi capittel
In dien dagen sereek Moyses ey-
nen sanck eñ leerde die kinder
van israhel eñ geboet Josue nūs soeu
eñ seechde · weerde gelkert ende wes
vrome Want du salste die kinder vā
israhel leyden int laut dat ic hem be-
loeft heb eñ ic sal mitti welen daer
om nae dat Moyses gestreuen hadde
die woerde deser · ee · in een boeck eñ
vermullet geboet hi den Jeuden die

die arke der voerwaerden des heren
droegen eñ leechden Neemt dit boeck
legget in die een syde vander arken
den voerwaerden ous heren gods.
Op dattet daer si tegen di in een ge-
tuych. want ic kenne dyn strydinge
eñ dynen leer haerden nacke want
die wile dat ic leuede. eñ mit v in-
grimck altoes wraeckt gi crigelic tegē
den heer. hoe veel te meer als ick
doet sal wesen Vergadert tot myn
alle die meeste geboren doer uwe ge-
slechten. eñ die leeraers eñ ic sal spre-
ken daer vpt hoeren dese redenen.
eñ ic sal tegens hem hemel eñ eerde
aenroepen Want ic heb bekent dat
gi nae mijnre doet boesheden werkē
suilt. eñ suilt haestelick afweygen van
den wege den ic v geboden hebbe.
eñ v suilen quade dingen gemoetē
inder wintersher tijt als gi quaet ge-
daen hebt int aensichte des heren
dat gi hem vertoernt ouer mits den
werken uwer hande Daer om sprac
Moyses die woerde dies sanges
daert alle die scharen der kinderen

van israhel hoerden · eñ volbrachten
al totten eynde toe Tractus Autende celu

HEmmerlike hemel eñ ir sal spreke
eñ die eerde moet woerde hoerē
wt mynen monde vers Myn wtspra
ke moet verbeidet werden gelijck
als die regen eñ myn woerde moe
ten neder comen als die douwe eñ
als die regen op dat gras eñ als die
smee op dat hoep want des heren
naem sal ic aenroepen vers Heelt
groetheit oulen god· god is ende syn
werken syn waer eñ alle syn wege
syn oedel vers God is getrouwe daer
geen boesheit in en is rechtuerdich
eñ een heylich heer Collect Deus q nos

O Here god du die ons oud' wyses
te eeren die heelt mitten fruchtē
der tweer testamenten verleen ons
te verstaen dyn bermhertichz dz wt
der ontfanginge der tegenwoerdi
ger gaeuen ons werde eyn ledige
wachtinge der toecomender Per
Die· iij· lecte Baruchs des prophéten

ISrahel hoer die ont· iij· en
gebode des leuens verneem ·

mitten oren · op dattu vroetlijc wetelt
Israhel wat ist dattu onder vianden
lande beste · du biste veraldet in vreē
den lande du biste beuleckert mitten
doden du biste gerekent mitten genē
die onder hellen lijn · Du hebste die tō
tepne der wijsheit gelaten want had
delstu onden wege gods gewandert
du hadelt lekere in vreden opter eer
den getwoent Leer waer wijsheit is
waer vroetlijc is waer doechde is ·
Op dattu te samen weten moechste
waer langhelijcheit des leuens ende der
lijstocht is waer dat licht der ogen
is eñ vrede Wie heeft hoer stede ge
vonden eñ wie is ingegaen in hoer
sent Waer sijn die prīncen & volcken ·
eñ die ouer die beestem verheren ·
die opter eerden sijn die onden voge
len des hemels spelen die dat silueer
en smitte vergoeten · eñ dat golt
daer die menschen in betrouwen ·
eñ hoerre belettinge en is grēn eynde
Wie dat silueer smeden eñ sorchuol
dich sijn · hoerre werken en is geen
vyndinge · eñ nochtan sijn si onder

locht eñ neder gerlõmen totter hellen·
eñ ander luyde lijn in hoer stede op-
gestuen Die wtgetuge sagen dz ic ht
eñ woenden opter eerden·mer den
werch der leringe en wilden si nz stoch
en verstonden hoer toepade nz noch
hoer hinderen en ontfingen si nz·si
is verre gewoerden van hoeren
aenlicht·Dy en is nz gehoert van
thamman·noch si en is gelien van
themam eñ die kinderen van egur
eñ die die vroethz onderlochten die
vander eerden is·die toeplupde des
lants van themam·eñ die clappers
eñ die wtsnoeiers der vroethz eñ der
verstandelijz en wilden den werch der
wijsheit nz·noch en gedachten hoere
toepade nz O israhel hoe groet eñ
geweldich is gods huys·die stede
sijnre belettinge is groet eñ en heeft
geen eyndinge·hoge eñ ongemeten
Daer waren vermoende gygantẽ
die van begỹne groet van lijne warẽ
eñ wilden den strijde dese en heuet
die here nz verwozen stoch den werch
der leringe en vonden si nz daer om

bedroeuen li eñ want li geen wylheit
en hadden bederfden li om hoer on-
wylheit Die is opgedōuen mdē he-
uel eñ heeft le ontfangen eñ heeft-
lie witten wolken gebracht wie is oñ
dat meer geuaren eñ heeft lie geuon-
den eñ voert gebracht li bouen vroren
golt hi en is mz die hoer wege weet-
noch die gedenken mach hoer toepa-
de Hier hi kent lie die alle dingē weet
eñ hym vroetheit heeft lie gevonden
die die eerde volmaecte onder eniger
tyt eñ mz vee li vervult heeft die riep-
se eñ li hoerden hem mz aurte ende
die sterren gauen dat licht in hoerē
waken eñ hym verbiet li hym geropē
eñ seechden hier hym wi eñ li luchte-
den hem mz vroelicheiden die li ge-
maect heeft dit is ons god eñ tot hē
en sal geen ander vermoedet wer-
den Dese heeft alle wech der leringē
gevonden eñ gaf sie Jacob synen
kynde eñ israhel synen gemynden
Daer nae is hi opter eerden gelien
eñ heeft mitten menslichen gewan-
delt Tractus Vinea facta

Die wyngaert is worden den ge-
mynde inden hoerne inder vrucht
bare stat ende ic heb henen ontlacht mit
eynre want eñ omgrauen eñ ic heb
geplant den wyngaerden soreth ende
ic heb gebouwet eynen thorn in synē
middel vers Eñ ic heb eyn perssē daer
in gegrauen want die wynguerden
des heren sabaoth is dat huys isrl
O God eyn onwandelbarige Colle
tracht eñ eyn ewich licht Deus in
siet aen genadelick totten wonderli-
ken sacramenten der gemeynre ~
kurhen eñ geeft dynen dienaren dat
welck wi aendechtelick volbrengen
dat oec halden mitter gerechtichent
des leuens P Tracty Sicut cervus ~
Als dat hert begeert totter fon
teynen der wateren alsoe be-
geert god myn siel totti vers Myn
siel heeft gedoerst tot god den leuen-
den horne wāneer sal ic toenuen eñ
openbaer verschynen voer dat aen-
sicht mynes gods vers Myn trauen
waren myn broet nacht ende dach
alsmen mi dagelics seechden waer

is dyn god ℣ Collect Couerde quelimmus

Hmechtich god wi bidden vleen dat wi die welck eeren die feeslt der gauen des heiligen geeslt soe wi werden ontfeetten mitten hemelsche begerten dat ons dorst naeder fon-teynen des leuens ℣ Her scōr angelor

Cōnick der heiligher engelen alle der werelt coemt te hulpē

Bidder ten eersten voer Her scorū ons du maget eñ moeder der vruch-ten eñ dienres des ouersten conics gi engelsche ordinancen Her sanctor

Bidder oetmoedelick chisto den conick gi verfaemenūge der apostel-len eñ oer moet bidden dat groete wtgestorte bloet der martelarē Her

Aen roept chrīm gi confessoren eñ gi eyndrechtige conkrouwen op dz ons werde gegeuen eyn tyt van-groter vergiffenisse Her scōr angelor

Alle heiligen eñ rechtuerdigen v bidden wi deuotelic op dat gereynicht werde alle mysdaet ouermits unvē

Die tegen-gebede Her scōr angelor

Woerdige christe eyn regiere ontfūge

die saluge begerten der vergaderinge
die heues gestapen den ierstten gelm-
penen menschē eñ dat gellecht der
voerthrengenre Ker sōr angelorum
Uerleen des vaders eñ oec des
soens mede gesette die heilige geist
op dat wi di alleyn altoes in alre tyt
moegen hef hebben Ker sōr angelor
Dat introitus Kyrieleyson Gude dan
dese Collect Presta quesumus
OAllmechtich god wi bidden ver-
leen dat die schyn dīre claerhz
onse altyt lucht eñ dat lucht dyure
claerheit vestige mutter verlichtige
des heiligen geists die herten die welt
vermuyvet syn doer dīn genaede P
Eyn lesse witten boeck vanden werken
der apostelen int xix jar
IN dien dagen geschiedet doe
appollo was tot corinthen eñ
paulus die ouerste lande doer ge-
wandert hadde eñ tot epheseñ quā
eñ sōmige discipulen vant seechde
hi tot hem Hebdi den heiligen geist
ontfangen eñ si di geloeuich doe
seechden si tot hem wi en hebben

uz outfangen noch gehoert ofter een
heilich geist is ¶ Doe seechde paulus wa
in lyst gi dan gedoept si seechden in jo
hānes doepsel doe seechde paulus Jo
hannes doepte dat volck inden doepsel
der penetencien eñ seechde dat si ge
loeuen solden inden genen die nae
coemende waer dat is in ihū ¶ Doe
si dit gehoert hadden syn si gedoept
inden naem ons heren ihū ℔ doe
paulus hem die hande op geleecht
hadde quam die heilige geest op hem
eñ si spraken uz uuyuen tongen eñ
prophitzerden eñ alle dese mannen
waren outrent twellef ℔ paulus
ginck in die synagoge eñ spracke uz
betrouwen drie maende lanc dispu
terende eñ radende vanden ruck gods
Alla bs Confitemini dño Gelooft den
here want hi is guet eñ syn bermher
tichz is in ewichz Tractus Laudate dñm
Loeft den here alle gi heyden
loeft den heer alle gi volck vers
Want syn berhertichz is geuesticht
op ons eñ die waerheit des heren
blyft in ewicheit ℔ wangelij als sãcte

Johannes beschrijft int · xiiij · cn

Nder tijt seechde ihūs synen discipu-
len Ist dat gi mi mynt soe halt mijne
gebode Ende ic sal den vader bidden
eñ hi sal v eynen anderen troester
geuen op dat hi eweliche mit v blijue
den geest der waerheit Dien die we-
relt niet ontfangen mach want si en
siet hem niet noch si en kent hem niet
Mer gi sult hem kennen want hi sal
bi v blijuen eñ sal bi v wesen Ick en
sal v geen weesen laten Ic sal tot v
comen Noch een luttel ende die welt
en siet mi te hants niet mer gi siet mi
want ic leue eñ gi sult leuen In dien
dage sult di bekennen dat ic in mijnē
vader bin · eñ gi in mi eñ ic in v Die
mijn gebode heeft eñ die halt die is
die mi mynt Eñ die mi mynt die sal
van mijnen vader geminnt werden
Eñ ic sallen mijnen eñ ic sal hem
mi seluen openbaren Ads Emitte spm

Sendet wt dinen geest eñ si
sullen geschapen werden eñ du
salt vernuyuen dat aenslicht der
eerden die glorie des heren moet

syn in ewicheit Secreta

O Here wi bidden reynicht dese
geofferde gauen eñ reynicht ōs
herten mitter verluchtingen des hei
ligen geist Cōō Vltimo festiuitatis

D en lesten dage der groter feesten
sprack ihūs die in mi gelouet die vloept
des leuendigen waters sal vlieten
van synen buyck · euer dat sacht hi
vanden geist die daer wort ontfan
gen die daer geloeuen in hem Collect

O Here die in Sancti spūs quesumus
gietinge des heligen geest rey
nicht ons herten eñ maect vruchtba
die hymelsche mitter besprengingen
synus douues Ꝑ Onsen heiligē pinxt

Dach die metten Dñe labia mea

H Ere du sals mijn lippen op
doen eñ mijn mont sal voert
tiidigen dyn lof God wil
denuchten in mijn hulp Hé
nicht te helpen haest Glē si den vad
Alt was inden begyn Alleluya
Die h geist heeft vervult den om
loup der eerden Venite exultemus

Duert in die metten van paeschen

Thants voer ꝑmus Jam christus
christus op te hemel · weder gaende
wan hi gecomen was · om te geuen dē
heiligen geist die ouermits den vader
beloeft was Ore hoechtijdelijke dach
stont aen in welcken der weken om-
loup seuenweruen omgecomen · be-
reijkende salige tijden onder den se-
uenvoldige gemel · geestelijke te ver-
stuen Doe hem allen te tertie tijt ·
die werelt geluyt gaf die apostelen die
beden boetscapten dat god gecomen
waer Uanden lieght des vaders is
dat schoen vuer · die heilige geist die
mitter hitten des godtlijken woerts
die getrouwe herten der discipulen ·
chū verulden Hoer bijnenslen ver-
uult mz verurouden hem ontstelle
vanden heiligen geist si uytgeuen ·
menigerhande stemen eñ sprekē
die groetdadige wercken gods Si
werden alle volck bekent si sprekē
mz alre menschen tongen · dat den
grieken eñ den latijnschen · den bar-
barschen eñ hem allen verwondert
Mer dat woetsche volck dz ōgeloeuich

was · raeslende van eynen vremden
geest/ die van thulo gheuoet/ seechdē
li · dat si oprupsden van ouervloe-
dicheden des mos Doer oūmits-
teyteneu eñ cracht toēmt hem petro
te gemoet eñ leert wt Johels getuy-
ge die ongeloouige valsche dingen
voertbrachten Ook si den vader
uutten soeu te samen eñ uutten hei
ligen geest in ewicheyt Amen Psalmg
De heer is Magnus dñs et zc
groet eñ seer loefelick inder
stat gods in synen heuligen
berge Die berch syon wort geuelt
uut hoeger vrouden alle eertryck-
die sijden vaū noerden syn die stat
des koūigs God sal bekent werden
in synen huysen als hyse ontfangen
sal Want sich die koūigen syn ver-
gadert si quamen te samen in eyn
Si sagent eñ verwonderden hē-
li syn bedruckt eñ beuyge beuinck
li Daer waren verscheiden als eyns
wyfs die in erbeit is van kynde in
eynen snellen geest salstu knoesen
die stepen van tharsis Alsoe wi hō-

den alsoe sagen wi onder stat gods god heeft si geneest in ewicheit God wy hebben ontfangen dy outferm̄herticht̄ int middel dyns tempels Nae dyne naem god alsoe is dyn lof inden eynden vander eerden dyn rechterhant is vol van gerechticheit Die berch syon moet verblyden eñ die dochterē iuda moeten verhoegen here om dy oordelen Omvaect syon eñ omhelt se · vertellet in synen toeren Set v herten in hoeren doechden eñ deylt hoer huysen op dat gyt vertellet in den anderen gheslechte Want dese god is ons god in ewicheit der ewicheit sal hi ons regieren in ewicheit Ghe Aūt ffactus eſt Daer is haestelic gemaect vanden hemel eyn geluyt eyns geweldigen geest Ps Exurgat God stae op ende dyn vianden moeten gestoert werden ende vluen moeten si van synen aenslicht die hem gehaet hebben Als die roeck vergaet moeten si vergaen inder tegenwoerdicheit gods · als dz was smelt eñ vloyet vanden vuer

alsoe moeten verderuen die sundaren
vanden aenlicht gods Ende die ge-
rechtige moeten verslappen eñ hoege
vroelick wesen inden aenlicht gods
eñ moeten genuchten hebben in blyt-
schappen Singet gode eñ seggyet lof-
sanck synen naem maket hem eyn
werck die daer clymt bouen den ned'
gauck syn naem is heer Wt eelt seer
vroelick in synre tegenwoerdicheit si
sullen bedroest werden van synē aen-
sicht die daer is eyn vader d' weysen
eñ eyn richter der weduwen God
is in syn heilige stede die inwoenen-
duet van eenen seden inden huyse
Die wtleyt die gebonden in sterchz-
des gelyckes die daer wreet syn ende
die woenen inden grauen God alst
tu wt solst gaen in tegenwoerdicheit
des volcx allsu voer bi gheest mō woes-
tynen Die eerde is beroert want die
hemelen druppende vanden aenlicht
gods synay eñ vanden aenlicht gods
van israhel God du sal sceyden dy
erfenissen die willige regen eñ si is
cranck geworden mer du hebtse vol-

maect Oyn dieren sullen daer in woe-
uen o god du hebst bereit den ar mē
in dȳre suetichеit God sal geuen dē
die dat ewangeliū seggen dz woert
mit groete craft God der doecht̄
des gemynden des gemynden eñ die
schoenheit des huys te deylen die ro-
uen Ist dat gi slaept inder clerclamp
die vederen der duuen syn vȳsiluert
eñ dat achterste deil vam synen rug
ge is in bleychеiden des golts Als
die hemelsche onderscheit die coningen
op hoer soe sullen sī wit werden in
selmon vanden snee die berch gods
is eyn vet berch Die vergaderde
berge is eyn vet berch wat vmoet
gi te wesen die vergaderde berge
Die berch in welken behaechlick
is den heer te woenen die here salder
woenen tot inden eynde Die wagē
gods is menichuoldich vam · r · duy-
sent dieren die hem verblyдende
syn daer in die here is in hem in sy-
nay inden heiligen Du opclōmest
mit hoege du grepest die vanckenisse
du naemst gauen inden menschen

Want die uz en geloeuen · in die en
mach god in woenen Die here si ge-
benedyt inden dage dagelics · god onser
salicheit sal ons maken eyn geluckich
wech Onse god die bereit is saluch te
maken eñ des heren des heren is dyn
wtgauck des doets Nochtnu sal god
breken die hoeden sijnre vianden die
scedelen des haers der greenre die wā-
delen in hoeren misdaden Die here
die seyden uh sal bekeren van balan ·
it sal bekeren in dat diep der see Op
dat dyn voet worden gedoept inden
bloede die tonge dijre honden is van
den vianden van hem O god si lagē
dyn ingange die ingange mijs gods
mijns wonigs die daer is inden heligē
Die princen quamen voer verga-
dert mitten singenden int middel der
jonger meechden die daer bongden
Inder kerken benedyt goede den
here vanden fonteynen van israhel
Daer was die jongelinck benya-
mijn in eyn ouergauck des gedenckēs
Die princen van juda sijn hoet be-
leyders · die princen van sabulon die

prínceu van nepthalim Ontbeidt god dyuure doecht o god vest in ons dattu gewracht hebst in ons Van dynen tempel in iherusalem die coningen sul len di offeren gnuen Beschelde die beesten des ryders die vergaderīge der stieren is onder die kalf'en des volcs om wt te stuyten die geen die gepzoeft syn mz silver Schoer dat volck dat stryden wil die boeden sul len comen wt egipten wt moerlant sal syn hant voertcomende goede Ryncken der eerden singt gode loest den here Singt goede die opclimt optru hemel des hemels ten oesten waert Sich hi sal geuen stemen die stymmen der crachten geest goede glorie ouer israhel syn groetheyt eñ sy cracht is inden wolken God is wonderlick in synen heiligen god van isr' sal geuen cracht eñ sterctheyt synis volcs ge benedyt si god Ole Ant Confirma hoc

God maeckt vast dztu in ons gewracht heues van dynen th tēpel die is in ihrlm

Oyn ziel benedie Ps Confitebor tibi

den here-here myn god du bist

groet geworden Bekinge eñ groote
schoenheit dedestu aen dy bist geclee
dt mit licht als mit eynen cleede Du wt
recktste den hemel als eyn vel die deck
syn ouerste mit watere Die setterst
die wolken dynen opganck die wan
derst bouen die vederen der winden
Du makerst die engelen geesten eñ
dyn dienres brennende vuer Die ge
geuen hebst die eerde op hoer stadicht
si en sal nit geneycht werden ymmer
meer Afgront is syn als eyn cleyt
op die bergen sullen staen watere
Van dyre berispingen sullen sy
vlien vander stymmen dyns donres
sullen si ontsien Die bergen gaen op
eñ die bergen gaen neder onder stedē
die du hem geset heues Du settes hē
eyn termijn die si nit ouergaen en sul
len noch si en sullen nit weder keren
te bedecken die eerde Die wtseyndest
die fonteynen inden dale mit midden
der bergen sullen gaen die watere
Alle beesten des velts sullen drinc
ken eñ die velt ezels die sullen verbei
den in hoeren dorst Boven hē sullē

woenen die vogelen des hemels vande
middel der steynen sullen si geuē stym-
men O ie natmakers die bergen vā
hoeren ouersten vander vruchten dij-
re wercken sal gesaet werden die ~
eerde O u voert bzeuckst dat hoy ~
den beesten eñ cruyt totten dienst
der menschen O p dattu wtleydest
dat broet vander eerden · eñ die wij
blyde maect dat hert der menschen
O p dat hi vroelick maeckt syn aen-
sicht in olie eñ dat broet sterckt des
menschen herte O ie holten des velts
sullen gesaet werden · eñ die ceder ~
boemen van lybaen die hi geplant
heeft daer sullen in nesteleu die mus-
schen O at huys des hancks in haer
beleyder die hoege bergen syn woe-
nūgen der herten eñ die steyn is epu
toeulucht den eugelen Ni maecte
die maen inder tyt eñ die sonne be-
kenden hoeren nederganck O u set-
tes duysternis eñ die nacht is gewor-
den in dier nacht sullen doergaen ~
alle beesten des walts O ie welpen
der leeuwen grimden om te gruppen

eñ te ſuecken hem eyn ſpyſe van goede
Die ſon is opuerreſen eñ ſi ſijn ver-
gadert eñ in hoeren hoelen ſullen ſi
geſet werden Die menſche ſal wtgnē
tot ſinen werke eñ tot ſijnre werckī
ge totter veſper Here hoe groet ſijn
gemaect dyn werken alle dingen heb-
ſtu gemaect in wyſheiden die eerde is
veruult mz dīre beſittinge Dit is die
groete ſee eñ wijt daer in cruypen
dieren mitten groten dier geen getnel
en is Alleyn dieren mitten groten
daer ſullen die ſchepen doergnē Hier
is die drake die du gemaect hebſt om
hem te beſpotten alle verbeiden ſi vā
di dattu hem geues ſpyſe moder tijt
Alſtu hem geues ſoe ſullen ſi ver-
gaderen alſtu ſijn hant opluyckes ſoe
ſullen ſi al veruult werden mz guet-
heit Der alſtu dyn aenſicht āſkeers
ſoe ſullen ſi bedruest werden du sals af
halen hoeren geeſt eñ ſi ſullen ont-
breken eñ in hoeren aſchen ſullen ſi
weder baren Synt wt dynen geeſt
eñ ſi ſullen geſchapen werden ende du
ſalſt vernuyuen dat aenſicht d'erdē

Die glorie des heren moet syn in ewicheit die here sal blijde wesen in synen werken Die aensiet die eerde ende doetse beuen die roert die bergen eñ doetse roeken Ic sal den here singen in mynen leuen· ic sal singen gode alsoe lange als ich bijn Mijn wt spraeck si hem voeluck ic sal verblijden inden here Vergnen moeten die sundaren vander eerden eñ die boese alsoe dat si nz en syn· mij ziel benedie den hre Gl̃e Alñ Emitte spñm Zeynde wt dynen geist eñ si sullen gheschapen werden eñ du sals vernuwen dat aensicht der eerden verstirel Spūs dñi allá Die geist des heren allá Heeft vervult den omrinck der erde al

Die ierste lesse des h evangelis als ihesus dieden tyden sprack ons hãnes bel here tot synen discipulen Die mi mynt die halt mijn sermoen eñ mijn vader sal hem mijnen eñ wi sullen comen ende eyn woeninge bi hem maken· Gregorius omelie Iubet fratres carissimos

Here lieffste broeders mich genoecht die woerde des heiligen ewãge

lis wtelick te ouerloepen op dattet
daer nae geoorloft li langer te merrē
in die beschouwinge soe groter feestē.
want huydens is die heilige geist gē-
coemen inz eynen haestigen geluyt
op die discipulen. eñ heeft die herten
der vleischeliker menschen verwan-
delt in synre liefden Ende vuerige
tongen die van buyten scheenen. syn
van bynnen woerden bezuende hertē.
want doen li god ontfingen in gesicht
des vuers doen bezuden si saechtelick
bi synre mynnen Cu autem
Doe veruult waren die compleretᵗ
dage van pinxten doen waren si alle
samen eñ spraken eñ te hant waller
gemaect eyn geluyt vanden hemel
alsa Als eyn ruyschende geist bi vñ-
uulden dat huys vers Die syn alle
veruult mitten heiligen geist eñ be-
gonden te spreken Als eyn ruyschē
Die tvede lesse Ipse namq;
Dese heilige geist is die mynne
daer af sprack Johānes god is
die mynne hier om die god inz gemeer
herten begeert te hants heeft hi dat

hi mynt Niet van v allen wort geheist
of gi god mynt uz gauser trouwen eñ
uz sekeren herten eñ gemoede Aut
woerde· Ick mȳne hem Aut begȳne
vander lesten hoerden gi dat die waer
heit seechden die mi mynt halt mȳn
reden Eu autem R^m Repleti sunt oes
Si sijn alle vervult mitten heiligē
geist eñ begonden te spreken Als
hem die h geist gaf te spreken ende
die voelheit der sprekers vergader
den vers· Die apostelen spraken uz
uetugerhande tongen die groete
dingen gods Als hem die h z· Die
derde lesse Probatio ergo
Proevinge der liefden is eyn
bewijsinge des werckes Hier
om seecht sancte Johan in sijre epistle
len Die seecht dat hi god mynt ende
sijn geboede uz en halt die is loegen
echtich Want waerlick wi mȳnen
god ist dat wi halden sijn geboede·
Waerlick dan mȳnen wy god wan
neer wy ons dwingen van onsen
tweelden tot sinen geboeden· want
soe wie noch bi ougeorlofden beger

ten tvtuloet die en mynt god nz wāt
hi wederspuect god in synen tweelden
Tu autem dñe Rm Spiritus sanctus
Die heilige geist tvgnende vandē
throen heeft outlieulick doergaen der
apostelen bozsten eyn nuyive tepken
der heiligheit Eñ dat in hoeren mon-
de geboeren worden maupeten vau
allen tongen vers Dat godlike vuer
is toecomende nz bornende mer lich-
tende eñ greuende gauen der saluin-
gen Eñ dz in vs Te deum laudamus
Eñ die psalmen vanden laudes · suect
in die ayetten van paeschen Aūt Dum
Als die dage van complerentur
pinxten veruult waren · va-
ren si al te gader sprekende
Aūt Spiritus Die heilige geist heeft
veruult den ombloup der eerden Aūt
Replen sunt oēs Alle syn si veruult
mitten heiligen geist eñ begonden te
spreken Aūt Hi qui linguis Eñ signe-
nz al galileusche mānen · hoeren wyse
spreken nz allen tongen eñ adoen
die serpenten Aūt Loquebantur Die
apostelen spraken nz mēnigerhande

tongen die groete dingen gods Aūt ſſō
tes deſe aūt ſunctimen inden laudes voer
Hi q̄ lunguis Hy ſontepnen eū alle
dingen die beweecht wert inden wa
teren ſegt god lof allā Capitel Dū com
Doden verulit waren plerentur
die dage van pinxten · waeren
alle die diſcipulen in die ſelue ſtede
eū haeſtelick is eyn geluyt geſchiet
vanden hemel als des toecomſt des
ſnellen geiſt eū heeft verulit alle dz
huys daer ſi ſittende waeren Deo
gratias ūnus Beata nobis gaudia
De ongenack des taers weder
bracht ons ſalige vrouden doē
die troeſtende geeſt vtblicte op die
diſcipulen Dat vuer glȳnende mz
licht voerbracht gedaente mz tongē
op dat ſi vtuloeyende waren mit
woerden eū vuerich in mȳnen Hy
ſpreken mit alre menſchen tongen
die ſchaer der heyden vreyſen · ſi v
moedenſe dronckien te weſen van
mos · die die heilige geeſt verulit
heeft Deſe dingen ſyn in figuren
gewracht doen die tyt van paeſchē

volbracht was · op dat heilige getuel der dagen · nae der ewen quijtlatinge jn geschiede Heilige geest du hebst mit dyure genaeden vermuilt die herten die hur te voeren geheilicht warē vergeest nv die sunden eū geest rustige tyden Alre guedertierenste · göd wi bidden di nv mit eynen oetmoedigen aenlicht geest öns die gauen des heiligen geistes die vanden hemel gecomen sijn Amen versikel Spiritus paracliti Die geist der troester alla Die sal v leeren alle dingen alleluya Benedictus Klüt Kompite

OPtfaut den heiligen geest wiē gi die sunden verlaet die sullē sijn verlaeten Collect Deus q̄ hodierna

GOd die huyden des daechs die herten der geloeuiger mz verluchtingen des heiligen geest hebt geleert verleen öns inden seluen geest gerechte dingen te smaken eū altoes van synre troestinge te verblijden Per

Upten heiligen pinxt dach dz introitus Spiritus dñi re

De geest des heren heeft vervult de ouerpinck der eerden alla eñ dat daer begrijpt alle dingen heeft die wetenheit der stemen alla alla alla vers Confirma hoc deus Here god vestich dat dattu hebs gewracht in ons van dynen heiligen tempel die daer is in ihrlm Collect Deus qui Duect in die metten van pinxt dach Hyr volcht dat tweede witen boeck vanden werken der apostelen int · ij · ca

In dien dagen Doe die vijftich dage vervult waren · Waren alle die discipulen te gader in eenre stede · eñ sinelinge is vanden hemel eyn geluyt geworden als eens vuerichs toecomenden geestes eñ vervulde alle dat huys daer si saten · Ende gedeilde tongen openbaerden hem recht als vuer · want die heilige

geest maecte si bernende ende sat op
eynen yegelicken van hem ẽn si syn
alle mzten heiligen geest vervult eñ
begonsten mit menigerhande tongẽ
te sprekẽ alsoe als hem die heilige
geest gaf te sprekẽ ẽn in iherusalẽ
waren geestelike godesdiene manne
wonende vt allen geslechte die on
der den hemel is · Doe desen stẽme
geschiet was vergaderde die menich
te eñ is mit gemoede van verwon
deren ende sprake geworden Want een
yegelick hoerde die luyde sprekẽ
in synre tongen · si worden alle ver
slaecht eñ verwonderden hem · ende
seechden Siet en syn dit mz alle die
daer sprekẽ galileensche eñ hoe
hebben wi een yegelick gehoert oẽs
tongẽ daer wi in geboren syn Par
thi eñ Medi · ende Elamiten eñ die
wonen in Mesopotamien eñ in Judeẽ
eñ Capadocien · in Ponten eñ in Asi
en · in Frigien ende Pamfilien · in
Egipten eñ in die lande van Libien
dat ontrent Cyrenen is eñ romeyn
sche toecomelinge Joden eñ die vt

den heydenen woeden geworden sijn die van creten eñ van arabien Wy hebben sie in onsen tongen hoeren spreken die groetdadige dingen gods ℣ Alla vers Emitte spm Zeynt int dijnē geist eñ si sullen geschapen werden eñ du salst vernuyuen dat aensicht der eerden ℣ Alla vers Veni scē spūs Coem heylige geest eñ verulle die herten dijnre geloeuiger eñ inseynde in hun dat vuer dijnre liefden Deqz Dācti spūs

O Ie gracie des heyligen geest sij inz ons O ie in ons hert make sijn woemūge Ende daer int vōdruue alle sichedelike gebreken O heylige geist verlichter der menschen Maecht reyne die verueerlike duysternisse ōs gemoets O heylige mijnner der jnnger wijser gedachten Stoute guedertierlick dijn saluīge in onsen sijnen O u geist reijmaker altre sunden Maecht reyn dat inwendige oge des menschē O p dat die ouerste vader van ons mach werden gelien Wien allen die ogen des reynen herten sien mogen O u heues hyden prophyeten inge

geuisket op dat si die glorioſe voerbaet
ſcappinge chñ voerſeechden ¶ Ou hebs
die apoſtelen geſterckt op dat ſi den le
ge chriſti ouer alle die werelt voerden
¶ oen god ouermits sijn woert maec
ten die ſleppenisse des hemels der eerdē
eñ der zee ¶ geuist du heues geſpreit
dyn gnade op die wateren doen du si
vruchtbaer maeckdes ¶ u maeckdes
vruchtbaer die wateren mitten leuen
digen zielen ¶ u ingeuistende geues
den menſchen geuistelick te weſen ¶ Ghe
du heues die werelt die gedeilt was
ouermits tongen eñ gewoenten in eñ
vergnadert ¶ aire beſte der meiſteren
du weder roepes totter oefeninge gods
die die afgoeden plagen aen te beden
¶ heilige geiſt daer om bidden wij
di verhoer ons genaedelick ¶ ouder
wiſen alle bedinge tdeil sijn eñ onwer
dich den oren gods ¶ heilige geiſt du
die mz eynen onvangen geleert hebs
die heiligen alle der werelt mit nige
uen dynre gauen ¶ u ſelue geiſt
hebs huyden die apoſtelen gegeuen
ongewoenlike gnaden die ongehoert

lyn in alle der werelt Oelen dach heuel
tu glorioese gemaert ℣ euangelij̃ als sc̃
iohannes beschryft int · xxij · cn

Ende dier tyt seechde ihūs synen discipu
len Voe wie mi myut die sal myn le
rynge halden ℣ mijn vader sal hem
mijnen · eñ wi soelen tot hem comen
eñ eyn woenūge bi hem maken Die
mi niz en myut die en halt mijn lerīge
niz ℣ude die leringe die gi gehoert hebt
en is mi niz mer des vaders die mi ge
seynt heeft Dit heb ic v geseecht bi v
blyuende Maer die troester die heyli
ge geest dien die vader seynden sal
in mynen naem die sal v leren alle
dinck eñ sal v beduden al dat ick v
seggen sal Den vrede laet ic v mijnē
vrede gēue ic v Niet als hem die wer
elt geeft geue ick en v ℣ laet v hert
niz gestuert werden noch ontsien Gi
hebt gehoert dat ic v seechde Ic gaen
eñ coem tot v Woert dat gi mi mynt
den gi soldt v vmer verblyden wāt
ic gaen totten vader · want die vader
is meerre dan ic ℣ nv hebt ick v ge
seecht eer dattet geschiet Op dz gys

Tgeloeft alst geschiet Ne haut en sal ic niz
vele niz v spreken want deser iverelt ~
prince coemt eñ in mi en heeft hi niet
ssker op dat die iverelt bekēne dat ic dē
vader inone eñ als mi die vader dat
gebot gegeuen heeft alsoe doen ic
Ohere god vestrich Off confirma hoc
dat dattu heues gewracht in ons
van dynen heiligen tempel die daer
is in iherusalem die conigen werden
di brengende gauen Secreta
Ohere wi bidden heilich dese op ~
geofferde gauen eñ reynich ons
herten mitter verluchtingen des heili ~
geu geists Die prefatie opten pinxtdach
ende alle die octaue
Uderwaer dat is werdich ende
recht eñ ourlich salich ons danck ~
baer te syn altyt eñ ouer alle dich here
heilich vader almechtich ewich god
Die welck opuarende bouen alle he ~
melen sittende tot dynre rechter hāt
den geloefden heiligen geist in desen
huydigen dage heeft uitgestort in die
soenen der uituerkiesingen waer om
niz uituloeten der vrouden die heel ~

werelt inden ongauck des cerstruys
sich verblijt mer ouch die hoechste cracht
ten eñ engelsche machten singen lof
dijnre glozien sonder eynde seggende
Sanctus sctis sctis Ecce facta est repentina
Eyn gedoen is worden snelluck van
den hemel eyns sterkten geest doen si
waeren sittende alla eñ si syn alle ver
uult mitten heiligen geest eñ hebben
gesproken grote wonder werken
gods alla Collecta Sancti spiritus
Ouere die ingeslinge des heiligen
geest reynich ons herten eñ maeck
vruchtbaer die ryeren mutter besprin
ginge dijns douwes ℣ Des maendachs
nae pinxten dat Introitus Sapiencia eius
Hyeeft si gesproyt vander vet
tichz des woms eñ vanden
stroyen saeden lylie uz houich
alla vers Exultate Jubileert god on
sen stepper singet den god iacobs Collecta
Ouhoed du die dijn apos Deus qui
telen gegeuen hebs den heiligen
geest verleen dinen volck dat werck
eyure milder begeringe op dat welck
den du gegeuen heues den geloeue o

in hem oec verleenes den vrede Hyn
lesse uten boeck vande werken d'apos
Ter dien dagen dede telen int · r · en
peter synen mont op eñ seechden
Hy mãnen broeders eñ vaders · ons
geboet die here den volke te prediken
eñ te getuygen dat hyt is die van gode
gelet is een richter der leuender ende
der doder Desen gauen alle die pro
heten getuych dat alle die in hem ge
loeuen ouermits synen naem ontfin
gen verlatenisse der sunden · Doe noch
peter sprekende was dese woerde ·
viel die heilige geest op hem allen
die dat woert hoerden eñ die geloe
uige die mit peter wt der beschydinge
gecomen waren verwonderden · dat
die genade des heiligen geest oec wt
gestort was onder die heydensche mẽ
schen Want si hoerden si spreken mit
alre hande tongen eñ grotelicken gode
louen Doe seechde peter en is hier
gen water · wie mach verbieden dz
dese mit gedoept en werden die den
heiligen geest ontfangen hebben als
wi · Ende hi hietse doepen mẽ naem

ons heren ihū chri Alla vis Paracletus
Die troester die heilige geest den mij
vader wort leyndende in mynē naē
die sal v leeren alle waerhz Alla vs
Veni scē spūs Duect opten puerdach
Qdem hei Seqz Veni scē spūs et
luge geist eū wtleynde vanden
hemel dyns lyechs radien Qoem va
der der armer coemt geuer der gnu
uen coemt licht der herten O alre
beste troester o suete gast der sielen
o suete verweleomste Inden arbeit
bistu eyn rast inden brant eyn mae
tich; inden screyen eyn solaes O licht
alre salichste vervulle die bynenste
des herten dijre geloeuiger Sond
dyn grane en is nz inden menschē
sonder schade Wasschē datter ou
reyne is nette datter vroege is genee
ste dat gewont is Boege dz verslyft
is verwerme dat vercalt is regier
dat verdwaelt is Geest dynen ge
loeuigen die in di betrouwende syn
die heilige seuenvoldige gnaē Geest
verdieuit der doechden geest wtgāck
der salich; geest ewige vroeliicheit ;

Ewangeliū als scē iohānes beſchrijt · ij · ca

In dier tijt ſeechde ihūs ſijnen discipulē alſoe heeft god die werelt gemijnt dat hi ſijnen eengeborē ſoen gaf Op dat alle die gene die in hem geloeft nit verloren en werde · mer ewich leuen hebbe Want god en heeft ſijnen ſoen in die werelt nit geſent dat hi die werelt verordel · mer dat die werelt ouermits hem behalden werde Die in hem geloeft en wort nit verordelt mer die nit en geloeft die is te hant verordelt ~ Want hi nit en geloeft inden naem des eengeborē ſoens gods · dit is dat ordel Want een licht is in die werelt gecomen eñ die menſchen hebben ~ meer die duyſter niſſen gemijnt dan dat licht want hoer werken waren quaet Want alle die geen die quaet doet die haet dat licht eñ en coemt totten licht nit Op dat ſijnen werken nit berijpt en werden Mer die die waerheit werkt die coemt totten licht op dat ſijn werken geopenbaert werden · want ſi in gode gewracht ſijn

Int nuut · Suect optē dijnſdach nae paeſchē

Here wi bidden hei Secreta
luttel mildelick dese gauen eñ soe wi
huyden ontfangen hebben die geestelu
ke gaeue maecke ons seluen die eyn-
ewige gaue Cõo Spiritus sanctus
Die heilige geest sal vch leeren alla
alle dingen die ic v sal segghen alleluya
Here wi biddẽ Collẽ Adesto q̃sumus
bis tegenwoerdich dinen volck
eñ welck du hebst onderwesen mitten
sacrament dat selue beschermne voer-
den toerne der viauden Ꝑ Wes dinst-
dachs nae pinxsten dz introitus Ad te
Kennt die vroelicheyt totꝫ diuite
heit unver gloryen alla segt
dauck god alla die vch gerve-
pen heeft totten ryck der hemelen vo
Attendite Myn volck aẽmerckt minn
wit neicht v oren inden woerden
minns monts Collect Assit nobis q̃sumus
Here wi bidden dat ons bystaen
die cracht des heiligen geest die
oec reynich ons herten mildelick ende
beschermne ons voer alle wederwor-
dicheit Ꝑ Eyn lesse uyten boeck vande
werken der apostelen jnt - viij - ca

In dien dagen · Doe die apostelen die te iherusalem waren gehoert hadden dat die van samaria dz woert gods ontfangen hadden seynden si tot hem luyden Peter eñ Johanne Doe si quamen baden si voer hem dat si den heiligen geist moesten ontfangen ~ Want noch en was hi in hoerre geen gecomen · mer si waren alleen gedoept inden naem ihū ons heren Doe op ~ leechden si die hande eñ si ontfingen den heiligen geist ℣ Alla vñ Verbo dñi Die hemelen sijn valt gemaect mittē woerde des heren eñ alle hoer cracht mitten geist synis mouts ℣ Alla vñ Veni Duect opten pinxt dach ℣ Seqz Veni sc̄i Duect des maendachs nae pinxteu ℣ Euangeliū als sc̄ē iohānes beſ nat · x · m Dier tyt leechde ihūs synen discipu len Voer waer voer waer seg ic v · die nz in die sneps rope jn en gaet · doer die dore · mer ander waer op chj met die is eyn dief ok eyn moerdenaer Mer die in gaet doer die dore die is ~ eyn heerde der scapen Desen doet die doerwechter op eñ die scape hoerē

sijn stēme dē sijn eygen sinen roept hi
elck bi namen eñ leydt si wt dē wan-
neer hi sijn eygen sinen uitgelaten heeft
soe gaet hi voer hem want si kennen
sijn stēme en sijnen vreemden en volgen
si niet · mer si vlyen van hem Want si en
hebben der vreemder stēmen niet bekent
Dese gelijkenisse seechde hem ihūs mer
si en bekenden niet wat hi hem seechde
Daer om seechden hem ihūs andwerde
Voerwaer voerwaer segge ic v dat
ic die doze ben vanden schapen Hoe vele
der gecomen sijn alle sijn si dieue ende
moerdenaers · mer die schape en hebbē
si niet gehoert Ic bijn die doze Soe wie
doer mi in gaet die sal behalden wer-
den eñ hi sal in gaen eñ wt gaen ende
weyde vinden · mer die dief en coemt
niet dan dat hi stele eñ slachte eñ verlie-
se · Mer ic bin gecomen op dat si dat
leuen hebben mogen eñ ouervloede
lijker hebben mogen Off̄ portas tcli
Suett opten goeuldach mee paeschen
Hiere wi bidden dat ons Secreti
reynich dat offer der tegenwoer-
diger gauen eñ maeckt ons werdich

der heiliger ontfangringe Cõo Spiritus
Die geist die wt god geut vanden va-
der allã die heeft vch verclaert allã
O Here wi bidden Collect Mentes nrãs
dat die heilige geist weder brenge
onsen genoede mitten godtlicken sacra-
ment want hi is eyn aflatinge alre sun-
den Wes goeuldachs nae den heiligẽ
pinxterdach wp die quatertemper dat
Introitus Deus cum egrederetis
God alstu wt soldes gaen in-
tegen woerdich des volcks allã
alstu voer bi gaest allã inder
woestynen allã vlg Exurgat deus
God stae op eñ dyn viauden moeten
werden gestuert eñ vlien moeten si-
van syn aensicht die hem gehaet hebbẽ
O Here wi bidden Collect Mentes nrãs
dat die heilige geist die van di-
geut ons herten verlicht eñ vuer si in
alre waerheit als ons verdient heeft
dyn soen Per Eyn leste uten boech
der wysheit int eerste capittel
In dien dagen Segede salomon
den kinderen van israhel Mynu-
net die gerechticheit die dat lant oerdelt

beuoelt vanden here in guethert ende
ſmeetten in eenvoldicht des hertē wāt
hi wort geuonden vanden genē dies
nz en betozen eñ hi wort den geneu
openbaer die gelone in hem hebben
waut verkeerde gedachten maken
eyn verſchent van gode ſder die ge//
proefde doecht berilpet die onvilen
waut in eyn quaetwillige ſiel en ſal
die wyſheit nz in gaen · noch en ſal in
lichaem nz woenen dat den ſunden
onder gewozpen is Waut die heilige
geiſt der leringe ſal den geveynſden
vlieu · eñ ſal hem aftrecken vanden ge//
dachten die ſonder verſtaut ſyn · ende
ſal berilpet werden vander ouertoñe//
der boeſheit Waut die geiſt der wyſhe
is guedertieren eñ en ſal den verma
ledideu van ſinuen lippen nz verloeſen
Waut god is een getuych ſiñre nyeren
eñ een waerechtich onder ſneker ſiñre
herten eñ een hoerre ſiñure tongen ·
Waut die geiſt des heren heeft die ron//
dicheit der eerden vervult eñ dat · dat
alle dingen in halt heuet weten heit der
ſtemmen ſAlla vers Emitte ſpiritū

Duert opten pinxtdach Collect Presta qs

Almechtich ewich god wi bidden
verleen dat die heilige geist die
daer toecomt ons maecke eyn tempel
synre eewerdicheit in ons te woenen
Per Eyn lesse uyten boeck vanden
werken der apostelen int · v · cn · ·

In dien dagen Ouermits der apos
telen handen geschieden teyke
nen · ende vele wonderen inden volke ende
waren alle eendrechtelike in Salomons
halle ende vp ennich der anderen en dors
te hem · noch hem luieden vermengen ·
mer dat volck maechtese al prisende ·
groet ende die voelheit der mannen ende
der vrouwen die inden heer geloeueden
waert te meer gecomet Alsoe dat si ho
lieken uytworpen op die straten · ende
legeden si in beddekins ende in roetsen ·
op dat als Peter quaem dat synen schyme
doch eynen yegelicken van hem omme
schynende ende van hoerre siecten ver
loest worden ende die voelheit der stede
daer omtrent liep te samen te ihrlm ·
ende brachten daer die sieken · ende die van
den onreynen geesten gequellet ware

die al gheleden worden Alla vñ Dem sñ
Duect opten puirt dach Segt Dem sñ
Duect des maendachs nae pinxten
Ewangelij als sñ iohannes bes pin· vi· cp
Dier tyt seechde ihūs synen discipulē
nyemant en mach tot mi comen het
en si datten die vader trecke die mi ge
seynt heeft eñ ic sallen verwecken inde
iourten dage Het is geschreuen inden
propheten eñ si sullen alle leerlinge
gods wesen Al die gene diet gehoert
heeft vanden vader eñ geleert die comt
tot mi Niet dat yemant den vader ge
sien heeft dan die wt gode is dese heeft
den vader gesien Voerwaer voerwa
seg ic v die in mi gheloeft heeft ewich le
uen Ic bin dat broet des leuens inne
vaders aten hemels broet inder woest
tynen eñ si syn doet Dit is dat waer
broet vanden hemel nederkomende
op dat soe wie daer af etet nyet en sterue
Ic bin dat leuende broet die vandē he
mel neder gecomen bin Soe wie van
desen broede etet die sal leuen inder
ewicheit Eñ dat broet dat ic geuen sal
is myn vleesche voer der werelt leuen

Off Deutte spm tm̃ Suect opten puyt auõt

Offere wi bidden ontfan Secreta
ge die geoffer̃de gaue eñ wirck wõ
delick op dat welck wi wirken mitten
sacrament dat wi dat selue begrnne mit
gueder begerten Eccõ Pacem meam

Ict geue v mynen vrede alla mynen
vrede laet ic v alla Collect Sunteutes

Offere wi hebben ontfangen die
heilsãmige gaue wi bidden dijne
mildicheit op dat welck wi wirken tijt
lick dat wi dat selue begeren mitter
ewiger vrouden P Des donredaichs
nae pinxten die misse als optẽ pinxt
dach Hier dese naevolgende lesse ende
ewangeli · Eyn lesse uten boeck vande
werken der apostelen Int · viij · ca ·

In dien dagen Quam philippus
neder in die stat van samarien
ende predickede dien luyden christũ Eñ
die scharen namen dier dingen waer
die van philippo geseecht wozden · een
drechtelike horende eñ siende die teike
ne die hi wrachte Want voel hoertze
die ontrepne geesten hadden riepen
mit luyder stẽmen eñ gingen wt Ende

voel vergichtiger luede eñ troepelen
lijn geneſen Daer om is in dier ſtat gro
te vruede geſchiet Euangeliũ als ſanc
te Lucas beſchryft int · ix · ca ·
Dier tijt riep ihũs ſijn diſcipulen te
gader eñ gaf hem cracht eñ moegent
hz ouer alle die vianden eñ dat ſi die
quellinge geneſen ſolden Eñ hi ſeynde
ſi te predikẽ dat rijck gods eñ die ſiekẽ
geſont te maken Eñ hi ſeechde tot hem
en draget nz niden wege · noch roede
noch teſchije noch broet noch gelt noch
en hebt gene twee rocken Ende in wat
huyſe gy in gaet daer blijft eñ en gaet
daer nz weder wt Ende ſoe wie y nz en
outfangt gaet wt dier ſtat eñ ſchud
det dat ſtof uwer voeten af tot eynen
getuge op hem Di gingen wt eñ om
gingen die ſchielen dat ewangelie ~
boetſcappende eñ geneſende ſi ouer al
Des vrijdachs nae pinxten op quater
temper dat introitus Repleatur os
In mont werde verruilt mit
dyn loff alla op dat ich mach
ſingen alla tugu lippen ſullen
verblijden als ic di ſingen ſal al' al' alla

verf In te dñe sperauí Here in di hebr gehoept ic en sal nz geschent werden
inder ewicheit verloese mi in dinre ge-
rechticheit Collect Da quesumus
OVer mildertich god wi bidden gef
dinre kerken alsoe si vergadert
is inden heiligen geist dat si in gesyne
wys bedroest en werde van viandliker
aenvechtinge Epistel Int leste inden boeck
vanden werken der apostelen int. ij. ca
IN dien dagen dede Petrus sijnē
mout op eē leechde. Dy israhel-
sche mānen hoert dese woerde. Jhū
van nazareth den gepreseden man vā
gode in v in moegentheden eē mi won-
deren eē in teikenen die god doer hē
gewracht heeft int midde van v als
gi wetet Desen int den besloten rade
eē voer wetenheit gods hebt gi ouer-
mits der boeser hande ouergeleuert
eē genagelt eē verslagen Welken
god verwecht heeft eē ontloest van-
den droeuigen seer der hellen nae dz
tet ōmoegelic was hem van hoer ge-
halden te werden. want dauid spract
in hem Ic heb den heer voer mi altoes

voergelien want hi tot mijnre rechter
syden is op dat ic niet beweget en werde
Daer is mijn hert verblijt ẽñ mijn tonge
is vervrouwet ẽñ daer en bouen sal
mijn vleesche rusten in hoep · want du
en salste mijn siel inder hellen niet laten
Noch du en salst dynen heiligen die v
rottinge niet geuen te sien · du hebste
mi die wege des leuens kundich ge
maect · du salste mi mit vroelicheiden
vervullen mit dynen aenlicht Alla
vers Emitte spm Suect opten puirt
dath Alla ps Verbo dñi Quer muts
die woerde des heren sijn geworden
die hemelen eñ mitten geiste synes
monts alle hoer crachten Ewangelij
als sancte Lucas beschryft int · v · ca ·
Ende dier tijt ghescliedet in een der da
gen eñ ihus sat eñ leerde Eñ die pha
riseen eñ die leeres der ee waren
oer sittende · die gecomen waren vt
allen casteelen van galileen eñ judee
eñ ihrlm · eñ die cracht des heren
was om si gesont te maken Eñ sieke
mãnen brachten eynen menschen in
eynen bedde die vergicht was · ende

begheerdenen in te brengen eñ voer hē
te leggen eñ in vindende tot wat syden
si hem in brengen mochten Om der-
scharen wille clōmen si op dat dack
ende lieten hem neder doer die latten
mitten bedde voer Jhesum · Welcker
luyde gelove doen hi sach seechde hi ·
Menschē dijn sunden werden di ver-
geuen eñ die screiben eñ phariseen be-
gonden te dencken eñ seechden Wie is
dese die blasphemie spreect wie mach
die sunden vergeuen dan god alleyn
Als ihūs hoer gedachten bekende · ant-
woerde hi ende seechde tot hem · Wat
denct gi quaet in uwen herten · wat
is lichter te leggen di werden dij sun-
den vergeuen · of te leggen stant op eñ
wandel · Mer op dat gi wetet dat des
menschen soen macht heeft inder eer-
den die sunden te vergeuen soe seech-
de hi den vergichtigen menschē Ic leg-
ge di stant op · boer op dijn bedde ende
gaenck in dijn huys · eñ rechtenoert
stont hi op voer hem luyden eñ boer-
de op daer hi op lach · eñ ginck heen
in sijn huys eñ groet maecktde gode

Ende verwonderinne begreep si alle eñ
si maeckeden gode groet eñ si worden
verruilt mit anxt eñ seechde huyden
hebben wi wonderlike dingen gesien
Lque sicl mijn Ad Ianda aīa mea
den here · ic sal louen den here in
mijnen leuen ic sal singe mijnen god
alsoe lange als ic sien sal Secreta
Ouere die offerhaude die daer ge-
offert is in dijnen aenlicht ontfan-
ge dat godlike vuer welck ontbeken
heeft die herten der discipulen christi
dijns soens ouermits den heilige geest
Waer die Ubi Spiritus vbi vult
geest wilt daer geilet hi eñ sijn stēme
hoert gi alla wan hi comt eñ waer
hi gaet en wetet gi niet alla Collect Sup
Ouere wi die ontfangen sinnis ·
hebben die gauen des heiligen
geest bidden oetmoedelijken op dat
welck ons geboeden hebt te doen in
dijnre gedenckenis dat si ons vorde-
ren moeten in hulp onser crancheit
Per Des saterdachs nae pinxten -
Op quater temper dat introitus
Caritas dei diffusa est .·.

De liefden gods is gegoeten in uwen herten alla doer sijnen inwoenden geest in v- alla alla ℣ Dñe deus ℟ Here god mijn heil ic roep dach en nacht voer dich

O Here stort ℣ Collect ℣ Mentibus nr̃is in onsen herten guedertierlicken heiligen geest uz welcs wijsheit wij geschapen sijn dat wi lijre voerspē- licheit geregiert werden ℣ Die ierste lesse Johels des propheten Int · ℟ · m

Dit seecht die here Ic sal mijnen geest uitstorten op alle vleesliche- eñ v soenen eñ v dochteren sullen pro- pheteren · uwe alden sullen dromen- droemen · eñ uwe iongelinge sullen visioenen sien ℣ Ende oec sal ic mijnen- geest in dien dagen uitstorten op mijn knechten eñ op mijn deernen ℟ eñ ic sal wonder geuen inden hemel boven eñ der eerden teikenen beneden : bloet eñ vuer eñ walem des roets Die sonne sal verwandelt werden in duysternissen · eñ die maen in bloet- eer die grote eñ verueerlike dach des heren comen sal ℟ eñ het sal wesen dz

alle die gene soe wie den name des he-
ren aenroept die sal behalden werde
℣ Alla vers Emitte ℟ Suect opte pirdach
OPhere wi bidden Collect Illo nos
dat ons der heilige geest ontlecke
mitten vuer welcke ons here ihūs chris-
tus gesant heeft op eertrijcke ende ge-
wilt heeft sterckelic te bornen ℣ Die
tvede lesse tvten derden boeck Moy-
si dat Leuiticus heet int .xxiij. ca.
IN dien dagen sprack die here
tot moyses eñ segede Spreect
den kynderen van israhel eñ seegt
tot hem Als gi int lant gegaen sijt
dat ick v geuen sal eñ dat saet ge-
maept hebt soe sult gi scoue der aren
die eerste vruchte uwes bouwes bren-
gen totten priester Die sal eyn bon-
deken opboeren voer den here op
dattet ontfenckelic si voer v des an-
deren dages des sabbeths eñ hi salt
heiligen daer om sult gi van dien
dage daer gi die scoue der eerster-
vruchten in offerden tellen seuen
volle weken al totten anderen dage
der vervullinge der seuender weken

Ÿ
en alsoe sult gi den here wt allen uwē
woenstedē eyn nyē offerhande offe-
ren · die broede der ierster vruchten
twee · vanden tweeen tienden des
cleynsten meels die die priester op-
boeren sal voer den here ende desen
dach sult gi heiten den alren heelle-
lichsten eñ den alren heilichsten eñ
geen knechtelick werck en sult gij
doen in dien dage Dit sal v wittich
tich eñ ewich wesen in alle uwen
woenstedē eñ uwen geslechten :
Secht die almechtige here Alla vs
Spiritus dñi Duect des maendachs
nae pinxten · Collecta Deus qui
O God die geboedet hebs gemak-
lyt te werden ons lichāmen ·
die doer die aendacht der vallen om
gelouthcit der zielen verleen ons
genadelick dich alle tyt te syn aendech
tich mitten lyf eñ mitten gemoede Ÿ
Wie der de · tesse wtten vyfden boeck
Moysi dat deuteronomii hiet int · ÿr vi · ca ·
In dien dagen segede Moyses
den kynderen van israhel :
Hoer israhel dat ic di huyden gebiede ·

allu in dat lant sallt gaen dat di dijn
here god geuen sal te besitten · eñ du
dat behalden hebst eñ daer in woen-
ste soe sallu nemen van dynē vruch-
ten die ierslen eñ leggen sie in een
vatelijn eñ trecken totter stede die
dijn here god verkoren heeft · op dat
sijn naem daer aengeropen werde
eñ du sallt gaen totten pruester die
in dien dage wesen sal eñ seggē tot
hem Ic belye huyden voer dynen
here god die ons verhoert heeft eñ
ons aenmoedicheit eñ arbeit eñ ban-
gicheit aengesien heeft eñ ons vt
egipten leide mit sterker haut eñ
mit vtgereckten arme in groeten
ontsien in teyknen eñ in wonderē
eñ in leide ons tot deser stat eñ gaf
ons dat lant van melke eñ van ho-
nich vlopende eñ daer om offer ic
nv die ierste vruchte der eerden die
mi die here gegeuen heeft eñ du sallt
sie laten in dat aensicht dyns heren
gods eñ allu dynen here god aenge-
beden hebst soe sallu verscuppen
in allen gueden die di dijn here god

gegeuen heeft ℣Alla vers Paraclitus
Duect des maendachs nae pinxten

OAlmechtich god ℣ollect Wesen ālium
wi bidden geef ons alsoe wi lijnt
onderwijlt mitten saligen vasten eñ
alsoe wi ons huẏden van allen laster
dat wi te lichter vercrijgen dyn baꝛ
herticheit Per Die my lesse uytten
derden boeck ℣Moysi dat Leuiticus
hiet Int . xxvi . capittel .

In dien dagen segede die here
tot moyses Ist dat gi in mijnē
geboeden wandelen suilt eñ mijn ge
bode behoeden eñ si doen soe sal ic
v regen geuen in synen tyden · ende
dat lant sal syn vruchtbaer · eñ die
boem sullen mit appelen vervult wer
den eñ die doerslijnge des coerns
sal begripen die suydinge der druuē
eñ die suydinge sal onledich makē
die saye tyt ende gi suilt in satheiden
v broet eten eñ sonder vreyse suilt
gi woenen in v lant Ic sal vrede
geuen in uwen eynden gi suilt sla
pen eñ nement en sal wesen die v
verueert Ick sal die quade beesten

van v doen · eñ geen liveert en sal d̄o
uwe eynden gheen · gi sult uwe viandē
vervolgen ende si sullen voer uwe val-
len · vijue van v sullen hondert vreem-
den vervolgen eñ hondert van v
tien duisent uwe vianden sullen in
uwen aensicht vallen vandē liveer-
de Ic sal v aensien eñ wassen doen
ēn sult gemenichuoldicht werden ·
eñ ic sal mijn voet waerde mit uwe
vast maken eñ gi sult die alre aldste
der alder dingen eten · eñ als die ~
nuijwe dingen comen sult gi die alde
dingen ewech werpen Ic sal mijnē
tabernakel setten mit middel van v ·
eñ mijn ziel en sal v nit verwerpen ·
eñ ic sal wanderen onder v eñ sal v
god wesen · eñ gi sult mijn volc we-
sen Deecht die almechtige hē ✠ Alla
vs Deus sēc ✠ Duect opten vijfdach
O Almechtich god Collē Presta q̄s
wi bidden verleen ons als wij
vasten van lyflicker spysen dat wi
ons och hueden voer den toevallen
den lasten P Die vijfde lesse Daniels
des prophēten int · iij · ca

In dien dagen quam die engel des heren neder uz azarias eñ mit synen gesellen inden ouen ende doetch die vlãme des vuers uit vandẽ ouen eñ maecte dat middel des ouens als eynen coelen douwenden wynt eñ die vlãme doetch uit · xlix · cubitus bouen den ouen · eñ verbrande die si bi den ouen vant vanden caldeeuschen des conincs dieneres die den ouen gheheitet hadden sonder die daer in waren en ruerde dat vuer te male uz noch en bedruefde si noch endede hem niets uz moeyenisse aen Doe loeuedeu dese drie als uit eynen monde eñ glorificerdeu eñ gebenedideu gode inden ouen eñ seechdeu

Illa benedicite es Benedicite bilde here god onser vaderen eñ loestuck in eewicheit Collect Deus qui

O God die den drie kynderẽ saechtes die vlãmen des vuers verleen guedertierlicken op dat ons dijnen dieneres uz en boeru die vlammder gebreken ꝑ eyn lesse wtẽ boeck vanden werken der apostelẽ int · xiij · ca

In dien dagen quam te gader
alle die stat om dat woert des
heren te hoeren Doe die ioden die
scharen sagen sijn mit nydicheiden
vervult ende wederspraken al blas-
phemierende den woerden die van
Paulus eñ Barnabas gesproken
waren Doe bleuen paulus eñ bar-
nabas vollenduch inden woerden eñ
segeden Dat woert gods moest v-
erst gesproken werden · mer want
gi dat verwerpet eñ v des ewigen
leuens onwerdich oerdelt Siet soe
keren wi totten heideneu · want die
here heeft ons aldus geboden Ic heb
di den heideneu geset tot eynen licht
op dattu in salucheiden syst al totten
wersten der eerden Doe dat die hey-
deneu hoerden worden si verblyt-
eñ loefden dat woert des heren mz
glorien eñ si geloefden alle die voer
geordineert waren totten ewigen le-
uen eñ des heren woert waert wy-
de gelayet doer alle dat lantscap mer
die ioden verweckede doe tot toern
nicheit geestelike eñ eerlame wine

eñ die voerbaerste vander stat eñ ver-
wechden vervolginge tegen paulus
eñ barnabas eñ verdreuen si uut hoe-
ren eynden eñ si scudden dat stof
der voeten tot eynen getuyge tegens
hem eñ quamen tot yconiū · eñ die
discipulen die tot yconiū woenden ·
worden vervult mit vreuden eñ mitte
heligen geest / Alla vers Laudate dñm
louet den here alle heiden eñ te sa-
men loeuet hem alle volck Euange
liū als sancte Lucas bescrijt · iij · m ·
Jn dier tijt stont ihūs op uter syna-
gogen ende ginc in symons huys ·
Symons swieger wart gehalden vā
groten sage ende si baden voer hoer
eñ hi stont bouen hoer eñ geboet-
den sage · eñ hi uet sie eñ rechteuot
stont si op eñ dienden hem lueden
Doe die sonne was onder gegaen ·
alle die grene die sieken hadden van
alrehande quellinge brachten si tot
hem eñ hi legede hem allen die haut
op eñ genas sie alle · Van hoerre voel
gingen die duuelen uut eñ riepen eñ
segeden · waut du bist die soen gods

eñ hi berechtele eñ en lieter uz spreken
want li wisten dat hi thūs was Doet
dach was gewoerden ginc hi ut in een
woeste stede eñ die scharen sochtenen-
op dat hi uz van hem en scheide Eñ si
quamen hent tot hem eñ hieldenen-
doe seechde hi dien Mij behoert oec an-
deren steden te boetsinppen dat rycke
gods Oī Emittes Duect aptē pinxt auōt

Offere op dat di aenge- Secreta
naem si ons vallen wi bidden ver-
leen ons vander gnuen dyns sacramēts
di te offeren eyn gereynicht hert-

Ic en sal v gepn Cōō Pon vos
weilen laten ic sal weder tot v comen
alla eñ v herten sullen verblyt wden al

Offere dyn Collect Prebeant
heilige sacramenten moeten ons
geuen den godliken braut mit welc-
ken wi vermaert werden mitten
werck eñ vrucht Per Op die octaue
van pinxten die Mille als opten pinxt
dach ayer dese epistel ende ewangeli
Eyn leste witten boeck dat apocalip-
sis hiet sancte iohannes des apostels
int · iiij · capittel

In dien dagen sach ic eyn opge-
loken dore inden hemel ẽñ die-
erste stẽme die ic hoerde was recht-
als eenre basunen stẽme die mit mi
sprack ẽñ seechde Clym hier op ẽñ ic
sal di toenen wat cort hier na gesch̃e
moet ẽñ rechteuoert was ic inden
geest ẽñ sich een stoel inden hemel ge-
set ende een sittende op den stoel ende
die daer sat was gelijc den gesichte-
eens steens die Jaspis hiet ẽñ Sardius
ẽñ eyn regenboge was inden omme-
ganck des stoels gelijc den gesichte-
eens steens die Smaragdus hiet ende
inden ōmeganck des stoels waren
xxiiij stoelen ẽñ op die thronen vier
ẽñ twintich alden sittende ōmebeklam
gen mit witten cleederen ẽñ gulden
kronen waren op hoer hoefde ende
vanden throne quamen blixeme voert
ẽñ stẽmen ẽñ donerslage ende vij bor-
nende lampen waren voer den thro-
ne die die vij geesten gods sijn ende
inden gesicht des stoels was recht als
een glasene zee gelijc crijstalle ẽñ int
midden des stoels ende inden omringe

des stoels waren iiij dieren vol ogen voer eñ achter eñ dat ierste dier was gelijc enen leuwe · eñ dat ander dier gelijc enen calue eñ dat derde dier hadde een aenslichte recht als eens menslichen eñ dat vierde dier was gelijck enen vliegenden aerne eñ die vier dieren een yegelic hoerre hadde vi vloegen eñ inden omringe eñ binnen sijn si vol ogen eñ si en hadden geen ruste dach eñ nacht seggende · Heilich heilich heilich is die here god almechtich die was eñ die is · eñ die toecomen sal eñ doe die iiij dieren · gloze eñ eer eñ benedijnge gauen den sittenden op den throne den leuenden van ewen tot ewen · Doe knupelden die xxiiij alden neder voer den sittenden inden throne eñ si aenbeden den leuenden in ewicheit der ewicht

Euangelium als scr iohannes bes˙ int iij ca

N dier tijt was eyn mensche vanden phariseen een prince der ioeden die Nycodemus hiet Dese quam des nachts tot ihū eñ seechde Rabbi wi weten dz tu van gode bist eyn meister Want ·

nyement en mach dese teyknen doen
die du doest het en si dat god mz hem
si Jhesus antwoerde eñ seechde hem
Voerwaer voerwaer seg ic di het en
si dat een yegelic van nuyes geboren
werde · hy en mach dat ryck gods nz
sien Nycodemus seechde tot hem hoe
mach eyn menschе geboren werden
als hi alt is Mach hi ander werue in
synre moeder lichaem gaen eñ wer-
den geboren Jhesus antwoerde voer-
waer voerwaer seg ic di het en si dat
eyn yegelic verboren werde vanden
water eñ vanden geest hi en mach int
ryck gods nz ingaen Dat vandē vlei-
schе geboren is dat is vleis · dat wten
geest geboren is dat is geest eñ ver-
wonder di nz dat ic di segede · gi moet
van nuyewes geboren werden · Die
geest geestet daer hi wil eñ du hoerste
syn stemme · mer du en weetste met
wan hi coemt of waer hi gaet Alsoe
is elc die wten geest geboren is · Nyco-
demus antwoerde ende segede hem ·
hoe moegen dese dingen geschien Jhe-
sus antwoerde hem eñ segede byden

een meister in ghehel eñ en weetstu dit
nv Voerwaer voerwaer seg ic di dz wi
weten dat spreken wi· eñ dat wi gesien
hebben dat tugen wi eñ ons getuech en
ontfange di nv Of ic v eertsche dingen
geseecht hebbe eñ gi die nv en geloeft·
of ic v hemelsche dingen segede hoe sult
gi die gelouen Eñ nyemen en clymet
op inden hemel dan die vanden hemel
neder getcomen is· des menschen soen
die inden hemel is Eñ gelic als Moyses
dat serpent verhiet inder woestinen
alsoe moet des menschen soen verheue
werden nv Op dat alle die gene die in hē
geloeuet nv verloeren en werde· mer
dat ewige leuen hebbe nv Op der heiliger
dryeuoldicht dach dr intreuty nv Benedictu sit

Benedict si die hei
lige dryeuoldicheit
ende die ongedeilde
eynicht wi sullen
hoer bekennen wat
si heeft hoer berm
hertich mit ons
gedaen vs Benedicamus louen wi den
vader eñ den soen eñ den heiligen geest

O Almechtich ewich god Collect Omnipotens du die gegeuen hebst dinen dienaren inden bekennen des gewaren geloeuen te bekennen die eer der ewiger drieuoldicheit eñ inden gewalt der almechticheit die eynheit aen te beden· wi bidden di dat wi inder beuestinge des leuen geloeuen tegen alle aenvechtinge beschermt werden Epistel scē pauwels des apostels tottien van romē int· xi· ca

Broeders O hoecheit des ryckdoms der wysheiden eñ der wetenheiden gods· hoe onbegripelick sijnt sijn ordelen· eñ hoe onondervindelick sijnt sijn wege Wie heeft den synne des heren bekent Of wie heeft sijn raedts man geweest Of wie heeft hem ierst gegeuen· eñ men sal hem weder geuen Want vt hem eñ ouer mits hem sijn alle dingen Hem si glorie in ewicheit der ewicheit Amen

O Vl bist gebēdijt Gra Benedictus es du die aenlichouwes die afgrout eñ sittes op cherubyn vls Benedictus Du bist gebenedijt inden throen dijns ryckes ende loeflick in ewicheit

Illa vers Benedictus Here god onser va-
deren du gebenedyt eñ loefluchz in eewicht-
Benedyt si Sequēce Benedicta
altoes die heilige drievoldicht als
die godtheit eñ die eynheit eñ die euen
gelycke glorie Vader soen eñ heilige
geist syn drie naemen mer alte samen
syn dat selue eyn wesen Die vader
is god die soen is god eñ in beiden is
die heilige geist eyn gesellc inder godt
heit Rechtmut en syn mz drie goede die
waer god is eñ des gelycs is die vader
eyn ende die soen eñ die heilige geest
eyn here Ouicheit is inden persoen eñ
eynheit inden wesen Doegentlz ende
macht sconlz eñ eer is in hem al euen
gelyck God onthaldet die sterren die
zee eñ velde te samen eñ alle gesimpen
dingen Voer welcken beuet die boe-
se helle eñ welcken die nederste afgrōt
eert Welcken sonne eñ maen loeuet
eñ die engelsche werdicheit aenbeedt
Delen moet altoes alle stymmen eñ
alle tongen belyen mit behoerlicken
loeue Eñ wi al laet ons nv syngen
mz hoeger stymmen die waellupdende

sange mz sueter melodien Epa ende
epa nv laet ons volhertelike blytscap
hebben eñ loeuen den hoegen geseten
here inden ouersten O drieuoldichz
die te aenbeden bist O epnheit die te
eeren bist O oer di sijn wi gesijpen
waer ewicheit O uermits di sijn wi
verloest o du ouerste mijne Reschermme du alle volck-behaldet vuet ende
repniget Wi aenbeden di o almechtige wi singen di lof si di eñ glorie In
onepndelijker ewicheit Ewangelium
Duert opten selden sondach na paeschē
O E benedijt si god Wōdictus
die vader eñ die epngeboeren soen gods eñ die heilige geist want hi
heeft mz ons gedaen sijn berhertichz
O Here ons god wi Secreta
bidden heilich die gaue dis offers
doer die aenroepinge dijns namen eñ
vt mz wirchinge des heiligen geest
maeckt ons doer dese offer epn ewige
gaue Die profacie op der h drieuoldichz
dach eñ mey haltse vort alle sondach
tot ons heren Transfigurans dach Eñ
oer op scē Agustijnus dach eñ alle die of

Wder waer dat is werdich eñ recht
eñ ouch salich ons dancbaer te syn
altyt eñ ouer alle dich here heylige va-
der almechtich ewich god Welck mit
dynen eyngeboeren soen eñ den hey-
ligen geist eyn god bist eñ bis eyn hey
mz eyn besonder persoen mer in eyre
drieuoldichyger selfs wesen want dat
wi di openbaerende van dyre glorien
geloeuende van dat van dynen soen
dat vanden heiligen geist sonder ond-
scheit der beschendenhz geuoelen wi dz
in bekēnēnisse waerliker eu stedelikes
godtheit eñ inder persoenen eynheit
eñ in wesen eynheit eñ in moegent
heit aengebedt woert die gelycheit
Quam laudant Waer doer dy moe-
genthcit loeuen die engelen aenbeden
die heerstappen beuen Die machten
eñ die trachten des hemels der heme-
len eñ die seraphynen mz geselliker-
blytstappen vieren mz welker du ge-
bieden sals ons shymen toegeuoecht te
werden des bidden wi mz oetmoediger
beliepngen seggende Sanctus sanctus sanctus
Benedyt god des Cōfitemini dñe

hemels eñ wi sullen hem bekennen bi
allen leuendigen want hi heeft ons be-
wesen sijn bermhertichz Collecte Pfinxtag

O Here god wi bidden dat dese ont-
fanginge dis sacraments ons nutte
si tot heil des gemoets des lijfs eñ der
zielen eñ oec die ewige bedeuckinge
der heuliger drieuoldichz eñ der seluer
ongedeilder eynhz Pistel Des goeuldachs
nae der heuliger drieuoldichz dach Epi-
stelle der epistelen sñt paulus des apos-
tels tot tzien van Corinthen int .xv. ca.

Broeders Ist dat christus gepredict
wort dat hi vander doet opuer-
resen is Hoe seggen dan sommich onder
v datter geen verrisenisse der doden en
is. mer en is daer geen verrisenisse
der doden. noch christus en is dan ver-
resen eñ en is christus nz verresen. soe
is ons predinkinge ommutte eñ v gelouge
is oec te vergeefs eñ wi werden oec
valsche tugen gods geuonden. want
wi getuecht tegen gode gesproken heb-
ben. dat hi christum verwecket solde heb-
ben dien hi nz verwecket en heeft Ist
dat die doden nz en verrysen. want ist

dat die doden nz en verzyseu noch chrūs
en is verresen Ēn ist dat chrūs nz op ver
resen en is soe is v gelooue te vergeeſs
want gy sijt noch in uwen sunden · daer
om die geſtorueu sijn die sijn chrō ver
loren Dyn wi alleen in desen leuen in
chriſto hopende soe sijn wi die onſalich
ſten van alleu menſchen Maer nv is
chriſtus opuerſtaen vander doet die
ierſte der greeure die geſtorueu sij want
ouermits eynen menſche is die doet ·
Ēn ouermits eynen menſche is die ver
rysenisſe der doden Ēn alsoe als si alle
in Adam ſterueu alsoe ſullen si oer in
chriſto leuendich gemaect werden ·
Eyn pegelick in sijnre ordinancien ·
mer alre ierſten of voerbaerlicſten
chriſtus Daer nae die geen die chriſto
toe hoeren die in sijnre toecomſt ge
loeueden Euangelij als scē Jacobs bel
Maer tzijt gingen tot iut · xx · ca · ·
ihū sōmige vanden saducreen die die
verzyseniſſe verſaken Ēn vrageden
hem ēn ſeechden Meiſter moyses heeft
ons geſchreuen Ist dat yemants brued'
die eyn wyf heeft ſonder kynd' ſteruet

dat sijn brueder dat wijf neem eñ ver-
wecke sijnen brueder die vrucht Ist
waren dan vij brueders eñ die iérste
nam sijn wijf eñ sterf sonder kynder
eñ die daer nae volgede nam dz wijf
eñ hi us oec gestoruen sonder kynt eñ
die derde namse des gelycs · eñ alle die
seuen · eñ en lieten geen vrucht achter
eñ sijn al doet Den lesten van hem allē
sterf oec dat wijf Hier om wies van
hem sal dat wijf inder verrysenisse we-
sen want si hebbense alle seuen gehadt
te wyue eñ ihūs seechden hem die kī-
der dese werelt nemen wiue eñ wer-
den totter echtscap gegeuen Mer die
geen die werdich soelen gehadt wesen
der toecomender werelt · eñ oec ver-
rysenisse vander doet die en soelen
noch trouwen noch wiue nemē Noch
si en soelen voert mēer nz sterueu moe-
gen · want si sijn gelyck den engelen
eñ sy sijn kinder gods wan si sijn kind
der verrysenisse · Ende dat die doden
verrysen toent moyses weken dē doernē
bossche als hi seecht dat die here is Abra-
hams god eñ ysaacs god eñ iacobs god

Ende en is der doder uz· met der leuend·
want si leuen hem alle Doe antwoerdē
hem sōmich vanden scriben eñ seechdē
meister du hebst wael gheseecht ende
voertmeer en dorsten si hem niets uz
vragen Die prosellie op des heiligen
sacraments dach Alsoerges me dñe
O Here du sals mich bespringen
uz ysopen eñ ich sal werden
gereynicht du sals mich wa-
schen eñ ich sal wit werden boven sne
vers· God ontferme di mijre nae dijre
groter barmherticheit Gla pri Sicut erat
Ostende Obere bewise Collect Exaudi
slaet voer in die prellie vandē paesdach
Een mensche Responsus Jesus quidā
maecten eyn groet auontmael
eñ sande sijn knechten in die vre des
auontmaels dat si seggen solde den
genen die genoet waren dat si comen
solden Want alle dingen sijn bereit
vers Beate cōmedit Coemt eñ eetet
mijn broet eñ drinckt den wijn den
ich gemenckt heb Want alle dingen
De voelheit Rm Jmmolabit hedū
der kijnder van israhel offerden

eyn vour geuthen totter vesperen van paeschen ẽñ si aten vleys eñ ongehaue broet vers Pascha nr. Ons paeschen is chrūs geoffert wi werden gheuyst in den deruen broet der luyterheyt eñ der waerheyt ẽñ si aten ℣. Gloria pr̄i ℣. ẽñ si aten vleys ℣. Quam suauis est

O Here wie suet is dyn geest op dat du bewilende dyn suetichent mdē soenen gegeuen dat alre suetste broet vanden hemel veruullende die hongheren nr. guede die houerdige ruckenlaetes du ydel Sacrū conuiuiū

O Heilige werlicp in welcken chrūs outfangen wort eñ gedacht wort syure passien dat hert veruult mit syure grauen eñ ons wort gegeuen eyn pant der toecomender glorien vñ Panē celi. Hi gaf dat broet des hemels Die aet dat broet der engelen

O God die ons Collect Deus q̄ nobis achter gelaeten heues onder dat wonderlike sacrament gheoegenisse dyre passien verleent ons dat wi alsoe moeten eeren die verborgenthz synes heiligen lichaems eñ bloets dz wi in ōs

stadelijken gheuoelen moeten die vrucht der verloesinge ¶ Dese twee versen singtmen als men die bñdinie geeft inden heiligen sacrament voer der missen eñ oer naed' missen Tantū ergo

Heer om laet ons oetmoedelijken eeren alsoe groten sacrament eñ die alde leer moet wijken d'nuyt wet wijsen eñ die geloef moet vñullen dat gebreeck der sinnen ¶ Genitori genitoq; Lof eñ volheertelicke blytschap saluchz eer cracht eñ benedijnie si den vader eñ den soen eñ gelick lof si dien die vñ beyden voert coemt ¶ Opten heiligē sa gruments dach dat inden kibaint eos

I heeft gesinyst vander vettic heit des coerns ende vanden steyn saeden hyse inz hoenich alla ¶ Exultate Jubileert god onsen hulper singet den god iacobs ¶ Collert Deū q̄ nob staet hier voer op die pressie Epistel

scē pauwels des apostels totte vñ Corin

Broeders dat ic v ouer thē ſmt·xi·cm
geleuert hebbe dat heb ic van-
den here ontfangen·want inder selu
nacht doen onse heer ihūs ouergele-
uert wart ſ nam hi dat broet eñ danc
doende brac hijt eñ seechde·nemet eñ
etet Dit is mijn lichaem dat voer v
ouergeleuert sal iverden·dit duet in
mijnre gedenckenisse Eñ des gelike nae
hi den kelc Doen hi dat auontmael ge
daen hadde eñ seechde Dese kelc is een
nijenve testament in mijnen bloede·
duet dat alsoe dicke als gien drinct·in
mijn gedenckenisse Want alsoe dicke
als gi dit broet eten suit·eñ den kelck
drincken suit soe suldi boetsiappen des
heren doet Hent hi coemt totten ordel
Alsoe dat soe wie onverdelike eten sal
dat broet Of drincken des heren kelck·
die sal schuldich wesen des lichaems
eñ des bloets des heren Die menschе
onderproeue hem seluen·eñ ete alsoe
van dien broede eñ drincke vanden
kelcke Want soe wie onverdelike et
eñ drinct·die et eñ drincht hem die v

doemenulle ſuet onderſcheidende des
heren lichaem vam anderen ſpyſen ¶Ora
Dſe ogen alre-hoepen ¶Oculi ōnium
in di here eñ du geues hem hoer
ſpyſe inder bequaēmelikker eñ genoech-
likker tyt Vers Alperis tu Du ſtreckes
wt dijn hant eñ vervulles alle dat her
nz dynre benedijcien ſAlla Caro mea
ſMijn vleys is waerlick eyn ſpyſe ende
mijn bloet is waerlick eyn dranck die
daer ut mijn vleys eñ drinckt mijñ bloet
die blyft in mich eñ ich in hem Sequēce
Laude ſyon den be Lauda ſyon
halder loeue den beleider ende
den herde in loeue eñ in ſange Alloe
voel allhu moeges wes wene hem te loe-
uen want hi is meere dan enich lof eñ
du en moeges hem nz genoech loeuen
Die materie des ſunderlingen loefs
is dat ous huyden dat leuendigē broet
wort voer geleecht Welck broet
ſonder tryvſel in die ſelue tafel des
heiligen auontmaels der ſcharen vā
rijñ broeders geuen wort Dat lof ſi
vol eñ waelluydende die volherteli
ke blytſchap des gemoets ſi vroelick eñ

schoen Want die hoege feest dach wort
begaen in welcken men gedenct die eerste
instettinge der tafel des sacraments In
deser tafel des minnen tonics soe eyndet
dat minne paeschen der minner eenē
dat alde paeschen Die minheit ver-
iaecht die altheit eñ die waerheit den
schemme eñ dat licht verlicht die nacht
Dat christus dede int auontmael dz hiet
hi datmen solde doen in sinre gehoe-
genisse Wy die geleert syn vanden
saligen instettingen consacrerē broet
eñ wyn in eyn offerhande des heils
Dese leer wort gegeuen den kersten
menschen dattet broet ouergaet in ~
vleis eñ die wyn in bloet Dat du nz
en begrippes eñ nz en siest dat sterck
dat vast geloeue buyten die ordinan-
cie der dingen Groete dingen syn
verborgen onder menigerhande ge-
daenten · die alleyn teyken syn ende
nz dingen Dat vleis is spyse eñ dat
bloet is dranck nochtmat blyft christus
allinge onder beide gedaentē Van-
den genen die hem neemt en wort hi
nz gesneden noch gebroecken noch ge-

deylt mer hi wort al heel ontfangē Hem
ontfanget eyn eñ hem ontfanget duysent
eñ alsoe voel die eyn alleyn als die alle
samen eñ al wort hi ontfangen hi wort
nz verteert Hem ontfangen die gue-
den eñ die quaden mer ongelyck die eyn
totten leuen die ander totter doet Hi
is eyn doet den quaden eñ eyn leuen
den gueden siet hoe ongelyck is die wt
gauck van gelijker ontfenckemisse Als
dat sacrament gebroecken is soe en twij-
uelt nz · dat sacrament is soe waer ond
dat eyn stuckelkyn als onder dz heele
Geyn suydinge en wort daer des ~
dinges · mer alleyn wort daer gebroe-
cken dat teyken · waer bi en wort nz
verwijnret die staet noch die groethz
des daert hi beteyckent is Hier grijft
die priester die hōstie eñ suyght eine pa
Slet dat broet der engelen mis angelor
is geworden eyn spise der werlt
ganger en het is waerluck eyn broet
der kynder datmen nz geuen en sal
den houden Dit broet beteyckent in
figuren als ysaac geoffert wort ende
als dat paesche lam geordineert wort

eñ als dat hemelsche broet gegeuen
wort den vaderen Guede herde war
achtich broet ihū ontferme onser · huede
du ons beschermе ons eñ duet ons die
guede dingen sieu in dat lant der le
uenden Eñ du die alle dingen wetes
eñ vermoeges die ons sterflike men
schen hier voedest maeckt ons daer dij
tafel genoeten eñ mede erfgenamen
eñ gesellen der heiliger borgers Ewā
gelij als sancte iohānes beſchrijft · vi · ca

Adier tijt seechde ihūs synen discipu
len eñ der scharen der ioden Myn
vleische is waerlicke een spijse eñ mijn
bloet is waerlicke een drauck Die mij
vleische etet eñ mijn bloet drinckt die
blijft in mi eñ ic in hem Als mi gesent
heeft die leuende vader eñ ic leue om
den vader Eñ die mi etet die sal oec
leuen om mi Dit is dat broet dat van
den hemel neder gecomen is Niet als
v vaders inder woestijnen dat hemels
broet aten eñ doet syn · die dit broet
etet sal leuen inder ewicheit Alſ Sa

De priesters des heren sacerdotes
hebben geoffert goede wroch

eñ broet eñ daer om hebben si geweest
hoeren god heilich eñ en hebben uz be
suet synen naem alla Secreta
OHere wi bidden verleen dijnre
kurken die gaue dijre ꝓuichelt eñ
des wedts welck geestelick verstanden
werden onder den op geoffierde gauen
Die prefacie op des heiligen sacraments
VWerwaer dat is werdich dach
eñ recht eñ ouch salich ons danc
baer te sijn altijt eñ ouer al dich here
heilich vader almechtich ewich god
Want doer die menschlike werdinge des
woerts heymelicheit dat nyewe licht dij
re claerheit verschenen heeft dē ogen
ons herten als dat wi lichtlick god be
kēnen doer die onsichtbare liefden
moegen begrijpen Et ideo cū angelis
eñ daer om mitten engelen ende den
ouersten engelen mitten throuen eñ
herstappen eñ ouch uz alle der ridder
schap des hemelschen heers sanct dijnre
glorien singen sonder eynde seggen
de Sanctus sctūs sctūs Dñs deus sabaoth
Als gi eeten sult dat broet eñ drin
cken den kelck sult gi boetstappen den

doet des heren heut hi coemen sal · ende
alsoe wie daer eeten sal dat broet of dzit
ken den kelck des heren onwerdelick die
sal schuldich syn des lichaems eñ des bloets
des heren alla collect ffac nos quesumus
OHere wi bidden maeck ons wer-
dich gespyst te werden mitter ewi-
ger nuttinge dyure godtheit welcke
nuttinge die tytluke ontfangynge des
loeflicken lyfs eñ bloets bedudet Per
Des vrijdaechs ewangelii als scē Lucas
Mdier tyt seechde ihūs bel' jnt · xij · ēn
synen discipulen Wāneer si v leiden
soelen in die synagoge eñ totter mei-
sterscap eñ totter moegenthz soe en
wilt nz besorget wesen hoe of wat gi
antwoerden sult of wat gi seggen sult
want die heilige geest sal v in dier vrē
seren soe wat v noet is te spreken Doē
seechde hem een vander scharen
Meister segge mijnen brueder dat hi
mit mi die erffenisse deile eñ hi seech-
de hem Mensche wie heeft mi eynen
richter of eynen deilre ouer v gesat
ende hi seechde tot hem Siet ende
wacht v van alre gierichеit want

nyemeuts leuen en is in die ouerloedt
heit van dien dat hi belist Doen sprack
hi een gelikenisse tot hem eñ seechde ~
Eyns rijken manns acker hadde voel
vetter vruchten gebracht doen dacht
hi in hem seluen ende segede wat sal ic
doen · want ick niet en hebbe daer ick
mijn vruchte in vergaderen mach · eñ
hi segede dit sal ick doen Ick sal mijn
schuer breken · eñ eyn meerre schuer ~
maken · ende daer sal ic vergaderen
alle dat mij gewassen is eñ mijn guet
ende ic sal mynre zielen seggen Ziel
du hebst voel guets op geleecht tot ~
voel iaren toe · rust eet ende drinck eñ
wersnappe · mer god segede hē Dwaes
jn deser nacht sullen si dyn ziel van di
epschen dattu bereyt hebste wies sal
dat wesen Alsoe is hi die hem seluen
schat vergadert ende in gode niet ~
ryck en is

Opten ierſten ſondach naeð octmē vā
pinxten dz introitus Dñe in tua miſerico:

Ere ich hoep·
in dyn berherticheit myn hert
is verrouwet
in dynen heil
ich ſal lien den
heer die mich
gaf guede din
gen vſq; Vſq;
quo Dñe: Heer wie lange ſalſtu mich
vergeten int eynde wie lange keerſtu
dyn aenſicht van mich Collect Deus in te
O God eyn ſterckheit der greeure die
in di hoepen bis genaedelick tegē
woordich onſen aenroepen eñ want die
ſterſtike broeſheit ſonder di nyet en ver
mach·ſoe verleen die hulp dyner ge
naeden op dat als wi verruillen dyn
geboede dat wi di behaegen mitten
wille eñ mitten werck Epiſtel als ſcē
Johānes die apoſtel beſ int·my·en·
Here lieffden·god is die mynne Ju
dien is die mynne gods geopen
baert in ons·dat god ſynen enigē ſoen

gesleynt heeft in dese werelt op dat wi ou
mits hem moegen leuen Daer in is die
mynne nz als of wi gode gemynt hadde
met dat hi ons erst gemynt heeft ende
heeft synen soen gesleynt een genaedic
heit te wesen voer ons sunden Alre hef
sten ist dat ons god gemynt heeft soe sy
wi oer schuldich malcanderen te mynen
Nyemant en heeft ye gode gesien Ist dz
wi onderlingen mynen soe blyft god in
ons en syn mynne is in ons volmaect
In desen verstaen wi dat wi in hem
blyuen en hi in ons want hi ons van
synen geeste gegeuen heeft en wi heb
bent gesien en getugent Die die vad
synen soen enen gesoutmaker der we
relt gesleynt heeft Soe wie belyet dat
yhesus die soen gods is god blyft in
hem en hi in god en wi hebbenen be
kent en geloeuen der mynen die god
in ons heeft God is die mynne en die
inder mynen blyft die blyft in god
en god in hem Daer in is die mynne
volmaect in ons dat wi betrouwen
hebben inden dage des ordels want
als hi is alsoe syn wi in deser werelt

mijnende vrende eñ viande Want en
is mder mijnen mz · met volcomen -
mijne sluyt den anxt buyten · want -
anxt heeft pijn & de onliet en is
mz volmaect mder mijnen Laet ons da
om gode mijnen · want god heeft ons
erst gemijnt Ist dat yement seecht
ick mijne god · eñ sijnen bruder haet
hi is loegenachtich Want die sijnen
bruder mz en mijnet dien hi siet hoe
mach hi gode mijnen dien hi mz en siet
Eñ dit gebot hebben wi van gode :
dat die god mijnet oec sijnen bruder
mijnen moet Tradael Ego dixi dñe

Here ich heb gesprocken outfer
mue di mijne maect gelout mij
ziel wāt ich heb di gelondicht vers
Beatus qui in Salich is hi die daer
juvendelijken verstaet opten behoef
tigen eñ opten armen · inden quade
dagen sal hem die here verloesen -
Alla vñ dñe deus meus Here mij god
in di heb ich gehoept behalt mich van
allen dien die mich vervolgen vloes mi
Evangelium als sce Lucas best int · xvi · ca ·
N dier tijt seechde ihūs den scharen

der woeden dese gelukzalle Het was een
rechaude rike menische eñ was gecleet
uz purper eñ uz bussen · eñ hi wert
scupte dagelix cierlike eñ het was
eenrechaude bedeleer wies naem was
Lazarus · die voer des rikx man doer
lach vol swaren · eñ begeerde vlaedt
te werden vanden crumen die van
sijre tafelen vielen eñ nyement en
gaf si hem Mer die honden quamen
oec eñ beleckeden sijn swaren Het
geschiede dat die bedeleer sterf ende
vanden engelen gebracht wart in
Abrahams schoet Die rike man is
oec gestorven eñ is begraven in die
helle · doen hi inder pynen was sloech
hi sijn ogen op eñ sach Abraham van
verres eñ lazarus in synen schoet ·
Eñ hi riep eñ seechde Vader abrahã
ontferme di mijns eñ sende lazarum
dat hi dat uterste sijns vingers int
water nat maeck ende lesche mijn
tonge want ick gecruyst werde in
deser vlãmen Ende abraham segede
hem Doen gedenct dattu guede din
gen in dinen leven outfangen hebst

eñ lazarus des gelijcs quade ende uy
wort dese getroest mer du wertst ge-
pijnicht ende in alle desen is een gro-
te woestichcheit tusschen ons eñ v ge-
maect· op dat die geen die van hier
tot v willen gaen uz en moegen· noch
van daer oec hier ouer comen ende
hi segede vader daer om bid ic di dztu
hem sendes in mijns vaders huys·
want ic heb vijf brueders op dat hi
hem tuge dat si oec uz en comen in-
dese stede der tormenten eñ abraham
segede hem Si hebben moyses ende
die propheten si hoeren die eñ hi sege-
de Neen vader abraham· mer ist dat
yemant vander dode tot hem gaet si
soelen penetencie doen Hi segede hē
Ist dat si moyses eñ die propheten uz
en hoeren al stonder yement vander
doet op si en soellens niet geloeuen

Ende in dese Iurende voer sza
die stemme mijns gebets mijn co-
mēcke eñ mijn god want totti heer sal
Heer siet ic bidden Secreta
aen guetelijken onsen offer die di
geoffert sijn eñ maecke dat si ons te-

hulpen comen totten ewigen ontfangen
Ic sal vertellen alle Cōfessores
dyn wonderen ic sal verblyden eñ ver-
vrouwen in di ic sal singen dynē naem
mit alre hoechste Collecte Omnis dñe
OHeer wi bidden wi die mz sieuli
ken gauen verlaet syn op dat wi
die heilsam gauen ontfangen eñ van
dynen love nūmermeer op en moeten
hoeren Ꝑ Des gouldachs Epistel als
sē paulus bes totte Colosen mit mj m
Broeders doedet v lede die opter
eerden syn Ontuylix onreynicheyt
vleischelike waelluste quade begeerte
eñ gierichz die den dienst der afgoden
is Om dese dingen quam die toren
gods op die kinder der ongeloecuicheyt
daer gi oec voer tyts in wandelden
doen gi daer in leueden Mer nv duet
gi oec af allen toern onwerdicheyt
quaetheyt blasphemie dozper reden
van uwen monde Een wilt malcan-
deren mz liegen duet v wt den alden
menschen mz synen werken eñ duet
aen den nyewen die vernuyvet
wort in die kēne sse gods nae synen

beelde die hem geschapen heeft In welkē
nz en is man ende wijf heiden eñ ioe-
den beesnijdinge eñ onbeesnijdinge Bar-
barsche eñ sciche knecht eñ vrije · mer
alle dinge eñ in allen dingen is chrīs

Euangelīū als scē ayatheus bes̄ int · v · ca

In dier tijt seechde ihūs sinen discipu-
len En wilt nz wanen dat ic yet geco-
men bin om die eenve of die ꝓpheten
te breken Ic en bin nz gecomen om sie
te breken · mer te vervullen Voerwa
seg ic v tot dat hemel eñ eerde vergaet
en sal dat minste punteken of een
strepelken vander eenve nz achter bli-
uen alle dese dingen en soellen geschiē
Hier om soe wie een van desen min-
sten gebodē bruect eñ leert alsoe die
menschen Die sal die minste in dat
rike der hemelen heeten · mer die alsoe
duet eñ leert sal groet geheiten wer-
den int rike der hemelen Des vrij-

daechs Euangelīū als scē Iurus bes̄

In dier tijt seechde ihūs sinen int · xvij · ca
discipulen Het is ōmoegelic datter
geen schanden en comen · mer wee dē
genen bi wien si comen Het waer hē

mutter dattuen euen molen steen hinge
aen synen hals eñ men heem int meer
worpe dan dat hi eynen van desen cley
nen scandeliseerden Siet v toe Ist dat
dyn broeder in di sundicht berispe hem
eñ doet hi penitencie vergeuet hem
eñ al waert dat hi seuenwerue des
daechs in di sundichde · eñ seuenwerue
des daechs bekeert worde tot di seg
gende · het berouwet mi · vergeuet hē
Doen seechde die apostelen den here ·
Vermeerre ons dat geloeue ende die
heer seechde Waert dat gi geloeue
hadt als een mostert sadekyn gi soldt
desen moerboem seggen werde op gi
roedt eñ hi solde v gehoersam wesen
Wie ist van v die eynen knechte heeft
die plocht of ossen hoedt dien hi als hi
vanden acker coemt seecht Sanct
rechteuoert sitten eten eñ hem tz en
seecht bereide dat ic eten sal · eñ scorte
di op eñ diene mi ter wile dat ic ete ·
eñ drincke · eñ daer nae saltu eten eñ
drincken Dal hi dien knecht oec danck
seggen want hi gedaen heeft dat hi ge
boet · ic en vermoedts tz Aldus oec als

gi al gedaen hebt dat v geboden is dan
legt wi sijn ommutte knechte dz wi sculdich waren te doen dat hebben wi gedaen ¶Opten anderē sondach naer octaue van pinxten dz introitus ffactus ē dūs

Die here is mijn beschermer geworden eū hi leide mich wt in breetheiden eū maecten mich behalden want hi wolde mi ūsq; Diligā te dñe Ich sal di mijnen here mijn sterctz die here is mijn vestinge eū mijn toevloecht eū mijn verloeser ¶Collect Sancti

Here geest ons die ewige nominis liefden eū vreese dijns heiligen naemen want du en verlaetes nye maut uz dijnre beschermunge welck du heues op gesat inder valtucheit dijre liefden ¶Epistel als sē Johānes.

Mine liefsten eu bes̄ sut · iij · ca · wilt uz verwonderen Ist dat v die werelt haet wi weteut dat wi vander doet ouergeviert sijn totten leuen want wi mijnen die broeders Die uz en mijnet die blijft inder doet alle die geen die sijnen broeder haet is manslechtich eū gi weet dat alle manslacht

geen ewich leuen en heeft in hem seluen
blijuende · daer in hebben wi die mijne
gods bekent Want hi sijn siel voer ons
gelet heeft eñ wij sijn schuldich voer
ons broeders onse sielen te setten Die
deser werelt sublaunce heeft eñ sijnen
broeder siet noet lijden · eñ sijn bijnen
ste van hem besluytet hoe blijft die
mijne gods in hem Sijn kijnderkijns
en laet ons niet mijnnen mette woer
den eñ mitter tongen · mer inde werck
eñ inder waerhz Ora Ad dñm cñ tri

TOtten here riep ich als ich be
druckt was eñ hi verhoerde mij
vsq; Dñe libera · Here verloes mijn ziel
vanden boesen lippen eñ vanden val
schen tongen Illa vsq; Deus inder ulti
God is eyn recht richter sterck eñ ij
dende sal hi hem op alle sunderlinge
dage vertoernen Exaugeat̃ als hie

HIer tijt Lucas bes. xiij · ca ·
seechde ihñs sijnen discipulen dese ge
lijckenisse Eynre hande menschе maecte
eyn groet auontmael eñ rieper vele
Eñ hi sende sijnen knecht op die vre
des auontmaels te seggen den genen

die genoet waren dat si quamen · want
alle dingen syn bereit ende si begondē
hem alre samen te ontschuldigen · die ers-
ste seechde Ic hebbe eyn dorpe gekocht
eñ ic hebbe noet wt te gaen dat te be-
sien Ic bidde ontschuldich mi eñ die an
der seechde Ic hebbe vyf ioc ossen ge-
cocht eñ ic gaen die te proeuen Ic bid-
de ontschuldich mi eñ die ander seechde
Ic hebbe eyn wyf genomen eñ daer
om en mach ic nv comen ende die
knecht quam weder eñ boetschapte
dit synen here Doen waert die vad
vanden gesyne toernich eñ segede sy-
nen knechte Gauck haestelick wt in
straten eñ in stegen vander stat ende
brenge hier in · die armen eñ die croe-
pelen · eñ die knechte segede Heer het
is gedaen alsu geboedes eñ noch is
hier stede eñ hi segede den knechte
Gauck wt in wegen eñ bi tuuen eñ
dwinse in te gaen · op dat mijn huyse
vervult werde Ic segge v dat nyemēt
van dien mānen die geroepen syn
mijn auontmael smaken en sullen
Ofkertorium Dñe conuertere

Heer di om here eñ treckt wt mijn
ziel maect mich gesont om dyn
grote ontfermhertichheit Secreta
Oheer den offer die daer heilich is
in dynen naem wil ons reynigen
eñ breugen ons van dage te dage in
die wercken des hemelschen leuens
Ic sal singen den cõio cãtabo
here die mich guet gegeuen heeft eñ
sal singen den naem des alrẽ hoechstẽ
Oheer wi bidden collect Suptis dñe
di wi die ontfangen hebben die
gauen op dat wi ouermits stadige
muttinge des sacraments wirkes dat
werck ons heils Ÿ Des goensdachs
epistel sñt paulus des apostels totten
Broeders wi vã romen int. v. ca.
die gerechtuerdicht syn uytten
geloue laet ons vrede hebben ouer
mits ihñ cristñ onsen here tot gode
Ouermits wien wi enen toegancke heb
ben doer den geloeue in dese gracie
daer wi in staen eñ vroelike verblide
in die hoep der glorien der kind gods
Niet alleen en syn wi blijde vanden
hoep der glorien mer oec inden be-

druckenisse Wij weten dat bedruckte
nisse verduldicheyt werckt · verduldicheyt
werckt proeuinge Proeuinge maeckt
hoep eñ die hoep en duet ons nyet cõfuys
werden want die mynne gods is gestort
in onsen herten ouermits den heiligē
geest die ons gegeuen is Ouermits
ihū christū onsen heer Ewangelium
als scē Mattheus beschryft int · xx · ca ·
In dier tyt doen ihūs wt therico gingh
volgede hem veel scharen nae eñ sieke
twee blynden saten bij den wege die
hoerden dat ihūs voer bij gingh ende
riepen eñ segeden Here dauids soen
ontfermme di onser · mer die scharen be-
spreken si dat si solden swygen · eñ si
riepen dies te meer eñ meer eñ sege-
den heer dauids soen ontfermme di onser
eñ ihūs bleef stuende eñ riep si tot hē
eñ seechde · wat wildi dat ic v doen · si
seechde hem Heer dat ons ogen opge-
loken werden Ihesus ontfermde hoer-
re eñ roerde hoer ogen · eñ rechteuoert
sagen si eñ syn hem nae geuolcht Des
vrydachs Ewangelij als scē Mattheo
In dier tyt doen ihūs bes int · xxi · ca ·

inden tempel gecomen was gingen tot
hem daer hi leerde die principen der puel-
teren eñ die alderen des volcs eñ segede
Jn wat machten doetu dese dingen of
wie heeft di dese moegenthent gegeuen
Jhūs antwoerde eñ segede Jc sal v oec
eyn woert vragen · eñ ist dat gi mi dat
seget ic sal v oec seggen in wat macht
ic dit doen Wāne was iohānes doep-
sel vanden hemel of vanden menschē
si dachten onder hem ende segeden ·
Zeggen wi vanden hemel hi sal ons
seggen waer om en geloeuede hem dā
ne Eñ ist dat wi seggen vanden men-
schen soe ontsien wi die schaer want
al hadden si iohāne als eynen ppheet
Eñ si antwoerden ihū eñ segeden wi
en weten niet Eñ ihūs segede hē noch
ic en segges v niet in wat machte ic dit
doen Capten derden sondach nae die oc-
taue van pinxten dat Introitus Rel-

Respice in me et miserere mei quoniam unicus et pauper sum ego Aspice in humilitatem meam et laborem meum et dimitte mihi omnia peccata mea Psalm Ad te domine levavi animam meam deus meus in te confido non erubescam neque irrideant me inimici mei etenim universi qui te exspectant non confundentur Vias tuas domine demonstra mihi et semitas tuas edoce me Gloria patri et filio et spiritui sancto Sicut erat in principio et nunc et semper et in secula seculorum Amen Respice in me et miserere mei quoniam unicus et pauper sum ego Aspice in humilitatem meam et laborem meum et dimitte mihi omnia peccata mea Kyrie eleison Christe eleison Kyrie eleison Pater noster Et ne nos inducas in temptationem Sed libera nos a malo Oremus Deus qui nos ex hac quadragesimali observantia purificatos ad festum paschale perducere dignaris da quesumus ut quod parcitate corporali profitemur hoc mentis quoque sinceritate teneamus Per dominum nostrum ihesum christum filium tuum qui tecum vivit et regnat in unitate spiritus sancti deus per omnia secula seculorum Amen Lectio libri Exodi In diebus illis Egressus est moyses de castris obviam socero suo et adoravit eum osculatusque est illum salutaverunt se mutuis interrogationibus et intraverunt tabernaculum Narravitque moyses cognato suo cuncta que fecerat dominus pharaoni et egyptiis propter israel omnem laborem qui accidisset eis in via et liberatos eos domino Lętatusque est iethro super cunctis bonis que fecerat dominus israel quod liberasset eum de manibus egyptiorum Et ait benedictus dominus qui liberavit vos de manu pharaonis et de manu egyptiorum qui liberavit populum suum de manu egyptiorum Nunc cognovi quod magnus dominus sit super omnes deos eo quod superbe egerint contra eos Et obtulit holocaustum et victimas deo Venitque aaron et cuncti seniores israel ut comederent panem cum socero moysi coram deo Graduale Exaudi deus orationem meam et ne despexeris deprecationem meam intende mihi et exaudi me Tractus Ad te levavi oculos meos qui habitas in celis Ecce sicut oculi servorum in manibus dominorum suorum Et sicut oculi ancille in manibus dominę sue ita oculi nostri ad dominum deum nostrum donec misereatur nostri Miserere nostri domine miserere nostri quia multum repleti sumus despectione Quia nimis repleta est anima nostra opprobrium abundantibus et despectio superbis Sequentia sancti evangelii secundum iohannem In illo tempore Erat quidam regulus cuius filius infirmabatur capharnaum Hic cum audisset quia ihesus adveniret a iudea in galileam abiit ad eum et rogabat eum ut descenderet et sanaret filium eius incipiebat enim mori Dixit ergo ihesus ad eum nisi signa et prodigia videritis non creditis Dicit ad eum regulus domine descende antequam moriatur filius meus Dicit ei ihesus vade filius tuus vivit Credidit homo sermoni quem dixit ei ihesus et ibat Iam autem eo descendente servi occurrerunt ei et nuntiaverunt dicentes quia filius eius viveret Interrogabat ergo horam ab eis in qua melius habuerit et dixerunt ei quia heri hora septima reliquit eum febris Cognovit ergo pater quia illa hora erat in qua dixit ei ihesus filius tuus vivit et credidit ipse et domus eius tota Offertorium Respice in me et miserere mei quoniam unicus et pauper sum ego Aspice in humilitatem meam et laborem meum et dimitte mihi omnia peccata mea Secreta Hostias domine quas tibi offerimus pro tua nobis pietate propitiatus assume et quas nostre devotionis tribuis celebrare subsidium intercedente ad salutem proficere concede per dominum nostrum ihesum christum filium tuum qui tecum vivit et regnat in unitate spiritus sancti deus per omnia secula seculorum Amen Communio Beati qui habitant in domo tua domine in secula seculorum laudabunt te Postcommunio Sumptis domine salutaribus sacramentis da quesumus ut quod ore contingimus pura mente capiamus et de munere temporali fiat nobis remedium sempiternum Per dominum nostrum ihesum christum filium tuum qui tecum vivit et regnat in unitate spiritus sancti deus per omnia secula seculorum Amen

Op den derden sondach nae die octaue van pinxten dat Introitus Rel-

Respice in me et miserere mei quoniam unicus et pauper sum ego Aspice in humilitatem meam et laborem meum et dimitte mihi omnia peccata mea Psalm Ad te domine levavi animam meam deus meus in te confido non erubescam neque irrideant me inimici mei etenim universi qui te exspectant non confundentur Vias tuas domine demonstra mihi et semitas tuas edoce me Gloria patri et filio et spiritui sancto Sicut erat in principio et nunc et semper et in secula seculorum Amen Respice in me et miserere mei quoniam unicus et pauper sum ego Aspice in humilitatem meam et laborem meum et dimitte mihi omnia peccata mea Kyrie eleison Christe eleison Kyrie eleison Pater noster Et ne nos inducas in temptationem Sed libera nos a malo Oremus Deus qui nos ex hac quadragesimali observantia purificatos ad festum paschale perducere dignaris da quesumus ut quod parcitate corporali profitemur hoc mentis quoque sinceritate teneamus Per dominum nostrum ihesum christum filium tuum qui tecum vivit et regnat in unitate spiritus sancti deus per omnia secula seculorum Amen Lectio libri Exodi In diebus illis Egressus est moyses de castris obviam socero suo et adoravit eum osculatusque est illum salutaverunt se mutuis interrogationibus et intraverunt tabernaculum Narravitque moyses cognato suo cuncta que fecerat dominus pharaoni et egyptiis propter israel omnem laborem qui accidisset eis in via et liberatos eos domino Lętatusque est iethro super cunctis bonis que fecerat dominus israel quod liberasset eum de manibus egyptiorum Et ait benedictus dominus qui liberavit vos de manu pharaonis et de manu egyptiorum qui liberavit populum suum de manu egyptiorum Nunc cognovi quod magnus dominus sit super omnes deos eo quod superbe egerint contra eos Et obtulit holocaustum et victimas deo Venitque aaron et cuncti seniores israel ut comederent panem cum socero moysi coram deo Graduale Exaudi deus orationem meam et ne despexeris deprecationem meam intende mihi et exaudi me Tractus Ad te levavi oculos meos qui habitas in celis Ecce sicut oculi servorum in manibus dominorum suorum Et sicut oculi ancille in manibus dominę sue ita oculi nostri ad dominum deum nostrum donec misereatur nostri Miserere nostri domine miserere nostri quia multum repleti sumus despectione Quia nimis repleta est anima nostra opprobrium abundantibus et despectio superbis Sequentia sancti evangelii secundum iohannem In illo tempore Erat quidam regulus cuius filius infirmabatur capharnaum Hic cum audisset quia ihesus adveniret a iudea in galileam abiit ad eum et rogabat eum ut descenderet et sanaret filium eius incipiebat enim mori Dixit ergo ihesus ad eum nisi signa et prodigia videritis non creditis Dicit ad eum regulus domine descende antequam moriatur filius meus Dicit ei ihesus vade filius tuus vivit Credidit homo sermoni quem dixit ei ihesus et ibat Iam autem eo descendente servi occurrerunt ei et nuntiaverunt dicentes quia filius eius viveret Interrogabat ergo horam ab eis in qua melius habuerit et dixerunt ei quia heri hora septima reliquit eum febris Cognovit ergo pater quia illa hora erat in qua dixit ei ihesus filius tuus vivit et credidit ipse et domus eius tota Offertorium Respice in me et miserere mei quoniam unicus et pauper sum ego Aspice in humilitatem meam et laborem meum et dimitte mihi omnia peccata mea Secreta Hostias domine quas tibi offerimus pro tua nobis pietate propitiatus assume et quas nostre devotionis tribuis celebrare subsidium intercedente ad salutem proficere concede per dominum nostrum ihesum christum filium tuum qui tecum vivit et regnat in unitate spiritus sancti deus per omnia secula seculorum Amen Communio Beati qui habitant in domo tua domine in secula seculorum laudabunt te Postcommunio Sumptis domine salutaribus sacramentis da quesumus ut quod ore contingimus pura mente capiamus et de munere temporali fiat nobis remedium sempiternum Per dominum nostrum ihesum christum filium tuum qui tecum vivit et regnat in unitate spiritus sancti deus per omnia secula seculorum Amen

Respice in me et miserere mei quoniam unicus et pauper sum ego Aspice in humilitatem meam et laborem meum et dimitte mihi omnia peccata mea Psalm Ad te domine levavi animam meam deus meus in te confido non erubescam neque irrideant me inimici mei etenim universi qui te exspectant non confundentur Vias tuas domine demonstra mihi et semitas tuas edoce me Gloria patri et filio et spiritui sancto Sicut erat in principio et nunc et semper et in secula seculorum Amen Respice in me et miserere mei quoniam unicus et pauper sum ego Aspice in humilitatem meam et laborem meum et dimitte mihi omnia peccata mea Kyrie eleison Christe eleison Kyrie eleison Pater noster Et ne nos inducas in temptationem Sed libera nos a malo Oremus Deus qui nos ex hac quadragesimali observantia purificatos ad festum paschale perducere dignaris da quesumus ut quod parcitate corporali profitemur hoc mentis quoque sinceritate teneamus Per dominum nostrum ihesum christum filium tuum qui tecum vivit et regnat in unitate spiritus sancti deus per omnia secula seculorum Amen Lectio libri Exodi In diebus illis Egressus est moyses de castris obviam socero suo et adoravit eum osculatusque est illum salutaverunt se mutuis interrogationibus et intraverunt tabernaculum Narravitque moyses cognato suo cuncta que fecerat dominus pharaoni et egyptiis propter israel omnem laborem qui accidisset eis in via et liberatos eos domino Lętatusque est iethro super cunctis bonis que fecerat dominus israel quod liberasset eum de manibus egyptiorum Et ait benedictus dominus qui liberavit vos de manu pharaonis et de manu egyptiorum qui liberavit populum suum de manu egyptiorum Nunc cognovi quod magnus dominus sit super omnes deos eo quod superbe egerint contra eos Et obtulit holocaustum et victimas deo Venitque aaron et cuncti seniores israel ut comederent panem cum socero moysi coram deo Graduale Exaudi deus orationem meam et ne despexeris deprecationem meam intende mihi et exaudi me Tractus Ad te levavi oculos meos qui habitas in celis Ecce sicut oculi servorum in manibus dominorum suorum Et sicut oculi ancille in manibus dominę sue ita oculi nostri ad dominum deum nostrum donec misereatur nostri Miserere nostri domine miserere nostri quia multum repleti sumus despectione Quia nimis repleta est anima nostra opprobrium abundantibus et despectio superbis Sequentia sancti evangelii secundum iohannem In illo tempore Erat quidam regulus cuius filius infirmabatur capharnaum Hic cum audisset quia ihesus adveniret a iudea in galileam abiit ad eum et rogabat eum ut descenderet et sanaret filium eius incipiebat enim mori Dixit ergo ihesus ad eum nisi signa et prodigia videritis non creditis Dicit ad eum regulus domine descende antequam moriatur filius meus Dicit ei ihesus vade filius tuus vivit Credidit homo sermoni quem dixit ei ihesus et ibat Iam autem eo descendente servi occurrerunt ei et nuntiaverunt dicentes quia filius eius viveret Interrogabat ergo horam ab eis in qua melius habuerit et dixerunt ei quia heri hora septima reliquit eum febris Cognovit ergo pater quia illa hora erat in qua dixit ei ihesus filius tuus vivit et credidit ipse et domus eius tota Offertorium Respice in me et miserere mei quoniam unicus et pauper sum ego Aspice in humilitatem meam et laborem meum et dimitte mihi omnia peccata mea Secreta Hostias domine quas tibi offerimus pro tua nobis pietate propitiatus assume et quas nostre devotionis tribuis celebrare subsidium intercedente ad salutem proficere concede per dominum nostrum ihesum christum filium tuum qui tecum vivit et regnat in unitate spiritus sancti deus per omnia secula seculorum Amen Communio Beati qui habitant in domo tua domine in secula seculorum laudabunt te Postcommunio Sumptis domine salutaribus sacramentis da quesumus ut quod ore contingimus pura mente capiamus et de munere temporali fiat nobis remedium sempiternum Per dominum nostrum ihesum christum filium tuum qui tecum vivit et regnat in unitate spiritus sancti deus per omnia secula seculorum Amen

Op den derden sondach nae die octaue van pinxten dat Introitus Rel-

Respice in me et miserere mei quoniam unicus et pauper sum ego Aspice in humilitatem meam et laborem meum et dimitte mihi omnia peccata mea Psalm Ad te domine levavi animam meam deus meus in te confido non erubescam neque irrideant me inimici mei etenim universi qui te exspectant non confundentur Vias tuas domine demonstra mihi et semitas tuas edoce me Gloria patri et filio et spiritui sancto Sicut erat in principio et nunc et semper et in secula seculorum Amen Respice in me et miserere mei quoniam unicus et pauper sum ego Aspice in humilitatem meam et laborem meum et dimitte mihi omnia peccata mea Kyrie eleison Christe eleison Kyrie eleison Pater noster Et ne nos inducas in temptationem Sed libera nos a malo Oremus Deus qui nos ex hac quadragesimali observantia purificatos ad festum paschale perducere dignaris da quesumus ut quod parcitate corporali profitemur hoc mentis quoque sinceritate teneamus Per dominum nostrum ihesum christum filium tuum qui tecum vivit et regnat in unitate spiritus sancti deus per omnia secula seculorum Amen Lectio libri Exodi In diebus illis Egressus est moyses de castris obviam socero suo et adoravit eum osculatusque est illum salutaverunt se mutuis interrogationibus et intraverunt tabernaculum Narravitque moyses cognato suo cuncta que fecerat dominus pharaoni et egyptiis propter israel omnem laborem qui accidisset eis in via et liberatos eos domino Lętatusque est iethro super cunctis bonis que fecerat dominus israel quod liberasset eum de manibus egyptiorum Et ait benedictus dominus qui liberavit vos de manu pharaonis et de manu egyptiorum qui liberavit populum suum de manu egyptiorum Nunc cognovi quod magnus dominus sit super omnes deos eo quod superbe egerint contra eos Et obtulit holocaustum et victimas deo Venitque aaron et cuncti seniores israel ut comederent panem cum socero moysi coram deo Graduale Exaudi deus orationem meam et ne despexeris deprecationem meam intende mihi et exaudi me Tractus Ad te levavi oculos meos qui habitas in celis Ecce sicut oculi servorum in manibus dominorum suorum Et sicut oculi ancille in manibus dominę sue ita oculi nostri ad dominum deum nostrum donec misereatur nostri Miserere nostri domine miserere nostri quia multum repleti sumus despectione Quia nimis repleta est anima nostra opprobrium abundantibus et despectio superbis Sequentia sancti evangelii secundum iohannem In illo tempore Erat quidam regulus cuius filius infirmabatur capharnaum Hic cum audisset quia ihesus adveniret a iudea in galileam abiit ad eum et rogabat eum ut descenderet et sanaret filium eius incipiebat enim mori Dixit ergo ihesus ad eum nisi signa et prodigia videritis non creditis Dicit ad eum regulus domine descende antequam moriatur filius meus Dicit ei ihesus vade filius tuus vivit Credidit homo sermoni quem dixit ei ihesus et ibat Iam autem eo descendente servi occurrerunt ei et nuntiaverunt dicentes quia filius eius viveret Interrogabat ergo horam ab eis in qua melius habuerit et dixerunt ei quia heri hora septima reliquit eum febris Cognovit ergo pater quia illa hora erat in qua dixit ei ihesus filius tuus vivit et credidit ipse et domus eius tota Offertorium Respice in me et miserere mei quoniam unicus et pauper sum ego Aspice in humilitatem meam et laborem meum et dimitte mihi omnia peccata mea Secreta Hostias domine quas tibi offerimus pro tua nobis pietate propitiatus assume et quas nostre devotionis tribuis celebrare subsidium intercedente ad salutem proficere concede per dominum nostrum ihesum christum filium tuum qui tecum vivit et regnat in unitate spiritus sancti deus per omnia secula seculorum Amen Communio Beati qui habitant in domo tua domine in secula seculorum laudabunt te Postcommunio Sumptis domine salutaribus sacramentis da quesumus ut quod ore contingimus pura mente capiamus et de munere temporali fiat nobis remedium sempiternum Per dominum nostrum ihesum christum filium tuum qui tecum vivit et regnat in unitate spiritus sancti deus per omnia secula seculorum Amen

Op den derden sondach nae die octaue van pinxten dat Introitus Rel-

Respice in me et miserere mei quoniam unicus et pauper sum ego Aspice in humilitatem meam et laborem meum et dimitte mihi omnia peccata mea Psalm Ad te domine levavi animam meam deus meus in te confido non erubescam neque irrideant me inimici mei etenim universi qui te exspectant non confundentur Vias tuas domine demonstra mihi et semitas tuas edoce me Gloria patri et filio et spiritui sancto Sicut erat in principio et nunc et semper et in secula seculorum Amen Respice in me et miserere mei quoniam unicus et pauper sum ego Aspice in humilitatem meam et laborem meum et dimitte mihi omnia peccata mea Kyrie eleison Christe eleison Kyrie eleison Pater noster Et ne nos inducas in temptationem Sed libera nos a malo Oremus Deus qui nos ex hac quadragesimali observantia purificatos ad festum paschale perducere dignaris da quesumus ut quod parcitate corporali profitemur hoc mentis quoque sinceritate teneamus Per dominum nostrum ihesum christum filium tuum qui tecum vivit et regnat in unitate spiritus sancti deus per omnia secula seculorum Amen Lectio libri Exodi In diebus illis Egressus est moyses de castris obviam socero suo et adoravit eum osculatusque est illum salutaverunt se mutuis interrogationibus et intraverunt tabernaculum Narravitque moyses cognato suo cuncta que fecerat dominus pharaoni et egyptiis propter israel omnem laborem qui accidisset eis in via et liberatos eos domino Lętatusque est iethro super cunctis bonis que fecerat dominus israel quod liberasset eum de manibus egyptiorum Et ait benedictus dominus qui liberavit vos de manu pharaonis et de manu egyptiorum qui liberavit populum suum de manu egyptiorum Nunc cognovi quod magnus dominus sit super omnes deos eo quod superbe egerint contra eos Et obtulit holocaustum et victimas deo Venitque aaron et cuncti seniores israel ut comederent panem cum socero moysi coram deo Graduale Exaudi deus orationem meam et ne despexeris deprecationem meam intende mihi et exaudi me Tractus Ad te levavi oculos meos qui habitas in celis Ecce sicut oculi servorum in manibus dominorum suorum Et sicut oculi ancille in manibus dominę sue ita oculi nostri ad dominum deum nostrum donec misereatur nostri Miserere nostri domine miserere nostri quia multum repleti sumus despectione Quia nimis repleta est anima nostra opprobrium abundantibus et despectio superbis Sequentia sancti evangelii secundum iohannem In illo tempore Erat quidam regulus cuius filius infirmabatur capharnaum Hic cum audisset quia ihesus adveniret a iudea in galileam abiit ad eum et rogabat eum ut descenderet et sanaret filium eius incipiebat enim mori Dixit ergo ihesus ad eum nisi signa et prodigia videritis non creditis Dicit ad eum regulus domine descende antequam moriatur filius meus Dicit ei ihesus vade filius tuus vivit Credidit homo sermoni quem dixit ei ihesus et ibat Iam autem eo descendente servi occurrerunt ei et nuntiaverunt dicentes quia filius eius viveret Interrogabat ergo horam ab eis in qua melius habuerit et dixerunt ei quia heri hora septima reliquit eum febris Cognovit ergo pater quia illa hora erat in qua dixit ei ihesus filius tuus vivit et credidit ipse et domus eius tota Offertorium Respice in me et miserere mei quoniam unicus et pauper sum ego Aspice in humilitatem meam et laborem meum et dimitte mihi omnia peccata mea Secreta Hostias domine quas tibi offerimus pro tua nobis pietate propitiatus assume et quas nostre devotionis tribuis celebrare subsidium intercedente ad salutem proficere concede per dominum nostrum ihesum christum filium tuum qui tecum vivit et regnat in unitate spiritus sancti deus per omnia secula seculorum Amen Communio Beati qui habitant in domo tua domine in secula seculorum laudabunt te Postcommunio Sumptis domine salutaribus sacramentis da quesumus ut quod ore contingimus pura mente capiamus et de munere temporali fiat nobis remedium sempiternum Per dominum nostrum ihesum christum filium tuum qui tecum vivit et regnat in unitate spiritus sancti deus per omnia secula seculorum Amen

Ad te dñe leuaui . Tot u here heb ich op-
gehaeuen mijn ziel mijn god in di be-
trouwe ic en laet mich uz schamen Collē
O Here wi bidden v Deprecamonem
verhoer gueedertierlick ons gebe-
de eñ den du verleenes begerten om
te bidden den geest hulp der beschermu
mige Epistel scē Peter des apostels
Here hebben Wert ver- sut · v · cn ·
oetmoedicht onder die moegende
hant gods Op dat hi v verhefte inder
tyt der vandinge Alle v sorchuoldichz
werpt in hem · want hem is sorge van
v weest sober eñ waect Want v weder-
sake die duuel gaet om als een bues-
schende leeuwe soekende wien hi ver-
slinden mach Dien wederstaet sterc-
kelick in den geloue wetende dat die
selue lydinge die dier broeder schap ge-
schiet die inder werelt is uwer broeder-
luchz geschiet Mer god alre genaden
die v geroepen heeft in sijn ewige glē
in christo ihū · een luttel gepijnicht hi salt
volbzengen · hi salt stedigen eñ hi salt
vast maken Hem si gloue eñ gebot
inder ewicheit der ewicheit · Amen

Wtrp dyn ge ora facta cogitatiõ
dachten inden here eñ hi wort
di besorgende vbi Dñe clamare Doen ick
riep totten heer heeft hi verhoert mijn
stijme vanden die sich keeren tot mich
Alla vbi Diligam te dñe Ich sal di mijn
ren here mijn sterckeit · die hé is mijn
vestinge eñ mijn toeulocht Evange-
liũ als scé Lucas beschrijft int · xv · m ·
Doen dier tijt waren tot hijn nakende :
publicanen eñ sinders om hem te -
hoeren Eñ die pharisee eñ die scri-
ben murmureeden eñ segeden Dese
outfangt die sinders ende it mz hem
Doen segede hi dese gelijkenisse tot hé
eñ sprack · wie is van v een menschē
die houdert schep heeft · eñ ist dat hi
een van dien verliest eu laet hi mz die
negen eñ negentich inder woestijnē
eñ gaet tot dien dat verlozen is hent
hijt vinde Eñ als hijt gevonden heeft
leget hijt op sijnen scholderen vbliden
de Eñ hi comt te huys eñ roept sijn
vrende eñ nabueren te gader ende
seget hem Weest mz mi blide want
ic heb mijn schape gevonden dz vlozen

was Ic seg v dat alsoe blytscap inden he-
mel wesen sal van eynen sonder die pe-
nitencie duet als van · xxiv · gerechtigē
die geen penitencie en behoeuen Of
wat wijue ist die tien pēningen heeft
eñ verliest si eynen pēninc en ontsiect
si nz een lanterne eñ ōmekeert dz huys
eñ suect vhtehke hent sien vint eñ als
si hem geuonden heeft roept si die vrie-
dynen eñ gebueren te gader eñ seecht
Weest blide nz mi want ic heb den pē-
ninc geuonden den ic verloren hadde
Alsoe seg ic, v dat vroude wesen sal vo
den engelen gods · op eynen sunder
die penitencie doet Of Sperent in
Ose belzeut hebben dijnen naem
moeten hoepen ni di want du
en hebst nz achter gelaeten die geen
die di suekzen sunget den here die daer
woent in syon want hi en heeft nz ver-
geten dat gebet der ermer Secreto
Ossere hetlich die op geoffer de ga-
ue op dz ons moet mutte werden
dat hcham eñ bloet dijs enijgen soens
Ic heb geroepen Cōio &go clamaui
want du god hebst mich gehoert neych

dyn oren tot mich eñ hoer mijn woerde
O Here dese out collect Aser uos cõmu
sanginge reynich ons vanden sundē
eñ maect ons mede gesellen inder hemel-
scher artsedien ℣ Des goensdachs epis
tel sce Pauwels des apostels totten van
B Roeders alle collecten int · mj · en ·
dinge soe wat gi duet indē woer-
de of inden werke · dat duet al inden
naem ons heren ihū chri gode danckē
de eñ den vader ouermits hem Gy -
wijue weest den mānen onderdanich
alst behoert inden heer Gy mannen
mijnet die wijue eñ en wilt nz butter
wesen tot hoen · gi kinder weest den
alders ouer al gehoersam · want dat
is den heer behagelick Gy vaders en
wilt v kinder nz verwecken tot toern
micheit op dat sij nz cleynoedich en w
den Gy knechten weest den vleysche
liken heren in allen dingen gehoer-
sam · nz totten ogen dienende als den
menschen behagende · mer in eenvol-
dichz des herten den heer ontsiende
Soe wat gi duet wurcket wten wille ·
als den here eñ nz den menschē weten

de dat gi die wedergeuinge der erfe-
nissen vanden here ontfangen suit Wā
mits ihū christū onsen heer Euange-
lium als scē Matheus beschrijft int · v · ca
Dier tijt seechde ihūs sinen discipu-
len Weest ouer eyndragende mz dynē
wedersake haestelike alsu mz hē bis-
tenden wege Op dat hi di rechte dyn we-
dersake den richter mz ouerleuer ende
die richter di ouer gene den dienre ·
eñ du gewozpen werdes mdē kerker
Ic leg di voerwaer du en sals daer nz
wt gaen eer du din lesten vierlinc ver-
golden hebst Wāy hebt gehoert dat den
alden gesecht is en bedrijst geen on-
cuyschz · Mer ic leg v loe wie een wijf ·
aenliet om die te begeren die heeft alre
hant mz hoer oncuyscheit gedaen in hy-
dij nen herten Ist dat rechter oge di scan-
delisiert stekket wt eñ werpet van di
Want het vordet di dat van dynē ledē
een bederue · dan al dyn lichaem gewor-
pen werde in die helle Eñ ist dz dij rech-
ter hant di stheudet suijt si af eñ werpe
si van di Want het is di vorderlic dat
een dijre ledē bederue dan alle dij lichaē

geworpen werde in die helle Des vijf
daechs Euangelij als scē Marcus bes
Pr dier tijt doen ihūs te ihrlm int · xi · in
inden tempel gegaen was eñ al ōme ge
sien hadde Doent auont geworden was
ginck hi wt in bethanien mitē tweluen
Eñ des anderen dages doe si wt van
bethanien gingen hongerde hem Ende
doen hi van verren sach enen vigeboem
blade hebben · quam hi of hi luchte in hē
vet vonde Eñ doen hi quam tot hem ·
en vant hi nz dan blade · want het en
was der vigen tijt nz Eñ hi antwoer
de eñ segede hem Dan nv voert aen
ewelike en ete nyement vrucht van di
eñ sijn discipulen hoerdent eñ quamen
tot iherusalem Ende doen hi indē tem
pel gegaen was began hi die tochten
eñ vercosten inden tempel wt te wer
pen · eñ der wisselaren tafelen eñ die
setelen der geenre die duuen vercosten
werp hi om · eñ en geheugedes nz dat
yemant een vat doer den tempel droe
ge Eñ hi leerde eñ seechde hem en is
nz geschreuen · mijn huys sal alle volcke
eyn huys der bedinge geheten werdē ·

mer gi hebt daer af gemaert een hoel
der moerdeneers ¶Doen dat die prince
der prieskeren eñ die scriben hoerden
lochten li hoe li hem mochten doeden
Si ontsagen hem want alle die schaer
verwonderden hoer van sire leerin-
ge eñ doen auont was geworden ginc
hi witter stat eñ des morgens doen li
gingen sagen si den vigeboem al van
den wortelen dorre geworden ende
petrus gedachtes ende seechde hem
¶Meester sich die vigeboem dien du v
maledides is verdort ¶Jhūs antwoer-
de eñ seechde hem hebt gods geloue
Voer waer seg ic v soe wie desen ber-
ge toe seecht wert op geboert eñ wer-
de geworpen int meer eñ in sijn herte
niet en twiuelt mer geloeft soe wat dat
hi seget het geschie dat sal hem geschiē
dat seg ic v ¶Al dat gi biddende eyschet
geloeft dat gi dat sult ontfaen eñ het sal v
geschien ¶Opten vierden sondach naed'
octaue van pinxtē dat iubilate ¶Dūs illu-

De here is mijn inlichtinge eñ
mijn heil wiem sal ich vruch-
ten die here is eyn beschermer

mijns leuens van wien sal ich beuē mijn
vianden die mich bedruckten si synt ge-
krenkt eū syn geuallen vō Inwoulliant
Alt dat si tegen mi setten hoer heer mz
teuten mijn hert en sal mz outfruchten

O God eyn belcher Coll Protector
mer derre die in die hoepen sou-
der welchen mz stantechtich en is noch
heilich menichuoldich ouer ons dijn
berherticheyt op dat alsoe du bist eyn re-
giere dat wi alsoe gaen moegen doer
die tytliche gueden dz wi mz en vlie-
sen die ewige gueden P Epistel sce pau
wels tottien van Romen int viij ca

Broeders ic vermoede dat die lij-
den deser tyt mz werdich en syn
te verdienen die toecomende glorie
die in ons geopenbaert sal werden
Want die verbeidinge der creaturē
verbeidt die outdeckinge der kindere
gods Want die creatuer is onderwor-
pen der ydelheit mz willens mer om
hem die sie onderworpen heeft in-
hoep Want die creatuer selue sal ver
loest werden vanden dienst der gebrec
lichheit in die vryheit der glorien der

kinderen gods want wi weten dat el-
ke creatuer verluchtet eñ arbeit mit
druchte al tot nv toe eñ nz alleen die
creatuer· mer oec wi selue die die ier-
ste vruchten des geestes hebben ende
wi selue luchten in ons totter vtnesin-
ge der kinderen gods verbeidende die
verloesinge ons lichaems In christo
ihū onsen heer Gradael Propicius
Here bis genadich onsen sundē
op dat men licht nz in den heidenē
en leg waer is hoer god vsſ Aldonna
Helpt ons god ons heilgeuer eñ vloes
ons om die glorie dyns naemen Alla
vsſ Dñe in vtute Heer in dyre doecht
sal verbliden die cōmēde eñ op dy heil
sal hi leer verurouwen Euangeliū
als sancte Iuncs beſcrijft int· vi· ca·
Ende dier tyt seechde ihūs synen discipu
len Weest ontfermhertich als v he-
melsche vader ontfermhertich is Een
wilt nz oordelen eñ gi en suilt nz geoor-
delt werden Een wilt nz verdoemen
eñ gi en suilt nz verdoemt werden:
Vergeest eñ v sal vergeuen werden
Weest eñ v sal gegeuen werden Een

gruede maet eñ toegedruct eñ opgehoept
eñ ouerloepende sullen si geuen in uwē
schoet ¶ Want mit selue maet daer gi mede
metet sal v gemeten werden ¶ Doen seech-
de hi hem oec een gelijkenisse · mach een
blinde den blinden leiden ¶ En vallen si
nit beide in den graue ¶ Die discipel en
is nit bouen sijn meister ¶ Al sal volmaect
wesen ist dat hi si als sijn meister ¶ Wat
siestu een stubbe in dijns brueders oge
eñ eynen balke die in dynen ogen is en
mercstu nit ¶ Of hoe moegestu dynen
brueder seggen · brueder laet it sal dat
stof wt dynen oge werpen · eñ du selue
den balke in dynen ogen nit en siest ·
ypocrite werp ierst den balke wt dynē
oge eñ dan salstu sien dattu dz stof wt
dyns brueders oge brengest ¶ Of ¶ Illu
Verlicht mijn ogen op mina oculos
dz ich nit en slaep inder doet op dz
mijn vianden nit en seggen ich heb ver-
moegen gehadt weder hem ¶ Secreta
Ons heer wi bidden heilich die opgeof-
ferde gauen op dat ons mutte wer-
de dat lijf eñ dat bloet dyns eyngeboe
ren soens ¶ Oño ¶ Dominus firma

Die here is mijn vastichz eñ mijn toe-
vloecht eñ mijn verloeser mij god is mij
Ofsere dij hel-ſ hulper Collecte Sñ ma
luge sacramenten die wi ontfangē
hebben moeten ons leuendich maken
eñ bereyden die gereymichdē dij ewige
beñherticht ℣ Des goensdachs Epistel
siē Pauwels des apostels tot thymothe-
Here heeftte die heer ū jut · ij · m ·
stont bi mi eñ sterckde mi op dat
ouermits mi die predikinge vervult
werde eñ alle die heidenen dz hoeren
Ic bin verloest van des leuwen monde
die here heeft mi verloest van allen
quaden werken · eñ sal mi gelout ma-
ken in sijn hemelsche rike ℣ Dem dat
gloue moet wesen in ewicht z d'ewicht ℟
Euangelij als siē Lucas bes jut · xiij · m ·
In dier tijt Sijngen sōmich vandē pha-
riseen tot ihm ende seechden hē Sanct
wt eñ gaut van hier want herodes
wilt di doeden · eñ hi seechde hē Gaet
eñ segget dien vollē Zuch ic werp die
vianden wt eñ ic werke gesontheidē
huden eñ morgen eñ des derdē dages
werde ic vollenbracht Nochtant soe

moet ic huden eñ morgen eñ des dages
daer nae volgende wandere Want -
buten ihesu ontfinget hi in enigen pro-
pheet te vergaen Jherusalem ihesu die
die ꝓpheten verslaeste eñ steenste die geē
die totti gesant syn Hoe dicwile wolde
ic dyn kynderen vergaderen als een
vogel syn iongen onder die vederen -
eñ du en woldes in Dier v huys sal v
gelaten werden woest Ic seg v dat gi
mi in sien en sult hebt dattet coem dat
gi seggen sult Gebēdijt is hi die in dē
naem des heren coemt Des vrydaechs
Evangelium als scē Lucas beē mt · xiij · ca
Dier tyt stont ihūs op eñ quam in -
die eynde van Judeen oū die iordanen
Eñ die scharen vergaderden echter
tot hem eñ als hi plach leerde hyse echter
Eñ die pharisēen gingen tot hem ende
vrageden hem · oftet den mānen geor-
loft waer dat wyf te laeten · hem bewrē
de Eñ hi antwoerde eñ seechde Wat
geboet v moyses li segeden Moyses
gehende dattuen die salte des gelicheits
screue eñ de wyf dan liet Jhesus antwo
de dien eñ segede moyses screef v dit

gebot om die haerdicheyt unres herten.
Aer vanden begīne der creaturen
maecte lie god man eñ wyf eñ hi seech
de daer om sal die menlsche vader ende
moeder laten eñ aenhangen synē wyf
ue eñ si twee soelen wesen in eynen
vleilche alsoe datter nv nz twee en syn
mer een vleilche Daer om dan dz god
te gader gevoecht heeft dz en scheide
die menlsche nz Opten vyfden sondach
nae der octauen van pinxten dz intro
Heer verhoer my Exaudi dīne
mijn stīme mutter ich roep
totti du bist myn hulper nz en
verlaet mich myn god myn heil nz en
beschreem mich vsq Dñs illumi Die here
is myn inlichtinge eñ myn heil wiem
sal ich vruchten Collect Da nobis
Here wi bidden geeft ons dat die
loup der werelt ons vredelick nz
dīne ordeneringe geschiedt werde eñ
dat sich dī kirche mit stillen vrede v
vrouwe Epistel sīē Peters des apos
Hre hefte Meest alle tels int · iij · in
eendrechtich inden gebede mede
luidende myners der broederlicheit.

Mutfermhertich matich oetmoedich
geen quaet voer quaet wedergeldende
noch vloer om vloecken mer daer in te-
gen gebūdiende · want daer in lyt ge-
roepen dat gi die benedijnge tot erfenis
sen beslitten Want die dat leuen mijnen
wil eñ guede dage sien die bedwynge
sijn tonge van quade eñ sijn lippen dat
si geen loesheit en spreken Ende hi af
keer vanden quade eñ doen dat guede
hi suecke den vrede eñ volge hem nae
want die ogen des heren sijn op die
gerechtigen · eñ sijn oren in hoerē ge
beden mer dat aensicht des heren is
op die geen die quaet doen Eñ wie is
die v deren mach ist dat gi mynres des
guets syt mer ist oec dat gi pet lijt om
die gerechticheit soe si di salich mer
hoeren ant eu ontsiet nz · op dat gi
nz verstuert en wert mer den heer
christū heilicht in uwen herten Grad
God ous beschermer Protector
aenschouwe eñ siet aen ouer die
dienaren vbs Wñe deus vtu Hé god
der crachten verhoer dat gebet dijre
dienaren Allá vbs Juredñe In di heer

heb ic gehoept uz en moet ich gelichent
werden in ewicheit vrye mi in dyn ge-
rechticheit neyge dijn oren tot mich haest
om mich wt te nemen ℣ Evangelij als
ℵ dier tyt Doen sce Lucas beg̃nt .v. ca-
die scharen tot ihū drongen op dat si
dat woert gods hoerden eñ hi stont
neuens den meer van genazareth.
sach hi twee scepen staende bi den meer
Die vilschers waren neder gegaen
eñ wieschen hoer nette Doen clam hi
in een schepe dat symons was eñ bat
hem dat hyt een luttel vanden lande
leide ℣ eñ hi sat eñ leerde die scharen
wt den scepelzen Doen hi af liet te
sprekzen segede hi tot symon. vaer
in dat diep eñ bereidt uwe netten te
vangen. ℣ eñ symon antwoerde ende
segede hem Gebieder alle die nacht
hebben wi gearbeit eñ nz gevangen
mer in dynen woerden sal ic dz nette
wt werpen ℣ eñ doen si dat gedaen
hadden vingen si een ouervloedige
menichte van vischen. hoer nette scoer-
de ℣ eñ si wenckten den gesellen die in
dat ander scepe waren dat si quamē

eñ hulpen hem · eñ si quamen eñ vuuldē
beide die seepeken dat si bi nae te grou-
de gingen Doen dat symon peter sach
viel hi tot ihūs kuyen nedere eñ sege-
de · heer gaunck van mi want ic ben
eyn sundich menusche Want vlaethe-
nille benijnck alle hem eñ die geen
die uz hem waren in die vangeinge
der villichen die si vingen Des gelijs
johāne eñ iacob zebedeus kinder
die symons gesellen waren Eñ ihūs
segede tot symon Eñ wilt uz ontsien ·
van desen voert sallstu menschen ·
vangen Doen brachten si die schepe
te lande eñ leeten alle dingen ende
volgede hem Off. Benedicam dñm

Ic sal benedien den here die ·
mich versteentenille gaf ic voer
sach den here altoes in mynē aensicht
want ter rechter sijden is hi mich op
dat ic uz beruert en werde Secreta

O heer wi bidden werdt gemid-
delt mitten ontfangen offer eñ
dwinge totti genaedelick onsen we-
derspenige wille Cōio Quam pcty

Eyn badt ich vanden here dat ich

sal eyschende sueken op dat ich in woe-
ne inden huyse des heren alle die da-
ge mijns leuens Collect ss mysteria

O Heer dese heilige sacramenten
willen ons reynigen ende beschir-
men ons mit sijnre gauen Op des
goensdachs Epistel sce paulus des
apostels tot thimotheus int .ij. ca.

O Allre liefste Ic bidde int ten alre
iersten van al gesichte vermanin-
gen bedingen eyschingen dancbaer
heiden voer alle menschen Voer
coningen ende voer alle die geen die in
hoecheit gesat sijn op dat wi eyn rus-
tich ende een stille leuen moegen leiden
in alre godsdienstichz ende rupsheit
Want dat is guet ende genaem voer
gode onsen gesoutmaker die alle
menschen behalden wille werden
ende tot kennisse der waerheit te comen
Een god is ende een middeleer gods
ende der menschen is die mensche ihus
christus die hem seluen tot eenre vloe-
singe gegeuen heeft voer hem allen
tvelcs dinges getuech geuestecht is
in sijnen tyden daer ic oec eyn predicer

eñ een apostel in gelat bin Ir segge die
waerheit Ir en liege uz · die een leerer
der heidenen bin inden geloue eñ in
waerheit Evangelium als scē Marcus
Hier tot stont ihūs op bes jnt · vij · in ·
eñ ginc in die eynde van tyrus eñ van
sydoen Eñ hi ginc in een huys eñ wol-
de dattet nyemant en wiste · eñ het en
mochte uz verholen bliuen Want een
wijf wies dochter eynen onreynen
geist hadde rechte noert doen si van
hem hoerden ginc si in eñ viel tot sinē
voeten Het was eyn heydensche wijf
van geslechte een serophenissa ende si
bat hem dat hi den duuel wt worpe wt
hoerre dochter Hi segede hoer laet die
kinder erst verlaedt werden · want
het en is uz guet der kinder broet te
nemen eñ den honden te werpen Eñ
si antwoerde eñ segede hem Heer dat
is wmer · mer die welpekyn eten ond
die takel vander kinder crumen Ende
hi segede hoer Om die reden ginc die
duuel is wtgegaen wt dynre dochter
Eñ doen si heen ginc in hoer huys ·
vant si die maget opden bedde liggē

eñ den duuel wtgegaen Des vrijdachs
Ewangelij alſ ſcē Lucas beſchr. xj. ca
Hier tyt ſeechde ihūs den ſcharen d
loeden Mānneer gi die wolken vandē
weſten ſnt oeſten liet op gnen te haut
ſeg di die regen coemt eñ geſchiet alſoe
eñ wānneer gi liet enen oeſten ſuden
wint dan ſeg di het ſal droege weſen
eñ het geſchiet · ypocriten die gedaen
ten des hemels ende der eerden coen
di proeuen · mer hoe en onderproeft
gi deſe tyt nz eñ waer om en ordelt
gi van v ſelues nz dat gerechtich is ·
Mānneer du gaeſte inden wege mit
dinen wederſake totten prince geef
daer vlitich toe van dien verloeſ
te werden op dat hi di luchte nz en
trecke totten richter eñ die richter di
ouerleuer den pijnre · eñ die pynre
di dan werpe inden kerker Ic ſeg di
du en ſalſte daer nz wt gnen · hent du
oer mede den wterſten pēninc be
meſt Dōnich waren daer inder ſel
uer tyt eñ boetſlupten hem vanden
gahleeuſchen Melker bloet pilatus
gemenget hadde nz hoeren offer hā

den Ihū hi antwoerde eñ segede hem ·
Waendi dat dese galileeusschen voer al-
le galileeusschen sunders geweest hebbē
want si sulke dingen leden Ic seg v neē
Mer het en si dat gi penitencie doet gi
sult des gelycs alle beder nen Ihū also
als die achtien daer die toern van Sy-
loa op viel eñ doede si · waendi dat si
schuldeneers waren buten alle die grē
die in ihrlm waren woenende Ic segge
v neen · mer ist dat gi geen penitencie
en doet gi sult des gelycs alle vgaen

Opten · vi · sondach nae die octaue van
pinxten dz introitus Dñs fortitudo pleb'

Die heer is een sterchz synre volcs eñ eyn belscher unīge der behaldinge synre gesalfden · here maecht behalden dyn volck ende benedie dñ erue eñ regierse eñ vheffe tot in ewicheit vss Ad te dñe · Totti heer sal ic roepen myn god en swige nz vā mi · want swigestu van mi soe sal ic ge lyck werden den die neder dymmen in dat diep Collecta Deus qui

O God du die den die dich hef heb-
ben bereit heues onsichtelike ga-

ueu·gnet in onser herten dat wer ch-
dijnre liefden op dat wi di in allen ẽ
bouen al lief hebben dat wi vꝛygen
dijn begeringe welch bouen allen be-
gerten guet ℣ Epistel scꝛ̃ pauwels des
apostels tot dien vã Romen int·vi·ca

Broeders wi alle die in chꝛo ihũ
gedoept sijn·wi sijn in sijre doet
gedoept·want wi sijn mede mit hem
begrauen ouer mits den doepsel in'
doet vp dat hoe chꝛistus opuerstaen
is vander doet ouer mits die glorie
des vaders dat wi oec alsoe in nuy-
wicheit des leuens wandꝛen ¶Want
ist dat wi mede geplantet gewoꝛden
sijn der gelijcheit sijnre doet·soe sul-
len wi oec mede geplantet welen der
gelijchz sijnre verrijsenisse ¶Weten dat·
dat onse alde mensche mede gecruijst
is·op dattet lichaem der sunden ouer
gaen werde vp dat wi voert aen-
der sunden nꝛ en dienen·want die ge-
storuen is·die is gerechtuerdicht vã
der sonden ℣ũ wi sijn gestoruen mꝛ
chꝛisto·wi geloeuen dat wi oec mede
mit chꝛisto leuen sullen·wi weten dꝛ

thūs opuerstmen is vander doet ſAu voert
aen en sterft hi nz · die doet en sal hem
voert meer nz verheren Want dat
hi gestoruen is voer die sunde daer is
hi eenwerue voer doet mer dat hi leeft
dat leeft hi gode Alsoe vermoedet v oec
doet te wesen der sunde · mer gode le-
uende in thrō ihū onsen heer Gradael
Here bekeer doch nv Conuertere
en weest blydelick op dyn knech-
ten vſs Dñe refugium Here du bist ons
geworden eyn toeuloecht van geboer-
ten tot geboerten ſAllá vſs gēs gentes
Alle gi heiden en slaet te samen v hā-
de nz blytschappen hebt volhertelike
blytschap tot god Euangelīū als sēc ·
ſN dier tyt seechde Mathеus beſ jnt · v · en
ihūs synen discipulen Voer waer seg
ic v het en si dat uwe rechtuerdicht
meer oueruloedich si dan der scriben
en der phariseen gi en suit nz in gaen
int rike der hemelen Gi hebt gehoort
dat den alden geseecht is · du en salste
nz doet slaen Want soe wie doet slaet
die sal schuldich wesen des oordels ſWer
ic seg v dat al die geen die hem ver-

toernt op synen bruedere sal schuldich
wesen des ordels Eñ soe wie synen
bruedere seecht racha die sal schuldich
wesen des raets Wer wie dat seecht
sot die sal schuldich wesen des vuers
der hellen Daer om ist dattu dñ offer
brengest totten altaer eñ du daer ẅ
des gedenckende dat dyn bruedere wet
heeft tegens di laet daer dyn offer
hande voer den altaer eñ gaet erst
eñ verssoen dynen bruedere eñ dan
salstu comen eñ dyn gaue offeren

Ulmaect myñ dñe Pſalm gheſ
gaugen in dynen toepade op
dat myn voetstappen mz beruert en
werden neyge dyn oren verneem
myn woerde maect wonderlick dñ
outferherticht die behalden maect
die in di hoepen Secreta

Here bis genaedich onser biddñ
gen eñ neemt genaedelick desẽ
onsen offer op dat wat eyn egelick
in sunderlingeheit geoffert hebben
totter eeren dyn naemen dat dat
allet mutte si totten heil Poſt Circuibo

Ic gynck om eñ al doedende offerdẽ

uch in synen tabernakel offer der roepē
der stijmen uch sal den heer singen ende
eynen psalm spreken Collē Quos celesti

O Heer wi bidden verleen die du ge-
spyst heues mitter hemelscher ga-
uen dat wy gereynicht werden van on-
sen sunden eñ verloest werden vander
vianden nacht vresen Ÿ Des goensdachs
Epistel sē paulus totten Hebreeuschen

Broeders laet ons ... eñ ... m-
grane hebben ouermits welker
wi dienen moegen gode behagende mit
vresen · eñ mit werdicheiden Want ōs
gode is een verteerende vuer die mynne
der broeder luchtz blyue in v eñ die myn-
like herberginge en wilt niet vergeten
Want ouermits dier heeften sōmich
den engelen behaget eñ ontfingen sie
in die herberge Gedenct der gevangē
nen als die te gader gevangen syt :
eñ der arbeydender als die oec selue
inden lichaem wonende syt Eerlike
echtscap si in v allen · eñ een onbe-
smette bedde · want ouerspelreers
ouerspeelreers sal god ordelen Laet
uwe seden sonder gierichz wesen · eñ

weest genoechsam mitten tenvoerdi-
gen dingen · want hi heest gheleecht Ic
en sal di nz laten noch begeuen Alsoe
dat wi coenlijnen moegen seggen Die
heer is mi een hulper eñ ic en sal nz ont
sien wat mi die menschе sal doen Se-
deurt uwer proesten die v dat woert
gods gesproken hebben welker apostе-
len gi aenlienде den wtgank hoerre
wandelinge volget hoereu geloeue :
Jhūs thūs was ginker eñ is huyden eñ
hi is inder ewicheit Euangelium als tie
Jn dier tyt doen marcus best jut · x · cn
thūs wtgegnen was inden werh doen
liep daer eyn voer eñ knyelden voer
hem eñ bat hem eñ segede Goede meis-
ter wat sal ic doen dat ic dat ewige le-
uen ontfange Jhūs seechde hem wat
heetstu mi guet Niemant en is guet dā
een god weetstu die gebode Doen geen
ouerspeel En verslach nyemant En steel
nz En spreech geen valschе getuyerh :
En doen geen loesheit Eer dyn vader
eñ moeder Hi antwoerde eñ segede hē.
meister dit heb ic al van mīre toeget
gehalden Jhesus sach hem aen ende .

mynheden · eñ hi seechde hem dyn ont
briect di ſGanck eñ vercoep alle dzti
hebſt eñ geeſt den armen · eñ du sals
euen stat inden hemel hebben eñ wem
eñ volge mi nae Des vrijdaechs ℓ̄ vā
gehū als sē ſMarcus beſchr · v · ca ·
JN dier tijt quam ihūs int lantscap der
geralenen eñ als hi wten schepe ginc
rechteuoert gemoete hem een men
sche vanden onreynen geeſt beseten
die sijn woenstat inden grauen hadde
eñ nyemant en mochten te hants mz
ketteneu binden · want hi was dick
mz voethelden eñ mz ketteneu gebō
den eñ die ketteneu te schoerden hi
eñ die voethelden te brack hi eñ nye
mant en mochten tēmen eñ altoes
was hi nacht eñ dach inden grauen
eñ inden bergen roepende · eñ hem
seluen slaende mz steynen Doen hi
ihū sach van verres liep hi tot hem
eñ aenbeden · eñ riep mz luyder stym
men eñ segede Jhūs des ouerstē gods
soen wat is di eñ mi Jc beswoer di bi
gode dattu mi nz en quelste Jhesus
seechde hem Du onreyn geeſt ganck

wten menschē · eñ hi vraegede hem ·
wat is dyn naem · Eñ hi segede · Legio
is myn naem want ouser is voel · eñ
hi badt hem seer dat hi hem nyt wt dien
lantscap en worpe Ontrent dien ber-
ge was een groet cudde verken wei-
dende · eñ die geesten baden hem ende
segede Zeynde ons in die verken dat
wi daer in gaen Eñ ihūs geheugedes
hem Eñ rechteuoert doen die oureyn-
ne geesten ruymden ginghen si in die
verken Eñ nyt groter haest liep dat
cudde al sneuende int meer tot twee-
dusenden toe · eñ sijn verdroncken mdē
meer sier die si hoeden vloen in die
stadt eñ in die ackeren eñ boetscapte
dat Eñ die luyde ginghen wt te sien
watter geschiet waer Eñ si quamē
tot ihūm eñ sagen dien menschē die
vanden vianden gemoeyt was ge-
cleet sitten eñ gesont gemoedts · eñ
si ontsagen Ende diet gesien hadden
vertelden hem hoe hem geschiet was
die den viant gehadt hadde eñ van-
den verken Eñ si begonden hem te
bidden dat hi eweck ginck wt hoeren

eynden ẽñ doen hi in een schepe clam
began die menschе die beseten geweest
hadde hem te bidden dat hi mit hem
wesen mochte sſder thũs en gehengē
des hem uz· mer hi segede hem Sanct
in dyn huys totten dynen eñ boetsmp
hem hoe voel di die heer gedaen heeft
eñ dynre ontfermt heeft ẽñ hi ginck
heen eñ began te prediken in een
lautsmp van· r· steden hoe voel hem
thũs gedaen hadde ẽñ si verwonder
den hem allen Opten seuenden sõn
dach nae die octaue van pinxten dat

HIe gi Introitus Dēs gentes
heiden staet te samen v han
de uz blytsmappen heb volher
telike blytsmap tot god inder stēmen
der verurowinge Versꝰ Subiecit
Hi heeft dat volck ons onder gewor
pen eñ die heiden onder ons voeten

OGod der Collect Deus virtutum
trachten welck waerachtich is
dat daer is dat beste· mstort in onser
herten die liefden dyns namen ende
verleen in ons die meringe der geeste
luchz op dattu behaldes mitten vliet

dyure guetheit die daer besorcht syn
Epistel sce Pauwels des apostels totten
Broeder ic van Romen int. vi. ca.
spreecke menschelick om die
crancheit uwes vleesches Alsoe als gi
uwe lede gegeuen hebt te dienen der
oureyticht eñ der boesheit tot boes-
heide. alsoe ouer lieuert nv v lede te
dienen der gerechticht in heilicheidē
Want doen gi knechte der sondē waert
doen waer di der gerechticht vreemde
Mer wat vrucht hadt gi doen daer gi
v nv in schemt. want dat eynde der
sonden is die doet Nv sijt gi gevrie
vander sonde eñ goede knechte ge-
worden Gi hebt uwe vruchte in hei-
ligheiden. mer dat eynde ewich leuen
want dat loen der sonden is die doet
mer vander genaden gods is dz ewige
leuen In chō ihū onsen heer Gradael
Ic soen coemt eñ Venite silij
hoert mi ich sal v leeren die vrey
se des heren vsh Audite. Gaet tot hē
eñ gi suit verlicht werden eñ v aen-
sicht en sal nit beschaemt werden Alla
vsh Erue me de Verloest mich van

myuen vianden myu god eñ vryt mich
van dien die weder mich op staen Euã
gelij als sñ Marcus beschrijt · vij · in
¶ In dier tyt doen een grote schaer uz
thüs was · eñ uz en hadden dat si eten
mochten · Doen riep hi sijn discipulen
te gader eñ seechden hem Hi outfeirt
ouer die schaer · want siet si lijdẽ mi
nu drie dage eñ en hebben uz dat si
eten Eñ ist dat ic si vastende laet in
hoer huys gaen si sullen outbijnen ·
juden wege want sõmich van hem ·
syn van verren gecomen Ende sijn
discipulen antwoerden hem · wan
solde dese yemant versaden moegen
uz broede hier inder woestijnen Eñ
hi vraegede hem hoe mẽnich broet
heb di si seechden Seuen Ende hi ge
boet der scharen dat si op die eerde
saten Eñ hi naem die seuen broede
eñ danckede synen vader eñ brac sie ·
eñ gaf si synen discipulen dat si sie d'
scharen voer leechden · eñ si legeden
sie der scharen voer Di hadden oec
een luttel vissichelkijn eñ die ge gebñ
dide hi eñ geboet datmen sie hem voer

sette Eñ si aten eñ syn verlaedt Eñ si
namen op vanden stucken die daer oñ
bleuen · Seuen corue Der geemre die
daer aten waren bi nae vierdusent
eñ hi liet sy Off Sicut holocaustum
Is inden gebranden offer der
wederen eñ der ossen eñ als in
duysent vetter lämeren alsoe werde
huyden onsen offer in dynen aensicht
dat het di behaegе want hem en is ohe
geyn beschegeminge die eyn betrouwē
in di hebben Secreta
Oheer bis genadich onser biddinge
neemt genaedelick desen offer ·
dyns volcs wi bidden dat wi trouwelí
ken begeren dat wi dat selue mitbaer
lick verrygen moegen Cōiō. Inclína
Neyge dyn oren haest dan aurem
mich verloeses Collecta Repleti
Oheer wi bidden geeft ons wi die
verlaet syn mit dynen gnuen dat
wi mz hoeren werckеn gerey mcht wō
den eñ mz hoeren hulpen bewaert wer
den P Des goensdachs Epistel sce ·
Pauwels des apostels totten van ·
Romen int · viij · capittel

Broeders nz en is verdoemenisse
den geenen die in chzō ihū syn:
die nz naeden vleysche en wanderen.
Want die ee des geestes des leuens in
chzō ihū heeft mi verloest vander ee
der sunden eñ der doet Want dat der
ee ōmoegelick was daer si cranck in
was naeden vleysche Heeft god synē
soen gesēynt in die gelycheniss des vleyschef
der sonden eñ wt der sunde heeft hi
die sunde verdoemt inden vleysche
Op dat die rechtuerdicheyt der ee in ōs
vervult woerde die nz naeden vleysche
en wanderen mer naeden geest Want
die naeden vleysche syn die smaken
dat des vleysches is. mer die naeden
geest syn die benoegen dat des geestes
is Want wysheyt des vleysche is die
doet. mer wysheyt des geestes is leuen
eñ vrede In chzisto ihū onsen heer

Euangelium als scē Mathes beschr. xvi. ca

N dier tyt gingen tot ihū die phari
seen eñ die saducéen hem bekorende
eñ baden hem dat hi hem eyn teken
vanden hemel toende eñ hi antwoer
de eñ seechde hem Alst auont gewoer

den is segt gi het sal claer weder wer-
den die hemel is roetachtich ende des
morgens seg di Het sal huden onweder
werden want die hemel schynt droe-
uich · Wout gi dat aensicht des hemels
onderscheiden · en mocht di dan die tei-
keuen der tyt niet weten Dyn quaet ende
een ouerspelende geslechte begeert
een teiken ende hem en sal geen teiken
gegeuen werden dan Jonas des pro-
pheten teiken Ende hi het sie ende ginck
heen ende doen sijn discipulen ouer dat
meer quamen hadden si vergeten
broet mede te nemen Ihesus seechden hem
Siet toe ende hoedt v vanden gheest der
phariseen ende der saducen · Ende si
dachten in hem seluen ende segeden Wij
en hebben geen broet genomen · Ihesus
thuns dienvael wilt segede hem wat
denct di onder v gi die van cleynen
geloue sijt dat gi geen broet en hebt
Ontsiet gi noch niet Noch en gedenct d
vijf broeden in vijf dusent menschen ·
ende hoe menige corue gi op naemt Noch
en gedenct di niet der seuen broeden ende
der vier dusent menschen ende hoe men-

nigen manden dat gi op naemt ¶ Waer
om en verstaet gi uz dat ic v niet van
broede en segede hoede v vandē geest
der pharizeen eñ der saducteen ¶ Doen
verstonden si dat hi uz en segede dat
men wachten solde vanden geeste des
broets · mer vander leringe der pha
riseen eñ der saducteen ¶ Des vrydaechs
Ewangelie als scē Matheus beschrijft
¶ Dier tijt ginck ihūs op eynen · zij · ta
sabbet doer dat coeren eñ sijn discipu
len hongerden eñ begonden die aren
te pluckē eñ te eten ¶ Die pharisēen
sagent eñ seechden hem · sich dijn dis
cipulen doen dat hem uz georloft en
is te doen op den sabbet ¶ Eñ hi segede
hem ¶ En hebt gi uz gelesen wat dauid
dede doen hem hongerde eñ die mit
hem waren · hoe dat hi int gods huys
ginck eñ at die gewiede brode die hē
uz georloft en waren te eten ¶ Noch dē
genen die uz hem waren dan alleē
den priesteren ¶ Of en hebt gi uz gele
sen inder ee dat die priesters die viert
in des saterdages inden tempel bre
ken eñ des sonder sunde sijn ¶ Ic segge

v dat hier een meerre is dan die tem-
pel is ẽñ waert dat gi wilt wat dat
is ic wil outfermherticht eñ uz offer-
hande · nümermeer eñ hadt gi die on
noeselen verdoemt Want die soen
des menschen is een heer oer des sab-
bets Opten · vij · soudach nae die octaue
van pinxtẽ dz introyt Suscepimꝰ deus

Ghod wi hebben outfangen dij
outfermherticht int middel
dyns tempels nae dynẽ naẽ
god alsoe is dyn lof inden eynden vã
der eerden dyn rechter hant is vol
gerechticheit vers Magnus dñs
Die here is groet eñ vol loefluck ind
stat gods in synen heiligen berge
Ghod welcs voer Colli Deus tuꝰ
sichticht in hoerre ordinaunen
uz bedrogen en wort wi bidden ynich
lick dattu alle schadelike dingen van
ons duest eñ alle geluckluke dingen
verleenes Epistel scẽ Paulus des
apostels tottien van Romen int · vij ·
Broeders wi syn schulde mpntel
neers uz den vleische · dat wy
nae den vleische leuen Want ist dat

gi naeden vleyſche leeſt gi ſult ſterven
Mer yſt dat gi mitten geeſt die werke
des vleyſches doedet gi ſult leuen Want
ſoe wie vanden geeſt gods getrocht
werden dat ſyn kinder gods Want gi
en hebt den geeſt der knechtacht tot
uz ontfangen anderwerue in aurte-
mer gi hebt ontfangen den geeſt des
verkueſens der kinderen in welken
wi roepen · Vader vader Want die
geeſte ſelue geeſt onſen geeſt eyn ge-
tuych dat wi kinder gods ſyn ende ſyn
wi kinder ſoe ſyn wi erfgenamen ·
erfgenamen gods eñ mede erfgena-
men chri Yſt nochtan ſake dat wi me
delyden op dat wi oec te gader geglo-
rificeert werden Grad eſto michi

Weeſt mich eyn god eyn beſcher-
mer eñ inden huys der toevlocht
op dattu mich behalden makes verſ
Deus in te God ich heb in di gehoept dz
ich nz eu werde geſchent in ewicheyt
Alla vſs te deret deg God di betaemt
loſ ſanck in ſyon eñ di ſal betaelt wer-
den die geloeffenille in iheruſalem ·
vſs Replebimur · Dy ſullen werden

vermult inden gueden dyns huys · dyn
tempel is heylich · wonderlick in gewe-
gende gerechticheden ℔ Evangelij als
hier tyt scr̄ Matheus bes̄ int · vij · ca
seechde ihūs synen discipulen wachte
v vanden valschen propheten die tot v
comen in cleederen der schapen Maer
van bynen syn si gripende wolue · aen
hoeren vruchten sult gi si bekennen :
Vergaderen si yet vanden doernen
druuen · of vanden distelen vigen Alsoe
maect alle guet boem guede vruchten ·
mer eyn quaet boem maect quade
vruchten ℔ yn guet boem en mach
geen quade vrucht maken · noch een
quaet boem guede vrucht makē Alle
boem die geen guede vrucht en makē
sal op gehouwen werden · eñ int vuer
getworpen werden Hier om wt hoerē
vruchten sult gy se bekēnen Niet alle
die geen die mi heer heer twe seggen
en sal gnen int rijck der hemelen · mer
die den wille mynes vaders duet die
inden hemel is · hi sal in gnen int rijck
Want du d'hemelē wil Populū
salst dat oetmoedige volck be-

halden maken eñ die oegen der houer-
diger salstu verneederen want wie is
god buyten di heer · Secreta ·.·
OGod du die onderscheit der geset
liker offer geheilicht heues mit-
ter volcomenheit eyns sacraments
ontfange dat offer vanden dienaren
die di aendechtich signe eñ heilich si nu
gelyken sege als die gaue abels · op dz
wat een yegelick geoffert heeft totter
eeren dyure maiestreit dattet hun allē
mit si totten heil Cōio uSustate et videte
Smaect eñ siet want die heer is suet
saluch is die man die hoept in hem ·
OHeer dyn Collect Tu nos dñe
aertledieynge wirckinge reyni-
gen ons van onsen verkeerden wer-
ken eñ voeren ons totten die recht syn
¶ Des goensdachs epistel sctē Pauwels
des apostels tottien vā Romē int · v · ca
BRoeders wi weten dat christus
voer ons gestoruen is doen wij
noch sonders waren Veel te meer da
om die nv gerechtuerdicht syn in synē
bloede sullen wi behalden werden vā
den toerne ouermits hem Want syn

wi gode verſoent ouermits den doet
ſyns ſoens doen wi noch vianden wa-
ren Veel te meer · wi die verſoent ſyn ·
ſullen in ſynen leuen behalden werden
Vuet alleyn en ſullen wi behaden wer-
den · mer wi verblyden ons vroelike
in gode ouermits ihū chriſtū onſen heer
Euangeliū als ſcē ayarnus beſchr · ix · ca ·
Doer tyt ſegede Johānes tot ihesum
meeſter wi ſagen euen in dyne naem
die duuelen wtwerpen die ons nz en
volget · eñ wi verboedent hem Jhūs
ſegede en wilts hem nz verbieden ~
Want nyemant en is die miraikelen
in mynen naem duet · eñ altehant qua-
lick van mi ſpreken mach Die nz tegē
v en is die is voer v Want ſoe wie v
drincken geeft euen kelc coits waters
in mynen naem want gi chriſto toe hoert
Ic ſeg v voerwaer hi en ſal ſyn loen
nz verlieſen eñ ſoe wie datter een ſcā
deliſeert van deſen cleynen die in mi
geloeuen Vet waer hem beter dz een
molen ſteen aen ſynen hals gebonden
woerde eñ mit meer geworpen worde
eñ ift dat di dyn hant ſcandeliſeert ſnyt

si af · het is di guet cranck in te gaen tot
ten leuen dan twe hande te hebben eñ
in die helle te gaen · in dat vuer dat nz
wt gedaen en sal werden Daer hoer
worm nz en steruet eñ hoer vuer niet
wtgedaen en wort eñ ist dat di dij voet
strendet smytten af · het is di guet tropel
in te gaen in dat ewige leuen · dan twee
voete hebben eñ gewozpen te werden
in die helle des onlesschelijken vuers
Daer hoer worm nz en steruet eñ hoer
vuer nz wt gedaen en wort eñ ist dat
di dijn oge schendet werpt van di · het
is di guet schele in te gaen int rick gods
dan twe ogen te hebben eñ gewozpen
te werden in die helle des vuers Daer
hoer worm nz en sterft eñ hoer vuer nz
wtgedaen en wort Want een yegelick
sal mitten vuer gesalten werden · ende
alle offerhande sal mit salte gesalten
werden dat salte is guet Mer ist dzet
salte ongesalten is · waer in suldi dat
salten · hebt salte in v eñ vrede onder v
Des vrydaechs Ewangelij̄ als sancte
Mr dier tijt seechde ayathes bij nit · xxiij · in
ihūs den scriben eñ den phariseen Wee

v scriben eñ phariseen ypocriten · die dz
rike der hemelen sluet voer die men-
schen want gi en gaet daer nz in · noch
die ingaengers en laet gi daer nie in
gaen Wee v scriben eñ phariseen ypo-
criten die der wedumen hus verslindet
lange gebede biddende · daer om suldi
te meerre oerdel outfangen Wee v scri-
ben phariseen ypocriten die om gaet
dat meer eñ dat laut om enen heiden
van uwen gelove te maken · eñ als hyt
gemaect is soe maecti hem een kint der
hellen dubbelt meer dat v Wee v blin-
de leiders die segt soe wie bynden tem-
pel swoert dat en is nz · mer soe wie
bynden golde swoert die is schuldich dz
te halden Sotten eñ blinden · wat is
meerre dat golt of die tempel die dat
heilich maect Eñ soe wie dat swoert
bynden altaer dat en haldt nz Mer soe
wie dat swoert bynder gaue die opten
altaer is die is schuldich te halden —
Blinden wat is meerre weder die of-
ferhande of dat altaer of dat die offer-
hande heilich maect Daer om dan soe
wie dat swoert bynden altaer die swoert

in hem · eñ in alle dat op den altaer is
Ende soe wie dat sweert bijden tem-
pel die sweert in hem · eñ in dien die
daer in woent Eñ soe wie sweert bij
den hemel die sweert inden throen-
gods eñ in dien die daer op sijt Wee
v scriben eñ pharisee ypocriten · die
vertiendt mente eñ dylle eñ comyn ·
eñ hebt achter gelaten dat swaerste
in der ee is · als ordel ontfermherti-
hz eñ gelove Dese moet men van-
noede doen eñ die ander nz achter
laten Opten · ix · sondach nae die octave
vã pinxten dz introyt Exte des adiuuat

Sich god sal mich helpen ende
die heer is eyn ontfanger-
myner zielen heer af die qua-
de dingen mynen vianden vderfse
in dyn waerheit heer myn belicher
mer vsh Deus in noīe tu God maeck
mich salich in dynen naem eñ vloes
mich in dijre cracht Coll Largire nobis

Here wi bidden geeft ons genae-
delick den geest te betrachten
eñ te wurcken die rechte dingen · op
dat wi die nz en moegen bidi syn dat

wi nae di moegen leuen ¶ Epistel sce
pauwels des apostels tottien van Corinthē
Broeders en laet ons nz jnt · x · ca ·
begerende wesen der quader din-
gen als sy begeerden Noch en wert
geen oetseners der afgoden gelijc aller
sōmich van hem · als geschreuen is ·
Dat volck guack sitten eten eñ dzin-
ken · eñ op spelen voer dat calf Noch
en laet ons geen duuysheit doen als
sōmige van hem ouuysheit deden eñ
dier verslogen si in euen dage · xx nj ·
duysen Noch en laet ons thzīn nz be-
coren als sōmich bewerden eñ worde
gedoedet vanden serpenten Noch en
murmureert nz als hoerre sōmich
murmureerden eñ worden gesla-
gen vanden engel Alle dese dingen
geschieden hem in een figuer · ende
si sijn geschreuen tot onser beteringe
In welken die eynden der werelden
getomen sijn Alsoe soe wie waent
dat hi staet die sie dat hi nz en valle
Een bekoringe en moet v begripē
dan die menschelic is · want god is
getrouwe die nz lyden en sal dat gi

bewert wert bouen dat gi vermoe-
get Mer hi sal mitter berotinge een
behulpe doen · op dat gi sie moeget
verdragen ¶ Dadael Dñe dñs noster
Here ons here wie wonderlick
is dyn naem ouer alle eert-
ryck vs ¶ Quñ eleuatacest ¶ Want dyn
groetdadicheit is verhauen bouen die
hemelen ¶ Alla versus Attendite ·
Myn volck aenmerct myn wit neycht
v oren inden woerden mijs mouts
¶ Ewangelij als scē Lucas bescript xvi· ca
Nu dier tyt leerde ihūs synen disci-
pulen dese gelijkenisse Een rijcheman-
ryck man was die eynen meyer-
hadde · eñ dese was voer dien be-
ruchtet als dat hi syn guet solde v-
quist hebben eñ riepen eñ segede
tot hem · wat is dat ic van di hoer
¶ Geef reden van dijre meyerscap ·
want te hants en moegelu geen
meyer wesen ¶ Doen segede die mey-
er in hem seluen · wat sal ic doen ·
want myn heer neemt van mi die
meyerscap Ic en mach nit grauen
eñ ic schame mi te bidden Ic weet

wat ic doen sal · op dat als ic af geset
werde vander meyerstap dat si my
dan ontfangen in hoer huse ende hi
riep alle sijns heren schuldenaers te
gader eñ segede den ersten Hoe veel
bistu mijnen heer schuldich · ende hi
seechde · C. maten olys · eñ hi segede
neem dijn reetstap eñ sit haestelick
eñ screyf · l · Daer nae segede hi enen
anderen · hoe veel bistu schuldich ·
hi segede · C. maten terwes · hi sege
de neem dijn brieue eñ screyf tachtē
tich eñ die heer prijsde den meyer
der boesheit · want hi vroedelick ge
daen hadde Want die kijnder deser
werelt sijn vroeder in hoerre geboer
ten · dan die kijnder des lichts eñ ic
segge v · maect v vrinde vandē schat
te der boesheit Op dat si v ontfangē
in die ewige tabernakelen wāneer
uwes gebuect

OF Iustitiae dñi

Ose gerechticheden des heren
sijn gerechtich · verblijdende die
herten ende sijn gerechticheit sijn suet
bouen dat honich eñ bouen honich
seyme want dijn knecht haltse Secreta

OHeer wi bidden outfmuge die ga
ue welck wi geoffert hebben wt
dynre mildicheit op dat dit ouer hei
lige sacrament wt wirckinge d'cracht
dynre genaeden ons helich inder
waudelinge dis tegenwordigen leuēs
eñ brengen ons totter ewiger vroudē
Die heer Cōō Primū queritc
spruckt suert ten ersten dat ryck gods
soe wort v alle dingen toegewerpen
OHeer wi bidden Cōllr Sit nobis
dat dat heuelliche sacrament si
eyn wederbrengunge des lyfs eñ des
gemoets op dat wat ons beiegent dz
wi sijn wirckinge bevinden Ꝑ In Des
goenldachs Epistel scē pauwels des
apostels tottien van Romen int vi cn
Broeders en weet gi nz dat gi
knechte sijt des gheus dien gi
geweest hebt eñ dien gi vlelueu
knechte, biedet gehoersam te wesen
wewer dattet si der sonden totter doet
Of der gehoersamhz totter gerechtic
heit Jr danck gode dat gi die knechte
der sonden waert inder herten ge
hoersam sijt in die forme in der leringe

daer gi in gelet syt ¶Oy syt verloest
vander sunde · eñ syt knechte geworden der gerechticheit Ju tzallo ihū
Sonlen heer Ewangeliū als sīe Iuxta
Ad dier tyt seechde ihūs bekint · xvi · ca ·
synen discipulen Doe wie getrouwe
is inden minsten die is oec getrouwe inden meesten eñ die inden cleynen boese is · die is oec inden groterē
boese Is dan dat gi inden boesen sint
te uz getrouwe geweest en hebt dat
waer is wie salt v geloeuen eñ en
heb di inden wzeenden uz getrouwe geweest dat uwe is wie salt v geuen Neemant en mach tween herē
dienen want ener hi sal den eenē
haten eñ den anderen minnen ¶Of hi
sal den enen aenhangen eñ den anderen verssmaden ¶Oy en moecht gode
uz dienen eñ den rycheiden Alle dit
hoerden die pharisēen die gierich
waren eñ bespotten hem · hi segede
hem · ¶Oy syt die v rechtuerdich maect
voer die menschen mer god kent v
herten ¶Want dat voer die menschē
hoge is · dat is ōmenschelicheit voer

gode ¶ Ihe ee eñ die propheten duerde
tot iohanne toe · eñ van dan voert wort
dat rike gods geboetsempt eñ elck duet
daer gewalt Vset is lichter hemel ende
eerde te vergnen · dan eenre letter ~
strepelken vander ee te vallen Des
vrÿdachs Euangeliū als scē Lucas
¶ Dier tyt bat ihū best sut · ri · ca ·
eenrehande pharisēus dat hi nz hem
ate Eñ hi ginck in eñ sat neder ten
eten Die pharisēus began in hem
selven te rekenen eñ te seggen waer
om hi nz gedvogen en waer voer ~
die maeltyt Eñ die heer segede tot
hem Wy pharisēen maect nv reyne
dat van buten des kelcs eñ des naps
is · mer dat bynen v is dat is vol ro/
ues eñ boesheiden Si sotten die dat
maecte dat van buten is en heeft ~
hys oec nz gemaect dat van bynen
is Mer geeft almyssen van dat v
ouerloept · eñ siet alle dingen sullen
v reyne syn · mer wee v pharisēen
Want gi tiendet meute eñ rute ende
alle verrmoes · eñ gi ouertredet dz
ordel eñ die minne gods Vset behoer/

de dit van node te doen · eñ dat mz te
laten Wee v pharisеen die die ierste
setelen inden synagogen mynt eñ die
ierste gruetinge in den merkt Wee
v die syt als graue die mz en blicken ·
eñ die menschen die daer op wandere
en wetens mz Doen antwoerde een
vanden geleerden inder ee eñ segede
hem Meister allen dese dingen seggest
soe doestu ons oec smaede Eñ hi segede ·
wee v geleerden inder ee · want gi die
luyde belastet mz boerdenen die niet
gedragen en moegen werden · eñ gi
selue en wilt die last mz eneu uiwen
vinger mz rueren Opten tiendē son-
dachs naeder ortnuen van pinxten ·
dat introitus Dum clamarem

Doen ich scryden totten heer
heeft hi verhoert mijn stijme
van den die sich keeren tot
mich eñ hi heeftse veroetmoedicht die
daer is voer die werelt eñ blyft in ·
ewicheit werp dyn sorge op den hē
eñ hi sal di voeden Vis Kyrie deo gratias
God verhoer mijn gebet eñ ver-
smaet mz mijn biddinge aendenct mi

eñ hoert mi Collect Prateant aures
OHeer die oren dyure bermhertic-
heit willen open sijn den gebede
dijre biddender op dat du den begerē-
de gebede die si bidden maeck si be-
gereude dat di behaegelick si Per
Epistel sancte Pauwels des apostels tot
tien van Corinthen int · xij· cap·
BRoeders gi weret dat doen gi
heidenen waert dat gi doen
gingget totten stōmen afgoden als
men v leide Daer om doen ic v cont
dat nyemant inden geest gods spre-
kende en seecht een afsheidinge vā
ihū Eñ nyemant en mach seggen
heer ihūs· het en si inden heiligen
geest Het sijn deilinge der gracien
mer het is een geest Eñ het sijn dei-
linge der denstingen mer het is een
heer Eñ het sijn deilingen der wir-
kingen· mer het is die selue god die
al in al wirckt die openbaringe des
geestes wort eynen yegelicken gege-
uen tot nutscap Den sulken wort
ouermits den geest gegeuen die lee-
ringe der wijsheit Den sulken nae

den seluen geest die leringe der wetenheit den anderen dat geloue in den seluen geest den sulken die gratie der gesontheit in enen geest den sulken werkinge der moegentheden · den sulken prophecie den anderen onderscheit der geesten den anderen die tũne der tongen · den anderen beduidinge der leringe · Alle dese dingen wurchet een · ende die selue geest deilende hem allen bysonder alsoe als hi wilt Gradael Here beschermet Custodi nos mich als den oge apel onder die schaduwe dyure vloegelen vsh De vultu tuo Dor dynen aensicht moet voert comen mĩ oerdel dyn ogen sien die gerechticheit Alla vsh Exultate deo Verouwet v in god onsen heer hebt vollertenke blytschap tot iacobs god vsh Iubilate psal Hyeemt die psalme eñ geuet die bonge die vroluke sanctorie mitter herpen Euangelium Dier tyt als sĩ Iesus bes int · xix · in doen ihus iherusalem naecten · eñ die stat sach · screyde hi op hoer ende

segede Waer dattu oec bekendeste · du soldeste oec schrzeyen ende die dinge die di te vreden sijne in desen dijuen - dagen · die sijn uw verborgen van dij - nen ogen Want in di sullen die dage roenen dat di dijn vianden inzte heer - om liggen sullen · eñ sullen di omrin - gen ende sullen di ouer al benauwe - eñ sullen di totter eerden neder wer - pen eñ dijn kinder die in di sijn ende en soelen in di steen op steen inz laten · want du inz bekent en hebste die tijt dijre vandingen eñ hi ginck inden tempel eñ began sie uit te werpen · die daer in cochten eñ vercochten eñ segede hem Met is geschreuen dz mijn huys eyn huys der bedingen is · mer gi hebt daer af gemaect een spelun - ke der moerdeneers eñ hi was dage lics leerende inden tempel Off Ad te Uitti heer heb ich op dñe leuani gehauen mijn ziel mijn god in di betrouwe ic en laet mi inz schamen - noch mijn vianden en laet mi inz be - spotten want alle die di lyden en sullē inz confuys werden Secreta .

OHeer verleen ons stat te volbrengen die sacramenten want alsoe die gedenckenisse dis offers begangē wort soe wort dat werck onser verlossinge geopent Cōo Acceptabis

Du salst ontfangen die offerhande der gerechticheit eñ offer gaven eñ dat men te mael verbrant dan sullen si in setten op dynen altaer heer Collect

OHeer die ontfangin Tu nos dñe ge dyns sacraments verleen ons die reynigē eñ geest ons die enichert Des goeuldachs Epistel sce Paulus des apostels tottē vā Corinthē int xv m

Broeders mz alle vleysche en is dat selue vleys is van eenre - weerden mer sulc is den menschen sulc der beesten sulc der vogelen eñ sulc der vissichen eñ het syn hemelsche lichame eñ eertsche lichame mer het is een ander glorie der hemelsicher lichamen Het is een ander claerheit der sonnen eñ een ander claerheit der manen eñ een ander claerheit der sterren Want die een sterre scheit vander ander sterren

in claerheit Alsoe is oec die verrisenisse der doden · dat lichaem wort begrauen in verderflicheit · het sal op staen in onverderflicheiden Het wort begrauen in onedelheiden · het sal op staen in glorien · Het wort begrauen in crancheidē · het sal opstaen in moegentheiden Daer wort begrauen een veelic lichaem daer sal op staen een geestelic lichaem Is ser een veelic lichaem · soe isser oec een geestelic als geschreuen is Die ierste Adam is een menschе gemaect in eenre leuender zielen · die leste Adam dz is chrūs in euen leuende makenden geest Mer nz en is ierst datter geestelic is · mer datter veelic is · daer nae datter geestelic is In chrō ihū onsen he

Ewangelie als sīe Iuxta best int · xxi · ca ·

In dier tyt seechde ihūs synē discipelē Wāneer gi ihrlm siet om beleecht · werden vanden heer · dan weiet dat syn vervoestinge genaken sal Dan die in iudeen syn moeten in die bergen vlien · eū die int middel syn die moeten eweth trecken eū die inden lant scappen syn die en sullen daer nz in

gnen Want dit syn die dage der wra-
ken Op dat alle dingen vervult wer-
den die geschreuen syn Wee dien die kÿ-
der dragen eñ voelsteren syn in dien da-
gen · want het sal een groet druck we-
sen opter eerden eñ verbolgentheit
desen volke eñ si soelen vallen vandē
snede des sweerts eñ si soelen gevangē
heen geleidt werden onder alle volck
eñ iherusalem sal vanden heydenen
vertreden werden hent die tyde der
geslechten vervult werden Des vrydachs
Evangelij als sē Jhūs bes̄ jnt · xxi · ca ·
In dier tyt seechde ihūs synen discipu-
len Siet v toe · op dat lichte v herten
nv beswaert en werden in ouertollic
heiden der spysen · eñ in dronckenschap ·
eñ in sorgen dis leuens · eñ v oūtvem
die haestelike onuersienlike dach
Want recht als eyn struck sal hi ouer
comen op hem allen · die sitten op dat
aensicht der eerden Waect dan alle
tyt eñ bidt op dat gi weerdich moeget
werden alle dese dingen die toecomen
de syn te vlien · eñ te staen voer des
menschen soen Des dages was hi ierē

de inden tempel · eñ des nachts gínck hi
wt eñ bleef inden berge die olyueten
hiet eñ alle dat volck pijnde des morgēs
vroech tot hem te comen inden tempel
om hem te hoeren ¶ Opten · xi · den sondach
naeder octauen van pinxten dz introuty

GOd is in sijn ¶ Deus in loco sc̄o
heilige stede die inwoenen duet
van eynen sceden inden huyse ·
eñ wort geuende die cracht eñ sterckheit
sijnen volck: vss ¶ Exurgat deꝰ ¶ God stuet
op eñ dijn vianden moeten werden ge-
stuert eñ vlien moeten si van sijnen
aenlicht die hem gehaet hebben ¶ Colle

O ¶ God du die ¶ Deus q̄ omipotentiam
dijn almechtich arme mijlt be-
teikes in sparen eñ in ontfermē · men
michuoldich ouer ons dijn genade op
dat alsoe wi loepen tot dijre belcher
mingen maeck ons mz gesellen mit
dijnen hemelschen gauen ¶ Epistel ·
scē Pauwels des apostels tottien van

BRoeders ic make v ¶ Corinthē xi · v · ca ·
kundich dat ewangelij dat ic v
gepredict hebbe · eñ dat gi ontfangen
hebt daer gi in stuet eñ ouer mits ~

welken gi behalden wert ¶Om wat
reden ic v gepredict hebbe ist dat gyt
haldet · het en si dat gi te ver geefs -
hebt geloeft ¶Want ic ouerleuerde v
inden ierſten · dat ic ontfangen hebbe ·
dat chr̃us is geſtoruen voer ons sūdē
nae der ſcrifturen · eñ dat hi begrauē
is eñ dat hi op geſtaen is des derden
dages nae der ſcrifturen · eñ dat hi
geſien is van Peter eñ daer nae vā
den eluen ¶Daer nae is hi geſien -
meer dan van · v. broeders te gader
der voel af leeft hent tot noch toe ·
mer sōmich syner geſtoruen · daer
nae is hi geſien van Jacobo · daer
nae vanden apoſtelen ¶Der alre leſt
van hem allen is hi oec van mi ge -
ſien als van enen weſkelbare ¶Want
ic bin die minſte der apoſtelen die
ni̇ werdich en bin een apoſtel te hei -
ten want ic hebbe die kerke gods -
veruolget vander genaden gods bin
ic dat ic bin eñ syn graſe en heeft in
mi ni̇ ledich geweeſt ¶Grad Ju deo ſpera

Dyn hert heeft in god gehoept eñ
mich is geholpen eñ myn vleis

weder bloeyde eñ wt mynen wil sal ich hem bichten vñ Ad te dñe. Tottn heer sal ich roepen myn god en sinich uz van mi Alla vñ Dñe deus salu. Heer god myne salichz inden dage heb ic geroepē eñ inder nacht voer di Euangeliñ als dier tyt scē Iuncs best jnt · xviij · ca · seechde ihūs sōmigen die in hem selue betrouweden als of si gerechtich warē · eñ ander lude verslnaden dese gelikenisse Twee menschen clōnen op inden tempel om te beden · die een was een phareseus die ander een publicanen Die phareseus stont eñ bat dit bi hē seluen God ic danck di dat ic uz en bin als ander lude · roeuers · ongerechtigen ouerspeelres oec mede als dese publicanen Ic vaste tive dage inder weken · ic gheue tienden van al dat ic besitte Ende die publicanen stont van verres eñ en wolde sijn ogen uz op slaen totten hemel · mer hi sloech voer sijn borst ende segede · God wes mi sonder genadich Voer waer seg ic v dese clam gerechtuerdicht in sijn huys van dien Want alle die gene die hem verhest die sal

verootmoedicht werden · eñ soe wie
hem verootmoedicht die sal verhaue
Ic sal di ℣ werden ℣ Gratiabo
verhetten heer want du mich
outsungen hebst eñ want du my vian
den uz woelick gemaect en hebst op
mich heer myn god ich heb geroepen
totti eñ du hebst mich gesont gemaect
Offere die geheimdede Secreta
offer werden di gegeuen welck
du verlicht hebst alsoe offerende totter
eeren dyns naemen dat du li geues te
werden ons verloesinge Cõo Hono
Eert den here van dynen ra dñm
guede eñ van den eersten vruchten
alle dyre vrucht eñ dyn schuren wer
den veruult uz volheit eñ dyn kelre
woert overuloedich uz wyn Collect d'ne
Offere ons god wi bidden summus
dattu die welck uz op en hoeres
weder brenge uz den godliken sacra
menten mildelicken uz en verlaetes
uit dyre hulpen ℣ Ides goensdaths
Epistel scē pauwels des apostels totte
Broeders en vā Corinthē mt · vi · ca
wet gi uz dat uwe lichamē lede

chuſti ſijn Dat ir daer om nemen die le-
de chū eū maken ſi lede eens gemeynē
wijf · dat ſi verze of eu weet gi mz · dat
die eynen gemeynen wijf aenhanget ·
dat hi een lichaem wort · want twee
ſeecht hi ſalt weſen in enen vleeſche
ſMer ſoe wie den heer aenhanget die
is een geeſt vliet die ontuylhz ¶Alle die
ſunde die eyn menſche duet · die is butē
den lichaem · mer die ontuylheit duet die
ſundicht in ſijn lichaem ¶Of eu weet gi
mz dat v lede ſijn een tempel des heiligē
geeſt · die in v is dien gi van gode hebt
eū gi eu ſijt uwes ſelfs mz ¶Want gi ſijt
gecoſt om enen groten ſint glorificeert
daer om · eū draecht god in uwē lichaem
Ewangehū als ſcē ſMarcus beſcrijt · vijf · ca
¶N dier tijt gingen die phariſeen wt eū
begonden te vragen mz ihū eū eyſche-
den eyn teyken vanden hemel hem
betorende eū hi verluchten inden geeſt
eū ſegede waer toe ſuert dit geſlecht
eyn teyken ¶Voer waer ſeg ic v deſen
geſlecht en ſal geen teyken gegeuen
werden eū hi het ſie eū clam ander-
werue in een ſchepe eū voer ouer den

meer Sy hadden vergeten broet te
nemen · eñ en hadden mer een broet
mz hem inden schepe Eñ hi geboet hem
eñ segede Siet eñ hoet vanden greest d
pharisee eñ van herodes geest Sy
dachten eñ segeden tot malcander en-
dit seecht hi daer om want wi geen
broet en hebben Jhũs bekende dat eñ
segede · wat denct gi dat gi geen broet
en hebt Eñ bekendi noch mz noch en
verstnet di mz · heb di noch v herte ver-
blynt Hebt gi ogen eñ en siet gi niet
Hebt gi oren eñ en hoert gi mz Eñ en
gedenckes v mz doen ic die vijf broedē
braeck onder v vijf menschen Eñ hoe
voel tcorue op naemt gi vol van brok-
ken Sy segeden tot hem twelf · doen
ic · vij · broden in · mij vijf menschē brack ·
hoe menige mande brocken naem di
op Sy segede hem · vij Eñ hi segede hē
hoe en verstnedi noch mz Des vrydachs
Euangelij̃ als sc̃ Lucas beschrijft · xij · ca-
pit dier tijt seechde ihũs sijnen discipu-
len Alle den genen dien voel gegeuē
is · van hem sal voel gesocht werden
Eñ dien si voel beuolen hebben van

hem sullen si meer eyschen Ic bin ge-
comen een vuer te seynden in die eer-
de eñ wat wille ic daut ontbeken wo-
de Een doepsel heb ic in gedoept te
werden eñ hoe werde ic benauwet
hent dat volbracht werde Waen di
dat ic gecomen bin vrede onder eerdē
te geuen Ic seg v neen-mer een sche-
dinge Waut van dien salre viue in
een huysse wesen gescheiden drie in-
tween eñ twee in drien sullen gesche-
den werden Die vader inden soen
eñ die soen inden vader die moed'
in die dochter eñ die dochter in die
moeder Die swager in die swager-
eñ die swieger in die swieger Opten
xij den sondach nae die octaue vā pīn-
ten dat nitroys Deus in adiutorium

God denck in mijn hulp here
om mich te helpen haest ge-
confuyst eñ onteert moeten
si werden die sueken mijn ziel vers
Auertantur retrorsum Si moeten
afgekeert werden achter waerts
ende moeten hem schamen die mich
quaet willen Collect Omnipotens

O Almechtich god du die ouerueloey-
es mz oueruleytinge dijre mildic-
heit die geloeue eñ verdieust ſ bid-
denden gnet ouer ous dijn berauher-
ticheit op dattu ous geues welcks
dat gebet vlijt nut Epistel ſcē paulo
des apostels totte van corinthē int · iij · ca

Broeders allsulken betrouwen
hebben wi tot gode ouer muits
thrū · mz dat wi vermoegende ſijn
van ous yet guets te gedencken als
wt ous ſeluen · mer ous vermoegē
is van gode · die ous oec bequaem
dienre des nuwen testaments ge-
maect heeft mz nder lutter mer in-
den geeſt want die letter doedt -
mer die geeſt maect leuendich eñ
of die dienynge der doet dat is die
ee mz litteren in die ſteyn gegreuē
nder glorien was · alsoe dz die kin-
van israhel in ſMoyſes aenſicht nz
ſien en mochten vm die glorie ſijs
aenſichts die te niete gnet Hoe en
ſal dan die dienynge des geeſtes nz
billiker nder glorien weſen · want
of die dienſt der verdoemenisſen in

der glozen is Doel te meer oeruloy-
et die dienst der gerechticheit inder-
glozen in chro ihū onsen heer ℣Gradael
Belyt den heer in alre ℣benedicam
tyt syn lof moet altoes wesen in
mynen monde ℣ℓ In dño laudabitur
Juden heer sal mȳ ziel geloeft werdē
die saechtmoedigen moeten hoeren
eñ hem verblyden ℣Alla ℣ℓ Dñe refugiū
is heer du bist geworden ons toeuloecht
van gellechten tot gellechten ℣ℓ Evange-
liū als sancte ſ Marcus bes ſnt · vȳ · ma-
r dier tyt gȳnck ihūs wt vandē eyn-
den tyri · eñ quam neuens lydon tot-
ten meer van galileen · midden doer
die eynden van decapoleos ℣Ende si
brachten tot hem enen douen eñ stō-
men · eñ baden hem dat hi syn haut
op hem legede ℣Eñ hi naem hem van-
der scharen achterwarts eñ dede sy
nen vinger in syn oren ℣Eñ
hi maecte spekel eñ roerde syn touge
℣Eñ hi sach op inden heuel eñ ver-
suchte eñ legede tot hem ℣ℓ Effata Dat
is werde op gedaen ℣Eñ rechteuoert
syn syn ozen op gedaen · eñ die bande

synre tongen is outbonden eñ hi sprack
rechte ende hi geboet hem dat syt-
uyemant en segeden sy hoe hyt hē
meer verboet hoe syt meer predicten-
eñ des te meer verwonderden si hē
eñ segeden Alle dinck heeft hi wael
gedaen · eñ die douen heeft hi doen
hoeren · eñ die stōmen sprekē Off
Moyses heeft Precatus moyses
gebeden inden aenslicht gods-
synus heren eñ sprack moyses heeft
gebeden inden aenslicht gods synus he-
ren eñ sprack O here waer om bistu
vertoernt ouer dyn volck vertreck
den tornne dyns gemoets gedenck-
abrahams ysaacs eñ iacobs den du
hebs gesworen te geuen eyn eerde
die daer vlietende is mz melck ende
mz honich die here is versuent wor-
den vanden ouel dat hi gelacht had
te doen synen volck Secreta
Offeer wi bidden sich genaedelic
aen onsen offer op dat welck-
wi geoffert hebben di si eyn aenge-
naem gaue eñ eyn hulp ons cranchz
Here die eerde Coīo de fructu

wort gesaet vander vrucht dȳre wer-
ken op dat du vt leides dat broet van-
der eerden · eñ die wyn blyde maect
dat hert der menschen op dat hi vro-
lick maeckt sijn aensicht in oly eñ dat
broet sterckt des menschen hert Collᵗ
OHeer wi bidden dat Sanctamus
wi beuinden vt dȳre ontfangin
ge hulp des lyfs eñ des genoedts op
dat alsoe wy sijn behalden dat wi glo-
rieren inder volcomenheyt der hemel-
scher artzedien Pᵈ Des goensdachs epis-
tel scē Paulus des apostels tottien
BRoeders wi vā corinthē jnt · iij · ca
en predikē ons selues nyt · mer
onsen heer ihū chrīm eñ ons self die-
res ouermits ihū Want god die ge-
boden heeft vt den duisternissen een
licht te schinen · dat luchtende in onsē
herten · tot verluchtinge der weten-
heyt der claerheyt gods in dat aensicht
ihū chrī Wy deser schat hebben wi
in eerden vaten Op dat die hoecheyt
toe hoer der doecht gods eñ nyt van
ons en si Jn allen dingen liden wi
druck · mer wi en werden nyt beaur-

tet · wi werden verarmt mer wi en
werden nz ontset noch begeuē Wij
lyden veruolginge · wi en werden
nz gelaten wi werden wtgeworpen
mer wi en vergaen nz Altoes syn wi
die doedinge ihū in onsen lichaem
ondragende · op dattet leuen ihū in
onsen lichaem geopenbaert werde
Want wi die leuen · werden altoes
om ihū in die doet ouergeleuert :
op dattet oulkerstlike leuen Ihū in
onsen sterflijken vleesche geopenbaert
werde Ewangelij als sē Matheus bes
Hier tyt doen ihūs ginck int · ix · en
volgede hem twe blynden al roepē
de eñ segeden Dauids soen ontfer
me di onser Doen ihūs te huys quā
quamen die blynden tot hem · ende
ihūs segede tot hoen · geloeft gi dat
ic v dat mach doen Zi segeden hem
ōmer here ya wi · Doen roerde hi
hoer ogen eñ segede Nae uwen ge
loeue moet v geschien · eñ hoer ogen
syn op gedaen Eñ ihūs dreigede sie
eñ seedde Siet dattet nyemant en

weet sij gingen wt eñ maecten hem in
al dat lant vermaert/ doen si heen ge
gnen waren Sich doen brachten si hē
enen stōmen die beseten was eñ doē
die duuel wtgeworpen was sprack
die stōme eñ die scharen verwonder
den hem eñ segeden Sie en openba
den alduldanigen diuck in israhel· die
pharisseen sprakten Inden prince der
vianden werpt hi die duuelen wt
Des vrydaechs Euangelij als sīe sta
Sdier tyt begonde Jheus bes jut· fri· m
ihūs dien steden daer veel van sijnē
doechden in gedaen waren te ver
witen dat si geen penitencie gedaē
en hadden Wee di corozaym· wee di
betsaida· want hadden die doechdē
in tyro eñ sydone gedaen geweest
die in v gewracht sijn· si solden in
allichen eñ in haren cleederen peni
tencie gedaen hebben Mochtan seg
ic v tyro eñ sydone sal genadelijcer
wesen in den dage des ordels dan v·
eñ du capharnaū al wertstu totte
hemel verheuen du salt weder tot
ter hellen neder daelen· want haddē

in sydomen die doecht geschiet die
in di geschiet syn · si hadden lucht tot
desen dage toe gebleuen Nochtan
leg ic v dat den lande van sodoma
genadeliker sal wesen inden dage
des ordels dan v Opten · xiij · den son
dach nae die octaue van pinxten dat
introitus Reclinte dñe in testamentū

Kere sich in dñ getuychenisse
eñ nz en vergeet der zielen
dīre armer in dat eynde
staet op god eñ ordel mijn saken eñ
nz en vergeet der stīmen derre die
di sueken vers Ut quid deus Wod
waer om hebstu ons verdreuen in dz
eynde dyn verwoetheyt is toernich op
die scapen dīre weyden Collect Om
Almechtich ende ber in nipotēs
hertige god van welcs gaue
coemt dat wi werdelick eñ loesliker
van dynen geloeuigen gedient wer-
den wi bidden geest ons dat wi sond'
letsel loupen moegen tot dīre be-
loestenisse Per Epistel scē Paulus

Broe totten Galathē int · iij · ca
ders Abraham syn beloesten

toe geleecht eñ lynen lade eñ hi en leecht
nz lynen laden als in voelen · mer als
in euen · eñ dynen lade dat is chriſtus ·
ſMer dat legge ic · dat teſtament dat
van gode valt gemaect is · die ee die
nae · cccc. iaren eñ · xxx · gemaect is
die vermetet noch eñ verydelt die
beloefte nz ſWant is die erffenisse vt
der ee · loe en is ſi te hants nz wt der
beloefte · mer god gaeft Abrahan
ouermits die weder beloefte · dat is
ouermits chriſtū die dierwile beloeft
was · wat baet om sal die ee Die ee
is gelet om die ouertredinge · hent
dat saet quaem dient god beloeft
hadde eñde die ee is geordineert
ouermits den engelen in des mid-
delers hant ſMer die middeleer en
hoert nz euen toe eñ god is een Is
die ee dan tegen die beloefte gods ·
dat si veer ſWant waer baet een
ee gegeuen die leuendich mocht
maken · waerlike loe solde die ge-
rechticheit wt der ee wesen ſMer
uy heeft die scriftuer alle dinge on-
der die sunde te gader besloten op

dat die beloefte wt den geloeue ihū
xpī den geloeuigen gegeuē woerde
O Heer sich in Gradael Respice dñe
dyn getuygenisse eñ nz en ver-
geet der zielen dyre armer in dat
eynde Vbi Surge dñe · Staet op he
oordelt dyn saecke wes gedechtich
dyre verwtinge Alla Vbi Venite ex
ooemt laet ons leer verrouwen
totten heer laet ons iubileerē god
onsen heilgeuer vers Preoccupemꝰ
Dyn aensicht laet ons te voeren
begrypen nz beliyen laet ons mit
psalmen tot hem volhertelike blyt-
schap hebben Ewangelium als hie Iuxta
Ende dier tyt segede ihūs Beati ·x· ca·
sijnen discipulen Salich syn die oge
die sien dat gy siet · want ic seg v
dat veel prophecten eñ coningen wol-
den sien dat gy siet eñ en sagens nz
eñ hoeren dat gy hoert eñ en hoer-
dens nz Eñ sich eenre hande meester
vander ee stont op eñ bevoerde hem
eñ segede Meester wat sal ic doen
eñ dat ewige leuen besitten Eñ hi
segede tot hem Wat is inder ee ge-

sceuen · hoe leeslu ēn hi antwoerde
eñ segede Du sals mynen dynen heer
god wt alle dynen herten eñ wt alle
dyre zielen eñ wt alle dynen trachtē
eñ wt alle dynen gemoede · Eñ dynē
naesten gelyc di seluen Eñ hi segede
hem · du hebst te recht geantwoert
doen dat · eñ du salst leuen Maer hi
wolde hem seluen rechtuerdigen eñ
segede tot ihm̄ · eñ wie is myn naesten
Jhūs sach op eñ segede Eenrehande
menschē clam neder van ihrlm in
iherico eñ geraecte onder den moer=
deneers · die hem oec beroefden eñ
wondeuen · Eñ lietenen voer half le=
uendich eñ gingen heen Maer geviel
dat eenrehande priester den seluen
wech neder clam eñ hi sach hem eñ
ginck voer bi Des gelycs een dyakē
doen hi bi der stede was eñ hem ge
sien hadde ginck hi voer bi Maer eē=
relyande samaritaen die dien wech
ginck quam neuen hem · ende hem
siende waert hi uz bermherticheit
beweecht Eñ hi ginck tot hem ende
verbaut syn wonden eñ goet daer

oly eñ wyu in eñ hi legeden op syn
beest eñ voerdenen in die herberge
eñ hadde sorge van hem eñ des an-
deren daechs reyste hi voert twee
pēuyngen · eñ gaste den weert ende
segede · hebbe sorge van hem eñ soe
wattu daer bouen wt geuest als ic
weder toem soe salstu dt vergelden
Wie van desen dzien dunckt dt hem
die naeste te wesen dien die onder die
moerdeneers gevaert was · eñ hi sege-
de · die die barmhertichz in hē wzachte ·
eñ thūs segede hem gaenck eñ doen
du des gelyex Off In te speraui
Ic dt heer heb ic gehoept ich-
spraeck du bist myn god myn tyt
is in dynen handen Secreta
Oheer wi bidden siet genaedelic
in die offer welck wi offeren op
dynen alter op dat si ons geue afflaet
eñ wi dynen naem eeren Poīo Panē
Heer du heues ons gegeuē de celo
dat broet vanden hemel dat daer-
heest alle lusticheyt eñ alle smaeck der
Oheer wi ghsuetichz Collē Vinificet
bidden dat ons die heilige deilach

ticheit dis sacraments leuendich maect
eñ geue ons die reyninge eñ die beschei
uinge ¶ Des goensdachs epistel sancte
Pauwels des apostels tottien vā Corinthe

Broeders wi weten al dat · v · ca
ilt dat onse eertsche huys dese
woeninge te broken wort · dat wi vā
gode een tymeringe hebben eyn ewich
huys nz nz handen gemaect inden
hemel Want in dien verluchten wi
eñ begeren dat onse woeninge die
inden hemel ons aengedaen werde ·
ilt nochtan dat wi nz naect mer ge
cleet geuonden werden Want wi in
desen tabernakel syn verluchten eñ
syn belwaert in dien dat wi niet en
willen outcleet werden · mer ouerge
cleet · op dat vanden leuen verswol
gen werde dat sterflic is ¶ Mer die ōs
volbrenget in dit selue dat is god · die
ons gegeuen heeft een pant des geel
tes · Daer om dorren wi toen lich al
toes · eñ syn wetende dat wi alsoe lan
ge als wi inden lichaem syn · pelgrym
vanden here syn Want wi wandelē
ouermits den geloue · eñ nz naeder

gedaente ẽñ wi dozten eñ hebben
gueden wille mer ꝓlgrȳme eñ te-
genwoerdich te wesen den here ẽñ
daer om pinen wi sijn wi tegenwo-
dich· sijn wi uz tegenwoerdich hem
te behagen Want wi moeten alle
geopenbaert werden voer den rich-
te stoel chr̄i· op dat een egelick ver
antwoerde die epgen werken des
lichaems· alsoe als hi se gedaen heeft
het si guet of quaet Want wi dit we-
ten soe raden wi den menschen· den
anrte des heren te hebben· mer gode
sijn wi openbaer ẽñ ic hoep dat wi
oec in uwen consciencien openbaer
sijn Duer mits ihr̄n chr̄n oulen here
Ewangelij̄ als sc̄ē mattheus beſ̄ xiij· cap
Doer tijt gingen die pharisee wt·
eñ maecten eneu raet tegen ihesum
hoe si hem mochten doeden Ihesus
will dat eñ guick van dan· eñ voel
volgeden hem nae eñ hi maecte se al
le gesont ẽñ hi verboet hem dat si
hem uz openbaer en maecten Op
dat veruult worde dat ouer mits
ysaias den ꝓpheet gesprocken is die

seecht · sich mijn kijnt dat ic vertoꝛē heb
mijn gemijnde daer mijne zielen wael
in behaget heeft Ic sal mijnen geest
op hem setten · eñ hi sal den heydenen
dat oꝛdel boetsingen Hi en sal niet kijuē
noch roepen noch inden straten en sal
nyemant syn stēme hoeren Dat te
slagen riet en sal hi niet breken · noch
dat rokende vlas en sal hi niet ivt doen ·
tot dat hi wtwerpe dat oꝛdel totter
ver wijninge eñ in synen naem sul-
len die heydenen hoepē Des vrydaechs
Evangelij̃ als sīē Jhesus bes jut · xiij · ca-
pr dier tijt ginck ihūs leren doer ste-
den eñ doer casteelen · maecte dē weeh
in iheru Doen segede een tot hem ·
Heer ofter luttel syn die behalt dē soe-
len werden eñ hi segede tot hem · tre-
det in te gaen doer die enge poerte ·
want ic seg v datter veel soelen sue-
ken in te gaen eñ si en soelen niet moe-
gen Dāneer die huysse weert in ge-
gaen is eñ hi die doer gesloten heeft ·
dan suldi begīnen buten te staen · eñ
aen die doꝛe te cloppen eñ te seggen ·
Heer luyeht ons op · dan sal hi v ant-

woerden eñ seggen Ic en kenne v nz
wan gi sijt Dan suldi begỹnen te seg
gen wij hebben gegeten eñ gedronc
ken voer di · eñ in onsen straten heb
stu geleert eñ hi sal v seggen Ic en
weet nz wan gi sijt sceidet van mỹ
alle werkers der boesheit Daer sal
wesen weenỹnge eñ kuerssinge d' tan
den Als gi sien sult abraham ysaac
eñ iacob eñ alle die propheten int ri
ke gods eñ v daer buten geworpen
eñ si soelen comen van oesten ende
van westen van noerden eñ van su
den · eñ soelen ten eten sitten in dat
rike gods eñ siet si sijn die lesten die
die ierste waren · eñ si sijn die iersten
die die lesten waren Opten · vijf · den
sondach nae die octaue van pinxten
dat introitus Protector noster

GOd ons beschermer siet eñ
beschouwe in dat aensicht
dijns gesalfden want eyñ
dach is beter in dijnen wijden saele
boven duysent vis quam dilecta
Hoe gemỹnt sijn dijn tabernakelen
heer der doechden mijn ziel begeert

eñ ontbrect in dijnen wijden saelen ℒ Collect
OAlmechtich ewich god ℳ Omnipotens
geest ons die niederinge des gelou-
ken der hoepinge eñ der liefden op dat
wi moegen ontfangen dat du vlenes-
duet ons lief hebben dz du gebiedes ℙ
Epistel sñ Paulus des apostels totten
BRoeders wandert ℳ Galathē int .v. ca
inden geest eñ en wilt die begeer-
ten des vleisches nz volbrengen ℳ Want
dat vleische begeert tegen den geest-
eñ die geest tegen dat vleische · want
dese syn onderlinge contrarie · op dat
gi nz en duet al dat gi wilt ℳ Eñ ist dat
gi vanden geest geleit wēt soe en sijt
gi nz onder die ee · die werken des
vleisches syn openbaer · welc syn dese
ℳ Ouerspeel · onreynicheyt · onschemelhz ·
ontuyscheit · gierichz die der afgoden
dienst is ℳ Vergiftenisse nz fenijn vi-
antscappen · hoverdinge · benijdingē · toer
van crijgelheit · secten der ongelouen ·
nijdicheyt · manslachte · dronckenscap ·
ouertollige werschppinge · eñ deser ·
gelijc ℳ Die ic v voerseggē als ic v voer-
seecht hebbe · want die alsulke dingē

doen en sullen dat rike gods nv̄ verr-
gen sſ̄er die vruchte des geestes is -
mīne · vroude · vrede · lanctmoedicheit
lydsamhz · guethz · gueder tierenheit
sachtmoedichz · geloue · gelatichz · out
haldinge · cuyschz T̄egen alduldanige
vruchten en is die ee nz · sſ̄er die chr̄ō
toe hoeren die hebben hoer vleusche
gecruyst mzten sunden eñ mitten be
geerlicheiden ¶Gradael ¶Bonū est con
¶Vlet ist te betrouwen den hē dā
te hoepen indē menschē ¶bh ¶Bonū
¶Beter is te hoepen inden heer dan te
hoepen inden princen ¶Alla ¶bs ¶dñs
deus magnus ¶Want god is eē groet
tomur ouer alle eer tryck ¶Iwange
liū als sc̄ē Lucas beschryft int · xvij · ca-
ſ̄ dier tyt doen ihūs ginck in ihrlm -
¶Sinck hi midden doer samarien eñ
galileen ¶Eñ doen hi in een casteel gaē
solde gemoeten hem tien melaetschē
mānen die van verren stonden · ende
hoer stēmen op hieven eñ segeden ·
Ihūs gebieder outferme di ouser · dē
hi se sach segede hi · gaet eñ toent v
den priesteren ¶Eñ het geschiede doen

si gingen sijn si gereynicht · mer eyn vā
dien doen hi sach dat hi gheuuert was
keerde hi weder · eñ groetmakede gode
mz luder stēmen eñ hi viel neder in sij
aenlicht voer sijn voete eñ danckte hem ·
eñ dit was een samaritmen eñ ihesus
antwoerde eñ segede eñ ille mz tien
gereynicht eñ waer sijn die negen ·
Ihet en is nyemant gheuonden die we
der keerde eñ gode glorie gaf dan de
se vremde eñ hi segede hem Stmut op
eñ gaut want dyn geloue heeft di ge
sont gemaect Off. Immittet angelus
De engel des heren sal in seynde
inden ouermidz dier die hem
ontsien eñ hi salse verloesen · smaect
eñ siet want die here is suet Secreta
Heer wi bidden bis genadich dij
nen volck bis genadich mzte gu
uen op dat alloe du mz deser offer in
ge werdes verstuent dat du ous ge
nes den aflaet eñ vleens ous die begerte
Dat broet dat ich Ioñ Panis quem
vch sal geuen dz is mijn vlijsch om dat le
Hee wi quē d' welt cōsecr Supms dñe
bidden want wi ontfangen heb

hen die hemelsche sacramenten dz wi
alsoe verwachten moegen die ewige
verloesinge ¶ Des goensdachs epistel
stē Pauwels des apostels tottien vā Cor
Broeder en wilt then jut · vi · ca
dat voe uz hyden mitten ongeloe
uigen Want wat deilachtichz is uzter
gerechtichz of wat gelelschap is dē liecht
totter duysternissen of wat genueen
schap heeft chrīus tot belial · of wat deel
is den geloeuigen mitten ongeloeui
gen Of wat ouer een dragen is den
tempel gods mitten afgoden gi syt dz
tempel des leuendigen gods · als god
seecht Want ic sal in hem woenen ·
eñ in hem wanderen · eñ ic sal wesē
hoer god eñ si sullen wesen mīj volc
Daer om gnet wt den middel van
hem · eñ wert verscheiden seecht die
heer eñ en roert dat onreyne nz · eñ
ic sal v ontfangen · eñ ic sal v syn in
eynen vader · eñ gi sult mi wesen
ju soenen eñ in doechteren · seecht
die almechtige heer Hier om alre
liefsten wi die dese beloeften hebbē
laet ons · onse suuer maken vā alre

beuelekinge des vleesches eñ des geest-
tes · volbringende die heilich makinge
inden vuyrte gods Doer ihñ christum
onsen heer Ewangeliñ als scē Marcus
Int dier tyt vergaderden bes jnt · vi · ca ·
die apostelen tot ihñ eñ vertelden hē
alle dat si gedaen eñ geleert hadden
Eñ hi segede hem Coemt ouer een
syde in een woeste stede eñ rusket een
luttel Want der geenre die daer qua-
men eñ weder gingen waren voel
dat si geen ruymte te eten en haddē
Eñ si gingen in een schepe eñ voerē
heen in een woeste stede ouer een sy-
de Eñ die lude sagen sie ewech varē
eñ voel bekendent eñ si liepen daer-
van alle steden te voete · ende qua-
men daer eer dan si Eñ ihñs ginck
wt eñ sach daer een grote schaer eñ
outfermde ouer hem · want si wa-
ren als schape die geen heerde en
hadden Eñ hi began hem voel dingē
te leeren Des vrydaechs Ewangelium
als scē Lucas bes jnt · viij · ca ·
Int dier tyt maecte ihñs simen wech
doer steden eñ stekelen · predickende

eñ boetscappende dat ryck gods eñ die
ry mz hem eñ sōmige wijuen die ge-
neselu waren vanden boselu geesten
eñ siecheiden Maria die magdalena
hiet van welker vij duuelen wt ge-
gaen waren · eñ iohāne chuseñ wijf
die herodes procurator was eñ Susā
na · eñ anders veel die hem dienden
van hoeren guede Opten · xv · den son
dach nae die octaue van pinxten dat
int ro⁹ Julina aurem ℣

Here neyge dijn oren eñ hoer-
mich mijn god maect behal-
den dijnē knecht die in di-
hoept o⁹tferuut mijns heer want ich
heb gerocpen totti den gaulen dach
vlg Letitia aiiāā · Verblijde die ziel
dijns knechts want ich heb mijn ziel
totti op gehauen Collect Custodi dūe

Here wi bidden behuede dij kurch
mz eewiger genaden eñ want die
menschelike crancheit sonder di mz en
vermach soe wort si altijt afgetoegē
van schadelijken dingen eñ wort ge-
richt totten heilsamen Epistel sce
Pauls des apostels totte Galathē int · vi · ca ·

Broeders ist dz wi vanden geest
leuen soe laet ons oec inden geest
wanderen Ende laet ons der ydelre glo-
rien uz gierich werden · onderlinge
grȳmende onderlinge benijdende :
Broeders ist dat oec een menschie be-
grepen wort in enigen gebreken · gi
die geestelick sijt leert alsulkē mēsche
inden geest der saechtheit · Neem dijs
selfs waer dattu oec uz bekoert en ~
werts Draget die eyn des anders
laest · eñ alsoe sult gi die ee chrī ver-
vullen · want ist dat yemant hē sel-
uen vermoedet wat te wesen · wāt
hi niz en is die verleidt hem selven
Maer eyn yegelic proeue sijns selfs
werck · eñ alsoe sal hi in hem seluen
glorie hebben eñ uz in enen anderē
Want een yegelic sal sijns selfs boer-
den draghen Die mitten woerde ge-
leert wort die sal hem in allen gue-
den dingen gemeenlaen maken den
geuen die hem leert Ende wilt uz dwa-
len god en sal uz gehoent werden ·
want dz die menschie geseyt heeft dz
sal hi meyen want die in sijnē vleesche

sayet · die sal oet vanden vleyschze mayen die verderffenisse ſſter die inden geeſt sayet die sal dat ewigen leuen vanden geeſt mayen Hu laet ons wz op halden wel te doen · want wz op haldende wel te doen sullen wyt in synre tyt meyen Daer om die wile dat wi die tyt hebben · laet ons tot alleu menschen dat guedè werkē ſſter alre meest tottē huisgenotē des geloue

Het is guet Bona Bonum est
te belyen den heer eñ singen dyn naem alre hoechste vſs Ad āūciādaz Om te boetdoen vroech dyn outferhertichz eñ dyn waerhz inder nacht ſſalla vſs Dñe exaudi Heer verhoer mij gebet eñ myn roepen toen totti Ewangeliū als sīē ſſathey beſ int · vi · m · Dier tyt seechde ihūs synē discipulē nyemant en mach tweeu heerē dienen Enter hi sal den euen haten ende den anderen mynen Of hi sal den euen hyden eñ den anderen vſmadē Hy en moecht gode wz dienen eñ den schatte Daer om segt ic v en wilt wz sorchuoldich wesen uwer zielen · wat

gi eten sult noch uwen lichaem wat gi
aentrecken sult Is die siel uz meerre
dan die spise eñ en is dat lichā uz meer-
re dan die cleidinge Siet aen die vo-
gelen des hemels · want si en sayen uz
noch en mayen · noch si en vergaderē
in die schuren · eñ v hemelsche vader
voet sie En si di uz meer werdich dan die ·
wie is van v denckende macht tot sinre
lengeden een cubitus toe doen En wat
si di sorchuoldich vander cleidinge Siet
aen die lelyen des ackers hoe si wassen
eñ uz en arbeiden · noch en spynen Mer
ic seg v dat salomon in alle sinre glorie
uz alsoe cierlick verdeckt en is als een
van delen Is dat god dat hoey dz hudē
is eñ morgen inden ouen geworpen ·
wort aldus cleet Hoe veel meer sult gi
gecleet werden die van cleynen gelo-
ue sijt En wilt daer om uz sorchuoldich
wesen seggende · wat soelen wi eten · of
wat soelen wi drincken Of waer me-
de sullen wi gedeckt werden Want
alle dese dingen suechen die heiden en ·
v vader weet dat gi alle deser dingen
behoeft Suect daer om ten iersten dat

rike gods eñ syn gerechtichz · eñ alle-
dingen soelen v toe gewópen werden

Ich verbeidende Off. Expectans
heb ich den heer verbeit ende hi
heeft mich gesien eñ hi heeft mij biddi-
ge verhoert eñ hi inseynde in mijnen
mont eynen nuyuen sanck eynen los
sanck onsen god Secreta

Oheer wi bidden verleen ons dat
dese heilsam offer werde eyn rey-
nige onser sunden eñ eyn genaede
dyns gewalts Cōmunio Qui manducat

Die heer spruckt die daer ydt mijn
vleis eñ dzuncket mij bloet die blyft
in mich eñ ich in hē Collect Purificent

OGod dyn sacramenten willen
ons altyt reynigen eñ beschir-
men eñ voeren ons totten werck
ewiger behaldingen Ad Des goensdachs
Epistel sce Pauwels des apostels tottē vā

Broeders wi danc Colosen iiij · i · ca
hen gode den vader die ons wó-
dich gemaect heeft inden deile des
lots der heilgen inden lichte die ons
vtgenomen heeft int rike des soens
syure mijnen · daer wi vloesinge in

hebben · eñ verlatenisse der sunden Die
een beelde is des onsienlicken gods die
ierst geboren is alre creaturen · want
in hem syn alle dingen sienlick eñ on-
sienlike Ysset si thronen of dominanen
nen · of principaten of potestaten Alle
dinge syn ouermits hem eñ in hem ge-
scapen eñ hi is voer hem allen · ende
alle dinge staen te gader in hem eñ
hi is selue dat hoeft des lichaems der
heliger kerken die dat begin is ierst
geboren wt den doden Op dat hi sel
ue in allen menschen si behaldende
die ierstichz of die heerscappie want
hi die anderen verwerken mach :
want in hem hanget alle volhz ihūs
chrūs ons heer Euangelhū als sce Ma
Dier tyt segede theus bek mt · yy · m
ihūs den discipulen Oy hebt gehoert
dat den alden gesecht is Du eu sals
nz versweren · mer du sals dyn eede
den heer geuen Mer ic seg v men
en sal te mael nz sweren Noch bi den
hemel want het is een throen gods
Noch bider eerden want si is een
voetschemel synre voete Noch bi ihe

rusalem want si is eens gr'oetē cōnīcs
sint ſ'orch en swoer bi dynen hoefde
nz · want du en moegest een haer nz
swaert maken noch wit Jaet uwe
woerde wesen het is · het is · neen :
neen · Wat oueruloediget desen is ·
dat is vanden quade Sī hebt gehoert
dat den alden alden geseecht oge om
oge · tant om tant ſ'Aer ic seg v men
en sal den quaden nz wedersta en ·
ſ'Aer ist dat di yemant slaet aen dyn
rechter hȳnebaeck biede hem die an
der eē den genen die nz di hȳnen
wil mt gerichte eñ dynen rock ne
men Jaet hem oec dynen mantel
eē soe wie di dwinget nz hē te gaen
dusent voetstappen · gaet nz hem die
ander twee Die van di bidt · geef hē
eē die yet van di leenen wil en keer
di nz daer af Des vrydaechs Euange
liū als scē Lucas best int · xx · cp · ·

Doe dier tyt geschiedet in een dagē
doen ihūs dat volck inden tempel
leerde · eñ ewangeliseerde · dat die
princen der priesteren eñ die scri
ben mzten alder mans te samen ·

quamen eñ segeden tot hem · Segge ōs in wat macht doestu dese dingen · of wie is die di dese macht gegeuen heeft Jhūs antwoerde eñ segede tot hem Eñ ic sal v een woert vragen antwoert mi Dat doepsel iohānes waelt vanden hemel · of waelt vanden menschen Doen dachten si onder hem eñ segeden · ilt dz wi antwoerden vanden hemel soe sal hi seggen Waer om en geloeuedi hem dan nz · mer ilt dat wi seggen vanden menschen dat alinge volck sal ons steneñ Want si sijn des seker dat iohānes een ꝓpheet is Eñ si antwoerden dat si nz en wisten wan dat waer Eñ ihūs segede hem noch ic en seggys v nz in wat macht ick dese dingen doen Opten · xvi · den sondach nae die octaue van pinxten dat in trositus Miserere michi dñe

Oreferunt mijns heer want ick geroepen heb totti alle dē dach want du heer bilt suet ende saecht eñ mēnichuoldich inder bermherticht alle die di aenroepen Versus Inclina domine Isere neyge dyn oren eñ hoer mich want ick byn arme Collē

Heer dyn verleende bē Ecclesiam
hertichz wil reynigen eñ beschermen dyn kurch eñ daer om want si nz
en mach sonder dich bestaen soe wort
si altyt van dyre gnaden geregiert ℣
Epistel sē Pauls des apostels totten vā
Broeder ic Ephesien int · iij · ca ·
bidde v dat gi nz en gebreect in
mynen druckte voer v · welck v glorieus
Om des dinges wille buge ic mī kny
en totten vader ons heren ihū christi ·
van wiem alle vaderlichz inden he
mel eñ inder eerden genoemt wort ·
dat hi naeder rycheit sinre glorien
v vollendichz gēne Ouermits sinen
geest gesterct te werden mdē ynrelkē
menschen · christū te wonen ouermits
den geloue in unven herten gewortelt
inder mynen eñ geuestycht Op dat gi
nz allen heiligen begripen moegt ·
welc dz si die breedheit · die lanchz · die
hoechz · eñ die diepheit der outferherlichz gods Eñ oet bid ic dat gi weten
moet die ouergaende mynē d' weten
hz christi · dat gi vervult moet werden
in alre volhz gods Den geuen die alle

dinck mechtich is te doen · oueruloedchker
dan wi bidden of verstnen naeder moe-
genth; die in ons wurcket Ihem si glorie
inder heiliger kerken in chr̄o ihū in allē
gellechten der wélt der werelden Amen
De heiden sullen vbra timebunt
vreslen dynen naem eñ alle conīgen
der eerden dyn glorie vbi & eū edificauit
Want die hie sal bouwen syon eñ wort
gelien in sijre maiesteit Quia vbi constitebor
Cheint den here eñ aenroept synē naem
boetschapt onder den volck sijn werken
Ewangelii alsi sc̄ē Iucas bc̄ jnt · vij · cn ·
In dier tyt ginck ihūs in een stat die-
naym hiet · eñ sijn discipulen eñ een ou
uloedige schaer ginck mz hem Doen hi
der poerten vander stat naecte · sich een
dode waert wt gedragen eyn emich kint
synre moeder & eū si was eyn weduwe ·
eñ een grote schaer wt der stat was mz
hoer Doen si die heer sach waert hi mz
outfermhertichz op hoer beweecht eñ
segede · Eu wil mz screyen & eū hi ginck
daer toe eñ roerde dat · daer die dode
in lach & eū die droegen die bleuē stnende ·
eñ hi segede Jongelinc ic sēg di stant op

Eñ hi verrees · eñ gint sitten die daer doer was eñ begnn te spreken Eñ in gaf sen sijre moeder Maer aurt bevynt si alle eñ si groet maecten god eñ seechdē Een groet propheet is onder ons opge stnen eñ god heeft sijn volc gevandet · Here siet tot mij Oste Dñe adiuua re hulpen · si werden gesciheynt eñ outlat die daer sueken mijn siel dat sijse ewech nemen Secreta

Offeer dyn sacramenten willen ons behalden eñ beschermē tot alleu tyden voer der dinelen aculoup Cōio Heer ic sal gedencken Dñe memora alle dijre gerechtichz god du hebst mich geleert van mijre joecht eñ bis in dat alder god vlaet mich nz Collē Maeutes

Offeer wi bidden dat die wirkinge der hemelscher gaueu ons inf eñ gemoede besit op dat ous sijne in ons nz en voertomen · sonder in ous voer tcom dij werck Des goeuldachs Epis tel scē Paulvels des apostels tottien vā Broeders siet dz Coloseu int · ij · ca · v inyement en bedruege oñmits der philosophen · eñ der ydelre vsal-

kinge nader menschen lettinge nader ele
menten der werelt eñ nz nae chrīm want
in hem woent alle vollicheit der godlic
heiden lichamlike eñ gi lyt in hem ver
uollet die dat hoeft is alre principaten
eñ potestaten · daer gi oec in beſneden
lyt inder beſnidinge · nz mit handen ge
maect · inder berouinge des lichaems
des vleisches inder beſnidinge chrſti ·
hem mede begrauen indē doepsel daer
gi oec in opuerstaen lyt · ouermits den
geloeue der wirkinge gods · die hem
verwecte wt den doden eñ hi heeft
v leuende gemaect nz hem · vergeuen
de alle uwe sonden · doen gi doet waert
inden sunden eñ in die erflicheit uwes
vleisches Euangelie als sīe Iuas bes
schr dier tyt leerde ihūs den int · vij · ma
scharen der ioeden Onder den soenen
der wiuen en is geen meerre ppheet
dan iohānes baptista schr die die mīy
ste is int rike gods is meerre dan hi
eñ alle dat volc diet hoerden eñ die pub
licanen die van iohānes gedoept wae
ren rechtuerdichden god schr die pha
riseen eñ die geleerden vander ewe

verſamenden eneu raet tegen ihm̃ die
van iohãnes nz gedoept en waren · eñ
hi ſeechde wiem ſal ic hier om die mẽ
ſchen van deſen geſlecht gelyc heiten
eñ wiem ſim ſi gelyc Dy ſyn gelyc dẽ
kynderen die op die merct ſitten ende
ſpreken eñ ſeggen tot malcanderen
Dy hebben v nz ſchelmeyen geſongẽ
eñ gi en hebt nz geſprongen Wy hebbẽ
mit hantſlagen getarmet eñ gi en hebt
nz geſcreyt want iohãnes baptiſta quã
eñ en at noch broet noch en draut wy
eñ gi ſegt hi heeft den duuel Die ſoen
des menſchen is comen etende eñ drinc
kende eñ gi ſegt ſich eynen menſchẽ -
die eyn verſlinder is eñ eyn wyndrenc
ker Der publicanen eñ ſonderẽ vrient
eñ die wyſheit is gerechtuerdiget vã al
le hoeren kinderen Des vrydaechs eñ vã
gelii als ſrẽ ſ̃ Marcus beſ int · viij · ca ·

In dier tyt quam ihũs in bethſaida eñ
ſi brachten eynẽ blinden tot hem eñ
baden hem dat hi hem roerde eñ hi -
greep des blinden mans hant eñ ley-
den hem wter ſtreden eñ hi ſpeech in
ſyn ogen eñ leechden ſyn hant daer op

eñ vraechden hem of hi yet lage eñ hi
sach op eñ seechden Ic lieu die menschē
wandelen als boem Daer nae seechdē
hi anderwerf sijn haut op sijn ogen
eñ hi began te sien eñ hi is weder-
gelat alloe dat hi alle dingen claerlic
sach eñ hi seynden hem in sijn huys eñ
seechden Gaenc in dijn huysle eñ ist
dattu in die stege gaest loe en segges
nyemant Opten xvij den sondach nae
die octaue van pinxten dat introitus

HEer du bist Justus es dñe et
gerechtich eñ dijn oordel is-
recht doen mit dijnē knecht
nae dijn barmhertichz Bli ītmaculati
Dalich sijn die onbeulect sijn indē wege
die wandelen inder wit des heren-
OVseer dijn ge Collect Tu nos dñe
naede wil ons tot allen tydē voer
gaen eñ nae volgen eñ maken ons
neerstich te sijn tot gueden werken Y
Epistel srē Pauwels des apostels totten
van Ephelien iur-iij-ta

BRoeders ic bid v ic die gevangen
bin inden heer dat gi werdelike
wandert inder roepinge daer gi in ge-

roepen sijt · mz lijdsamhz malcanderen
verdragende in mijnen Weest sorchuol
dich die eenheit des geests te halden in
den bande des vreden ¶ Een lichaem eñ
een geest alsoe gi geroepen sijt in eenre
hoep uwer roepingen ¶ Een here een ·
doepsel · een god eñ vader van al die
bouen al si eñ is · eñ die ouer al eñ in
ons allen is die in enen tot enen ge-
bñdut is Amen ℣ra ℣eatu gens

SAlich is dat volck wes die heer
hoer god is dat volck dz hi hem ut-
uercoes tot eenre erfenisse ℣s Verbo dñi
Mutten woerde des heren sijn die he-
melen bestedicht eñ alle hoer cracht
mutten geest sijns monts ¶ Alla vers
Paratū cor meum ¶ Mijn heert is bereit
god bereit is mijn hert ich sal singen
eñ louen in mijre glozien ¶ Ewangelij als
¶ Dier tijt sprac Jhus bij sijt · xiij · in ·
doen ihūs in een princen der phariseē
huijse ginc broet te eten op enen sab-
beth namen si sijns waer eñ sich eyn
waterluchtich menusche was voer hem
eñ ihūs antwoerde eñ segede totten ge-
leerden in der ee · eñ totten phariseē Ist

yet geoorloft des ſabbets geſont te maken
Ende ſi ſwegen Doen greep hien een maecte
geſont een lieten Ende antwoerde een ſegede
tot hem Wies van v ezel of olle ſal mē
putte vallen · en ſal hys nz rechteuoert
wttrecken op den dach des ſabbets Ende ſi
en mochten hem daer toe nz antwoer
den Doen ſegede hi oec totten genē die
daer geuoet waren een parabel · mer
kende hoe ſi die voerbaerſten eetſittin
gen verkoren · een ſegede tot hem Wan
neer du geuoet werſte tot bruloftē en
ganc dan nz ten eten ſitten in die ierſte
ſtede Op dat lichte yet een eerſamer dā
du · van hem geuoet ſi een hi dan coem die
di een dien geroepen heeft · een ſeg di Veer
deſen die ſtede · een dan moetſtu nz ſchaē
te die leechſte ſtede begynnen te halden ·
Mer wānneer du geuoet werſte ſoe ganc
een ſitte in die leechſte ſtede Op dat als
hi coemt die di geuoet heeft di ſeggen
mach Vrient clym op waerts dan ſalt
di glorie weſen voer den genen die dā
mede ten etten ſitten Want alle die
geen die hem verheft ſal vernedert wō
den Ende die hem veroetmoedicht ſal ver

hoecht werden Off. Exaui deum

Ic daniel heb aengebeet mijnē god sprekende Oheer verhoer dz gebet dyns knechts eñ verlicht dyn aensicht ouer dñ heylichdom eñ liet oet genaedelic op dz volck van isrl' oñ dat dyn h naem is aengeroepen heer god Secreta

Heer reynich ons mitten werck dis tegenwordigen offers eñ volbrenge bermijer telijken in ons dat wi des moegen dēlachtich sijn Cōō Vouete et reddi

Hoest uwen heer god eñ betaelt alle die in synen ongenaden brenget gauen· dien vreselijken eñ dien die daer af haelt den geest der printen dien vreselijken bi alle coñgen der eerden Collect Purifica·

Oheer wi bidden reynich mildelick ons herten eñ vermijwe ons mitē hemelschen sacramenten op dz wi ontfangen die tegenwordige hulp des lyfs eñ des gemoets ℣ Des goensdaechs op quatertemper Syn lesse Amos des pphe

Oit seecht die heer Diet ten iut· xv· in die dage cwemen· dat die ploechman den meyer aengripen sal· eñ die treder der druuen den genen die dz saet

werpt ⁊ ẽ die berge sullen suetechz drupẽ ⁊ ẽ alle die houelen soelen gebouwet werden · ⁊ ẽ it sal die vangenisse mijns volcs van israhel omkeren · ⁊ ẽ die verwoeste steden soelen sỉ tymeren ⁊ ẽ daer in woenen ⁊ ẽ sỉ soelen wijngaerde planten ⁊ ẽ hoeren wijn drincken · ⁊ ẽ sỉ soelen houe maken ⁊ ẽ soelen hoer vruchtẽ etẽ ⁊ ẽ it sal sỉ planten op hoer lant · ⁊ ẽ it en sal se voert meer nz wt roden wt hore eerden die ic hem gegeuen hebbe Seecht die almechtige heer Item die .ij. leste ẽstore des propheten int · viij · ca ·

In dien dagen is al dat volck vgadert als een man totter straten die voer der water poerten is ⁊ ẽ segeden tot ẽsdrã den screuer · dat hi brengen solde dat boeck van moyses ee die god dien van israhel geboden hadde Doen bracht ẽsdras die priester die ee voer die voelhz der mãnen ⁊ der wijuen ⁊ ẽ voer hem allen diet verstnen mochtẽ op den ierslen dach vander seuender maent ⁊ ẽ hi las daer in openlike in straten · die voer der water poerten was van des moergens totten middã

ge· in die tegenwoerdicheyt der mānen
eñ der wyuen eñ der wyslen eñ alle
des volcx oren waren op gericht totte
boeck Nier esdras die screyuer stont op
enen holten graet dien hi gemaect-
hadde op te sprekē· eñ si stonden ne-
uens hem eñ esdras dede dat boeck
op voer al dat volc· eñ men mochten
ouer al dat volc sien eñ esdras bādide
gode den groten heer· eñ al dz volc ant
woerden· Amen Doen boerden al dz
volc sijn hande op· eñ bugede hem neder
eñ aenbededen geneicht ter eerden ~
Doen maecten die Ieuiten een swijgē
mden volke die ee te hoeren· eñ dz volc
stont in sijnen graet· eñ si lasen mden
boeck vander ee gods besichtelic eñ
opelic te verstaen· doen seechde Neemi-
as die priester ende screiben eñ gi leuitē
het is ons heren gode een geheilicht
dach eñ wilt uz wenen eñ en wilt uz
scricken· eñ hi segede hem Gaet eñ eet
vette dingen· eñ druncket den wijn die
suet gemaect is· eñ seyndet den genē
deele die hem uz bereit en hebbē· want
het is des heren heilich dach ende en

wilt uz droeuich weſen · want die vroude
des heren is uwe ſterchz Euangeliũ als
ſ dier tyt eyn lez ſ Marcus beſ int · ix · cap
vander ſcharen antwoerde eñ ſeechde tot
yhũ ſ Meeſter ich heb mynen ſoen tot di
gebracht die eynen ſtõmen geiſt heeft
Die ſoe waer hi hem grypt neder werpt
hi hem eñ hi ſchumet eñ knerſet uzten
tanden eñ hi wort verſtropelt Eñ it ſ
ſeechde dynen diſcipulen dz ſi hem wt
worpen ende ſi en vermochtens uz · hi
antwoerde hem eñ ſeechde O ongeloe
uige geſlecht hoe lange ſal ic v lyden ·
haelt hem tot mi Eñ ſi brachten hem ·
eñ doen hi hem ſach rechteuoert ver
ſtuerde die geiſt eñ neder werpen ter
eerden wentelde hi al ſchumende Ende
yhũs vraechde ſynen vader hoe voel tyts
is · dat hem dat geſchiede Eñ hi ſeechde
van ſyñre kynſhz eñ dinvile heeft hi hẽ
int vuer eñ in water geworpen op dat
hi hem verderfde ſ Aer moegeſtu vet
ſoe help ons · onſer ontfermende · yhũs
ſeechde tot hem iſſet dattu geloueſt moe
ges alle dingen ſyn den gelouigẽ moege
lic Eñ rechteuoert riep die vader des

kinds lude uz trauen eñ seechden · heer
ic geloue help mijre ongelouichz eñ doen
thūs sach die sicharen te gader loupen ·
druwede hi den onreynen geist eñ seech-
den hem Woue eñ stomme geist ic gebie-
de di gnaedt wt van hem · eñ en gant voert
meer uz in hem eñ al roepende eñ hem
seer verstuerende ginc hi wt van hem
eñ hi waert als eyn dode alsoe datter
veel seechden hi is doet Maer thūs hielt
sijn hant eñ boerdenen op eñ hi stont op
eñ doen hi te huys quam vrachden hem
sijn discipulen al heymelic Waer om en
mochten wij uz ntwerpen eñ hi seech-
de hem Dese kōne en mach nergent in
wt gaen dan inden gebede eñ in vasten
Des vrydaechs op quater temper eyn
lesse Ozee des propheten int · xiij · ca ·

Dit seecht die heer Israhel bekeer
di tot dinnen heer god · want du
bist gevallen in dijre boesheit Neemt
woerden uz v eñ wert bekeert totten
heer eñ segt hem · neem alle boesheit af
eñ ontfaet dat guede eñ wi soelen we-
der geuen · die calues ōser lippen Calues
der lippen dat sijn loue in gode eñ daet

baerhz · want gode is een ofterhande
een bedruckt geest Allur en sal ons niet
gelout maken · wi en soelen op die peer
de uz clymen noch voert meer seggen ·
Die werke onser handen sijn ouse gode
want des volcs salstu outfermen dat in
di is Ic sal hoer berouweniſſe gelout
maken Ic sal sie willichlike mynen wat
mijn verwoethz is van hem gekeert
Ic sal welen recht als een douwe · eñ
israhel sal bloeyen als eyn lelye Syn
wortelen sal wt spruten · sijn telgeren
soelen gnen recht als die lybaen eñ sij
glorie sal welen recht als een olyuen
boem · eñ sijn roeke als des berges ly
baen Die in sinnre schemen sitten soelē
bekeert werden · eñ si soelen bloeyen
als die wyngaert · sijn gedenkeniſſe
sal welen als die wyn van lybaē Efra
yim wat soelen mi voert meer die af
gode Ic sallen verhoeren · eñ ic sallen
te recht leiden als enen gruenē buren
boem · sijn vrucht is van mi genonden
Wat wiser man sal dit verstaen · wat
verstundel man sal dit weten Want
die wege des heren recht eñ die gerech

ngen soelen daer in wandelen Euan-
gelium als scr̄ Matheus bes̄ int · xv · ca
Dier tyt seechde ihūs synen discipe-
len · My ontfermt der scharen want si
volherden te hants drie dage mit mi eē
en hebben mit dat si eten En̄ ic en wil si
niet valtende laten op dat si inden wege
mit en ontbinnen En̄ syn discipulen
seechden hem Wan solde ons inder
woestynen alsoe veel broets comen
daer wi alsoe groete schaer mede
mochten saden En̄ ihūs seechdē hem
hoe menich broet heb di En̄ si seechdē
Seuen eē eyn luttel visscelkin En̄ hi
geboet der scharen dat si ten eten sa-
ten op die erde En̄ hi naem die seuē
broede eē vissche eē synen vader dāc
kende brack hi si eē gaf si synen dis-
cipulen En̄ die discipulen gauen si
den volck En̄ si aten alle ende syn v
sadet En̄ dat daer ouerliep vanden
brocken op namen si seuen vol man-
den Der gheene die daer aten warē
vierduisent menschen sonder die kin
der eē wijue En̄ doen hi die schaer
liet clam hi in eyn schepken eē syn

discipulen uz hem Des saterdachs op
quatertemper Die xerste lesse uten
derden boeck ayoysi dat Leuiticus heet

In dien dagen sprack mr. xxiij. ca
die heer tot Moyses eñ segede
Des tienden dages van deser seuen
der maent sal die alre feestelicste dach
der sinueringe wesen· eñ hi sal heilich
geheiten werden In hem sult gi pijnigen uwe sielen· ende offeren den hie
offerhande In dier tyt van dien da-
ge en sult gi geen werck doen· want
het is een dach der genadichz Op dat
v· uwe god genadich werde· eñ alle die
siel die in dien dage uz gepijnicht en
wort· die sal vergaen van hoerē volke Eñ die yet werks duet die sal dē
verdeligen van hoeren volke· daer
om en sult gi uz werks doen in hem
Hi sal v een wittelick ewich dach we-
sen in alle uwe geboerten eñ woen-
gen Hi is een sabbet der rustinge
eñ gi sult uwe zielen pijnigen Des
negendē dages vander maent sult
gi uwe sabbet vierē vand vesper tyt
totter vesper Deget die almechtige

heer Hie·ij·leſſe wten derden boeck moysi dat leuiticus heit int·xxiij·ca·

Dien dagen ſprack die heer tot ſMoy ſes eñ ſegede Des vijftienden dages van deſer ſeuender maent·als gi alle die vruchten van uwen lande vgadert hebt·ſoe ſult gi vieren des heren we ke vij dage Des ierſten dages ende des achtenden dages ſalt een ſabbet weſen·dat is ruſte·eñ gi ſult v neme des ierſten dages vruchten des alren ſchoenſten boems eñ die blader des palmboems·eñ die telgeren des boes die vau dicken bladeren is·eñ willi gen vanden loupenden wateren eñ gi ſult verbliden voer gode uwen he eñ gi ſult ſijn ſeeſtelichz vij dage vie ren des iaers Dit ſal witachtich ewich weſen in uwen geſlechten In die ſe uende maent ſult gi die hoechtijt vie ren·gi ſult vij dage inden tenten wo nen·Alle die geen die vanden geſlech te van iſrahel is die ſal inde tabernaekelen blijuen Op dat uwe nacome linge leren moegen·dz ic die kinder van iſrl' inden tabernakelen dede·

wonen · doen ic sie wten lande vā egip
ten leide Jc die heer v god Die derde
lesse Michee des propheten int · vij · ca ·

Here ons god hoede dijn volck in
dijre hoeden · dat cudde dijre erfe
mlle die op der eerden wonen in salut
hz nae den alden dagen Die heidenē
soelent sien · eñ confuys werden ouer
al hoer sterckeit want wat god is di
gelijc die die boesheit afnemes · ende
ouer voersie die sonde vanden ouer
blijue dijre erfenisse Hi en sal voert
meer sijn verwoethz in seynden wāt
ontfermherticheit willende sal hi wed
keren · eñ sal onser ontfermen hi sal
onse boesheiden afdoen eñ sal al onse
sunden werpen in dat diepe des mers
Du sals iacops waerheit geuen · eñ
abrahams ontfermherticheit die du on
sen vaderen van alden dagen geliwo
ren hebst Heer ons god Die vierde lesse
Sacharie des propheten int · vij · ca ·

In dien dagen geschiede dat woert
des heren tot mi eñ seechden · dit
seecht die heer god der heren Alsoe
als ic dachte dat ic v pijnigen solde :

doen mi uwe vaders tot toernicheidē
verwecket hadden · eñ ic uz en ontfer-
mede · alsoe bin ic om gekeert eñ heb
gedacht in desen dagen dat ic wael
doen sal ihrlm eñ den huse van juda en
wilt uz ontsien dit sijn die woerde die-
gi doen suilt Eyn ygelic spreke die waer-
heit uz sijnen naesten Waerheit eñ
oirdel des vredens oirdelt in uwen poer-
ten Eñ een ygelic en denck geē quaet
in sijnen herten tegen sijnen vrient
eñ loegenachtige sivereuge en myn-
uz want dit sijn alle dingen die ic ge-
haet heb seecht die here Eñ dat woert
des heren der heeren geschiede tot mi
eñ segede Die vasten der iersten maent
eñ die vasten der tiender maent sal
den huse iuda in vrouden eñ in blyt
schappen eñ in ouerclaren feestelichei-
den wesen · mynt alleyn waerhz eñ
vrede Seecht almechtige here Die
vyfde lesse Daniels des propheten
In dien dagen clam die engel des he-
ren neder Duert des saterdachs
op die quatertemper nae pinxten
Hymnus

Gebenedyt bistu here god ouder va
deren eñ loeflic eñ vol glorien in
ewicheyt vers Eñ gebñdyt is die heilige
naem dyre glorien eñ loeflic eñ vol
vers Gebñdyt bistu inden tempel
dyre glorien eñ loeflic eñ vol glorie
vers Gebñdyt bistu opten heiligen
throen dyns ryckes eñ loeflic eñ vol
vers Gebñdyt bistu opten tsetel dy
re godtheyt eñ loeflic vers Gebñdyt
bistu bouen dat cherubike teiken dyre
godlicheyt eñ loeflic eñ vers Gebñdyt
bistu die daer sittes bouen cherubin
eñ aenschouwelt die afgronden ende
loeflic eñ vol vers Gebñdyt bistu die
daer wandels bouen die vlogelen d
winden eñ loeflic vers Alle enge
len eñ alle dyn heiligen moeten di
gebñdien Ende moeten di louen eñ
glorificeren in ewicheyt vers Di moetē
gebenedien hemel ende eerde eñ dz
meer eñ alle dingen die daer in syn
Eñ moeten di loeuen eñ glorificeren
in ewicheyt vers Glorie si den vader eñ
den soen eñ den heiligen geist Ende
lof eñ eer eñ moegentheyt eñ geboet

vers. Alle inden begynne eñ nv eñ al
toes eñ ewelick sonder eynde Amen
Eñ lof eñ eer eñ moegenthz eñ ge
boet vers. Gebñdyt bistu here god on
ser vaderen eñ loestur eñ vol glorie
n ewicheit Epistel sñt paulus des a
postels totten hebreeusschen int. ix. ca.

Broeders ten ierstken is gemaect
eyn tabernakel. daer in waren
candelaren eñ een tafel eñ een vo
leggynge der brode dat geheiten is
heilich Mer achter dat stryck cleet
was dat ander tabernakel. dz gehei
ten is dat heilichde der geheilichden
hebbende eyn gulden wyroets vat
eñ die arke des testaments al om
van alre liden mz golde verdect da
die gulden emer in was hebbende
dat hemelsche broet. eñ Aarons roe
de die daer bloyde. eñ die tafelen des
testaments Ende daer bouen waren
twee cherubyne der glorien. omsche
mende die tafel die opter arken was
van welken nv nz ouer al bi sonder
linge te seggen en is Als dese taber
nakelen aldus verciert waren. soe

gingen die priesteren altoes dagelics
inden ierstten tabernakel · eñ vol-
brachten die dienste der offerhandē
Mer inden ander tabernakel ginc
alleyn die bisscop eenwerue des iers
nz souden bloet · dat hi offerde voer
syn eñ voer des volcs onbekentheit
Die heilige geist die dat ordinierde
betekent ons hier in · dat die ewich
der heiligen noch nz geopenbaert
en was Want dz ierste tabernakel
halt noch syn staet · die eyn geestely-
ke gelikenisse is der tegenwordiger
tyt · bi welker gelikenisse gauen eñ
offerhande geoffert werden die nae
consciencien den dienre nz volmaect
en moegen maken Welke reynmakī
ge alleen in spysen eñ in dranck eñ
in menigerhande wasschinge ende
rechtuerdinge des vleisches ingelet
was totter tyt der verbeteringen ·
Mer thzūs een bysiende bisscop der
toecomender goeden · is een meerre
eñ een volmaecter tabernakel niet
nz handen gemaect/ dat is nz mit
dilder ginger schepinge Noch ouer-

mits der geiten eñ der mlueren bloe-
de · ouermits synen eygenen bloede ·
eens ingegaen in die heilige ewige
genouden verloesinge Ewangelium
als scr̄ Lucas beschryft int · xvij · ca ·

Doe dier tyt seechde ihūs den scharen
dese gelyckenisse Eenrehande mē
sighe hadde eynen wingeboem geplāt
in synen wyngaert eñ quam ende
socht vrucht in hem eñ en vanter nz
doen seechde hi totten bouwer des
wyngaerts Sich het sijn drie iaer
dat ic toem eñ sueke vrucht in desē
wingeboem eñ ic en vinder nz · hou-
wen daer om af waer toe sal hi oec
die eerde betōmeren Eñ die bouwe
man antwoerde eñ seechde hem ·
Heer laten oec dit iaer hent icken
omgraue eñ myst daer aen werp
eñ lucht hi sal vrucht brengen · mer
en brenget hi geyn vrucht soe sallu
hem inden toecomenden iaer afhou-
wen Eñ hi was leerende in hoeren
synagogen opten sabbet Eñ sich da
was eyn wyf die den geist der siechz
· xviij · iaer gehadt hadde ende was

neder warts genepget eñ en mocht te
mael nz op waerts sien Welke doen si
+hi ihūs sach riep si tot hem eñ seechde ho-
wyf du bist gelaten van dīre siechent
eñ hi legede hoer die hant op eñ recht
teuoert is si op gericht eñ glorificeer
den god Mer die pinuten vander syna
gogen antwoerde veronwerdende dz
ihūs opten sabbet gesont maecte ende
seechde der scharen Des dage sijn dā
in te werken hoert coemt daer om
in dien dagen eñ wert gesonthz eñ
nz inden dage des sabbets Die here
antwoerde eñ seethde tot hem Hy-
ypocruten en outbint nz eyn yegelic
synen olle of ezel des sabbets vander
cribben eñ leiden te water Eñ moest
men dese Abrahams dochter nz ont-
bīden van desen bande opten sabbets
dach die die duuel-xviij-iaer gebondē
hadt eñ doen hi dit sprak sinem den
hem alle sijn wederspaken eñ al dat
volck verblyden hem inden dingen
Die glorioselic van hem geschieden
Opten-xviij den sondach nae die octuue
van pinxten dz introitz Da pacē dīne

Here geest den vrede den die di
nden dat dyn ꝓpheten getrou-
we werden vonden verhoer
dat gebet dyns knechts eñ dyns voles
israhel vers Letatus sum Ic byn vroe-
wet inden dingen die mich gesacht sy
wi sullen gaen in dat huys des heren
O here wi bidden coll. Da qs dne
geest dynen volck te verhueden
die duuelsche beuelekinge eñ di god
allen naeuolgen mz reynen gemoe-
de Per Epistel sce Paulus des apostels
tottien van Corinthen int · i· ca·
Broeders ic danck mynen god
altoes van uwer wegen inder
gracien gods · die v gegeuen is in
chro ihū want gi syt in hem in allē
genuen rike gemaect in allen woer
den eñ in alre wetenheit · alsoe
alst getuych chri in v geuestycht is
alsoe dat v nz en gebrect in enigher
gracien · v die verbeidende syt die
veropenbaeringe ons heren ihū
chri · die v oec stercken sal al totten
eynde sonder sonde inden dage des
toecomste ons heren ihū chri

Ic̃ bẽn vblyt in ℣ra letatus sum
den dingen die mich gelacht lijn
wi sullen in gaen in dat huys des he-
ren vers ffiat pax in v̄ Ouermits dijre
cracht moet vrede werden eñ ouer-
vloedicht in dinen torne ℣ Alla vers
In exitu ℣ Inden wtgauck dz israhel
ginck van egipten iacobs huys van
den barbarschen volck vers ffacta est
Judeen is geworden sijn heilichma-
tinge isr' sijn macht ℣ Euangelium
als sancte ℣ Matheus bes̄ int · xxij · ca ·
In dier tijt gingen die phariseen tot
ihū · eñ eyn van hem eyn leeret
vander ee vraegde hem · hē beteren
de ℣ Meester wat is dat groetste ge-
bot inder ee · Ihūs seechde hē ℣ Mijne
dinen here dinē god van alle dijre
herten eñ van alle dijre sielen · eñ
van al dinen gemoede Dat is dat
meeste gebot Dat ander is desen
gelijc · mijne dinen naesten gelijc
di seluen In desen tween geboeden
hanget alle die ee eñ die propheten
Doen die phariseen vergadert wa-
ren vraegde hem ihūs eñ segede ·

¶Wat dunckt v van chr̃o wies soen
is hi ¶Si seechden hem dauids ¶Doen
seechde hi hem · hoe hiete dan dauid
inden geest here seggende ¶Die heer
segede mynen here sit tot mĩre rech
ter syden · tot dat ic dyn viauden set
ten sal een voetscheuel dĩre voetẽ
¶Of hem dan dauid heer hiet hoe
is hi syn soen ¶Ẽ nyement en mocht
hem een woert antwoerden ¶Noch
nyement en dorste hem van dien
dage meer vragen ¶Dñe Sũhmit

¶Dyses heeft gheheylicht eynẽ
alter den here eñ heeft op dẽ
geoffert die gebrande offer eñ geof
fert opten alter die ouerwindende
offer dat auent offer in eynẽ roech
der suetichz god den here mdẽ aen
sicht der kinder van isr̃l ¶Secreta

¶Here wi bidden ynnichlick dĩre
maiesteit dat die sacramenten
welck wi ontfangen hebben wt doẽ
ons voergaende ende tweemende
¶Quet ewech ¶ sundẽ ¶Qui tollis
die dieren eñ guet inden vrythoue
aenbeet den here in synen heiligẽ

vrythoue Coll'c Dnicti fiunctionibus

O Here almechtich god onsen lasker werde afgedaen uz dȳre heilich makinge eñ tot ons sullen coemen die ewige artzedien P Des goens dachs Epis

H Ire liesten en tel sc̄ē Jacob des apos twilt malcander uz acht̄ tels jnt·my·v·m tale uyen gueden naem uz vermȳnren Die synen broeder alsoe vermȳnret of die synen broeder verordelt die v̄myn ret die ee eñ ordelt die ee eñ ist dattu die ee ordelst soe en bistu geen werker der ee mer eyn ordeleer·want eyn is die ee setter eñ richter die v̄doemen mach eñ behalden·mer wie bistu die dynen naesten ordelst Nu siet gi segget huden of morgen sullen wi in die stat gaen eñ daer eyn iaer blyuen eñ soelen copen eñ w̄nnugen doen·die uz en weiet wat morgen toecomende is·want wat is vleuen Het is eyn walem der cleynre tyt schynende·eñ daer nae salt geeyndet werden·dat gi daer om seggen moet Jst dattet die heer wil eñ ist dat wi leuen soe sullen wi dit of dat doen·mer nv v̄blydt gi

v in unver houerdien recht of gi die hulp
gods uz te doen en hadt Allulke vheſ-
linge is boese Daer om den genen die
guet weet te doen · eñ uz en duetſ het
is hem sonde Mi riken duet uv pūteune
ſtrept hulende in unven onſalutigeiden
die v toecomen ſoelen · unve ricdōme lij
veraldt eñ v cleideren ſijn vandē mot
ten gegeten · v golt eñ v ſiluer is vſchȳ
melt eñ ſijn verſchȳmelinge ſal v weſen
tot enen getuge ende ſal v vleiſche eten
als dat vuer Mi hebt v te wrake te ſa-
men vergadert inden leſten dagen :
Diet dat loen der werclude die v lant
gemeyt hebben · dat van v vervalſchet
is roept eñ hoer roepinge is ingegaen
in die oren des heren der heeren om
wrake te doen Mi hebt opter eerden
geverſlapt eñ v herten in onrupſheidē
opgenoet Inden dage der doedinge heb
di den gerechtigen toe gehaelt eñ heb
ten verſlagen eñ hi en weder ſtont v uz
Ewangelij als ſcē Matheus beſchrijft in
Dier tijt ſeechden thūs ſijnen diſci-
puleu dēſe gelikenisſe Dat rike der
hemelen is gelick geworden enē men-

sche die guet saet seyde in synen acker doē
Die menschē sliepe quam sijn viant eñ
ouerseyde hederic mit middel vander
taruwen eñ ginck heen Doen dz cruit
gewassen was vander taruwen · ende
vrucht brengen solde doen openbaer
de die hederic oec Doen quamen des
huys heren knechten eñ seechden hem
here en hebdi nz guet saet geseyt in
dynen acker waer van heeft hi dan dz
oncruyt/ hi seechde eyn viantlic men
sche heeft dat gedaen · die knechtē seech
den hem wildi wi gaen eñ vergaderē
eñ hi seechde neen op dat gi licht als
gi den hederic vergadert te samen nz
hem den taruwe nz op en rodet laet si
beide wassen totten bouwe toe eñ mē
tyt des bouwes sal ic den maeyers seg
gen vergadert ierst den hederic ende
binden in busselen om te verbernē Mer
den taruwe vergadert in mijn schuer
Des vrydachs ewangeliū Duect op sēn
Anna dach nae dat getael · lxx ·
Opten · xix den sondach nae die oc
taue van pinxten dat introitus ¬
Salus populi

De heer sprickt ich bin dat heil des volcs van wellken bedruef sens si sullen tot mich ropen ich sal di verhoeren eñ sal hoer hie syn in ewicheit vers Intendite ¶ Myn volc aen merckt myñ wit neicht v oren inden woerden myns monts Coll' Purigat tor

Here wi bidden dat die wirckinge dyure bermhertichz onse herten sticke want sonder di en moegen wi di nz behagen ¶ Epistel stē paulus des apostels tottien van ephesien int · iij · m · Broeders wert vernuwet inden geest uwes gemoets eñ duet aen den nuyen menschē die nae gode ge scapen is in gerechtichēden eñ in heilichēden der waerhz Daer om duet af die loegen · spreect die waerhz een yegelic nz sinen naesten want wi sñ onderlinge lede · weert toernich eñ en wilt nz sondigen Die sōne en moet nz ondergaen op uwen toern · en wilt den duuel geen stede geuen Die gestolen heeft die en steel nv nz meer : mer billiker arbeide hi nz sinē handē · werkende dat guet is op dat hi hebbe

waer af hi geuen mach dies noet heeft

Oyn gebet werde ℣ra Dirigatur
op gericht als die wyerooch in dy
nen aenlicht ℣sh Eleuatio ℣ Die ophef
finge mijne haude is dz auonts offer
Alla ℣sh Dilexi quoniã Ich heb gemijt
want die here sal verhoeren mijn stijme
Euangeliũ als scẽ Matheus beſchrijft ·ix· ca·

In dier tyt clam ihũs in een schepeke
eñ voer ouer dat meer eñ quam in sijn
stat Eñ sich si brachten hem eneu ver
gichtigen menſche liggende in eyn
bedde · ihũs sach hoeren geloeue eñ
segede den vergichtigen Doen be
trouwe dyn sonden werden di vgeuẽ
Eñ sich sõmich vanden scriben segedẽ
onder hem · dese spreect blaſphemie
Eñ doen ihũs hoer gedachten sach ·
segede hi waer twe deucket gi quaet in
uwer herten Wat is lichter te seggen ·
di werden dijn sonden vergeuen · of te
seggen staut op eñ wander Weer op dz
gi weten dat des menschen soen macht
heeft inder eerden die sonden te vgeuen
Doen segede hi den vergichtigen
menſche Staut op · boer op dyn bedde

eñ gnuck in dyn huys eñ hi stont op eñ
gnuck heen in syn huys Die scharen sa-
gent eñ ontfruchten eñ danckten gode
mz loue · die alsulke macht den menschē
gegeuen hadde Off Si ambulauero
Dt dat ich wandel in mits der
beduefenisse du salst mich leuen
dich maken · eñ bouen den toeren mij
re vianden soe wttreckestu dyn hant
eñ dyn rechter hant maeckt mi behalde
God die ons deilachtich Secreta
gemaect heues dire ouerst godt
heit doer die loetluke verwandelinge
des sacraments · wi bidden verleen
ons als wi bekent hebben dij waerhz
dat wi si alsoe mit werdigen genoede
eñ seeden verneygen Oio in mandatis
O u hebst geboeden dyn gebot vast
te behueden ock of mij wege te recht
worden om te behueden dyn recht-
uerdicheit Collect Gracias
O Here wi seggen di danck soe wi
syn gesterct mz dire heiliger gra-
ueu · bidden dire bermherticheit datti
ons werdich makes sinre deilastichz
P Des goeusdachs Epistel sce Pauwels

des apostels tottien van Tessalonicken

Broeders staet aldus eñ fut · ij · ca
haldt die settinge die gi geleert
hebt · het li ouermits tegenwoerdiger
leer · of ouermits oulen brieuen sper
oulè here ihūs chrūs selue · eñ god oulè
vader die ons gemynt heeft eñ ewi
gen troest eñ goeden hoep mid granè
gegeuen heeft moet v herten verma
nen eñ sterck maken in allen goedè
werken eñ woerden Broeders voert
meer bidt voer ons Op dattet woert
gods moet loepen eñ verclaert wer
den alsoe alset oec bi v eñ dat wi vā
den ongelatenen eñ quaden menschè
verloest moeten werden · want dat
geloeue en is alre menschen ne · mer
die here is getrouwe die v vestigen
sal eñ behoeden vanden quade Broe
ders wi betrouwen van v inden hè
dat gi dz · wi geboden hebben nv duet
eñ oec doen sult Die here moet v her
ten stueren inder minnen gods · eñ
inder gedoechsamheit chrī Ewange
liū als scē Matheus beschryft fut · xiij · ca
Ter dier tyt gingen die discipulē tot

ihūs eñ seechden Int bint ons dese
gelychenis vanden hederic des ackers
hi antwoerden eñ seechden Die dat
guet saet seeyt is des menschen soen
Die acker is die werelt Dat guet
saet syn die kynder des rycks Die he
deric dat syn die stralke kinder Die
viantlike menschе die den hederick
seeyt Dat is die duuel Die bouwe is
die eyndinge deser werelt Ser die
meeyers dat syn die engelen Alsoe
dan als die hederic vergadert wort
eñ int vuer verboert alsoe salt we
sen inder eyndinge der werelt Die
soen des menschen sal syn engelen
seynden eñ si sullen vergaderen van
synen ryck alle scanden eñ die geen
die boesheit doen sullen si seynden in
den ouen des vuers daer sal sijn seyn
ge wesen eñ knersinge der tanden :
Dan soelen die gerechtigen blencken
als die sõne in hoers vaders rick Die
oren heeft te horen die hoer Des vrydaechs
Ewangelij alsse Sarcus beſchrijft xvij ca
Ser dier tyt doen ihūs van synen disci
pulen gevraecht waert vandē eyndi

ge der werelt seechden hi hem Wānneer
gi die ōmenlicheluchent des myltroelts
siet staen daer si nz en sal Diet leest
verstaen dat Dan die in judeen sijn
sullen vlien inden bergen eñ die op
dat dack sijn en sal nz neder dōmen
ut huys noch en sal daer in gaen op
dat hi yet wt synen huys nemē moecht
Eñ die inden acker wesen sal die en
sal nz weder om keren om sijn cleyt
te nemen Wee den genen die baren
eñ voeden sullen in dien dagen Bidt
dat dese dingen des wynters nz en ge-
scheyen· want die dage sullen alsulke
bedruckenisse wesen hoedanich nz ge
weest en hebben van begijn der crea-
turen die god schep tot nv toe noch en
sullen geschien Eñ had god die dage
nz gekort alle menschen en worden nz
behalden Mer om die wtuercoren die
hi vercoren heeft vercorte hi die dage
Dan ist dat v yemeut seecht siet hier
is chrūs· siet daer is hi· en geloeues nz
Want het sullen opstaen valsche kers-
ten eñ valsche ꝓpheten eñ sullen geue
teiken eñ wonder om te bedruegen ya

waert moegelic oec die wtuerwrzen · Daer om liet gi toe · liet ic heb v alle dingen voer geleecht Opten · xxsten soudach nae die octaue van pinxten dat introitus Omnia que fecisti

Here allet dattu ons hebst gedaen · dat hebstu ons gedaen in rechten gericht want wi hebben di gesundicht eñ ic gehoersam geweest dynen geboeden · sonder heergeest eer eñ glorie dynen naem · ende duet ons nae die menichuoldicheit dijre barmherticheit vsj Magnus dñs Die here is groet eñ seer loeflick mō stat ons gods in synen heiligen berge

Almechtich eñ Colle Omipotens barmhertich god dryst wt genaedelick alle dingen die ons tegen syn · op dat alsoe werden geordert mi hijne eñ gemoede op dat welck wi die dyn syn mi vrien gemoede vbrigen Epistel sce Pauwels tottien van Epheze

Broeders siet hoe sien sint · v · ra · gi wyslike wandelt mi als ou · wisen · mer als wisen Wederloesende die tyt want die dage syn quaet daer

om en wilt uz ōmerckende werden · mer verstaende welc die wille gods is ēñ en wilt uz droucken werden van wīn · daer ontuyldz in is · mer werdet vanden heilugen geist vervult vselueu sprekende in psalmen eñ in ymnen · eñ in geestelikē sangen singende eñ vroelic welende den here in uwen herten Altoes sijt danckbaer voer alle dinc inden naem ons heren ihū chrī gode eñ den vader Weest malcander onderdanich inden ouvte chrī

Ose ogen alre Ora Deus ōmium
menslichen hoept in di here eñ du gevest hem hoer spyse in behoerlicker tyt vlg Aperis tu manū Du oplupkest dīn hant eñ du vervullest all dier uz benedirien Alla vlg Laudate Loest den he alle gi heidenen loest den here alle gi volck Euangeliū als scē Matheus bes
schr dier tyt sprack ihūs uz synē mt · xxij · a
dissipulen in parabelen eñ seechdē Dat ryke der hemelen is gelyc geworden enen menschē eynen coninc die synēn soen bruloft maecte eñ hi sande sijn knechten om te roepen die totten bruloftē genoedt waren · eñ si en wolden uz comen

Anderwerue sande hi ander knechten
wt eñ seechden Segget den genen die ge
noedt sijn Siet mijn mortgemael heb ic
bereidt mijn ossen eñ dat ander gedierte
sijn geslagen · eñ alle dingen sijn bereit
coemt totten brulosten · Maer die vluijm
deut eñ si gingen heen suic in sijn dorp
suic ander tot sijnre neringe Maer die
anderen hielden sijn knechten eñ deden
hem lasten eñ doeden si Doen dit die co-
nine hoerde waert hi toernich eñ hi
sande wt sijn heer eñ dede die manslech
ters verslaen · eñ verbrande hoer stat
Doen seechden hi tot sinen knechten ·
Die brulosten sijn bereit / mer die geen
die genoet waren · waren nz werdich
Daet om gaet totten eynden der wegē ·
eñ soe wie gi vindet roept se al ten bru-
losten eñ sijn knechten gingen wt in
die wege ende vergaderden alle die si
vonden gueden eñ quaden eñ die bru
losten sijn vervult van dien die ten eten
saten Die coñr ginc in om dat hi sien
wolde die daer ten eten saten · ende hi
sach daer enen menschē die nz gecleet en
was nz eynen brulofts cleet eñ hi seech

den hem Vruent hoe bistu hier in gero-
uen eñ du geen bruloſs cleet en hebſt
Eñ hi sweech alle stille · doen seechde die
to mīt den dienres Wynt hem handē eñ
voete eñ werpten in die wterste duyst-
nissen daer sal sijn screyninge eñ knerſ-
tinge der tanden Want voel ijſer ge-
roepen · mer luttel ijſer verkoren ·
OP die reuperen Off Suy Summi
van babilonien saten wi eñ scre-
den als wi gedachten syons Secreta
OHeer wi bidden verleen dat die
gaeue welck wi geoffert hebben
den ogen dijre maiestreit ons maeken
WAreest gedech Salich Cōis Memēto
tich dyns woerts dynen knecht in den
du mi hebst gegeuen die hoepinge de-
se heeft mi getroest in mijre demoedicht
OHere dijn gesont Collē Tua dñe
uke wirkinge verloes ons milde
luck van ouser verkeerdicht eñ maer-
ke ous aenhangende dynen geboedē P
Des goendachs Epistel scē paulus des
apostels totte vā thessalonikē pri· ca·
BRoeders wi kundigen v eñ out
bieden juden naem ons here ihū

chū dat gi v attrecket van alleu broe-
ders die ongeordenerlicke wandelt
eñ nz naeder settinge die gi van ons
ontfangen hebt; want gi wetet selue
hoe dattet behoert ons te volgen ¶
¶Want wi en waren nz onrustich on-
der v · noch wi en aten dat broet van
nyemant te vergeefs · mer in arbeide
eñ in moeyenisse werkende nacht eñ
dach ¶Op dat wi nyement van v en
beswaerden · nz als of wi die macht
nz en hadden gehadt · mer op dat wi
ons seluen v tot euen exempel mocht-
ten geuen ons te volgen ¶Want doen
wi noch bi v waren · boetscapten wi
v dat oec · dat soe wie nz arbeiden en
wil nz eten en sal · want wi hebben
gehoert datter sōmich onder v onrus-
telike wandelen nz arbeidende · mer
nyeplichtelike doende ¶Dese die alduſ
danich sijn ontbieden wi · eñ bidden in
den here ihū chrō dat si in stilheiden
arbeiden eñ hoer broet eten ¶Mer gi
broeders en wilt nz aflaten wel te doē
¶In chrisko ihū onsen heer ¶Ewange-
lium als sancte Lucas beſchrijft · xvij · ca

In dier tyt segede ihūs eē rechaude prince der pharisēen Wāneer du doest een morgen mael Of een auontmael soe en wil dyn vriende nz roepen · noch dyn broeders · noch dyn maege noch dyn rike nabueren Op dat si hichte di nz weder en noeden · eñ di eyn wedergeuȳge geschie Maer wāneer du weerstmaerste soe roep die armen · die crancken troepelen eñ blynden · eñ du salst salich wesen · want si en hebben di nz weder te geuen · Want di sal wedergegeuen werden inder verrisinge der gerechtiger Doen dit gehoert hadde een van 'dien die daer te samē aten segede hi hem Salich is hi die dat broet eten sal in dat rike gods

Des vrydachs Ewangehū als sē Lucas

In dier tyt seechde besnit · vi · cn · ihūs sinen discipulen Salich suldi wesen als v die menschen haten · eñ als si v verstieden eñ lasteren ende uwen naem verwerpen · als quaet om des menschen soen Verblydet eñ verblyt v in dien dage · want v loen is groet inden hemel Want nae

deser wys deden den ꝓpheten hoer
vaders ſ̄Mer nochtan wee v riken
die nuven troeſt hebt/ wee v die ver-
laedt ſyt want gi ſult hongerē ¶Wee
v die nv lachet/ want gi ſult wenen
eñ ſcreyen ¶Wee v alle als v alle die
lude guet ſpreken ¶Des gelijcs dedē
den ꝓpheten hoer vaders ſ̄Mer
it leg v dit hoert ſ̄Mynt v viande eñ
duet hem guet die v quaet ſpreken·
eñ bidt voer die geen die v ouerecht
doen ¶Eñ die v ſlaet aen die eyn kyn
nebat biede hem die ander ¶Eñ die
di dyn cleet ontmyent en wil hem oec
dijnen roeck nz verbieden ¶Geef alle
den genen die di bidt· eñ die di dz dyn
neemt en eyſchet nz weder ¶Eñ alſoe
als gi wilt dat v die menſchen doen·
doet gi hem oec des gelijcs ¶Eñ iſt dat
gi die geen mynt die v mynen wat
graue boert v daer af· want die ſun-
ders mynen die geen oec die ſi mynen
¶Eñ iſt dat gi den genen guet doet
die v guet doen wat danck boert v
daer af want dat doen oec die ſun-
ders ¶Eñ iſt dat gi onderlinge dē geuē

greest daer gyst af hoept weder te ontfan-
gen wat danck boert v daer af Want
die sunders leenen te woeker den sun-
deren op dat si gelyt weder ontfangē
Heer myn v vianden eñ duet hem
wael eñ geest onderlinge uz daer af
weder hopende eñ v loen sal groet we-
sen inden hemelen eñ gi sult des alre
ouersten kinder wesen want hi is gue-
dertieren ouer die ondanckbāmigen
eñ quaden Opten xxi-sten sondach nae
die octaue van pinxten dat introitus In

Fere in dynen uoluntate tua
wil syn alle dingen gesat eñ
nemant en mach wederstaē
dynen wille du hebst gemaect alle dīn-
gen hemel eñ eerde eñ gemeynelick
alle die daer besloeten syn mxten ou
loup des hemels welcker alre du eyn
here bist vōh uBeati īmaculati Dalich
syn die onbesmet syn inden wege die
wandelen inder wet des heren Collect
Oheer geest milde Largire qs dñe
lick dynen geloouigen aflaet eñ
vrede op dat si oec gereynicht wōden
van allen sundē eñ di mz lekeren ge-

moede dienen ℣ Epistel ſcē pauwels des apostels tottien van Ephesien int · vi · ca ·

BRoeders weest sterck inden here eñ inder macht sijre moegenheit Duet aen die wapen gods op dat gij staen moecht tegen des duvels lagen · want ons en is geen te samen worstelinge tegen vleesche eñ bloet mer tegen die princen eñ die machten · ende tegen die regieres der welt deser duysternissen tegen die geestelike viande der scalcheit · inder lucht daer om ontfanget die wapenynge gods op dat gi weder staen moeget inden quaden dage eñ in allen dingen volmaect staen Staet daer om v lenden opgegort inder waerheit eñ aengedaen dat pansier der gerechtigheit eñ die voete geschopet in die bereydinge der evangelien des vreeds In allen dingen neemt den schilt des geloefs in welken gi alle vuerige schutte des alren schalcken vt moeget doen eñ neemt den helm des heils eñ dat sweert des geestes dattet woert gods is Gradael Domine

HEre du bist geworden ons eyn toevlucht van geboerten tot ge

boerten vers ℣ Priusquam ℟ Eer dat die bergen werden solden of eer dat die eerde gemaect solde werden eñ die welt van eewen tot eewen bistu god ℣ Alla us de profundis ℟ Here vanden diepen heb ich geroepen totti o heer verhoer mijn stijme ℣ Evangelij als sce Johānes bes
IN dier tijt was eenrehande jut · inj · m
conjunctien Dies soen liet was in capharnaū Doen dese hoerde dz ihūs quam wt judeen galileen · ginck hi heen tot hem eñ badt heem dz hi neder daelde eñ maecte sijnen soen gesont want hi began te steruen Doen seeth de ihūs tot hem Vset eu si dat gi teikē eñ wonder liet gi en geloeft nz · die cleyn coninc segede tot hem Here dael neder eer myn soen sterue · Ihelus segede hem Gaut dijn soen leuet · die mē sche geloeuede den woerde dat hem ihūs segede eñ ginc De haut doen hi neder clam gemoete hem sijn knecht eñ boetschapten hem eñ segede dat sijn soen leuede Doen vraegede hi van hē die vre in welker hi baet gehadt hadde eñ si seechden hem Gisteren ter seuender vren liet hem die sage Doen bekē

den die vader dattet in dier vren was
daer hem ihūs in seedyde dyn soen leuet
ēn hi geloeuede selue eñ syn alynge huys
Dit ander teiken dede ihūs ander werue·
doen hi gecomen was van judeen in ga-

Een man ¶ hieen Off Vir erat in
was opter eerden nz naemē iob
eynuoldich eñ gerecht eñ vreylende
god· den die duuel begerden dat hi hem
aenvechte· eñ hem is gewalt gegeuen
vanden here· in synen ryckdom eñ in
synen lyue eñ verderfden hem nz seer
swaeren wonden alle syn guet ende syn
soen· eñ verwonden hem nz seer swae-
ren wonden syn lyf · Secreta

Oysere wi bidden dat ons dese sacra
ment geue die hemelsche artzedie
eñ dat si ons reynich van die laster ons
Dyn ziel ¶ herten Eōs In salutare
is in dynen heil eñ ich heb gehoept in
dynen woerden wat willtu doen dat
ordel van den die mich veruolgen die
boesen hebben mich veruolcht helpt

Oheer op ¶ mich Collē Vt sacris dñe
dat wi werdich werden der heili
ger sacramenten bidden wi di maeck

ons tot allen tyden gehoerſaem dinen
geboeden ℣ Des goeuldachs Epiſtel ſte
pauwels des apoſtels tot Thimothes int·i·ca·

Hre lieffden dat eynde des gebots is
die mynne·van eynre reynre hertē
eñ gueder conſcientien eñ van onge-
veynſeden geloeue van welken ſōmige
af dwalende ongekeert ſyn in ydelre
clappinge eñ willen leerres der ee weſē
d̄ eñ en verſtnen nz dat ſi ſpreken·noch
daer ſyt mede willen prouen·mer wy
weten dat die ee guet is ſo dat ſi.yemēt
wittelic gebruicket ¶Dat wetende dz die
ee den gerechtigen nz geſet en is·mer
den ongerechtigen eñ den ongehoerſa-
migen eñ den boeſen eñ den mildadigē
eñ den ſunderen eñ den beuleckeden
den vaderſlachtigen eñ den moeder-
ſlachtigen den manſlachtigen den on-
cuyſchen den ſoudigers tegen der na-
turen den plagers den loegeneers dē
meeneedigen·eñ ſoe wat anders cōtra
rie is der gunſter leeringe die nae dē
euangelie der glozien des heiligē gods
is dat mi beloeuet eñ betrouwet is ¶Ic
ſpreck den geuen danck die mi geſterct

Ghet heeft Jn chrō ihū onsen here Ewan-
gelīū als scē Lucas beschrijft int · vi · ca-
Nder tyt ist geschiet dat ihūs in die
synagoge ginc eñ leerde Eñ daer was
een menschē eñ syn rechterhant was
lam Die screiben eñ die phariseen na
meus waer of hi op den sabbet gesont
maecte op dat si mochten vinden wa
mede si hem mochten wroegen · mer
hi wist hoer gedachten Eñ hi segede
dien menschē die die lam hant hadde
Stant op eñ staut int myddel · eñ hi
rees op eñ stont Eñ ihūs seechde tot
hoen · ic vrage v offet geoorloft is op dē
sabbet wel te doen of qualic die siel te
behalden of te verliesen Jn sach si al
om eñ seechde dien menschē streect wt
dyn hant · eñ hi streete si wt · eñ syn
hant is weder gesont gemaect Doen
worden si al uz verwoethz verwult eñ
spraken onderlinge te samen wat si
ihū doen solden Des vrydachs Ewā
gelīū als scē Matheus bes int · viij · ca-
Nder tyt doen ihūs in Petrus huys
quaem sach hi synē swegher liggende
eñ den sage hebbende Eñ hi roerde hō

haut eñ die sage liet sie ũ si stont op
eñ diende hem · Doet auent was gewor
den brachten si hem voel die beseten
waren eñ hi werp die geesten wt mit
woerden ẽ ũ alle die siec warẽ genas
hi · op dat vermuit woerde dz gesproc
ken is doer ysaiam den pheet die
segt Hi heeft onse cranckheiden ontfan
gen ende onse siecheiden gedragen
Opten · xxv · sten sondach nae die octaue
van pinxten dz introitus Si iniquitates

OMtu die boesheiz verhaldes he
o heer wie sal dat lyden moe
gen want bi di is genaedicheiz
god israhel vso De profundis Here van
den diepen heb ic geroepen tottí o he
verhoer mijn stẽme Collẽ Familiam

OHere wi bidden behuede dijn v
gadering mz dijre genaeden op
dat si vry syn ouermits dijn beschermi
ge van alre wederwordicheiz eñ in
gueden werken aendechtich syn dijnẽ
naem Pẽ Epistel sẽ paulus des apos
tels tottien van philippenses int · i · ca ·

BRoeders wi betrouwen in chro
tho dat die dz guede werck in v

begõnen heeft dat volbrengen sal-heut
inden dage xpi ihũ Want alsoe is mi
recht dat te voelen voer v allen Om dz
ic v heb inder herten eñ in mynẽ bande
eñ in die bescherminge eñ in die vast-
makinge des evangelijs v alle gesel-
len te wesen mijre vrouden Want god
is mijn getuech hoe dat ic v allen in die
ingedoemte onse heren ihũ xpi begeer
Ende dat bid ic dat v mijne meer eñ
meer overvloey in wetenheiden eñ
in allen sijne dat gi proeven moet die
beste dingen Op dat gi reyn syt ende
sonder vertoer inden dage xpi
vervullet mit alre vrucht der gerech-
tichz Ouermits ihũ xpm inder glorie
eñ inden love gods Ora Fre quã bonũ

Set wie guet eñ wie vroluck ist
te woenen broeders in eyn vsq
Sicut vngentuz Als die salve opten
hoeft die neder vloeyt inden baert in
aarons baert vsq Mandauit · Daer
seynde die here bñdijcie eñ dat leven
tot in ewicheit Alla vsq Lauda aĩa mea
Mijn ziel love den here ich sal der hre
loven in mynen leven ich sal singen

Gnuynen god alsoe lange als ic bijn ende
geluū als sīē azathens bel̄ jut·xvij·ca·
Dier tijt seechde ihūs sijnen discipulē
dese gelijkenisse Dat rike der hemelen
is gelijc enen menschē die een coninck
was die reden setten wolde mz sijnen
knechten ende doen hi began die reke-
uynge te setten is hem eyn gebracht
die hem schuldich was x.ml pont ende
doen hi nz en hadde waer hi mede ver
gelden mocht geboet die here dat men
hem verkocht eū sijn wijf eū sijn kindere
eū al dat hi hadde eū die schult te betā-
len Die knechte viel neder eū badt
sijnen here eū segede Hebbe geduldic-
heit in mi eū ic salt al betalen Die he
outfermede des knechts eū leten·eū
gaf hem die schult quijt Die selue knecht
ginc wt eū vant eynen van sijnē me-
de knechten die hem schuldich was
hondert pēningen ende hi helten eū
grepen bider kelen eū segeden Seek
dattu schuldich bijst eū sijn medeknecht
viel neder op sijn kuyen eū badt hem
eū seechde Hebbe geduldichz in mi eū
ic salt di al weder geuen Doer hi en

woldes uz doen · mer hi ginc heen ende
sanden inden kerker hent dat hi die
scholt betaelde Doen syn medeknechten
sagen wat daer geschiede worden
si seer bedruest t̄ū si quamen eū ver-
telden hoeren heer al dat daer geschie-
det Doen riep dien syn heer eū seechde
Dwalke knecht alle scholt heb ic di quyt
gelaten want du mi baedest t̄ū had-
det daer om uz behoerlick geweest ·
die oec dijns medeknechts te outfermē
als ic oec dijns outfermt hebbe t̄ū syn
here waert toernich eū leuerden den
pijnres ouer totter tijt toe dat hi alle
die scholt betaelde Alsoe sal oec mijn
hemelsche vader oec doen · ist dat gi uz
en vergeest een yegelic synen broeder
van uwer herten

Herordare

OHere gedenct mijre du die heer-
scappie heues bouen alle gewalt
geest in mijnen monde eyn gerechte
reden dat mijn woerde behaegelick
syn in den aenlicht des vůlken

Secreta

OHere outfangе genaedichlic die
gauen uz welcken du dich hebst
laeten verslueuen eū geest ons dī heil

nz geveldiger genaeden Cōio Dico vobis
Ic seg v het is eyn grote vrouden den
engelen gods ouer eynen sunder die dā
penitencie doet voer sijn sunden Collect
OHere wi bidden Immortalitatis
want wi hebben vercregen die ō
sterfluchz op dat welc wi ontfangē heb
ben mzten monde dat selue naeuolgen
mitten gemoede Ad Des goensdachs
Epistel sc̄ pauwels des apostels tottien vā
BRoeders oūnits Romē jnt· viij· ca·
der hoep sijn wi gesont gewordē
Mer die hoep die men siet en is geen
hoep want dat yemant siet wat hoept
hi· mer hoepen wi dat wi nz en sien soe
verbeiden wi ouermits verduldicheit
Des gelijcs helpt oer die geest ons ~
manichz· want wat wi bidden soelen
alst behoerlic is en weten wi nz· mer
die geest selue bidt voer ons mz onuut
sprekelijken suchten Mer die die hertē
onderstuet· die weet wat die geest
begeert want nae den wille gods ~
bidt hi voer die heiligen Ewangelium
als sc̄ Marcus beschrijft jnt· xiij· ca
Ad dier tijt seechde ihūs sijnen discipu

Sien Siet wat gi hoert In wat maten
dat gi metet daer salmen v weder me-
de meten · eñ men sal v toe geuen · Die
wat heeft dien salmen geuen · eñ die nz
en heeft dat hi oec heeft sal hem afge
nomen werden · eñ hi seechde Alsoe is
dat rike gods recht of die menschē
saet in die eerde wortpe eñ hi sliep eñ
dat saet groeyde eñ wiesse eñ op gínt
nachts eñ daechs als hi dat nz en weet
Want van hem seluen brengt dz lant
vrucht Erst cruyt daer nae aren eñ
daer nae volcomen in die aren · Ende
als dz saet aldus van hem vrucht voert
gebracht heeft · dan seynt hi rechteńot
die seisen Want die bou is daer bi Des
vrijdachs Ewangeli als scē Marcus beS
Duert op scē Mathéus dach int getael
· C · V · Opten · xxvij · sten sondach nae die
octaue van puyrten dz introits Dunt dñs

O Je here seecht ich heb gedacht
gedachten des vreden eñ nz
der bedruckenisse gi suit mich
aenroepen eñ ich sal vch verhoeren ·
eñ ich sal wtleyden v geuenckenisse
van allen steden vbi Benedicti dñe

Du hebst gebūdyt here dyn eerde du hebst afgekeert iacobs geuenckenisse

O God ons toe Collect Deus refugiū vlocht eñ sterckz bus mz dȳre genaeden tegenwordich den biddenden kirken eñ verleen welck wi geloeuigen begeren dat wi dat werckelicken vercrygen Dyn lesse Jherimie des propheten · iuc · xxiij · ca ·

Siet die dagen comen seecht die here eñ ic sal dauid vpwecken eyn gerechtich saet eñ die coñic sal regneren eñ wijs wesen eñ doen oordel eñ gerechtichz inder eerden In dien dagen sal juda behalden werdē eñ israhel sal betrouwelick wonen eñ dit is die naem dz si hem heiten oulse gerechtich here Hier om siet soe comen die dagen seecht die here eñ si en sullen mz meer seggen Leeft die here die die kinder van israhel witten lande van egipten leiden Mer leeft die here die dat saet van israhel wt egipten geleyt heeft eñ hier geleyt heeft witten lande van noerden eñ wt allen landē tot tien dat ic verdzeuen had d'waert

eñ si sullen woenen in hoer lant seecht
die here god almechtich ℣ra Iiberalis
O Here du hebst ons verloest vandē
genen die ons beduchten ende du
hebst geconfuyst die ons gehaet hebbē
℣s Iu deo laudabo ℣ In allen dagē sul-
len wi god louen eñ ōnen naem sullē
wi beiden under ewicheit ℣ Alla vers
Magnus dūs ℣roet is die here ende
groet is syn cracht eñ syn wyshz en is
geyn getael Ewangelij als scē Johānes
In dier tyt ginc ihūs bes ynt · vi · ta-
ouer dz meer van galileen Dat tyberi-
adis het eñ volgede eyn groete menich-
te van volc Want si sagen die teyken
die hi dede ouer die geen die siec wa-
ren Daer om ginc ihūs in eynē berch
eñ sat daer mz synen discipulen si leerē
de ēñ paeschen was nae bi enen feest-
dach der ioeden Doen ihūs syn ogen
op sloech sach hi dat eyn groete menich-
ten tot hem quaem Seechde hi tot phi-
lippū waen sullen wi broet copen dat
desē mogen eten Dat seyde hi eñ temp
teerden hem want hi wilt wat hi doen
solde Philippus seechde hem · dat broet

van tive hondert pēningen en helpet uz
dat eyn vegelic eyn luttel naem Doen
seechde hem eyn van synen iongeren
geheiten Andreas symon peters broe-
der hier is een knut dat heeft vijf ger-
sten broeden eñ twee villchen · mer wat
is dat onder soe voel eñ thūs seyde duet
die luyde sitten daer was voel hopes
in die stede daer gingen si neder sitten
bi nae vijf dusent mānen eñ iheſus
naem die broeden · doen hi die gracie
gedaen had deilde hi den genen die da
saten eñ des gelijc vanden villchen hoe
voel hi wolde Doen si gesaet waren
seyde hi sijn iongeren vergadert die
brocken die ouergebleuen sijn op dat si
uz en vergaen · Doen vergaderden si
eñ vervulden · xij · korven vol stucken
van vijf gersten broeden eñ twee vis
schen dat den genen ouerbleuen was
die daer aten Doen die menschen dat
teyken gesien hadden dat hi dede seech-
den si dit is waerlick een propheet die
tocommende is in dese werelt Uyt de
Diepe vanden diepen profundis
heb ich geroepen totti o here ver

hoert myn stēme Secreta

Gheest ons bermhertige god dat dese heilsam offer ons sonder onderlaet verliuen van onsen schulden eñ besitter ons van alre wederwordicheit Per dñm

Voervaer seg ich v wat Dico vobis gi biddende heilt gelouft want gi sullet ontfangen eñ het sal v geschien Collect

Here wi die ontfangē Suplicimus hebben die gauen des h sacramēts bidden di demoedelick op dat welck du geboeden heues te doen in dīre gedeuchtenisse dat si ons nut si tot oul' cranchz P Des goensdachs Epistel scē paulus des apostels tot Thimotheus int · i · ca · des

Here hestu en wilt di des · ij · briefs getuychs ons heren ihū christi nz schamen · noch mīre synen gevangen · mer medewerke den evangelie naed' moegenthz gods die ons verloest heeft eñ geroepen mder heiliger roepinge Niet nae onsen werken · mer nae synen opsatte eñ gracien die ons gegeuen is in chzō ihū voer die wereltlike tyden · mer si is nv geopenbaert ouer mits inbechtinge ons gesontmakers

ihū chū die den doet vernielt heeft eñ
dat leuen verlicht eñ die ouerstichheit
oūmits den euangelie · daer ic een pre-
diker eñ een apostel in gelet bin eñ ey
meester der heidenen Om welker sake
ic dit · dat is dese vangenisse oer lyde
mer ic en schaems mi nz Want ic weet
wien ic geloeuet heb · eñ ic bins seker
dz hys mechtich is te outhalden tot in die
dach toe die beuelenisse die hi mi betrou
wet heeft dat is dz euangeliū tot inde
dach des oordels Hebbe eyn forme der
gunster woerde · die du van mi hebst ge
hoert inden gelone eñ ind nynen In
chrō ihū onsen hē Euangeliū als scē Iu
ste dier tyt seechde tas bes jut · r · ta ·
ihūs synen discipulen Saet siet ic sey
de v als lāmer onder die wolue eñ wilt
daer om genē sack dragen noch tasschē
noch geschoyte · en gruetet nyemant
byden wege In wat huys gi in gaet
segt ten ersten vrede si desen huse eñ
is daer een kint des vreden v vrede sal
daer op rusten eñ en is des nz hi sal we
der tot v keren blyuet inde selue huys
etende eñ drinckende dz bi den luyde is

want eyn werckman is synes loens werdich ēn wilt nv van huys te huys gāē In wat stadt gi in gaet eñ si v outfangē etet dat v voer geset wort ēn geneset die sieken die daer in syn eñ segt hem Dat rike gods is in v genaket In wat stadt gi in gaet eñ si v nv en outfangen gaet wt in hoeren straten eñ segt Dat stubbe dat ons aenhanget van uwer stat af strudden wi oet in uwe nochtant wetet dat dattet rike gods is genaket

Des vrydachs Evangelij als hē Mar

Ic dier tyt seechden ihūs bē jnt · ryc · mihūs synen discipulen Waket eñ bedet want gi en wetet nv wānneer datet tyt is Recht als eyn menssche die pelgrimaetse gaet · syn huys liet eñ gaf synē knechten macht van allen werken eñ den doerwechter geboet hi dat hi solde waken Hier om waket want gi en wetet nv wānneer die here des huys comen sal Des auonts laet of ter middē nacht of ter hanen craey · of des morgens vroech Op dat als hi haestelike coemt v nv slapende en vinde Wat dat ic v seg dat seg ic hem allen waket

Hier begȳnen die epistelen eñ euan
gelien vanden heiligen · Op sc̃e Andries
auont Eyn lesse uten boeck der wijshz

Int · xliij · ca ·

Es heren beue
durne is opt hoeft
des gerechtigen
Daer om gaf
hem die heer dz
erue eñ heeft
hem een deel in
die · xij · geslech
ten gedeilt eñ
heeft graue ge
vonden in allen vleisliche aenlicht Hi
heeften in die vzese der vianden groet
gemaect eñ wonderlike dingen in li
nen woerden te late gebracht Hi heef
ten mz glozien geert inder conūgen aē
licht eñ vertoende hem sijn glorie Hi
heeften in sijnen geloue eñ in sijre saech
tichz heilich gemaect eñ heeften wtuer
koren van allen vleisliche Hi gaf hem
die geboede eñ die ewe des leuens eñ
der leringe · eñ heeften hoge gemaect
Hi heeft hem gelet eyn ewich testamēt

eñ hi gorden hem om mzten gordel der
gerechticheit eñ die here dede hem aē die
croen der glozien Euangelium als sancte
Jo hier tyt stont iohānes bes jnt · 1 · m ·
iohānes eñ twee van synen discipulen
eñ hi sach ihm wandelen eñ seechden ·
siet dat lam gods eñ twee discipulen
hoerden hem sprekken eñ volgedē ihm
nae eñ ihūs sach om eñ sachte hē vol-
gen eñ seide wat soect gi · si seechden
Rabbi dat is meister waer woenstu ·
hi seechden hoen comt eñ siettet Dy ·
quamen eñ sagen waer hi bleef · ende
bleuen dien dach mz hem · het was bi
nae der tiender vren Die een vandē
tween was Andries symon peters ·
broeder die gehoert had van iohāne
die hem volgede Hier vant hi eerst ·
symon synen broeder eñ hi seechdē hē
wi hebben geuonden Messiam dat is
te seggen ihūs eñ brachten tot ihm :
Jhesus sach hem eñ seide du bist symō
iaus soen · du sullst Cephas heiten · dat
is te seggen petrus Des morgens ·
wolde hi wt gaen in galileen eñ vant
philippū eñ seechde hem volge my ·

Philippus was van eenre stat die beth
sayda hiet Daer andries eñ petrus af
waren Philippus vant nathanael eñ
seechde· wi hebben ihñ iosephs soen
van nazareth gevonden dien moyses
eñ die propheten inder wet geschreven
hebben eñ nathanael seide· van na-
zareth mach ons wat goets wesen·
Doen seide philippus tot hem· comt
sich· ihñs sach nathanael tot hem comẽ
eñ seide van hem Sich waerlick een
israhels man daer geen boesheit in en is
Doen seide nathanael tot hem· waer
af kenstu mi Ihñs antwoerde eñ seide
hem· eer di philippus riep doe du waers
onder den vigeboem sach ic di Natha-
nael antwoerde eñ seide Meister du
bist die gods soen du bist comñ van isr'·
ihñs antwoerde hem om dattu gelo-
ues want ic di sach onder den vige-
boem· soe sullstu meer sien dan dese·
eñ hi seide hem voerwaer seg ic v gi
sult den hemel open sien eñ die enge
len gods opstiñende eñ neder cliñ-
mende op des menschen soen Op see
Andries dach dz introitus Misi dni autem

Here god dyn vrijnde lijn groetz
luiden geeert hoer voerstendū
is groeteluiden gesterckt vers
Dūe probasti me Here du hebst mijch
geproeft eñ hebst mijch bekent du be-
kendest mijn settinge Collē ssMaiestatē
O Here wi bidden vlietelijck dijnre
maiesteit op dat alsoe der saligē
apostel siē andries geweest is een pre
diker eñ eyn regiere dijnre kirken
dat hi oer alsoe bi di voer ons si eyn
ewige voerbidder P Epistel siē paulo
des apostels tottien van Romē int·x·ca·
Broeders mijtter herten geloeft
men totter gerechtichz ssker dat
beken mzten monde gesichnet totter sa-
lichеit· want die scrifture seecht Doe
wie in hem geloeft die en sal nz ton-
schijns werden Want en is geen onder
scheit des ioeden eñ des heidenen si
en werden gelijc behalden· alst dat si
gelijc gelouе hebben· want het is die
selue heer rijc in alle die geen die hem
aenroepen Want soe wie den naem
des heren aenroept die sal behalden
werden Hoe sullen si en aenroepen da

si nz in geloeft en hebben · of hoe sullen si den genen geloeuen dien si nz gehoert en hebben · & hoe sullen si hoeren sond' prediker · eñ hoe sullen si predikē of si nz gesant en werden Als geschreuen is Hoe schoen sijn hoer voete die den vrede boetschappen · die dat goede predicken : Maer si en sijn alle den ewangelien niet gehoersam Want ysaias seecht here wie heeft onsen hoeren geloeft Daer om dat geloue coemt vt den hoeren eñ vt seg en hebben sijt nz al gehoert & tronwen hoer gelijst is vt gegaen in alt lant eñ hoer woerde in die eynden der rondicheit der eerden Grad' Here du sals si setten Constitues eos princen ouer alle eerde in gedent tenisse sullen si sien o he dijns namen vñ Pro patribus · Voer dij vaderen sijn di geboeren dijn soen daer om dat volc sal di bekēnen Alla vñ dilexit ā Die heer had liefs andres inden roeth der suetichz Sequētie Clare sanctorū ·

O claer wijsheit der heliger apostelen princen alle eertrijcs regieres der rijcken W elck der kirchen leden

eñ leuen regieren die mz dñre leeringe
geloeuith syn geworden ouer al Ti-
thothus eñ remus verleuen di ō peter
enen stoel des ryks O paule du aēvoch-
tes die wzetheit der greken eñ der vau
alexandzien O ie grouweluke moer-
mans heeft mathius mz witten vellen
des leuwens gedeelt Welcke leuwē
geyn vleck en weet Thomas bartho-
lomeus iohānes philippe symon eñ bei-
de die iaroben Andzeam thadeus godf
stercke vechters Siet gi vam oesten-
eñ van westen nae oet ymer die ronde
cirkel der werelt verwonwen sich te
hebben vaders eñ verwachtende ōrde-
lers Eñ daer om alle die werelt moe-
ten geuen oetmoedelic vch den heiligē
apostolen behoerlicken lof eñ eer Amē
Ewangeliū als scē Matheus beſchzit · iiij · ca-
IN dier tyt wandelde ihūs bi der see vā
galileen Daer sach hi twee broederen
symon die geheeten is peter eñ andzeſ
synen broeder wt werpen hoer netten
in die see want si visschers waren eñ
hi seechden hem coemt nae mi ende
ic sal v maeken visschers der menschē

Doen lieten si rechteuort hoer uetten
eñ volgeden hem eñ doen hi van daer
gincx sach hi twee broeders iacob sebe-
deus soen eñ iohan synen broeder mdē
schepe mz hoeren vader hoer uetten
vermaken eñ hi riepse eñ rechteuort
lieten si hoer uetten eñ hoeren vader
eñ volgeden hem Credo in vnū deum

Ic gelone in eynen god Vader
almechtich schepper hemelrycs eñ
eertrycs Alle sienlike eñ onsienlike
Eñ in ihū xpm den eengeboeren
soen gods Eñ geboren uten vader
voer alle die werelt God van god
licht vanden licht waer god vanden
waren god Geboeren nz gemaect eñ
substancie mitten vader ouermits wie
alle dingen gemaect syn Die om ons
menschen eñ om ons salichz neder ge-
comen vanden hemel Eñ ontfangen
vandē heiligen geist uit maria d' iouf-
frouwen menschē geworden Gecruyst
voer ons onder pontio pilato gepijnicht
eñ begrauen Eñ hi is verresen des
derden dages eñ hi is op gevaren mdē
hemel eñ sitet totter rechter hant sijs

vaders Aũ is weder toecomende uz glo
rien te ruchten leuendigen eñ doeden ·
Welcs ryckes geyn eynde eu is Aũ
mden heiligen geist den here eñ leuen
dich maken Welck wten vader eñ
soen wt geyt Welck mitten vader
eñ soen gelyt aen wort gebeet eñ geert
Die gesproken heeft doer die ꝓphetē
Aũ in eyn heilige gemeyn kirstelike
Ir belye eyn doep in vergeuīge der
sunden Aũ ir wacht weder opuerry
singe der doeden Aũ dat leuen d'toe
comender werelt in ewicht Amen
Oōōd dyn vrynde Off ſRuchi autē
syn groetelikeu geert hoer prīm
celicht is groetelikeu gesterckt Se·
Here wi bidden dat die hey creten
lige predikinge des salugen ādues
die groet maent onsen offer op dat in
welcs eer heerlikeu wort outboeden
datter mitten verdieuslen werde aen
genaem Die profīne op stē Andries
dach eñ op alle apostel dagen ·
Waerwaer dat is werdich ende
recht eñ ouch salich ons danckbā
te syn altyt eñ ouer alle dich here hey

lige vader almechtich ewich god Di oet moedelic te bidden ū here op dattu e-
welken mz en verlates dijn kuijde der
scapen· mer doer dyn heilige apostelē
mz stndiger beschermijgen bewaers op
dat doer dien selven rectoers werde
geregiert welken du gegeuen heues
stnt halderen eñ heerden te syn dijns
werckes ¶ Et ideo cū angelis Eñ daer
om mitten engelen eñ den ouersten
engelen mzten thronen eñ heerscappē
eñ ouch mz alle der ridderschap des he-
melschen heers sauck dijnre glorien
singende sonder eynde seggende Sāc
tus scūs sanctus Dño Venite post me
Volcht mi ic sal v maecken visschers
der menschen eñ si lieten hoer netten
eñ hoeren vader eñ volchden dē he nae
¶ Here wi ver Colli Supplices
ironwen vander keest wegē scē
andries wi die hebben ontfangen die
godlike sacramenten welc sacramen
ten als si syn ter eeren dijre heiligen
alsoe bidden wi maectse ons mitte te
syn tot aflatinge der sunden ¶ Op scē
barbaren dach Eyn lesse wten boer der

wysheit int leste · capittel ·.·

O yn here myn god du hebst myn woenīge opter eerden verheuen ē voer die werch vloeyende doet heb ich gebeden · Ich heb aengeroepen den here mijns heren vader dat hi mi mdē dage der tribulatien nz en laet eē mder tyt der houerdigen sonder hulp Ic sal stuedelicke dynen naem loeuen eē beliȝen ē mijn bedde is verhoert Du hebst mi vanden verliese verloest eē du hebst mi wt geuomen vand' boeser tyt daer om sal ic beiuen eē seggen di lof eē būdien dijnen naem hē onse god

Euangeliū als sc̄ M̄athens beg̃ int · xxv · ca·

In dier tyt seechde ihūs sijnē discipulē Dat rijck der hemelen is gelijc tien meechden die hoer lampen namen · eē gingen den brugom te gemoet vijf van hem waren diwaes eē vijf wijs mer die vijf dāele en namen geen olye in hoer lampen · die wijse namē olye in hoer vaten mitten lampen : Doen die brudegom merreden sliepē si alle eē slimerden te middernacht waert eyn roepen gemaect Diet die

bruydgom coemt gaet hem te gemoete
Doen stonden alle die meechden op eñ
bereyden hoer lampen Die dwaese-
leyden den wysen Geeft ons vā uwē
olye want ons lampen werden uytge
daen Die wyse antwoerden eñ seyden
Wanter v eñ ons uz genoech en waer
gaet liever tot die voerkopers eñ kop-
tet v Doen si solden gaen kopen quam
die brudegom eñ die bereit waren gin
gen mz hem in tot der bruloften eñ die
doze is gesloten Ten lesten quamē die
ander meechden eñ seechden Here ge
doet ons op eñ hi aentwoerde eñ seyde
Voerwaer seg ic v ic en kēne v niet
Waect daer om want gi en weet dach
noch vre Dyse ℣ Nicolaes dach dz intro-
itus Statuit ei dñs ℟

Die here heeft hem gestat eyn-
getuych des vredts eñ heeft
hem gemaect tot eynen prin-
te dat hem blyf die werdicht der priest-
erscap in ewicheit vlg ℣ Ruleri cordias
Ir sal singē die bērhertucht des herē in
Oon du ewicht Collect Deus
heues dynen heligen bisscop ℟

nicolaes mz ontelbaren wonderlaren wa-
ren getyert · wi bidden di geest ons dat
wi ouermits syn gebet eñ verdienst vā
der helscher pynen eñ vander ewiger
doet verloest werden ¶ Eyn leste vten
boeck der wysheyt int · xliij · eñ · xlv · ca ·

¶ Het eynen groten priester die in
synen dagen gode haechden eñ
is gerechtich geuonden eñ onder tyt
der gramschap is hi een versoenige ge-
worden · synes gelijck en is nyt geuonden
die die ewe des heren hielt ¶ Al siveren
de heesten daer om die here doen wal-
sen in synen volc ¶ Hi gaf hem die beue
dyctie alre luden eñ syn testament heeft
hi op syn hoeft geuesticht ¶ Hi bekendē
hem in synre benedyctien eñ behielt hē
in syn ontfermherticheyt eñ hi vant ge-
naede voer die ogen des heren hi maet
teneu groet onder conīgen aenlicht :
eñ hi gaf hem die croen der glorien
hi setten hem een ewich testament eñ
gaf hem eyn grote priesterschap ende
heilichden hem onder glorie der priel-
terschap te gebruyken eñ gaf hem die
werdige offerhaude te offeren onden

roeke der kuetichz ℣ra ℣re sacerdos

Het eynen groeten prelter die in kynen dagen gode wael behaegden vers ℣on est inuentus Hi en is nz geuonden gewozden kynus gelyt die daer hielt die wit des altren hoechstē ℣ Illā vers ℣ Statuit ei Die here heeft hem gesat eyn getuych des vredts ende heeft hem gemaect tot eynen prīmte dz hem blyf die werdichz der prelter stapp in ewicheit ℣ Euangeliū als sancte Lucas beschryft int · xij· cn ·.·

In dier tyt seechde ihūs kynen discipulen Laet uwe lenden omgegort wesē ende eyn lanterne bozuende in uwen handen ende gy gelyt den menschē die hoeren here verwachten wāneer hi vander bruloften sal comen op dz si hem rechteuoert in laten wāneer hi comet ende clopt ende salich syn die knechten die die here wakende vint wāneer hi comet Ic seg v voerwaer dz hi hem op schorten sal ende laten si neder sitten ten eten ende al voer bi gaende sal hi se dienen ende ist dat hi comt in die ander wake ende ist dat hi

in die derde wake comet eñ alsoe vinde
sal salich syn si dan die knechten sy
wetet wilt die vader vanden huys ge
syne in wat vren die dief comen solde
hi solde trouwen waken eñ en solde
syn huys uz doer laten grauen Ende
weest gi berept want die vre als gys
uz en vermoedt soe sal die soen des
menschen comen Off. Veritas mea

Q Yn waerheit eñ myn berhertu
hz is uz heu eñ in nymē naem
wort verhoecht syn hoern Secreta

O Here wi bidden heilich die geof
ferde gaue welt onder eeren des
heiligen bisschops nicolaes geoffert tō
den op dat doer di ons leuen gelchut
werde onder den gelukigen Cōio Be

S alich is die knecht atus seruus
den die here wakende vint als hi cōet
voer waer seg ic v hi sal hem setten
bouen alle syn gueden Cōsē Sacrificia

O Here die offer die welt wi hebbē
ontfangen vander eest wegen
dyns bisschops nicolaes wilt ons geuē
die gesonthz der sielen eñ wilt ons be
stedigen unzter ewiger beschermūgen

Op die ontfenckenisse onss lieu vrouwen
ayaria dz introitus Gaudeamus ōnes

Alle sullen wi ons verurouwē
inden heer te eeren eñ te vie-
ren den hoechtydeliken dach
eñ feest inder eeren der ionctfrouwē
maria van welker ontfenckenisse
sich verurouwen die engelen eñ mit
louen den soen gods vlg Eructauit cor
Myn hert heeft vtgeworpen eyn guet
woert ic seg mīn werken den conincke
Oone si god Gloria in excelsis deo
inden hoegen Eñ opter eerden
vrede den menschen van guedē willen
Wij louen di Wij bēdien di Wij
aenbeden di Wij glorificeeren di
Wij seggen di lof doer dyn groete
glorie Here god hemelsche coninck
vader almechtich Here eyngeboerē
soen onse heil ihū chrē Eñ heilige geest
eyn troester der weysen Here god
lam gods soen des vaders Die eyn
geboeren soen maria ionctfrouwe eñ
moeder Die daer afnemes die sundē
der werelt ontferme di onser Die dā
afnemes die sunden der werelt bloer

ons biddinge tot gloriē maria ¶ Die daer
sittes totter rechter hant des vaders ont
ferme di onser ¶ O u bist alleyn heylich
Heylige maria ¶ O u bist alleyn here
¶ O u regierst maria ¶ O u bist alleyn
die alre hoechste ¶ O u troenst maria ·
ihū chr̄e ¶ Mitten heyligen geest inder
glorien gods des vaders Amen Collect
¶ Ontferm hertige Supplicationē
god verhoert die gebeden dyner
dienres op dat wi die vergadert syn
inder feesten der ontfenckenisse der ·
moeder gods eñ ionckfrouwe maria ·
doer hoer gebet van di vanden aen-
stuenden periculen verloest moeten
werden ¶ Eyn lesse uyten boeck d' wijs
Als een wynstock hr̄ fruct·lxxxiij·ra·
heb ic vrucht gemaect suencheit
des roekes eñ mijn bloemen sijn vrucht
te der eeren eñ der eersamhr̄ Ic bin
een moeder der schoenre mijnen· ende
des aertes eñ der bekēnenisse eñ der
heyliger hoep In mi is alle genade ·
des leuens eñ der waerhr̄ In mi is
alle hoep des leuens eñ der doecht ·
Daet tot mi gi alle die mijs begeert ·

198

Ē van mynen geboerten sult gi vnult
werden want myn geest is bouē homich
eñ homichroten ſMyn gedenkemisse is
in den geslechten der wereldē ¶Die mi
eten dien sal noch hongeren ⁊ eñ die mi
drincken dien sal noch dorsten ¶Die mi
hoert die en sal nz geschent werden ·
⁊ eñ die in mi wirken die en sal nz sundi
gen ⁊ eñ die mi verclaren sullen dat ewi
ge leuen hebben te loen ¶Ora Pudi filia

HOer dochter eñ sich eñ neyge dī
ore want die comick heeft begeert
dyn schoenheyt vls Specie tua ſMit dynre
gedaenten eñ nz dīre schoenheyt ganck
voert eñ regnier geluckelick ſAlia vls
Conscpao est · Die ontfenckemisse der
hoeger eñ eerwerdiger iouffrouwen
maria wten stāme abrahams afgegan
gen vanden geslecht iuda wtter verluch
ter wortelen dauids Segz Aue maria

WEest gegruet maria die sinuer
maget vol genaeden die here
is mith ¶Gebūdyt bistu onder dē wy
uen du die den menschen vrede eñ den
engelen glorie hebst gebaert ⁊ eñ ge
benedyt is die vrucht dyns buyks die ·

ons van genaden heeft gemaect op dat wi
syn mede erfgenaem solden wesen O uer-
mits dier grueten der werelt soe suet te-
gens des vleisches recht Hebbu gebaert
eyn vrucht eñ der duysterhz eyn nuywe
sône nuywer bar mge- Ou hebst des cley
nen eñ des groten lams eñ des leuwen
eñ des behalders thū tempel geweest
mer moeder onbeulect O romgimme der
mechden roese sonder doerne du bist d
bloemen eñ des douwes des broets eñ
des heerden wynster geworden Ou bist
eyn stat des cōnīts der gerechtichz du
bist moeder der outfermherticht du brē
ges theophilū weder ter genaeden uter
culen der hellen eñ der onsalichz O ie
hemelsche sael loeft di du die daer bist
des cōnīts moeder eñ dochter oūmits
di wort den mīsdadigen genaede gedaē
ouermits di wort den gerechtigen gra
cie gegeuen O aer om du sterre des
meers du celle des woerts gods eñ da
geraet der sônen O orte des paradys
ouermits wiem tlicht gebaert is bid
dynen soen O at hi ons outbijnde vā
den sunden eñ in dat ryck der claerhz

daer dat stedige licht luchtet set in ewicheyt

Dit is dat begin des heilgen ewangelys als scē Matheus beschryft int ·i· ca·

Dit is dat boeck der geboerten ihū chū dauds abrahams soen Abraham wan ysaac · ysaac wan iacob Jacob wan iudam eñ sijn broederē Judas wan phares eñ saram van thamar : Phares wan esrom Esrom wan aram Aram wan amynadap Amynadap wā naason Naason wan salmon Salmon wan boos van raab Boos wan obeth van ruth Obeth wan iesse Jesse wan dauid den conīc David die conīc wan salomon van bersabee · die vrias wijf had geweest Salomon wan roboam Roboam wan abiam Abyam wan asa Asa wan iosophat Josophat wan ioram : Joram wan osyam Osyam wan ioathā Joatham wan achas Achas wan esechias Esechias wan manasse Manasse wan amon Amon wan iosyam Josyā wan iechoniam eñ sijn broederen int ouervaert van babylonien Eñ nader ouervaert van babylonien wan iechonias salathiel Salathiel wan zorobo

bel Zorobobel wan abyud Abyud wan
elyachym Elyachym wan asor Asor wan
sadoch Sadoch wan achym Achym wan
elyud Elyud wan elyasor Elyasor wan
matham Matham wan iacob Iacob
wan ioseph marien man van welker
geboren is ihūs die geheten is christus
Aue maria gracia plena dūs Offertorium
Ohere die menschz dyns Secreta
eyngeboeren wil ons te hulpen to
men op dat welck geboren is vander
ioncfrouwen en heeft nz gemyndert
die gruwlyz der moeder· mer heeft si ge
herlicht in hoere ontfenckenisse trect ōs
wt vanden sunden eñ maect hem aen
genaem onsen offer Dit is die prefacie
diemen singt op alle hoechtyden van ons
Uwer waer dat hieuer vrouwen
is werdich eñ recht eñ ouch salich
ons danckbaer te syn altyt eñ ouer alle
dich here heilige vader almechtich ewich
god eñ di te eeren in feest Mr marien d
saliger altyt ioncfrouwe nz vroelicker
herten te samen louen gebūdien eñ ver
kondigen welken dynen enigen geboren
soen ontfangen heeft nz omsch̄mūge des

heiligen geest ihū behaldende die glorie
der ioncferlichz heeft si wt gestort dz ewi
ge licht in die werelt ¶ Per quem maiestatem tuam ¶ Duer mits wiem dyn moe
gentheiden die engelen louen Die dīa
conen aenbeden Die moegentheiden
outlien ihū die crachten des hemels der
hemelen ihū die salige seraphīne celebre
ren mz geselliker blytschappen mitten
welken du gebieden sals toe geweecht te
werden onsen stymmen bidden wi oet
moedelick mz beliepingen segende ¶ Dnūs
Die genaede is wt Cōō Diffusa est
gegoeten in dynen lippen daer om heeft
di god gebūdyt mder ewicheit Collect
Ofere wi bidden ffamulorū torū
wilt vergeten die verlumems dīj
re dienres op dat wi die di ouermits ou
seu werchen mz behagen en moegen ou
mits bede der moeder dyns soens onsen
here salich werden ¶ Op scē Lucie dach
die epistel · ¶ Mijn here myn god Duert
mit getael · v · Evangeliū als scē Mathe
¶ dier tyt seechde us bef jnt · xiij · ca ·
ihūs synen discipulen dese gelikemisse
Dat ryck der hemelen is gelyr eynen

verborgenen stat inden acker welken die
menschе dien vint verberchten ẽ gaet
van blytschap des scats eñ vercoept al dz
hi heeft eñ coept den acker Anderwerf
is dat ryc der hemelen gelyct eynẽ coep
man die guede perlen socht eñ doen hi
eyn duerbaer perle geuondẽ had ginc
hi heen eñ vercoft al dat hi had eñ cofte se
Anderwerf is dz ryc der hemelen gelyct
eynre lege die mit meer gewozpẽ waert
eñ die van allen manieren van wilschẽ
vergaderde eñ doen si verult was
trecken si se wt eñ saten biden ouer
eñ vercozen die gueden in hoer vaet
mer die quaeden wozpen si daer buten
Alsoe salt wesen int eynde der werelt
Die engelen soelen wtgaen eñ scheidẽ
die quaeden witten middelen der gerech
tiger eñ soelen se werpen indẽ ouen
des vuers Daer sal wesen screyinge eñ
tuerninge der tanden Hebt gi al dit v
staen Si seechden ya wi hi seyde hem
Daer om elck geleert meister indẽ ryc
der hemelen is gelyct eynen menschе
eynen huysweerde die wt synen scat
voert brengt dat nuywe ende alde

Op sē thomas dach dat introitus ℣

Ichi autem ℣uert na dat gemel · ij ·

Here wi bidden ℟ollect ℣a nobis q̄s verleen ons vrolic te sijn in die ~ feest dijs heiligen apostels thomas op dz wi wt sijre hulpen tot allen tijdē werdē opuerhauen eñ nae volgen den gelouē wt behoerlijker aendacht ℣er ℟yn lesse witten boeck der wijsheit jnt · xv · ca ·

Alich is die man die inder wijsh̄z wonen sal eñ die inder gerechtic heit denckē sal eñ die ō̄menschelichz gods denckē sal inden sijne ℟od sal hem spijsen mitten brode des leuens ~ eñ der verstendenis ℟ñ sal hem drinc ken geuen vandē water der saliger ~ wijsh̄z eñ hi sal in hem geuesticht wōden eñ nz gebuget hi salse onthalden hi en sal nz gestichent werden ℟ñ hi sallen ver hesten bi synen naesten eñ hi sallen ~ eruen in synē ewigen naem onse hē god

Ere god dyn ℟ra ℣Amicis honorati vrijnde sijn seer geert hoer prin celicheit is seer gesterct ℟s ℣Dinumerabo Ich salse tellen eñ si sullen mēnichuol dich werden bouen saudt ℣Alleluya

¶ Non vos me elegi· ¶ Gi en hebt mi nz
verkoren· mer ich heb v verkoren eñ heb
v gesat op dat gi waslt eñ vrucht voert
bringet eñ v vrucht sal blyuen ¶ Euāgeliū
¶ Duert des sondachs nae paeschen ¶ Of
Ouer gelupt is wt ¶ In ōnem terrā
gegaen in alle eertryt eñ hoer
woerden inden eynden van eertryte
Ofhere wi hebben gegeuē ¶ Secreta
die scholt ons dienst bidden dich
vlietelic dattu dyn gauen in ons mit
hulpen des heiligen apostels thome be
schermes welts vieringe tot eeren wi
di offeren lof eñ offer ¶ Cōiō ¶ Mutte manū
Eeynde dyn hande eñ belzēne die
stede der hyclauwen allá eñ en wil nz
welen ongeloeuich mer geloeuich allá
Ofhere wi die outfan ¶ Collect ¶ Perceptis
gen hebben die sacramentē bidden
di aendechtelick op dat wt voerbiddin
ge des heiligen apostels thome die welt
wi in die eer sinre loeflicker martelien
begaen hebben ons mutte si totter ge
louthz ¶ Op sc̄ē ¶ Siluesters dach ¶ Epistel
¶ Diet eynen groten priester· vi· ¶ Evan
gelū als sc̄ē ¶ Matheus bel̄ int· xxv· ca·

Ende dier tijt seechde ihūs synen discipulen
dese gelijckenisse Een menschē voer pel
grymaetse eñ riep sijn knechten ende
overleverde hem sijn guet tē eñ den eyne
gaf hi vijf pont den anderen twee eñ
anderen een· eynen yegelicken nae sijre
eygenre verdienten eñ rechteuoert ¶
Die vijf pont ontfangen hadde ginck
heen eñ wracht daer mede· eñ wan an
der vijf pont Des gelijcs die twee pont
ontfingen had wan twee ander ſ̄ Maer
die een ontfangen hadde ginc eweth
eñ groef dat in die eerde eñ verbarch
synes heren gelt ſ̄ Nae voel tijts quaem
die here der knechten eñ settede reke
nīnge mit hem tē hi quam die vijf pont
ontfangen hadde eñ bracht vijf ander
pont eñ segede Here vijf pont heestu
mi ouergelieuert sich vijf ander heb ic
bouen gewōnen Sijn here seechde hem
Ruge guede knecht eñ getrouwe want
tu ouer luttel dingen getrouwe geweest
hebst soe sal ic di ouer voel dingē setten
Ingancke in die vrouden dijns herē Hi
quam oec die twee pont ontfangē had
de eñ seechde· Here twee pont heestu

nú ouergeleuert sich twee ander heb ic
ouergewönen Dyn here seechde hē Euge
guede knecht eñ getrouwe wanttu ouer
luttel getrouwe geweest hebst soe sal ic
di setten bouen veel dingen In gauck in
die vrouden dyns heren Op sīē Pouciaus
dach eyn lessē wtē boet d' wysheyt sint · x · en ·

Oese here leide den gerechtigen doer
die rechte wech eñ toende hem dat
ryck gods eñ gaf hem die weteñheyt d' hei
ligen · inden arbeit maecte hi hem eersā
eñ verulde synen arbeit Hi was hem
bi inder loelheit der geenre dien bedroe
gen eñ hi maecte hem eersam hi behoedē
den vanden vianden eñ vanden vleiders
maecte hien sekker eñ hi gaf hem eynen
stercken streyt op dz hi verwynen solde ·
eñ wist dz die wysheit alre dingen mechti
ger is Dese wysheyt en heeft den vroeuen
gerechtigen nyt gelaten mer si verloesse
den vanden sunders Si clam nyt hē neder
inden graue eñ inden banden en heeft si
hem nyt gelaten hent hi hem toebracht dz
coninchlike teyken des ryks eñ moegentheyt
tegens die geen dien bedruckten eñ hi be
wyst dese loegenachtich dien beulerkden

Ẽñ hi gaf hem die ewige claerhz oulẽ hẽ
god Evangeliũ als scẽ Mathеus ẞ jnt · xvi·
M dier tyt seechde ihũs synen discipu·li·
leu Soe wie nae mi comen wil die vloechẽ
hem seluen eñ boer op syn cruce eñ volge
mi Soe wie syn siel gesont maecken wil
die salse verlesen · Eñ soe wie syn siel v
liest om mi die salse vynden Wat batet
den menschе of hi alle die werelt wõne
mer hi sijre sielen scade lede Of wat wis
schel sal die menschе voer syn siel geuen
Des menschen soen sal comen mder glo=
rien synes vaders mz synen engelen Ende
dan sal hi geuen eynen yegelijken nae
synen werck Voer waer seg ic v Yset sij
cõmige van die hier staen die den doet
nz smaken en sullen hent si des menschen
soen sullen sien comen in syn ryck udp scẽ
Marcellus dach Epistel scẽ paulus des
apostels totten Hebreuschen jnt · vij · ca ·
Broeders voel syn priesters gemaect
naeder ee daer om dat si vand doet
verboden worden Maer ihũs want hi mꝺ
ewichz blyft soe heeft hi ewige priester=
scap Waer af hi oer in ewichz behalden
mach tweganende tot gode ouermits hem

seluen · altoes leuende om voer ons te bid-
den Want het betnemde dat ons solde we-
sen sulken bisscop heiluch ōnoesel onbeulect
gesondert vanden sunders ēn hoger ge-
worden dan die hemelen · die alle dage
geen noet en heeft gelyt als priesteren
erst voer syn misdaet offerhande te offerē
daer nae voer dat volk Want dat dede
hi eenwerf hem seluen offerende onsen
here ihūs christus Evangelij als scr
Dier tyt seechde Mattheus beſ̄ int · xxiiij · ca ·
ihūs synen discipulen Waert want gi en
weet wz in wat vren v here comen sal · met
wetet dat wiſt die huysveert in wat vren
die dief comen solde hi waecten ōmer ēn
en liet syn wz doergrauen werden Vier
om weeſt gi oec bereit want gi en wetet
wz op wat vren des menschen soen toe-
mende is Wie waenstu is eyn getrouwe
knecht ēn die syn here geset heeft ouer
syn gesynne op dat hi dien spyse geue Sa-
lich is die knecht dien die here alsoe vint
doende als hi went Voer waer seg ic v
hi sallen setten bouen alle syn gueden
Op scr Anthonius dach Eyn leſſe uten
boeck der wyſheit int · xxxix · ca · ·

Die gerechtige sal sijn hert ouerleue-
ren vroech morgens te walken tot
ten here die ons gemaect heeft ℞ mit aen
sicht des ouersten sal hi bidden · hi sal sijnē
mont op doen mōden gebede eñ sal voer
sijn versumenisse bidden ist dattet die gif
te here wil hi sallen veruullen mittē geest
der wijsheit recht als regen eñ mōden ge-
bede sal hi den here belijen ℞ hi sal te
recht schicken sijnen raet eñ sijn leringe
eñ in sijnen verborgenen sal hi vōsoent
werden · hi sal openbaer maken die dis-
cipline sijnre leringe ℞ mōder ewe des
heren testaments sal hi glorieren · voel
soelen sijn wijsheit te samen louen eñ heut
in ewicheit en salle uz wtgedelicht werden
sijn gehoerhenis en sal uz eweth gnen ·
eñ sijnen naem sal gelōcht werden van
gesleclit tot gesleclit ℞ Euangelium als sē
Int dien tyden Matheus bel̄ int · xix · m-
antwoerde petrus eñ seyde tot ihēm Mī
hebben alle dingen gelaten eñ sijn di nae
geuolcht wat sal ons daer af wesen Jhūs
antwoerde hem ic seg v voerwaer · dat
gi die mi nae geuolcht syt inder weder
geboerten als die soen des menschē sitten

sal opten stoel synre moegentz sult gi oec
sitten op die .xij. stoelen ordelen die .xij.
geslechten van israhel ẽñ soe wie achter
laet huys of broeder of suster of vader of
moeder of wyf of kynder of acker om
mynen naem Die sal honderfolt weder
ontfangen ẽñ dat ewige leuen belitten
Op sẽñ Pulcn der ionctrouwẽ dach Eyn
lesse uyten boeck d' wijsh3 int .vij. eñ .vij. m

Die wilheit verwynet die quaetheit
eñ daer om raket si vanden eynde
totten eynde toe starchelike eñ satiget
alle dingen suetlic Dese heb ic gemynt
eñ van mijre iongh3 wt gesocht ẽñ be-
geerdese mi tot eynre bruyt tonfangen.
Eñ ic bin eyn myure hoerze formen ge-
worden die gods gesellschap heeft die pryst
mz eeren hoer edelheit Eñ die here alre
dingen heeft oec gemynt want si is een
leerster der caschijnge eñ leringe gods Eñ
een wrkester synre werken Euangelij
Duert na dz getal .xi. Op sẽ ffabianus
eñ Sebastiaens dach epistel sẽ Paulus
des apostels totten Hebreuschẽ int .xi. m.

Broeders die heiligen hebben ouer
mits den gelouе conincrycken ver

wōnen Si hebben gewracht gerechtichz
si hebben vertregen die beloeften Si heb
ben der leuwen monde beſtopt · si hebben
des vuers crechtige gewalt wtgedaen ·
Si hebben die ſterpticz des ſweerts ver
iaecht Si ſyn vander ſiechz weder geneſē
si ſyn inden ſtrydē ſterck geworden Sy
hebben die heer der vianden gekeert ·
Die wyue outfingen hoer doden vander
verzyle mille · mer die ander om den ge
loue verhangen ēū en outfingen geen
verloeſinge · op dat ſi een beter vrꝛyſenille
ſolden vinden ēū die ander hebben ſcen
delike laſter eñ ſlage beſocht ēū daer en
bouen oer bande eñ herkeren Sy ſyn
geſteent · si ſyn geſaget ſi ſyn bedwert ſi
ſyn in die doedinge des ſweerts geſtorue
Si hebben ongegnen in geiten vellen ·
behoeuende belaſket gepynicht wellker
heiligen der werelt nꝛ werdich en was
Si waren dwalende in eynlikken woeſtic
heiden In bergen · in ſpelunken eñ in ho
len der eerden ēū alle deſe ſyn gepruefft
geuonden mitten getuych des gelouen
In chriſto ihesu onſen heer Euangeliū

Als sancte Lucas beschryft int · vi· ca·
Doe dier tyt clam ihūs neder vanden berge
eñ stont in eyn ledige stede des camps eñ
die schaer sijnre discipelen eñ eyn groote
menichte des volcks van al judeen eñ ihe-
rusalem eñ van bijden meer eñ van tyrus eñ sy-
don die quamen om hem te hoeren eñ ge
sont te werden van hoeren sieerden eñde
die vanden onreynen geesten gequellet
worden· die worden gesont eñ alle die scha
begerden hem te hoeren· want van hem
ginck cracht wt eñ maecte alle gesont
eñ inz opgeslagenen ogen op syn discipe
len sprack hi Salich syt gi armen want
dat ryck gods is v Salich syt gi dien nv
hongert want gi sult versadet werden ·
Salich syt gi die nv screyt want gi sult
lachen Salich suldi wesen als v die men
schen haten eñ als si v verscheidē eñ uwē
naem ewerch werpen recht als quaet
om des menschē soen Verblyt v in dien
dage eñ verrouwet v want siet v loen ·
is voel in den hemel Op sēā Agneta dach
dat introitus Gaudiamus omnes in
Suect na dat getal · viij · Colle Omnipotens

O Almechtich ewich god welck du die
cranckheden deser werelt wtkueles
op dat du alle sterckheden sithen dest
verleen ons genaedelick dz die welck be
gaen hebben die feest dyre h̄ ioncfrouwe
ēn̄ merteleresse agneten beuyndē moeten
hoer hulp P̄ Dyn leste wten boeck der
wysheyt int leste capittel ·

Here comt ic sal di belyen ēn̄ mede
louen die god mynen gesoutmaker
Ic sal dynen naem belyen · want du buste
mi een hulper ēn̄ een beschermer gewor
den ēn̄ du hebst myn lichaem verloest vā
der verpesinge Vanden struck der boes
tongen · ēn̄ vanden lippen die loegen wer
keu ēn̄ mit aensicht der vervolgers bis
tu mi een hulper geworden ēn̄ du hebst
mi verloest nae voelhz den ontfērhertic
hz dyns naems vanden briesschenden
bereit totter spysen ēn̄ wt den handen
dier die myn siel socht ēn̄ van voel be
druckemisse die mi omgeringet hadden
vander persen der vlāmen die mi om
vangen hadden ēn̄ mit middel des vuers
en bin ic nz verbrant Vander diepheit
des buycs der hellen · ēn̄ vander beuletter

tongen eñ vanden woerde der loegē Van-
den boesen tomē · eñ vander ongerechtiger
tongen hebstu mi verloest ſſ Myn siel sal ter
doet toe den here louen · eñ myn leuen ~
was nakende neder waerts totter hellē
Di hadden mi ouer al omringet · eñ het
en was nyemant vanden menschen die
mi halp Ic was siende totter menschen
hulpe eñ daer en was nyemant Here ic
gedachte dyre ontfermhertichz eñ dyure
medeverkinge die van euen sy Want
du neemtse wt die di hyden · eñ du vloeste
se vander hant det bangichz he onse god
Oe genade is wt Gra Diffusa est
gestort in dynen lippen daer ō heest
di god gebūdyt mō ewichz Vbi Propt veritatē
Om die waerhz eñ om die sachtmoedichz
eñ gerechtichz eñ wonderlic sal di dyn ~
rechter hant belyen ſſ Alla Vbi Emulor eū
Ic myne v nder myner gods want ich
heb v ondertrouwet eynē man eñ reyn
maget chzō te bieden Seqz Vaus sit regi
Lōk li den tomē der glorien welcs
forme der gracien dz schyne d' son
nen heest ontsien Ma die houen d' kirkē
is hi wt gegaen als eyn bruygom te ver~

gnaderen die leuen Siet agnes wort ge-
vonden eñ gevonden liende wort vgadert
die lelye vander lielyen Mit wes vin-
gerlinge si wort begaeft si wort vtozen
den tomt in eyn bruyt den loen des tomts
In wes mynne si bornende vlmaet heeft
die werelt mz hoere sierhz noch mitten
smeyken noch mitten tormenten des rich
ters en is si mz beweecht Eñ als bornende
onder herten suert si den bruygom nae ma-
nieren der bruyt als si beroeft is der cleyd'
schuylt si onder die dichz vandē haer Oe
si geleyt was in die camer des gemeynen
huys bluncten die mz oueruloedichz des
lichts als die schijne der sonen Si heeft
verdient getroest te werden vanden en-
gel eñ gedeert te werden mz eynē mantel
van golde geweuen Oe iongfrouwe en
wort daer mz geruert die onsueuer ionge
linc wort gewaerscht voer welken agnes
badt doen is die iongelinc weder leuende
geworden Oer welken chrūs doen
waert geloeft dat verwoede volc waert
onverdicht eñ getuychden agnes te syn
een toeueners̄e hoer ouerleuerende den
brant Oer dat outsichelic vuer heeft ge-

weken uz lydende die macht des douves
eñ der cuyslz eñ en heeft uz gequets dat
lemken noch die wolle Niems hele-
heeft dz sivert gelneden si is gegangen
vander doet in dat leuen si siet dz si heeft
begeert doer die gueder tierenlz des bruy
goms Siet alsoe nae die doet triūphiert
die ionctrouwe eñ merteleerse verblydē
de ingaet si die slaepcamer hoers bruy-
goms Ende wiem si moet bidden op dz hi
ons verleen in te gnen dat paleys des he-
mels Ewangelium Vandē .r. meerchden
Suert na dz getal .v. ūsq; Offerentur
Die ionctrouwen sullen toe geleyt
werden nae hoer syn naesten sullē
di toegebracht werden si sullen di geof-
fert werden in blydschappen eñ in vrouden
si sullen toe geleyt werden indē tempel
des tomins onse heren Secreta
Offere siet genaedelic aen den offer
den wi geoffert hebben eñ delich af
wt voerbidden der h ionctrouwen ende
marteleerse ons sundē Cōio ꝯ ruīqz prudētes
De vyf wyse ionctrouwen naemē olij
in hoer lampen eñ te midder nacht is eyn
geroep worden .siet die bruygom weemt

gaet wt hem te gemoet chriſto den here

O Here ons god wi ℭollect ⁊dñe die geſpyſt ſyn mutter hemelſcher ſpyſen eñ drauck bidden di vlietelick dz wi in wellker gedechteniſſe wi die ontfñgen hebben dz wi uz hoere biddingen bewaert werden ℙ ⁊dñp ſcē ⁊Vincencius dach ℭpiſtel ſcē paulus des apoſtels tot

Here lieflke gedenc ℭthimoteū iut · ij · ca · ouſen here ihū chriſtū verzelen te weſen vanden doden van dauids ſade eñ uz nae myuen ewangelie · want ic bin gebonden om die predicacie des ewā gelys · recht of ich qualic wracht / mer dz woert gods en is uz gebonden ⁊Daer om lyde ic al om die wtuercoren op dat ſi oec ſalichz verkrygen moegen ⁊Welke in chriſto ihū is mutter hemelſcher glorien ⁊Wer du hebſte veruolget myn lerynge myn inſettinge myn opſet myn geloeue myn lancmoedichz myn mynne myn lyde ſamhz myn veruolginge myn lydinge der pynen ⁊Hoedaen mi gedaen ſyn tot ⁊Antiochien in yconio eñ in luſtris ⁊Hoe danige veruolginge ic geleden heb eñ wt alle deſen heeft mi die he vloeſt

Een alle die goddienstelic leuen willen in
thō ihū ℔vangeliū als ste̅ Johānes bes
chr̄ dier tyt seechde ihūs int .xij. ca
synen discipulen Voerwaer voerwaer
seg ic v het en si dattet wepten woern dz
in die eerde vallet sterwet Ysset blyuet sel
ue alleyn mer ist dattet sterwet het bren
get voel vruchten Die syn siel mynnet
salse verliesen e̅n die syn siel hatet in de
ser werelt die bewaertse in dat ewige
leuen Soe wie mi dient die volge mi
e̅n waer ic bin daer sal oec myn dienre
wesen Soe wie mi dient die sal mij va
der eeren die inden hemel is ℣p sancte
Paulus bekeringe dach dz introitus Sno
Ic weit wiem ic ge̅ credidi
loeft heb e̅n ic bin seker dat hi
is geweldich te behueden myn
hyndernisse inden dage ℣ls ℣ñe pbasti
Heer du hebst mi geprueft e̅n hebst my
bekent du bekennest my settinge ende
myn verzyninge ℭollect ℣eus qui
Ghod du die die ganse werelt hebst
vnitter predikinge dyns heligen
apostels pauli geleert wi bidden geue
ons dat die welt huyden begnen syn be

keeringe dat wi doer sijn exempel tot di
toemen ¶ Hijr beghint een lesse uten boeck vanden
werken der apostelen int · ix · ca ·

IN dien dagen was Saulus noch
wt gilstende die dreypginge · eñ der
slage in ons heren discipelen Hi ginck
totten prince der priesteren · eñ bat brie
ue van hem totten synagogen in damasco
Of hi des weges enyge mãnen eñ wijne
gevonden had dat hi se gevangen mocht
brengen in iherusalem Eñ doen hi sijnẽ
wech maecte gevielt dat hi damasco naec
te Eñ haestelic omsciheen hem eyn liecht
vanden hemel · eñ hi viel ter eerdẽ Ende
hi hoerde eyn stẽme hem seggende Sau
le Saule wat veruolgestu mi Hi segede
heer wie bistu · weder god of eyn engel
Eñ antwoerde Ic bin ihũs van nazareth
dien du veruolges · het is di haert tegẽ
den prickel wederstrubbich te wesen ·
Eñ al bevende eñ al verwonderende
segede hi Hé here wat wilstu dz ic doen ·
eñ die here segede tot hem Stant op eñ
gaet in die staet eñ daer sal di geseecht
werden wat di behoert te doen Eñ die
mãnen die mit hem reysde stonden wt v

wonderen verueert si hoerden die stēme
mer si en sagen nyemant Saulus stont vā
der eerden op eñ nz opgeloken ogen en
sach hi nz Doen toegen sien bynden handē
eñ brachten hem in damasco Eñ daer was
hi drie dage nz etende Eñ hi en at noch en
dranck In damasco was een discipel chri
die ananias hiet Eñ die here sprack tot hē
in enen visioen Anania eñ hi segede Sich
heer ic bint Eñ die heer segede tot hem
Stant op eñ gaet in die straet die die rechte
straet geheiten is eñ suect saulo vā thaer
so in iudas huys Want sich hi bedet Eñ
hi sach den man die ananias hiet ingaen
eñ legede hem die hande op op dat hi dat
sien ontfinge Doen antwoerde ananias
heer ic heb van menigen van dien man
gehoert hoe voel quaets hi dynen heiligē
in ihrlm gedaen heeft Want hi heeft van
den prinsen der priesteren oec al hier die
macht te vangen alle die dynen naem
aenroepen Doen segede die here tot hem
Gaet want dese is mi een vat der wtu
torenheit Op dat hi myne naem drage
voer tonygen eñ voer die kinder van isrl
want ic sal hem toenen hoe voel hem voer

mynen naem behoert te lyden ⁊ anam
as ginc heen ⁊ inginc int huys tot saule
⁊ legede die hande op hem ende segede ·
Saule broeder die here ihūs die di open
baerde inden wege dien du quaemste die
heeft mi gesant op dattu sien soldest ⁊ ver
uult werden mitten heiligen geist ⁊ inde
rechteuoert vielen van synen ogen recht
als villichen schubben ⁊ hi ontfinc dz sien
⁊ hi stont op ⁊ waert gedoept ⁊ doen
hi die spise ontfangen hadde is hi sterct ge
worden Doen was hi een deel dagen mit
ten discipelen die tot damasco waren ⁊
rechteuoert ginc hi in die synagogen ⁊
predicte ihm dat hi die soen gods is ⁊ inde
alle diet hoerden verwonderden ⁊ sege
den ⁊ is hi dit nz die si te ihrlm verdreef
nz vechten alle die geen die se dielen nae
aenriepen ⁊ daer om is hi hier getomē
dat hi se totten princen der priesteren al
gebonden solde brengen Maer saulus waert
meer sterctter · ⁊ maecte die ioeden te sin
den die tot damasco woenden vast beliē
de dat ihrūs god is ⁊ Ora ⁊ Qui opatus

Die daer werchet nz petro inder
leyndingen die heeft oet mit my

gewurcht onder den heiden eñ si vtregen
die genaede die mi is gegeuē vbi grās deo
Die genaede gods en was in mi nz ydel mer
syn genaede blyft tot allen tyden in mich
Alla vbi Tu es vas eler Die paule een
leere der heidenen du bist eyn wtuercorē
vat bidt voer ons onsen here ihm̄ chrm̄
die dich wtuercoren heeft Tractus Qui
De in traenen seyen suillen seminant
nz hoeger vroelichz meyen versus
Gaende gingen si eñ strydden eñ worpen
hoer saet vers Wer comende suillen si coe-
men nz hoeger vroelichz eñ brengē hoer
hantuollen Die leqz suect op sce Andues dach
Euangeliū In dier tyt antwode petrs .r.v.
Wder gelupt is wt wlt In ōnem trā
gegnen in alle eertryck eñ hoer
woerden inden eynden van eertryck
Ofsere heilich die gauen Secreta
dyns volcs doer dz gebet dyns sali
gen apostels pauli ap dz welcke gauen di
syn aengenaem wt dyre oplettinge dat
si dich aengenaem werden wt hulp des
biddens Dns Amen dico vobis .
Voerwaer seg ic v gi die alle dingen
hebt gelaeten eñ mi nae geuolcht syt .

hondert volt sult gi ontfangen eñ dz ewi
ge leuen besitten ¶Collect Sanctati
OPsere wi die sijn gesprylt mzten heil
samen sacrament bidden dat dese
gebede voer ons mz op en hoeren mz wel
ker hulpen du ons gegeuen heues dz hi
ouer ons regier ℣ ¶Op die octaue van sēt
Agneta die epistel suect op alliūpāo auent
¶Die wylhz sal hoer ziel louen mit getal ·lxxvi·
¶Ewangeliū ℣ Dat ryck der hemelen is ge
lyc eynen verborgenen schat ·xi· ¶Op sēt
Ignatius dach die ¶Epistel ℣ Siet eynē
groten prueltr mit getal ·vi· ¶Ewangeli
um als sē Lucas beſ mit ·xix· ca·
¶Hdier tyt leechde ihūs synē discipulen ·
dese gelyckenisse ¶Eyn edel menschē ginck
in eyn verze lantschap hem eyn ryck te
ontfangen eñ weder te comen ¶Doē riep
hi sijn tien knechten eñ gaf hem tien pē
ningen ¶Eñ hi leechde tot hem doet comē
schap hemt it swem ſher sijn borgers hate
nen · eñ sanden ontbiedinge nae hē eñ
leechden mi en willen mz dat dese reg
nier ouer ons ¶Eñ het geschiede doen hi
dat ryck ontfangen had · dat hi weder
quam eñ hi geboet datmen die knechten

riep die hi dat gelt gegeuen had op dat hi
wyst hoe voel eyn vegelic gewonen had
Die eerste quam eñ seyde here dijn peu
nijnck heeft tien pēningen vertregen ·
eñ hi seyde hem euge Dat is wael moet
di sijn guet knecht want du in dat cleyn
getrouwe geweest hebst soe salstu macht
hebben ouer tien steden eñ die ander
quam eñ segede · here dijn penijnck
heeft vijf pēningen gemaect eñ dese
seechde hi wes du ouer vijf steden eñ
die ander quam eñ seyde heer sich dijn
pēnijnck dien ic op geleget had in eynen
sweet doeck Ic ontsach di want du eyn
wreet menschе bist du neemst op · dattu
nz geleget en hebst eñ du mayste dztu nz
gesayt en hebst Hi seechde hem sinlicke
knecht wt dynen monde ozdel ic di Du
wyst dat ic een wreet menschе bin eñ
ic op neem dat ic nz geleget en heb eñ dz
ic maey dat ic nz gesaept en heb · waer
om en gauestu mijn gelt nz ter takelen ·
eñ ic comen solde vmmer int woekren
greepschet hebben eñ hi seyde den genen
die daer bi stonden neemt van hem den
pēnijnck eñ gheeft den genen die tien

pēwygen heeft dā hi seyde hem Here hi heeft tien pēwygen · ich seg v dat elken die heeft sal gegeuen werden Mer van dien die nz en heeft sal van hem genomē werden Mochtmn mijn viande die geen die nz en wolden dat ic ouer hem reguēr de Die brenget hier eñ doetse voer mijn dā doen hi dit geseecht had ginck hi voert eñ clam op te iherusalem Op onser lieu vrouwen Purificatio dach die prelle· Grandi

O Here wy bidden leer dijn volck eñ verleen hem van bōnen te ver crijgen doer licht dijre gracien welc du hem geues te eeren mz aer lickzer deuocien Doer onsen heer ihū chrm Amen Vlo Preciosa est in Duerbaer is in dat aenlicht des heren Die doet synre heiligen Collect Sancta maria mater dñi

O Heilige maria moeder ons heren ihū chrī eyn guedertieren eñ ewige vrouwe wilt di gewerdigen te biddē mz allen heiligen voer ons arme sinde ren op dat wi moegen verdienen van

hem werden geholpen eñ vhoert ℣ Qui vult
O Here ihū chr̄ gebēdijt ℣ Benedic dñe
dese creatuer des walle Wy bidden
insvort in hem doer macht des heiligen
cruce ✠ die hemelsche benedijnge op-
dat welck du heues gegeuen den men-
schelicken geslecht totter duysternis te
verdrijuen mach outfangen doer teyhē
des h cruce ✠ saluge cracht eñ benedij
nge Dat in wat steden dit outstekē
of gegeuen wort moet vlien der duuel
bleick welende moet beuen eñ vlien nz
alle synen dienres van deser woeninge
noch en moet nz meer voer sich nemen
te verstueren of te bespotten die di daer
dienende syn ℣ Collect Omnipotens
O Imechtich ewich god die huyden
gepresentiert hebs in dijnen hei-
ligen teupel dijnen enigen soen die
outfangen wort inden armen symeons
Wy bidden oetmoedelick dijre gueder
tierenhz dattu di gewerdiges te gebene-
dien eñ heilich te maken eñ mittē vuer
der godliker benedijnge aenstekende
dese kerslen die dijn dienrelle outfangē
de in groetmakinge dijns naemen be-

geren te dragen ¶ Dat wij werdelick di-
offeren moegen onsen heer eñ god die wij
aenbeden mitten heiligen vuer dijre alre
suetster liefden moet verdienen gepre-
sentiert te werden inden heiligen tem-
pel dijre glorien ℟ Dñe ihū christe

O heer ihū chrē waerechtich licht die
daer verlichtes alle menschen coe-
mende in dese werelt Ontfoort dijn bene-
dijte ap dese wallen herssen eñ heilich-
maeckt si mitten licht dijre gracien ende
guedertierlick verleen dat gelijcker wijs
dese herssen aengebeden mzten beschou-
welijken vuer verdrijue die nachs duijster
nisse dat alsoe onse herten mitten onbe
schouwelijken vuer dz is mzten heiligen
geist ontberen der blintheit alre sunden
Op dat wi moegen sien mitten claeren
ogen ons herten die di behagelick sijn
eñ mutte onser salicheit Doe dat wi moegē
verdienen te comen totten ommergenck-
ken licht nae die duijster perikulen deser
werelt Doer di ihū chrē gesontmaker-
der werelt cominck der glorien di god
Die leeft eñ regneert inder volcomelick
drienoldicheit Per oīa Sursum corda

Gracias agamus Prouan Vere dignū
Waerlick ist werdich eñ recht gelijc
eñ salich di god almechtich scepper
alre dingen stedelick lof singen eñ onge
brekelijken danck dijre gauen altves te
betalen die onder die ander creaturen d
werlijker condicien vander lochtelijker
vochtichz doer arbeit der bien heues ge
wilt te werden eyn preciose substancie
der kerssen Op dat di daer van si eynen
dienst schuldiger eeren eñ ons voerco
men moet in gewoenlijker noettrustichz
Daer om d heer bidden wi oetmoedelic
dijre ongementemre guedertierenheit
op dattu instortes die gauen dijre bñdi
cien op dese kerssen op dat alle die dese
kerssen dragen in hoeren handen in die
stede thū in die selue gracie dijre heilg
in geystlinge verdienen geleert te wer
den · Mit welker gracien die salige sy
meon geleert was die inden dage van
huyden dinen eyngeboeren soen onsen
here thū thzū dat ewich licht gepresen
teert van synen alderen inden tēpel
in synen armen ontfangen heeft ende
vanden h geest aldoe prophenterende ›

heeft hi wael gelacht Nu laet heer dyne
knecht nae dynen woerden in vreden ·
Want myn ogen hebben gelien mynen
heilgeuer Welck hi dy den eewigen va-
der eñ den geest euen ewich eñ euen ge-
lick leeft eñ regneert inder ewicht Amē
O Almechtich ewich Grans Wpotens
god die daer hebs geboeden doer dy-
nen knecht moyses bi claer vochticheit
des olys werden bereit totten licht te-
boruen ewelic voer dynē godliken aen-
licht guedertierlick misdoetes ouer dese
wallen kerssen dyn godlike benedyc-
Dat hy ons alsoe licht geue van buyten
verleen dat licht des geests dat van bynen
si in onser herten moet welen Amen
Een licht dat is Lumen ad reuela-
tot eyuue openbaringe der heiden
eñ tot glorien lyns volcs van israhel
Nunc dimittis ſuū Nu laet here dynen
knecht nae dynen woerden in vreden
Quia viderū Want myn ogen hebben
gelien dyn heilgeuer Quod paraſti ante
O ien du berept heues voert aenlicht
alles volcs Lumen ad Gla pī et filio et
Sicut erat in principio Coll Wmpotens

O Almachtich ewich god die daer inder
werelt gesant heues dynen ingen :
soen van di voer alle tyden geboerē waer
achtich inden onuergenchten licht om
die duysternisse des menschelikē gheslechts
te verdrijuen eñ om aen te steken dat
licht des geloeuen eñ der waerheit ver
leen ons guedertierlyken op dat gelijc
kerwys wij van buyten verlicht mzten
naetuerlyken licht dat wi alsoe moeten
werden van bynen verlicht mitten geest
elyken licht Amen Aue gracia plena

O Maget eñ moeder gods weest ge
gruet vol genaden want wt di is
geboeren die sone der rechtuerdicheit
verlichtende al die in duysternisse syn
eñ die rechtuerdige alde symeon ver
vrouden hem di ontfangende in synen
armen ihm den gesontmaker onser
zielen die ons geest dat leuen eñ opuer
steutenisse Ad orna thalamū

O Dyon bereyt dyn slaepcamer eñ
ontfanct den coninc christus ende ont
fanct maria die daer is eyn poert des
hemels Want si heeft gedragen den co
nick der glorien des mynnen lichts Dij

is daer bleuen maget brengende mitter
hant hoeren soen Den welken symeon ont
fuick in synen armen heeft gecundicht dē
volck dat hi een heer is des leuens eñ des
doets eñ eyn gesontmaker der werelt·

Symeon had eyn Responsum
antwoerde ontfangen vanden heil
gen geist dat hi den doet nz sien en solde
hi en had gesien den gesalfden des heren
eñ doen si dat kynt brachten inden tem
pel ontfuick synen in synen armen eñ ge
benedijden den here eñ seechde Nu here nu
sterfde dynen knecht quyt in vreden Cum
Als inleyden dat nducerent puerū
kynt ihūs syn alders heeft hem ont
fangen symeon in synen armen eñ benedi
den gode seggende Nu laet here dynen
knecht in vreden versh Debūdyt is hi die
toemt inden naem des heren Nod die hē
heeft ons verlicht Collect Dūe ihū chrē

O Heer ihū chrē des leuendigen gods
soen die huyden des dachs gepresen
teert bist van dynen alderen inden tēpel
openbarende in die substancie ons vleis
welke die eerwerdige alde symeon ver
lucht mzten heiligen geest bekeent heeft

ontfangen eñ gebenedyt Wy bidden verleen ons dat wi verlicht eñ geleert doer die gracie des heiligen geests moegen di waerachteliche beheñen eñ getrouweliche lief hebben Die daer leeft eñ regneert inder ewicheit Amen Op onser vrouwen Purificacio dach dat introitus Suscepimus deus

Oadd wi hebben ontfangen dyn ontfermhertichz int middel dyns tempels nae dynen naem god alsoe is dyn lof inden eynden vander erden dyn rechterhant is vol van gerechtichz vGh Magnus dñs et Die heer is groet eñ seer loeflick inder stat ons gods in synen h berge Collect Omnipotens

Almechtich ewich god wi bidden ynichliken dyre maiesteyt op dat alsoe dyn eyngeboeren soen aendē huydigen dage mitter welenthz ons lyfs opgeoffert is worden inden tempel alsoe maerk ons werdich opgeoffert te werdē mit reynre herten Per Eyn lesse Malachias des propheten int · iij · ca ·

Ot seecht die heer Siet ic sal mynē engel seynden eñ hi sal dynē wech

voer dyn aensicht bereyden cñ altehants
sal tot dynen tempel comen die vheerre ⁊
dien gi suect die engel des testaments die
gi wilt Siet hi coemt seecht die heer der
heren cñ wie sal moegen gedencken den
dach synes toecomst wie sal stuen om hem
te sien Want hi is recht als een te samen
blasende vuer eñ als eyn cruyt des volres
cñ hi sal sitten te gader blasende eñ reyñ
migen dat sylver cñ hi sal suueren als se
golt eñ als sylver eñ si sullen den here of
ferende syn offerhande in gerechticheit
cñ die offerhande van Juda eñ van ⁊
yerlim sal den here behagen als die dach
der ewicheit eñ als die alde iaren· seecht
die almechtige here Ora Suscepimus

Wi hebben ontfangen dyn out
fermhertichz int middel dyns tem
pels nae dynen naem god alsoe is oet
dyn lof inden eynden der erden Vers
Sicut audiuimus Als wi hoerden ende
sagen inder stat ons gods Alla Vers
Post partū vgo Naeder geboerten bis
tu ionefrouwe bleuen onbeulert gods
gebaererynne bidt voer ons ⁊ Tractus
Audi filia et vide Ps

Hoer dochter eñ siet eñ neyge dñ oer
eñ die cōñick heeft begeert dyn ge-
syerde vers Alle rycken des volcs werden
biddende dyn aensicht die dochter der
cōñt in dyn eer vers Die ioncfrouwen
sullen toegeleit werden nae hoer syn
naesten sullen di toegebracht werden
vers Dñ sullen di toegebracht eñ geoffert
werden in blytschappen eñ in vrouden si
sullen di toegeleit werden inden tempel
des cōnus Zeqz Tetbundus

Out getrouwe choer moet vroelick
verblyden alla Dat bed der on-
besmetter heeft wtgestort den cōñck der
cōngen Syn wonderlic dinck eyn en-
gel des raets is geboeren vander ioncf-
frouwen die sonne vander sterren Die
sonne die geynen onderganck en weet
die sterre die altoes schynt eñ altoes claer
is Alsoe die sterre voertbringet die ra-
dien alsoe bringet die ioncfrouwe den
soen gods in gelyckder formen Noch die
sterre en wort nyt belimet vander radien
noch die ioncfrouwe vanden soen Die
hoege ceder boem van lybanen wort gelyct
der ysoepen in oulen dael Dat woert

eñ wesen der alren ouersten heeft gelede
menschē te werden inden aengenoemen
vleeschē Ysayas heeft gesongen die sy
nagoga gedeuct des· nochtant en heeft
si nz gelaeten blynt te wesen Ende ge
loeft si nz dese voergeseechde dingen nz
hoeren propheten soe geloeft si doch den
verssen der heydenscher sibillen Onsalí
gen haestelick geloeft doch die dingen·
waer om weertsy verdoemt onsalich
volck Merck dat hi is geboeren dien
die scriftuer leert die moeder heeft hem
gewonnen Euangelii als scē Lucas bes
Ende dier tyt nae dat verruilt sint ·ij· ca·
waeren die dage der suueringe maria
nae moyses wet brachten si ihū in ihrlm
dat si hem den heer solden offeren als ge
screuen is in die wet des heren Want
alle die eerste geboeren knechtkens sul
len geheylicht heeten den here eñ dat si
oec geuen solden een offerhande nae dat
gelet is inder wet des heren eyn paer
tortelduuen of twee ionge duuen ende
sichexyn menschē was in ihrusalem die
symeon hiet eñ dese was gerechtich eñ
vreyse hebbende· die menschē was ver-

beydende die vertroestinge van israhel ẽ̃
die heylige geist was in hem ẽ̃ hi had
eyn antwoert ontfangen vanden heyli-
gen geist dat hi den doet nz sien en solde
hi en solde erst sien ehm̃ den here ẽ̃
hi quam inden geist inden tempel · Ende
doen sijn alders dat kijnt ihm̃ inleyden
dat si voer hem doen solden naeder ge-
woenten der wet ẽ̃ hi naem hem in
synen armen ẽ̃ benedide gode ẽ̃ seyde
Nu laet here dijnẽ knecht nae dijnen
woerden in vreden · Want mijn ogen
hebben gesien dijn heilgeuer dien du be-
reit heues voer dat aensicht alles volcs
eyn licht dat is tot eynre openbaringe
der heyden ẽ̃ tot gloryen synes volcs vã
israhel Oꝛ̃ ℣ Diffusa est gratia · xi ·
Here verhoer ons gebet Secreta
ende op dat di werdich si die gauen
die wi geoffert hebben dijnre maiesteit
soe verleen ons hulp dijre mildicheit
Symeon had ont Coꝛ̃ Responsũ acce
fangen antwoert vanden h geist dat hi
nz sien en solde den doet eer dat hi voer
saege den gesalfden des heren Collẽ ℣ Nue
Here ons god wi bidden sumꝫ dñe

dat die heilige sacramenten die du ons gegeuen heues tot eȳre beterinȳge onser
weder brengȳnge wt voerbiddingen der
heiliger ioncfrouwen maria ons makes
te sien eyn tegenwoerdige eñ tocomende
verloesȳnge ¶ Wdy sc̄e Blacius dach Epis
tel sc̄e Paulus des apostels tot Thimo

Here hestu ir getuycht theg jut · iiij · ca ·
voer gode eñ chō ihū die die leuen
den eñ doeden ordelen sal Eñ bi sijre to
toemst eñ bi sijnen rike dattu dat woert
gods predickest Neustae alst bequaem
tyt is eñ alst nz bequaemlic tyt en is be
straft bidde berisp in alre lydesamheit
eñ leringe Want die tyt sal wesen dat si
gunse leringe nz lyden en soelen si sich
tot hoerre begeerten soelen si hem meis
ters vergaderen eñ aenhalen Eñ si soelē
vander waerheit afkeren · mer tot fabe
len sullen si gekert werden Ir beide in
allen · doen eyns euangelisten werck
Wes sober want ir begȳne nv geoffert
te werden eñ die tyt mijre loesinge is
nae bi Ic heb eynen goeden strijt gestre
den Den loep heb ir volbracht · den gelo
ue heb ir behalden Inden anderen is mi

die aven der gerechtichz op geleecht in eÿ
ewich loen · dat den verwynnes toe behoert
¶Die mi die heer geuen sal in dien dage die
gerechtige richter ẽn uz alleyn mi · mer
oer den genen die syn toecomst mÿnen
¶Niet dien outsien ¶Euangelij̃ als sc̃e
Lucas beschryft int · xviij · ca · ℣

¶Dier tyt seechde ihūs synen discipulen
soe tot mi coemen wilt eñ uz en haet siÿ
vader of moeder eñ wyf eñ kynder ·
eñ broederen eñ susteren eñ noch daer
toe syn siel ¶Die en mach mÿ discipel uz
wesen eñ die syn cruce uz en dracht eñ
coemt nae mi die en mach mÿ discipel
uz wesen ¶Dan v wie is die eynẽ toern
tymeren wil en siet hi uz eerst eñ rekẽt
den cost die hem noettruftich is ¶Of hi die
macht heeft te volbrengen op dat nae dz
hi dat fundament geleget heeft eñ niet
volbrengen en mach alle die dat sien be
gynnen hem te bespotten eñ te seggen ·
dese menschē began te tymeren eñ hi en
mochtes uz volbrengen ¶Of wat coninc
is die stryt leueren sal tegen eynen an
deren conīc · en siet hi uz eerst eñ denct
of hi uz tien dusent gemoeten mach

den genen die nz twintich dusent tot hē
toemt Aluders sent hi ontbiedende hem
die wile dat hi noch verre is eñ bidt die
dingen die ten vrede toe behoeren Aldus
dan eyn yegelic van v die nz alle dingen
op en leget die hi belit die en mach mijn
discipel nz wesen ¶Op sīē Agathen dach
Epistel sīē paulus des apostels tottien
van Corinthen int · x · eñ · xi · ca ·

BRoeders die te glorieren suert die
glorieer inden here want nz en
is hi geprijst die hem seluen louet · mer
dien die here louet ¶Och of gi een luttel
minre onwijsheden ledet sdeer verdra-
get mi oec Ic mijne v inder mijnen gods-
want ic heb v ondertrouwet enen man
eyn reyne maget christō te bieden inden
dage des ordels Evangelij Dat ryck
der hemelen is gelic eynen verborgenē
schat · xi · ¶Op sīē Valentijns dach Eyn
lesse uten boeck der wijsh int · iij · ca ·

SAlich is die mensche die die wijsh
vint eñ die in vroetheiden toevloy-
ende is Hoer vercrijginge is beter dan
nerringe des siluers eñ des golts Hoer
vruchten sijn die ierslen eñ die alre puer-

sten ¶ Hy is duerbaerre dan alle reucheiden · eñ alle dingen die begeert werden en moegen deser nz gelyckt werden ¶ Cauthent der dage is in hoerre rechterhant eñ in hoerre luchterhant syn reucheidē eñ glorie ¶ Hoer wege syn schoen wege · eñ alle hoer twepade syn vredesam eñ si in leut totter schoenhz der doechden ¶ Hyn holt des leuens is den genen die si ombegrepē hebben eñ salich is hi die se haldt ¶ Die here vesticht de die eerde muter wyshent ¶ Ende die wolken wassen te gader vandē douwe ouermits die wyshent ¶ Euangelium ¶ Hoe wie nae mi comen wil · ruij · ¶ Op stē ¶ Peters dach cathedra dz introitus ¶ Statuit ei

¶ De here heeft hem gelat eyn getuych des vredens eñ heeft hē gemaect tot eynen prince dat hem blyue die werdichz der prielterschap in ewicheit vers ¶ Exaltent eu ¶ Si vheuen hem in die kircken des volcs eñ in den stoel der alden loefden si hem ¶ Collect

¶ God du die dynen h ¶ Deus qui apostel petro als du hem gegeuen heuelt die sloetel des hemelrichs · vleent heues dat bisscopdom te bynden eñ te

ontbijnden die sielen verleent dat wij
uit hulpen sijnre voerbidden verloest
werden vanden banden onser sunde P
Petrus apostel ihū chū Epistel sīe
ontbiedet Peters des apostels int · i · ca
den uutuerkoren naecomelingen der
verstroyinge · pouthi · galacie · capidocie
asye · bythinie · Naeder voerweetenheit
gods des vaders in heiligmakinge des
geests in gehoorsamheit eñ in die besprin
ginge des bloets ihū chū Genaede eñ
vrede moet gemenichuoldicht werden
in v gebūdyt li god eñ die vader ons
heren ihū chū Die ons nae sijnre gro
ter ontfermherticheit wedergebaert heeft
in een leuende hoep · ouermits die vrij
senisse ihū chē uten doden In die ouē
derflike eñ onbeulecte eñ onverdoflike
erfenisse inden hemelen onthalden is
in v Die inder moegentheit gods behoedt
wort ouermits den gelone bereidet ·
geopenbaert te werden inder uterster
tyt In wiem gi verblyden sult al ist
dattet mi behoert een luttel bedroeft
te werden in menigerhande beroringe
Op dat die proeuinge uwes gelone edel'

li dan dat golt dat ouermits den vuer ge-
proeft wort ẽñ geuonden wort in eyn lof
eñ in glorie eñ eer in die openbaringe ihū
chr̄i ons heren als hi ten ordel comen sal

De heer swoer eñ Grad Juravit dñs
ten sal hem nz berouwen du bist priest
ter inder ewicht nae melchisedechs ordi-
nancie vh Dixit dñs Die heer seechdē
myuen heer sittet tot mijre rechterhant

Du bist peter Tractus Tu es petrus
eñ op den steyn sal ic bouwen mijn
kurtk vers eñ die porten der hellen ver
moegen nz tegen hoer eñ di sal ic geuen
die sloeten des hemels vers eñ allet dat
du bijndes opter eerden dat sal gebonden
syn inden hemel vers eñ allet dattu out
bijndes opter eerden dat sal outbonden
syn inden hemel Euangelij als sancte
matheus beschrijft int · xvi· m· ··

In dier tijt quam ihūs inden lande cesarie
philippi eñ vragede synen iongeren ende
seyde Wie segtmen dat des menschē soen
is Doen seechden si sōmich seggen iohan-
nem baptistam sōmich heliam sōmich
iheremiam of een vanden propheten ·
eñ ihūs seyde hem Wie segt gi dz ic bin

Symon petrus antwoerden eñ seyde · Du bist die leuendige gods soen Jhesus antwoerde eñ seyde Saluch bistu symon bariona want vleysch eñ bloet en heues di nz geseegt/ mer myn vader die inden hemel is ēñ ic seg di du bist peter eñ op desen steyn sal ic myn kurck stichtē ēnde die porten der hellen eñ sullen daer geē macht tegen hebben · eñ ic sal di geuen die sloetelen des hemels ēñ soe wat du bynst opter eerden dat sal gebonden wesen inden hemel ēñ soe wat du ont bynst opter eerden · dat sal ontbonden wesen inden hemel Oꝛ Deꝛnus

O Heer wi biddē Secreta men · bij · doer dz gebet dyn heiligen apostels petri dz dese biddinge behaege dyre kurc ken op dat welck wi offeren hem te loe ue dattet ons mit si tot allaet Cōio Tu ·

O u bist peter eñ opten es petrus · steyn sal ic bouwen myn kurck Coll

O Heer wil verrouwē Vetuscet dese op groetterde gaue op dat wi als dick wonderlick vrundigen in dynen · apostel petro allsoe dat wi oer doer hem ontfangen die mildicht dyns allaets P

In sīē s̄ Mathys dach dat introitus In

De heiligen oordelen dicunt sancti die menschen eñ heer simpien oñ die volcken eñ god hoer here sal regneren eweliche vers Exultate iusti Verhoecht v gi verhtuerdigen inden heer die tsamen louinge betaemt dē gerechtigē

O God du die den collect Deus q̄ bti heiligen mathyam toegelelt heues der versamenīge dyure apostelen wi bidden verleent dat ons syn voerbiddinge vertrige dat wi tot allen tyden beuindē die genaeden dyure mildicht Hyn lesse uten boeck vandē werkē d apostelē mt·i·cm

In dien dagen stont petrus op int midden der broederen eñ seyde: Hy mannen broeders die scriftuer moet vervult wesen die die h geest voergespro ken heeft doer dauids mont van iudas die der geenre leyder was die ihesum vingen· die onder ons mede getelt was eñ inder deylinge ontfangen had dz lot des dienste eñ dese belat eynen acker die gecost was uzten loen der boesheit eñ h verhinc hem eñ barste mydts ende alle syn ingedoemte syn uytgestort eñde

het is alle den geuen die te iherusalem
woenden kondich geworden · alsoe dz die
acker in hoerre tongen geheten is achel-
demach dat is een acker des bloets Want
is geschreuen inden boeck der psalmen ;
Syn woenynge moet woest werden · eñ
nyemant en sí die daer in woen eñ syn
bisscopdom moet ontfangen eyn ander ·
Daer om behoert eynen van desen man-
nen · die in alre tyt mit ons vgnadert syn ·
daer die here ihūs in eñ wtgegaen heeft
onder ons · begynnende van iohannes ·
doepsel tot dien dage dat hi van ons op
genomen waert uz ons eyn getuych te
werden synre vrsemisse eñ hi setteme
twee iosèph die geheten was barsabas ·
die oec toe genaemt is die gerechtige eñ
mathiam eñ al biddende spraken si Die
+ die here alre menschen herte kenst vertoen
ons welken du verkoren hebst eyn van
desen tween die stat der dienynge te ōt
fangen eñ der apostelschap · van welker
stede judas ouertreden is op dz hi gin-
ge in syn stede eñ si gauen hem loten
eñ dat lot viel op mathiam · eñ hi is
toe getelt mitten eluen apostelen ;

℣rad ℣ Omnis honorati · xij · Tractus ·
Qui seminant · xxi · Euangelium als sancte
Mr dier tyt sende ihūs Mathes bes jnt · x ·
syn · xij · discipulen eñ geboet hem ende
seechde Juden wech der heidenen en
wilt uz gaen eñ in die stede der sama
ritanen en wilt uz in gaen ℣er gaet ·
billiker totten schapen die verloren syn
vanden huys van isr' Gaet predict eñ
segget dattet ryke der hemelen sal ge
naken Geneest die sieken verwecket
die doeden reynuget die melaetsen wer
pet die duuelen w'te vergeefs hebt gyt
ontfangen te vergeefs geuet Offertoriū
℣Ruchi autem · im · Secreta
O God du die den val des verraders
verwult heues mitter verwillingē
des heiligen mathe op dat dz h̄ getrel
dijre apostelen uz geschieden der volco
menheit heilich dese tegenwoerdige ga
ue eñ velbich ons doer die cracht dyure
genaeden Per dñm Diuo autem
Ic leg v myne vrynden uz en werdt
verstoryet van den die v verwolgē Collect
Almechtich god wi Presta q̄sumꝰ
bidden vleen dz wi doer dese sacra

menten die wi outfangen hebben wt vo/
bidinge dyns h apostels mathie verigē
moeten den aflaet eñ den vrede ℣ Op sce
Gregorius dach eÿ lesse Malachias des pphetē int
·y· ca·

Dit seecht die heer wi sult weten
dat ic tot v dit gebot gegeuen heb
Op dat myn verbont mi Leui waer ·
seecht die heer der heren · Mit hem was
myn verbont des leuens eñ des vreden
eñ ic gaf hem aert eñ h outsach mi ·
eñ vander tegenwoerdicht myns namē
outfruchte h Die ee der waerht was
in synen monde · eñ geen boesheit en is
gevonden in synen lippen In vreden ·
eñ in gelycht wandelde h mit mi Ende
hoerze voel afterde h vander boesheit
die lippen des priesters behoeden die we/
tenht eñ si sullen die ewe van synen
monde vragen Want een engel des
heren der heren is h Evangeliū als
sce Matheus beschryft int · v · ca ·

In dier tyt seechde ihūs synen discipulē
Gy syt dat salt der eerden eñ ist dattet
salt te meten wort waer in salmē sal/
ten · nergens twe doeget voert meer
dan datment wt werpe eñ vtreden

werde vanden menſchen Gy ſijt dat licht
der werelt ẽn eyn ſtat die op eynen berch
geſet is en mach nyt verborgen weſen Noch
ſi en ontſteken gene lanteerne eñ ſetten
ſe onder een ſcheppel · mer op eynen tmide
laer op dat ſi lichte alle den genen die in
den huyſe ſijnt ¶ Alſoe moet v licht lichten
voer die menſchen op dat ſi uwe guede
werken ſien eñ glorificeren uwen vader
die inden hemel is ¶ Op ſancte ¶ñdictus
dach eyn leſſe uten boeck der wyſheyt
¶ Die is van gode eñ int · xlv · ta ·
vanden menſchen gemynt wes ge
denckeniſſe inder benedijnge dat is in al
le gueden weſen ſal hyen gelyc maecken
inder glorien der heiligen eñ hi maecte
groet inden aert der vianden eñ in ſijnẽ
woerden heeft hi wonder te ſare gebracht
hi heeften int glorien geert int aenſicht
der coninghen eñ geboet hem voer ſijnen
volck eñ hi toenden hem ſijn glorie hi
maecten heilich in ſijnen geloue eñ in
ſijnre ſachtheyt ¶ Want nyt meer en iſt moe
gelic den menſchen te behagen ſonder
ſachtmoedicheyt · want moegelic is gode te
behagen ſonder geloue want hi vroren

wt van allen vleisch want hi hoerden hẽ
stẽme eñ hi mleyden in die wolke Ende
hi gaf hem eyn hert totten geboden eñ
die eve des leuens eñ der leringe Ewãgeli
In dier tyt antwoerde petrus eñ seyde
tot ihm̃ wi hebben alle dingen · rv ·
Op ouser lieuer vrouwen Annũciacio
dach dat introitus Rozate celi
Die hemelen douwet van bouẽ
eñ die wolken moeten regē
nen den gerechtigen die eer
de werde op gedaen eñ groeyen den be
halder vers Celi enarrãt Die hemelen
vertundigen die glorie gods eñ dz firma
ment vertundicht die werken dyre hãde
O God du die hebst Collect Deus qui
willen vanden lyue der saliger or
ouerfrouwẽ maria dyn woert doer
boetschappen des engels ontfangen geef
ons dynen bidden dat alle die waer
liken geloeuen di te syn die gebaerer
ne gods geholpen moegen werden bi
di doer hoer voerbidden Ey Cyn lesse
ysayas des propheten int · xi · cn ·
In dien dagen sprack die here
tot Achas eñ seechc Eyllichc di

eyn teyken van god dynen here int diept der hellen of bouen int hoege Doen seech de Achas Ic en sal nz eyschen eñ ic en sal den heer nz tempteren eñ hi seethde o dauids huys hoer daer om en ist v nz cleyn den menschen moeyelic te wesen want gi mynen god oec moeyelick sijt Daer om sal v die heer eyn teyken geuen Sich eyn maget sal ontfangen eñ baerē eynen soen eñ du sullst synen naem heiten Emanuel hi sal boter eñ honich eten op dat hi weder proeuen can dat quade eñ verkiesen dz guet ℣ Tollite portas

Gi princen heeft op v porten ende weert verhauen gi ewige porten eñ het sal in gaen die conick der glorien ℣ Quis ascendet Wie sal op clymen in den berch des heren of wie sal staen in sijnre heiliger stat ℣ Alla Haleluia indē aduent vers ℣ Exiet stella

Eyn sterre sal op gaen vt iacob eñ eyn mensche sal opstaen van isr' ℣ Aue mā

Gegruet sijstu maria vol van gracē die heer is nz di vers ℣ Benedijt bis tu bouen alle vrouwen eñ gebenedijt is die vrucht dijns buyks vers ℣ Siet du sals

ontfangen eñ baeren eynen soen eñ du
sals synen naem heiten emanuel vlg Di
sprack wie sal dit geschien want man en
kien ich nz eñ die engel antwoerde hoer
vers Die heilige geist sal van bouen in
di coemen eñ die cracht des ouersten sal
di ouerschynen vlg Daer om dz geboerē
wort wt di sal heilich geheiten werden
eñ die soen gods Evangelii als sancte
Mr dier tyt Lucas beschryft int · i· ca·
waert die engel Gabriel van gode ge
sant in een stat van galileen die nazareth
heit tot eyne maget die eynen man ge
trout had die ioseph heit van dauids ge
slecht eñ der maget naem was maria·
Die engel ginc in eñ seyde tot hoer :
Weest gegruet vol van graden die hē
is mz di gebenedyt bistu onder die wy
uen Doen si dit hoerde was si vlaecht
in synen woerden eñ dacht hoe alsulck
dese gruet waer Eñ die engel seyde hō
Maria en ontliet di nz du hebst graee
gevonden bi den hē sich du sallst in dynē
lichaem ontfangen eñ baeren eȳ knyt
eñ synen naem sallu heiten Ihesus de
se sal groet welen eñ sal heiten eȳ soen

des alre ouersten ℞ god die here sal hem
geuen dauids sijns vaders stoel eñ hi sal in
iacobs huys regneren inder eewicheyt ℞ ende
sijns rijcx en sal geyn eynde wesen ¶ Doe
seyde maria totten engel hoe sal dit ge
schieden want ic geynen man en kenne
℞ die engel antwoerde eñ seide ¶ Die h
geest sal van bouen comen eñ die cracht
des alre ouersten sal di ombeuaen ende
daer om dat geheilichde dat van di ge
boeren sal werden sal heiten die soen
gods ℞ sich elisabeth dijn nicht die heeft
oec in hoer altheit eyn kynt ontfangen
eñ dit is hoer die seste maent ¶ Die daer
onuruchtbaer heet want al datter gespro
ken is sal bi gode nv ōmoegelick wesen ·
¶ Doen seide maria · Siet een deerne des
heren mich geschie nae dynen woerden
¶ Offertorium Aue maria Secreta .

OHere wi bidden di vellich die hey
melichz des gewaeren geloeuen in
onsen gedachten op dat die di bekennen
gewaer god eñ menschē ontfangen vā
der iouchfrouwen doer dat selue gewalt
eñ heilsamer opuersteutenisse vdieuen
moeten te roemen totter ewiger vroudē

Siet eyn iouchrouwe Ecce virgo
sal ontfangen eñ baeren eynen soen eñ
syn naem sal heeten emanuel Colle quelsum9
OHeer wi bidden giet in onsen gedach-
ten dyn genaeden op dat die daer
hebben bekent die menschē werdinge oū
mits die vercundinge des engels sullen
werden geuoert ouermits syn lyden eñ
cruys totter glorien der opuerstentenis
se Op sce Ambrosius dach Epistel scē
Pauls des apostels totten Hebreuschē int·xiij·ca·
BRoeders mit mēnichgerhande eñ
vremder leringen en wilt uz ver-
leyt werden want het is alre best dz hert
mitter gracien te stedigen eñ nz mitter
spysen Wy hebben een altaer daer sy-
geen macht af en hebben Want dier-
beesten bloet· dat ouermits den bisschop
in die hȳ steden voer die sunden ingebracht
wort dier beesten lichame werdē buten
daer dat heer lach gebrant soe is oer ihūs
buten der poerten gepallyt Op dat hi dz
volc ouermits synen bloede heilich maer-
te Laet ons daer om wt gaen buten dat
heer der wereltsWant wi en hebben
hier geen blyuende stat mer wi suekē

die toecomende Laet ons daer om eyn
offerhande des loefs · gode altoes offeren ·
dat is die vrucht der lippen die sijnē naē
belyen · mer des voldoens eñ der gemeyn
maekinge Evangelij Si sijt dz salt der
erden · xxxiij · Aldus als stē Ambrosij⁹ toet
nae paeschen soe haltmē dat Evangelij
Ic byn die waerachtige wijnstock · xxxviij ·
Op stē Cyburcius dach Eyn lesse witten
boeck der wijsheit int · iij · cx ·

Die sielen der gerechtiger sijn ind
hant gods eñ die pijn der doet en
salle nz roeren inden ogen der onwijsen
sijnse gesien te steruen eñ hoer wtgaut
is een pijnige vermoet te wesen dz van
ons eyn wech der wt eyndingen is Aer
si sijn in vreden eñ al ist dat si voer den
menschen pijn geleden hebben hoer hoep
is vol onsterflichz in luttel dingen sijn si
vermoet in voel dingen werden si wael
gesaet want god heeft si bewert eñ hi
vantse synes werdich Recht als golt in
den ouen heeft hi se geproeft eñ als die
offerhande des offers heeft hise ontfan
gen eñ inder tyt sal wesen hoer opge
sicht Die gerechtigen sullen blijncken

als venken sullen si in die vietborde lo-
pen Dit sullen die gesterchten ordelen en
si sullen dat volc verheren en hoer heer
sal in ewicheit regnieren Dat ewangelij
als ste Johanes beschryft int · xv · ca ·

In dier tyt seechde ihus synen discipulen
Dat is mijn gebot dat gi v onderlinge
mynt als ic v gemynt heb Meerre my-
ne en heeft nyemant dan dz yemant
syn siel sette voer syn vrienden Gy syt
mijn vrienden ist dat gi doet dz ic v ge-
biede Ne hauts en sal ic v nv heiten knecht-
ten want die knecht en weit nv wat syn
heer doet Mer ic heb v vrienden geheis-
ten want ic heb vrondt gemaect al dz
ic van mynen vader gehoert heb Gi
en hebt mi nv verkoren· mer ic heb v
verkoren en heb v gesecht dat gy
gaet en vrucht brenget en v vrucht
blyuet Op dz soe wat gi mynē vader
bidt in mynen naem dz hi v dat gene
Op ste Georgius dach die selle Die here
leyde xvij · Dat ewangelij als ste Johanes

In dier tyt seechde ihus · beb int · xv · ca ·
synen discipulen Ic bin die waerach
tige wijnstock En mijn vader is die acker

man Alle ranckē die in mi geyn vrucht
en brenget sal hi reynigen op dz hi meer
vruchten brenge · Nu syt gi reyn om die
leringe die ic v gesproken hebbe · blyuet
in mi eñ ic in v Alsoe als een ranche vā
hem selven geen vrucht brengen en
mach het en si dz hi blyue inden wynstoc
alsoe oec gi ten si dat gi in mi blyuet Ic
byn die wynstoc gi syt die ranckē Die
blyuet in mi eñ ic in hem dese bringet
voel vruchten want sonder mi en moecht
di nz doen Soe wie in mi nz en blyuet
die sal wt gheworpen werden als eyn
ranck eñ sal verdorren eñ sal int vuer
geworpen werden eñ sal berne · ist dat
gi in mi blyuet eñ myn woerde in v blyf
uen soe wat gi wilt sult gi bidden ende
het sal v gheschien Op ste ā sarcy dach epistel
Alre heilge · xxix · Ewangelii als sancte
Mā dier tyt Teykende Lucas beſ int · x · ca ·
die here ihū oec lxxij · ander discipulen
eñ sende sy twee eñ twee te gader voer
syn aensicht in allen steden daer hi toe
comende was Eñ hi seechde hem Des
bouwes is voel mer luttel syn d' werck
lude Bidt daer om den here des bouwes

dat hi werchlude in synen bouwe sende
Daet · siet ic sende v als lāmer onder die
wolue Ēn wilt daer om genen sack dra-
gen noch tassche noch geschoepte eñ en
gruet nemeut bi den wege in wat huys
gi in gaet seget ierst vrede si desen huys
Ēñ is daer een kynt des vreden v vrede
sal daer op rusten Ēñ en is des nz hi sal
weder tot v keren bliuet inden huys ·
etende eñ drinckende dat bi den luden
is want een werchman is synes loens ·
werdich Op sīē Vitalis dach Eyn lesse
uten boeck der wyshz int · iij · ca ·

Alle ust dz die gerechtige vand' doet
voergecomen wort hi sal inder ver-
roellemisse wesen Want die althz is eer-
samelic nz van laugen dagen · noch mittē
getuel der iaren gerekent want die ·
synne des menschen syn greys eñ een ald'
dom der althz is een onbeuleet leuen ·
God behagende is hi gemynt getvoerdē
eñ leuende onder die sunders is hi ouer
geuoert hi is outruchet Op dz die quaet
hz syn verstaut nz verwandelen en solde
eñ op dat die geuenstlhz syn siel nz bedie-
gen en solde volbracht in corter tyt heuet

hi voeltyts verruilt Want sijn siel was
gode behagelic daer om soe haeste hi wt
te leiden vanden midde der boesheiden
want die genaede gods eñ outferhertic
heyt is in sijnen heiligen eñ sijn opgesicht
in sijnen wtuercoren Ewangelij Int bij
die wijnstoc · xxv viij · Op stē Philippi eñ
Jacobi dach dat introyt Exclamauerūt

OHeer si hebben totti geschreyt in
der tijt hoerre bedruckenisse eñ
du hebtsi verhoert vanden he
mel alla al vss Exultate Verhoecht v
gi rechtuerdigen inden heer die te samē
loeuinge betuemt den gerechtigē Collē
Ogod du die ons inz naerlr Deus qui
ser begenckenisse dijre apostelen
philippi eñ iacobi verurouwes wi biddē
verleen ons op dat alsoe wi ons vā hoe
ren dienst verurouwen dz wi inz hoerē
exempel onderwesen werden Hier
leset wten boeck der wijsheyt int · v · cn · ·

OIe gerechtige sullen in groter vol
stendicheyt staen tegen die geē die se
bedroeft hebben eñ hoeren arbeit af
genomen si sullen sien eñ vsloert wer
den van aurtelycker vreysen eñ sullen

verwonderen in die onverliēnige haelt
tichz der ongehoepter salichz suchtende
van bangichz des geests ēn in hem selue
penitencie doende Dit syn si die wi voer
tyts te spotte hadden · eñ in gelychz des
lasters Wy ongelynde waenden dat ho
leuen verwoethz waer eñ hoer eynde
sonder eer Hoe syn si dan gerekent on
der die kynder gods · eñ hoer lot is ond
die heiligen ℣ Alla vlg Sandete iusti in
Wy rechtuerdigen verwonwet v mēt
heer eñ den gueden betaemt die mit
loeninge Dz twede ℣ Alla ℣ Nonne tot
Suett des maendachs nae paeschē Seqz
Clare sanctorū · nj · Ewangeliū als scē
Ihc dier tyt seechde Johānes bes mt · xiij · in
ihūs synen discipulen ēn laet v hert
nz verweert of verstoert werden Ge
loeft in gode eñ gelouet in mi In mijs
vaders huys syn voel woenūgen waert
anders ic haddet v geseit want ic gaen
v die stede bereiden Ic coem weder
eñ ic sal v tot mi nemen op dat gi oec
daer syt ēn daer ic gaen weet gi eñ
gi weet oec den weth Thomas seide tot
hem Heer wi en weten nz waer du

gaets eñ hoe moegen wi den wech weten
Jhesus seide Jc bin die wech der waerheit
eñ dat leuen · nyemant en weint totten va
der dan ouermits mi Waert dat gi mi be
kendet hadt gi hadt trouwen den vader
gekent eñ voert meer sult gi hem kënen
eñ gi hebten gesien Doen seide hem philip
pus Heer toent ons den vader eñ ons ge
noeget Jhūs seide hem Alsoe voel tyts bñ
u mz v eñ gi en hebt mi mz gekent Philip
pe die mi siet die siet oec den vader en ge
loeuestu dat mz · dat ic inden vader byn ·
eñ die vader in mi is Die woerden die ic
spreeck en spreke ic van mi seluen mz die
vader die in mich blyuende is hi duet ,
die werken eu geloeft gi mz Dat ic indē
vader byn eñ die vader in mi Al en waer
des mz · geloenes om der werken wil ·
Voerwaer seg ic v dat die in mi geloe
uet Geloenet die werken die ic doen ·
die sal hi oec doen eñ meerre werken
dan dese sal hi doen · want ic gaen totten
vader eñ wat gi bidt in mynen naem
dat sal hi v doen Off̄ Confitebuntur
Here die hemelen sullen vermdi
gen dyn wonderen eñ die waerhz

inder verlaemenige der heiligen al' al'

OHeer die gauen welck Secretis wi hebben geoffert den hoechtyt dijre apostelen philippi eñ iacobi wil, genaedelic ontfangen eñ keer van ons allen ouel die wi verdient hebbé Cõio Alsoe lange tyt byn Tanto tempore ic bi v geweest eñ gi en hebt mi niz bekent philippe die mi siet die siet oec den vader alla geloeuestu niz dat ic inden vader eñ die vader in mi is alla alla Collect

OHeer god wi bidden dich Deus wi die lijn gelijfft mitten heiligẽ sacrament op dz welcke feest wi begnẽ niz hoeren gebede wi opgericht moetẽ werden ℣ Op desh ierusalẽ Alls gevondẽ waert dat Introitus Nos autem

Wy sullen gloriẽ mdẽ crute ons heren ihũ chrĩ inden is heil dz leuen eñ ons opuer steutenisse doer welcken wi behaldẽ eñ verloest lijn Versh Deus mi God erbarme lich ouer eñ benedi ons eñ vlucht lijñ aenslicht oũ ons eñ ontfẽr lich

OGod du die gh ouer Collect Deus q in dijnre schijnbaere vindingen

des heiligen cruce dyns heiligen lydens verwert heues die wonderlike reyhen verleen ons dat wi mitten loen des salligen cruce vertruygen die hulp des ewigleuens Per

Epistel sce Pauwels des apostels totten Galaten int. v. ca.

BRoeders ic betrouwe van v inde heer dat gi uz anders sinaken en sult dan ic v geleert heb Eñ die v verstoert sal dat oirdel dragen soe wie dz hi is Broeders ist dat ic noch die beduyde mille predick Waer om lyde ic dan noch vervolginge Daer om soe is die ergernisse des cruys wtgeydelt Vergunne god dat si af gesneden worden die v vnruweren Doe wie den vleischlike behagen wilden dese dwingen dat gi beneden wert alleyn daer om op dat si die vnolginge des cruys chñi uz en lyden Want noch die geen die beneden werden en behoeden die ee uz mer si willen dat gi beneden wert Op dat si in uwen vleischlike vermetelic verheuen werden Mer dz si verre van te glorieren anders dan in den cruce ons heren ihñ chñi Wtwiens welken chñs mi die werelt gecruyst is

eñ ir der werlt ℣ Alla vij Dulce lingnū
Du suet holt du bist dragende suete na-
gelen eyn suete boerden du bist alleyn
werdich geweest te dragen den coninc
der hemelen eñ den heer Dat twede
℣ Alla vij ℣ Surrexit pastor Suete op
ten · y · soudach nae paeschen Sequēte
O Je loue des cruces Laudes cruis
laet ous verhesten van wes son-
derlinge glorie wi ons verrouwen
O ie suete sange moet rueren die he-
melen dat suete holt geloeuen wi wer
dich te wesen den sueten sange O at
leuen en moet iz tvydrachtich syn iz-
ter stēuen wāneer dat die stȳme ouer
dracht mitten leuen soe is suet dz eyn-
drachtich geluyt O ie knechten des
cruces moeten loeuen dz cruce die hē
verrouwen dat hem gegeuē wort.
ouermits den cruce die gaue des le-
uens Alle moeten si seggen eñ eyn
yegelic moet seggen · weest gegruet
heyl dragende boem heyl alle der
werelt O wie saluch eñ wie seer claer
was dit altner des heils roet wesende
mitten bloede des lams O at lam

sonder vleck dat gerey̆nicht heeft die wèlt
vander alder sunden Dit is die ledder
der sundaren ouermits welcke christus
cōmt der hemelen alle dingen tot hem
getoegen heeft Welckes cruces tor-
me dat bewyset heeft die begrepen heeft
die vier eynden der erden Het en sij̄
geyn nuwe sacramenten noch dese
geystelichz des cruces en is nz nuwelic
gevonden Dit cruce heuet gemaect
suete wateren ouermits dese cruce
heuet moyses uyten hesellsteyn wateré
doen vloyen Geyn heil en is inden
huys ten si dat die menschē die ouerste
dorpel vestich mitten cruce Hy en ge-
voelden nz dat siweert noch hi en vloer
nz den soen wie heeft alsoe daen dingen
gedaen Eyn arme wyfken dat holt
vergaderde in sarepta heuet vercregen
den hoep des leuens Sonder die holte-
ren des geloefs soe en doch nz dat vat des
olys noch dat meelken Inden scriftu-
ren onder den figuren sijn dese dingen
verborgen mer nv sijn openbaer die
waeldaden des cruces Die coningen
geloeuen die vianden wyken oūmits

den cruce wāneer chrūs eyn beleyder is
loe veraecht eyn menſche duyſent O ut
cruce maket die ſyn altoes ſtercke ver-
wynres het maect geſont die ſieche eñ
quellinge eñ verdruct die duuelen Het
geuet den gevangenen vrȳhz het geuet
nuȳhz des leuens eñ dat cruce heuet al
le dingen gebracht totter alder werdichz
O cruce eyn ſegeuechtelic holt eñ eyn
waer heil alle der werelt wes geſout ·
onder alle holten en is geyn alſoe daen
in telgen in bloemen eñ in vruchten ,
O cruce eyn kerſtelike medecyn behalt
die geſonden make geſont die crancke
wat die menſchelike crancheyt en ver-
mach dat geſchiet in dynen naem O hei-
lich maket des cruces vhoet die bi ſinē-
de ſyn den leuen des cruces eñ nae deſē
leuen vuert die dieures des cruces tot-
ten paleys des waren lichts A ñ doen
dat deſe nz en voelen die pyn · die du wilſt
dz dȳne pallien dieuen · mer als toemt
die dach des toerns loe brenge eñ gef-
ons mildelick die ewige vrouden ,
Euangelium Suecr op die ortnue
van pinxten Oſſ Protege dñe

O Here beſcherme dyn volck doer dat
teyken des heiligen cruces voer alle
weder wordichz alre vianden dat wi moe-
gen geuen di eynen aengenaemen dienſt
baerhz ende dat di behaegelick werde
onſen offer allá Secreta

O Heer wi bidden ſich genaedelick
aen dz offer dat wi offer op dattet
ons wtterſ ck van alre ſchaltcheit des
ouvrets eñ doer die vane des heiligen
cruce dyns ſoens ſet ons in die ſekerhz
dyner beſcherminge te verwynen dat
gewalt ouſer wederſaken Cõio Propt

O m dat holt ſiyn wi geworde ligni
knechten eñ doer dat cruce ſiyn wi ver-
loeſt die vrucht des boems heeft ons ge-
wegen tot ſich die ſoen gods heeft ons
verloeſt Collect Repleti

O Almechtich god wi bidden want
wi gelpyſt ſyn mitten hemelſchen
ſpyſen eñ dranck dattu ons beſchermes
voer den boeſen viant welker toenyn
ge des cruces dyns ſoens mitten waepē
der gerechtichcheit heues getroeut Per
Op ſtē Johānes dach voer die latijnſche
poerte Eyn leſſe uten boeck d wyſhz int

Die god ontliet sal guede dinghen doen eñ die onthaldende is Die gerechtichz die salse ontvangen eñ sal hem gemoeten Als eyn geeerde moeder · Hi sallen spisen mzten broede des leuens eñ des verstants eñ vanden water der heylgenender wyshz sal si hem drinken geuen eñ hi sal daer in gesterct werden eñ nz gebuycht werden eñ si sallen onthalden eñ nz confuys werden · ende si sallen verhesten bi synen naesten Int myddel der kerken sal si synen mont opluken eñ sallen veruullen mitten geest der wyshz eñ des verstants eñ sal hem aendoen die stoel der glorie Broederlichz eñ blydschap sal si op hem te samen vergaderen eñ onse here god sallen bereuen nz eynen ewigen naem

Euangelium als scr̃ Johannes beschrijft · xxi · ca

In dier tyt seechden ihūs tot petrum : Volge mi nae Petrus keerde hem om eñ sach den ionger die ihūs minde · die oec ruste int auentmael op sijn borst eñ seyde Heer wie ist die di vertaden sal Doen petrus desen sach seyde hi tot ihū Here wat sal dese · ihūs seyde hem Ick

wil dat hi alsoe blyft dat ic comen sal wat tot
gaet di dat aen volge du mi Hier om ginc
dese reden wt onder den broederen dat
die ionger nz steruen en solde Jhesus
en seyde nz dat hi nz steruen en solde:
Mer alsoe wil ic dat hi blyue hent ic toe
wat gaet di dat aen Dit is die ionger
die van desen dingen getuych geeft eñ
diet geschreuen heeft eñ wi weten dz syn
getuych waerachtich is Op sce mis: di-
aens eñ Epymachus dach Epistel Die
sielen der gerechtiger xxv vij Ewange
liū als sce Mathews bek int v tn
In dier tyt doen thesus die scharē sach
clam hi opten berch eñ doen was gaē
sitten quamen syn discipulen tot hem
eñ hi dede synen mont op eñ leerde
si ende seyde Salich syn die armen vā
geist want dat rijck der hemelen is
hoer Salich syn die saechtmoedigen
want si sullen die eerde besitten Sa-
lich syn die wenen want si sullen ge-
troest werden Salich syn si die hon-
gert eñ dorst naeder gerechtich: want
sy sullen verlaedt werden Salich sy
die ontfermhertige want sy sullen ont

Sermuhertuchz vertrijgen Salich syn si die reyn van herten syn want si sullen god sien Salich syn si die vredesamen · want si sullen kynder gods geheiten werden Salich syn si die veruolginge lyden om die gerechtuchz want dat ryck der hemelen is hoer Salich syt gi als v die menschen vermaledyen eñ vuolgen eñ seggen alle quaet tegens v liegende om mi Verurouwet eñ verblyt v want v loen is oueruloedich inden hemel Wy sñ Pancratius dach ẽyn lesse uten boec der wyshert mt · v · m ·

Die gerechtigen sullen inder ewichz leuen eñ hoer loen is bi den heer eñ hoer gedachten is by den alre ouersñ Daer om sullen si dat ryck der cierheit eñ die croen der scoenheit vander hant des heren ontfangen want mz synre rechter hant sal hi si bedecken eñ mit synen heligen arme sal hi si beschermen Dy sullen die wapenynge synre mynen ontfangen eñ tot wraken der vianden sal hi die creatuer wapenen · Dy sullen die gerechtuchz aentrecken · voer die borst plate eñ voer eynē helm

ſullen ſi dat ſeker oirdel ontfangen Dy ſul-
len eynen ontvuechtlixen ſchit nemen
der gelycheit die beloeften ſullen ſi recht
gnaen eñ tot eynre ſekeere ſtede ſal ſy
leyden onſe heer god Evangelium Dat
is myn gebot xxxviij Op ſcē Seruaes
dach dat introitus Proteriſti me

OHeer god du hebs mich beſchermt
vander verſaemenīge der ouer-
treders alla vander menichten
der die daer wirken die ongerechticheit
alla vly Graudi God verhoer myn ge-
bet eñ verloes myn ziel vander vreyſē
des viants Collect Graudi dñe

OHeer verhoer onſe gebet welc wi
offeren onder beelden dyns heiligē
confeſſoers eñ biſchops ſā die verdient
heeft dich werdelick te dienen syn ver-
dienſten biddende ontbint ons van allē
onſen ſunden Per Eyn leſſe uten boec
der wyſheit iur · l · en · d

SYet eynen groeten pnelter die
in synen leuen dat huys onder-
ſchuttet heeft eñ in synen dagen heeft
hi den tempel gelteuicht Die hoechent
des tempels is oec van hem geueſticht

Die stichtinge der wande des tempels is dubbelt eñ hoege in synen dagen wt vlo-
den die putten der wateren eñ recht als dat meer syn si verwult bouen maet:
Hi genas syn volc eñ verloeldet vand' verliesinge · hi vermoecht die stat wed'
te maken · die glorie vertregen heeft in der wandelinge des volcs eñ den ingane
des huys eñ des saels heeft hi gewidet Recht als eyn morgen sterre int middel
des neuels · eñ als eyn vol maen in hoe-
ren dagen licht · Ende recht als eyn ve-
der blinckende sonne alsoe blinct hi in-
den tempel gods hi was recht als eyn
blinckende regen boge onder die neuel
der glorien eñ als eyn bloem der rosē
inden dage des meyes Hi was recht
als lelyen die inden gnuge des waters
syn eñ als waeltrukende wyroet indē
dage des somers ℣ Alla vsq; Dor exulta
Die stēme der hoger vroelicheit eñ sa-
lichz is inden tabernakel der gerechtichz
Dat tweede ℣ Alla vsq; Sone cor Suect des
maendachs nae paeschē Sexz Ad laudes

OP dat die oetmoedige gedachten
werde verwect totten loue des

gelouwmakers Hoe sal si voelen vā rechter saken dat dese dach vierlick is Ende ñ si sal hoer selue verblyden alsoe voert te brengen oetmoedige begerten Op desen dach soe is dat licht der ionfferē ren geopenbaert in der verborgenthz der hemelen Die claerlic blyncken inden thoer der heiligen als gulden sterren Ende ñ den engelen is blytschip gemaect vander toecomsten hoers gelycs Want tet openbaer is dat hi heeft geweest eyn engel des herē Die eynen regelicken gegeuen heeft die maet des weyts der leeren Vergaderende die smey totten smeys huys des geloeuē eñ heeft voerlien die laegen der woluē Hi heeft getrouwe eñ vroet geweest die gedeylt heeft dat hem bevolen was die dat gelt des heren gegeuen heeft der tnestelen op dat hi doen solde werdigen woeker Salich is die knecht die die heer aldus doende vindet als hi roemt Die aldus geproeft is in der eerden den sal hi setten bouen alle sijn guedeu inden vaderlant Om te vieren die glorie aldus groeten vaders

soe sal die clerclamp singen werdigen
lof eñ dat volc sal antwoerden mz vroe-
liker stēmen Wij oetmoedigen alle
laet ons seggen alsoe groten vader dz
hi dat rudde toevoecht hem liuen hierde
eñ mz gebede eñ mz utstortende trane
laet ons roepen guede hierde ont
ferme dijnre kerken eñ weder noedse
mz dijre stediger beden · brenge hulpe
dinen volc aendenck hoeren gebede
eñ duet wt die vlecken mit dijre gue-
dertiereure hulpen Helpt indē we-
ge set ons in dat vaderlant eñ geeft
ons die genaede die wi hoepen Euan-
gelij ℣ Ic bin die waerachtige wijnstoc
eñ mijn vader is xxviij ℣ Repletī sumus
Wij sin vroech verruilt mit dijnre
ontfermherticheit eñ wi hebben
ons verblijt eñ wi sin vernoecht alla
Ick bin die wijnstock Ego sum
eñ gi die ranken die in mi blijft eñ ick
in hem dese brenget voel vruchtē alla
℣ Sce Urbanus dach Epistel ℣ Broeders
voel sijn priesters gemaect xiij · Euan-
gelij ℣ Waert want gi en weet mz xiij ·
℣ Sce Marcellinus eñ Peters dach Epi

God sal dat loen van synen heiligen arbeit hoer weder geuen · eñ sal si leyden in wonderlikeu wege eñ hi was hem eyn decsel daechs · eñ in eyn licht der sterren des naechs Hi bracht si oñ dat roede meer eñ voerde si ouer dat grote water Aer hoer viandē verdrīc kende hi in dat meer eñ witter diepheit der hellen heeft hi si geleyt Daer om nauen die gerechtigen die roeue der boeser eñ belongen dinen heiligen naem heer eñ si loekden te gader dju ver wynde hant heer onse god Evangeliū als scē Lucas beē int · xxi · ca ·

In dier tyt seechde ihūs synē discipulē Mānneer gi hoeren suit strydē en de tuyslinge en wilt niet verueert werdē Dese dingen moeten erst geschien : mer nit rechteuoert en is dat eynde · eñ hi seechde hem · Dat volck sal op staen tegen dat volck · eñ ryke tegens dat ryke eñ tot sōnigen steden sal grote eertbeuynge wesen eñ sterften eñ honger eñ verueremillen vanden hemel eñ grote teyckenen sullen wesen

Mer voer al dit sullen si hoer hande
aen vch slaen · eñ sullen vch vnolgen
eñ ouerleueren in die synagogen
eñ in die kerkeren eñ trecken vch
tot coningen eñ tot rechters om mij
nen naem Dit sal vch gelijnen in
eyn getuych Daer om settet in uwe
herten uz voer te denckē hoe gi
antwoerden sult Want ich sal vch
mont eñ wijsheyt geuen · dier alle uwe
wedersaken uz wedersinen noch we
dersprekē en sullen moegen Hy
sult ouergeheueert werden van alds
eñ broeders eñ van magen eñ vrien
den eñ si sullen vch ter doet brengen
Eñ gi sult gehaet welen van allen
menschen om mijnen naem Eñ eyn
haerken en sal uz van uwen hoefde
vergaen In uwer verduldicheyt sul
di uwe sielen besitten Op ste Bonifa
cius dach eñ sijnre gesellen Epistel
Broeders die heiligē · xv · Euangelium
In dier tyt doen ihūs die scharen
sach · xlvij · Op ste Prisca eñ seliaen
dach Epistel ste Pauls des apostels
tottien van Corinthen int · i · ca

Broeders gebenedyt sy god ende die vader ons heren ihū christi die vader is der ontfermherticheyt eñ god alles troests die ons troestet in alle onser bedruckenisse Alsoe dat wi oec seluen die geen moegen troesten die in alre perse syn ouermits der vermaninge daer wi seluen van gode in vermaent werden Want alsoe als die lyden chri in ons ouervloyen alsoe ouervloyet oec ons troestinge ouermits chrim · Weder dat wi bedruct werden om uwer vermanigen wille eñ salicheyt Of weder dat wi getroest werden om uwer vermaningen wille eñ salicheyt Welke troestinge maket verdrechlicheyt dier selver lydingen die wi oec seluen lyden eñ ons hoep is vast voer vch wetende dat alsoe als gi gesellen syt der lydene · alsoe sult gi oec gesellen wesen der troestinge in chro ihū onsen heer Evangelium Int dier tyt doen ihūs die scharen sprac · Ymy · Wort Barnabas dach eyn yeslic wten boec vanden werken der apostelen Int die

dagen quamen te gader alle die stat
Duect des saterdachs op quatertemp
nae pinxten · Ewangeliũ ¶In dier tyt
teykende die here ihũs xxv viij Op scē
Wulphus dach Die epistel ¶Salich is
die man die inder wysheit · xij · Ewā
geliũ ¶Eyn mensche voer pelgrimagi
xij · Op scē Vitus eñ ¶Modestus dach
Epistel scē pauls des apostels totten
Hebreuschen int · x · ca

Broeders gedenct der voerleden
re dage daer gi in verlycht waert
eñ groten streyt der passien ledet eñ
in sōmigen deylen syt gi eyn wond
te scouwen geworden · in laster eñ in
tribulacien eñ in sōmigen deyl syt gi
gesellen geworden der geenre die al
soe wandelen Want gi hebt mitten
geuangenen medelyden gehadt Eñ
den roef uwer guede mz gewalt heb
di mit vrouden ontfangen bekennende
dat gi hebt eyn beter eñ eyn blyuēde
guet inden hemel ¶Idus en wilt v
valste betrouwinge mz verliesen die
grote wederloenīge heeft Want lyd
samhz is vtly noet op dat gi den wille

gods doende weder moeget brengen
datter deck beloeft is Want noch eyn
wenich luttelkijn die toecomende is
die sal coemen eñ en sal nz merzen
Mer mijn gerechtige leuet vanden
geloeue Ewangeli als sīē Matheus
beschrijft int .x. m.

In dier tijt seechde ihūs sijnen discipu-
len eñ waent nz dat ic bijn gecomen
vrede te seynden in die eerde. nz en
bijn ic gecomen vrede te seynden.
mer eyn swoert Want ic bijn geco-
men den menschē te scheyden van
sijnen vader eñ dat kijnt van sijnre
moeder eñ die swoeger van haren
swager eñ die vianden des menschē
lieu sijn huysgenoten Doe wie vader
eñ moeder meer mijnet dan mi. die
en is mijns nz werdich eñ soe wie soē
of dochter mijnnet bouen mi. die en
is mijns nz werdich eñ soe wie sijn
cruce nz en neemt eñ volget mi. die
en is mijns nz werdich Doe wie sijn
siel vindet die sal si verlieseu. eñ soe
wie sijn siel verliest om mi die sal si
vinden Wie vontfanget die ontfan-

get mi ēn̄ soe wie mi ontfaut die ont
faut dien die mi gesant heeft Soe wie
eynen ꝓpheet ontfaut inden naem
eyns propheten · die sal des propheten
loen ontfangen ēn̄ soe wie eynen ge
rechtigen ontfaut inden naem eyns
rechtuerdigen · die sal dat loen des ge
rechtigen ontfangen ēn̄ soe wie eynē
kelck calds waters eynen vandē myn
sten te drincken geuet alleyn inden
naem eyns discipels Voerwaer seg ic
v hi en sal syn loen nz verliesen ¶ Op sīē
Martus ēn̄ Marcellianus dach Eyn les
se uten boeck der wysheyt int · xv · ca ·

De touge der wyshz vertyert die
wetenhz · die mont der dwaser
wtbruget sothcyt Die ogen des heren
beschouwen in alre stede die gueden ēn̄
die quaden Die behagel touge is eyn
holt des leuens · mer die ongematiget
is sal den geest te wryuen Dat huys des
gerechtigen is eyn grote sterckhz ende
inden vruchten des boesen is verstue
ringe Die lippen der wysen sullen die
wetenhz wijde seyen dat hert d' dwaser
sal ongelyc wesen Die offerhande der

boeser syn den heer ōmenschelick · die be
loesten der gerechtiger syn behagelick
Die die gerechtichz volget die sal vandē
heer gemynt werden Ēvangelij als
stē Jums bestryft int · xv · ca ·
Jn dier tyt seechde ihūs synen discipu
len Huedet v vanden gest der pharize
en dat ypocrisie is Niet en ysser bedect
dat nz ontdect en sal werden Noch nz
en ysser verborgen · datmen nz weten
en sal Want gi in duysternissen gespro
ken hebt dat sal inden licht geseecht
werden Eñ dz gi in dat oer gesproken
hebt inden cammeren · dat salmen predi
ken inden dake Mer ic seg v mij vrien
den/en wert nz vermeert vandē genē
die dat lichaem doeden · eñ daer nae
voert meer nz en hebben wat si doen
moegen Mer ic sal v toenen wiem gi
ontsien sult Ontsiet dien die nae dit
dat hi gedoet heeft die macht heeft in
die helle te werpen Alsoe seg ic v desē
ontsiet Werden nz vyf musschen ver
cocht voer eynen pēninck · eñ eyn van
hem en is nz in vergetenisse voer gode
Mer die haren uws hoefs syn alle getelt

Hier om en wilt nv ontlien · gi lijt meer weert dan voel musschen lijn · ẽñ ic leg v Soe wie mich belijt voer die menschē · die soen des menschen sal hem oec be lijen voer die engelen gods ẽñ soe wie mij verlaert voer die menschen · die sal voer die engelen gods verlaert wdē

Op sīē Gervalijs eñ Prothalius dach · Epistel · Broeders die heiligen heb ben ouermits den gelove · x v · Ewan gelū als sīē Matheus bes jnt · x · m ·

In dier tijt seechde ihūs sinen discipu len Siet ic sende v als schep int mid del der wolue Weest daer om wijs als die serpenten · eñ symper als die duuen huet v vanden menschen · want si sul len v ouerleueren inden raden eñ in hoeren synagogen sullen si v geysselen eñ totten rychters eñ totten coningen sult gheleyt werden om mij · hem eñ den heydenen tot eynen getuyge : Mer wāneer si v ouerleueren sullen soe en wilt nv dencken hoe of wat gi spreken sult · Want in dier vren sal v gegeuen werden wat gi spreken sult Want gi en lijts nv die daer spreect mer

die geeft ws vader die in v ſpuect Die
broeder ſal den broeder vertaeden inde
doet eñ die vader den ſoen eñ die kin
der ſullen opſtaen tegen die alders eñ
ſullen ſi ter doet brengen eñ gi ſult ge
haet weſen van allen menſchen om
mijnen naem ſWer ſoe wie dz volher
det hent int eynde toe die ſal behaldē
werden Op ſtē Johānes baptiſten auōt
Eyn leſſe Jheremias des propheten int

IN dien dagen geſchiede eerſte ra
dat woert des heren tot mi ende
ſeechde Ꝛl eer ich di inden buyck ſcep
kenden ich di · eñ eer ich du uten buy
ke ginges heelichde ich di · eñ ich gaf
di tot eynen propheet onder den volck
eñ ich ſeechde · Ꝛl · Ꝛl · el · heer god Sich
ich en kan nz ſpreken want ich byn
eyn kynt Ende die heer ſeechde tot mi ·
eñ wil nz ſeggen ich byn eyn kynt ·
Want tot al dien daer ich di toe ſeyn
den ſal · ſalſtu gaen eñ al dat ich di ge
bieden ſal · ſalſtu ſpreken · Ende ontſien
nz van haren aenſicht want ich byn
mitti Op dat ich di verloeſen mach ;
ſeecht die heer eñ die heer ſtrecte ſyn

hant eñ roerde mijnen mont eñ die here seechde tot mi· sichtich heb mijn woerde in dinen mont gegeuen Sich ich heb di huyden geset ouer die volcke eñ ouer die ryke Op dattu opluykest eñ vernijest eñ verstroyest eñ verscheidest eñ stichtest eñ plantest Seecht die almechtige heer Euangelium als

Sancte Lucas beschryft int · i · m ·

In heroedes dagen des coninx · was eyn priester eñ hiet zacharias die in abias stede was eñ syn wyf was vñ Aarons dochteren eñ hoer naem was Elysabeth Si waeren beide rechtuerdich voer gode· voertgaende in allen geboeden eñ rechtuerdich makingen des heren sonder clagen eñ hem en was geyn kint Want elysabeth was onvruchtbaer· eñ si waeren beide in hoeren dagen voertgegaen Ysset geschiede doen zacharias prieslerlicken dienst doen solde in die ordinantie syre stonden voer gode· nae der gewoente der priesterstap ginck hi bij den lote wt Op dat hi die offer hande setten solde inden tempel des heren eñ alle die

mēnichte des volcs was buyten in die
vze datmen den wieroeck ontstekē solde
ēñ die engel des heren openbaerde hē
eñ stont totter rechter syden des altaers
daermen die offerhande plach op te
bernen ēñ zacharias waert vaecht
dit siende · eñ anxt quam op hem ēñ
die engel seechde tot hem zacharia en
ontsich di nz want dyn bedinge is ver
hoert ēñ elysabeth dyn wijf sal di ba
ren eynen soen · eñ du sals synē naem
heuten Johannes ēñ di sal vrouden
wesen eñ blytschap eñ voel salre syn die
in sijre geboerten verblyden Want hi
sal groet wesen voer den here · eñ wyn
eñ al dat dronckē maken mach en
sal hi nz drincken ēñ vanden hi geist
sal hi vervult werden noch vt synre
moeder buyck eñ voel kynder van
israhel sal hi bekeren tot hoeren heer
hoeren god ēñ hi sal voergnen voer
hem in helias geist eñ moegentheit
Op dat hi bekeer die herten d vade
ren in die kynder · eñ die ongeloemi
gen totter vroethz der gerechtiger
Den heer eyn volmaert volck te be

reyden ℣p sancte Johānes baptiſta dach dat jntroitus · · De ventre

Die heer riep mich mz mijnē naem vanden buyck mijre moeder eñ hi ſat mijnen mont als eyn ſcerpe wapen ende beſcherm̃de mich onder den ſcheme ſijre hande eñ hi ſette mich als eyn wtuertoeren geſchut verſ Bonū eſt Bñet iſt den here te bekennen eñ du alre hoechſte te beliuen dijnen naem Collect

God du die ons deſen tegenwoerdigen dach heues verlicht gemaect mder geboerten des heiligen Johanes geeſt dijnen volck die genaede der geeſtelijker vrouden eñ leyde die gemoede alre geloeuiger jndē weth des ewigen heils ℣ Eyn leſſe yſaye des propheten jnt · xlix · ca · ·

Dit ſeecht die heer · hoert gi eylande eñ merct gi volck van verre Die heer heeft mich wten buyke geroepen · eñ van mijnre moeder luchaē heeft hi mijns naemen gedacht Ende hi heeft mijnen mont gelat als eyn ſcerp ſiueert Onder die ſcheme ſijnre

haut heuet hi mich beſchermt ẽñ hi heeft
mich geſat als eyn vertoren geſcut In ſy-
nen koeker heeft hi mich verborgen ende
ſeechde mich Iſrahel du biſt myn knecht
in di ſal ic mi verblyden Eñ uv ſpriect
dit die heer die mi formet uten buyke
hem tot eynen knecht Ich heb di gegeuẽ
tot eynen liecht der heydenen Op dattu
myn heil ſyſt al totten uterſte der eerdẽ
Die conũgen ſullen ſien · eñ die prinçen
ſullen te gader opſtaen · eñ ſullen aenbe-
den om dijnen here god eñ den heiligen
iſrahel die di vertoren heeft ℣ra Pri
Ic kenden dich eer dan ulquam
uch dich maecten inden lyue ende
uch heiluchden di eer dan du utginges
van moeder lyue ℣ſq̃ Mulit dñs
Die here ſande ſyn haut eñ beroerde ·
mynen mont eñ ſprack tot mich Alla
verſ Tu puer ꝑphe · Du kynt wordes
genoemt eyn propheet des alren hoech
ſten want du ſals voergaen voer dat
aenſicht des heren te bereyden ſynen
wege Seqz Sancti baptiſtẽ
Wy vieren die hoechtyden des hei
ligen doepers eñ boede chriſti

Laet ons hem volgen mz leden O
dat hi syn voergengers moet leyden
totten leuen dat hi voergeleecht heeft
O alre heilichste der menschen vrient
ihū chri wi bidden di ynnichlicheu dat
wi moegen vercrygen die vrouden
Gabriel die openbaerden zacharias
heeft beloeft di dyn geboerte te eereu
mz dienst O at wij moegen vercrygen
die euuge vrouden In welken dat
die heiligen gods blydelicken veruroū
wen inder heiliger weelden O u die
bereydes die herten der geloeuiger op
dat god mz diuaelende noth ontreyns in
hem en vinde Wij bidden di dattu
onse sunden eñ boesheiden mz stadigē
gebede afdoest O p dat hi moet gewer
digen altoes gevreet aen te sien syn ge
loeuigen Eñ eyn woeniīge in hem te
maken E ñ dat hi ons cleyde mitten
vlois des lams O at gi gewelen hebt
mitten vingeren dz draget die sundē
der werelt O p dat wi wegeselt dynē
engelen moeten verdienen Hem te
volgen inden witten cleide doer die
alre claerste poert Iohannes eyn

Int tyt ihū christi Euangelīū als sancte
Lucas beſ̄ int .i. ca.
elyſabeths tyt te baeren verulte eñ ſi
wan eynen ſoen ẽñ hoer gebueren eñ
hoer mage hoerdent dat god ſyn ont-
ſermherticheyt mit hoer groet gemaect
hadde eñ waeren blyde mit hoer ẽñde
het geſchiede dat ſi op den achtenden
dach quamen dat kynt te beſnyden eñ
hieten dat nae ſyns vaders naem zacharias
am ẽñ ſyn moeder antwoerde eñ ſeech-
de ẽñ gegen ſyns mer het ſal iohãnes
heyten ẽñ ſi ſeechden tot hoer In dīre
maeſnp en is nyemant die mit den
naem genoemt is ẽñ ſi dedent ſynen
vader te verſtaen hoe hi wolde dattet
kynt geheiten worde ẽñ hi eyſchede
eyn greyffel eñ ſtreyf eñ ſeechde Johan-
nes is ſyn naem ẽñ ſi verwonderden
hem ẽñ rechteuoert is ſyn mont opge-
daen eñ ſyn tonge eñ ſprack eñ bene-
dide god ẽñ het waert ontlichemiſſe
op al hoer naebueren eñ ouer alle die
geberchte van Judeen worden deſe
woerde wijde gedragen ẽñ ſi ſetten al-
le die dit hoerden in hoer herten ende

sechden Hoe danich waenlic sal dit lijt
werden want die hant des heren was
mit hem ẽ zacharias sijn vader is ver-
uult mitten heiligen geist ẽ pphetee-
de ẽ sechde Gebenedijt si die here god
van isr' want hi sijn volc genaudt ẽ
verloest heeft Off' Iustus vt palma
Die gerechtige sal bloyen als der
palm boem ẽ wort gemẽnichuol-
dicht als der ceder boem die daer is in
den berge lybano Secreta
Weer wij eeren dyuen alter mit
gauen want wi werdelijken be-
gnen die geboerte welc die heilichma-
ker der werelt heeft geraundicht toeto-
mende ẽ heeft hem tegen woerdichlic
geteyckent Cõio Tu puer pphe
Du kijnt wordes genoemt eyn pro
pheet des alreu hoechsten want du
sals voergnen voer dat aenlicht des
heren te bereyden sijn wege Collect
Weer dyn kirche out Sumate
fauget vrouden vander geboertẽ
des heiligen doepers iohãnes doer
welcken si bekent hebben den meerre
hoere weder geboerte Ꝑ dp sc̃ Iebui

nus dach ℭ Epistel ℭ Die gerechtige sal syn
hert · xv · ℭ Euangeli ℭ Eyn menschе voer
pelgrimagie · xvij · Op sīē Johānes ende
Paulus dach Eyn lesse uten boeck dat
apocalipcis hiet sīē Johannes des apos
tels sint · vij · capittel ·

In dien dagen eyn vanden alden
antwoerde eñ seechde Dese die wi
ten stoelen ombehangen syn Wie syn si
eñ van wan syn si gecomen ℭ eñ ic seechde
hem Heer myn du weetst · eñ hi seechde
mi Dit syn die uit groter bedruchenisse
gecomen syn eñ hoer stoelen gewasschē
eñ wit gemaect inden bloede des lams
Daer om syn si voer den throen gods eñ
dienen hem dach eñ nacht in synē tem
pel ℭ eñ die inden throen sittet woent
op hem · hem en sal nit hongeren noch
dorsten voert aen Noch op hem en sal
geyn sōne noch enige hitten vallen :
Want dat lam dat inden middel des
throens is sal si regieren · eñ sal si leydē
totten fonteynen der wateren des le
uens ℭ eñ god sal alle tranen afwasschē
van hoeren ogen ℭ Euangeliū
℣ Jhūs seechde synen discipulen huet v

vanden gest · l · Hyr sc̄ Peter eñ Paulus
auont Hyr lesse uten boeck vanden wer-
ken der apostelen int · iij · m ·

IN dien dagen Petrus eñ Johan-
nes clōmen op inden tempel totter
negender vren der bedingen eñ eynre
hande man die van synre moeder lichaē
troepel was waert gedragen dien si da-
gelics setten voer die poert des tempels ·
die geheiten is die schoen poert Wy dat
hi vanden genen die inden tempel gin-
gen almissen solde bidden Doen dese ,
peter eñ iohānes sach dz hi indē tempel
begonden te gaen badt hi dz hi eȳ elmis-
se ontfinge Peter sach hem aen mit ,
Johānes eñ sechde Sich in ons eñ die
geen sach op hem luyden · eñ hoeptē wat
te ontfangen van hem Mer petrus sech
de Syluer eñ golt en is mi nit · mer
dat ich hebbe dat gene ic di Jndē naem
ihū chri van nazareth staut op eñ wan-
del eñ hi grepen bynder rechterhant
eñ boerden hem op eñ rechteuoert sȳ
syn aderen eñ syn voet gestyft eñ sterck
gemaect eñ hi sprauck op eñ stout ende
wandelde eñ hi ginck mit hem inden

tempel wandelende eñ springende eñ god
louende eñ al dat volck sachen wanderē
de eñ gode louende eñ si bekanden dz hi
die selue was die ter almyssen sat voer
die schoen poert des tempels eñ si syn
verwilt van verwaechenissen eñ van ṽ
wondernissen in dien dat ten woerpel
geschiet was Evangelium als schr Johan
Ende dier tyt sechde ihesus tot · xxii · ma
thēus tot peter Symon iohans soen
mynne my meer dan dese Hi sechde
hem ya heer du weets dat ic di myne
Jhūs sechde hem Voede myn lammer
hi sechde hem ander werf Symon
iohans soen mynne my Hi sechden hē
ya heer du weets dat ic di myne Jhūs
sechde hem Voede myn lāmer Doen
sechde hi hem derde werf Symon io-
hans soen mynne my Peter waert
bedruest want hi hem derdewerf sech-
de mynne my · eñ hi sechde hem Heer
du kennest alle dinge du wetest dz ich
di myne Jhesus seechden hem Voede
myn schep Voerwaer seg ic di doen du
ionger waerst gordedu di seluen · ende
wandereste waer du woldest Maer als

du alt werdest dan sallstu dijn hande
wtrecken eñ eyn ander sal di gorden
eñ leyden di daer du nz en wils Dat
seechden hi beteyknende mz wat doet
hi gode solde verclaren ¶ Op sancte Peter
eñ Paulus dach dat jntroitus Nunc scio
vere quia misit dñs

NU weyt ich waerlic dat die
heer gesant heeft signē engel
eñ heeft mich verloest vandē
gewalt heroedes eñ van alre wachtin-
ge des volcs der ioeden ¶ Dñe, pbasti
Heer du hebst mi bewaert eñ hebst
mich bekent du hebst bekent mijn settīge

O ¶ God du die den ¶ Collect Deus qui
huydigen dach mitter martelicu
dijre apostelen petri eñ pauli geheylicht
heues verleen dijre vlamenīge dat si
altijt in allen dingen naevolgen hoe-
ren geboeden doer welcke heiligen dij
heilige kirck heeft outfangen dz begīn
der geestelichz ¶ Epm lectē ixten xxvij
vanden werken d'apostelen jnt. ry. en.

IN dien dagen sende conīck heroe-
des moegentheiden wt op dz hi
sōmigen vander kirckcn mocht pijni-

gen · eñ hi had Jacob iohannes broeder ge-
doet mitten liverde ſſ̄er doe hi sach dzet
den ioeden behaechde ſetten hi toe oec pe-
ter te vangen Het waeren paeſchē da-
ge datmen dat ongeheuen broet at :
Doen hi hem genangen had · ſande hi
en inden kerker eñ leuerden ouer be-
waert te werden vier ridders die elck
vier ridders onder hem hadden · ende
wolden den volck voertbrengen nae
paeſchen Eñ petrus waert gehalden
inden kerker ſſ̄er ſonder onderlaet
geſchiede bedinge vander kurtken tot
gode voer hem Eñ doen hem herodes
voert brengen ſolde inder ſeluer nacht
was peter ſlapende tuſſchen tween rid-
ders mit tween ketteneñ gebonden :
eñ die wachters huedeu den kerker
voer der doeren Eñ ſich die engel des
heren ſtont bi peter eñ eyn licht ſchey
claer inder woenūge Eñ hi ſlet peters
ſyde aen eñ wechteden eñ ſeechde Stant
op haeſtelick Eñ die ketteneñ vielen
van ſinen handen Eñ die engel ſeechde
tot hem Wordi eñ doen aen dī touſen
Eñ hi dede alſoe Eñ hi ſeechde hem ·

Doen dyn cleit om eñ volge mich ·
Eñ wtgaende volchde hi hem · eñ en
wist nz dattet waer was dz oúmits
den engel geschiede Hi waende eyn
vysioen gesien te hebben Doe gingen
si doer die ierste eñ doer die ander hue
de der kerkers eñ quamen totter ·
ysere poert die totter stat leydet die
hem by hoer seluen opgedaen is Eñ
wtgaende gingen si doer eyn stege ·
eñ rechteruoert scheyde die engel van
hem Eñ peter quaem weder tot hem
seluen eñ sechde Nu weet ic waerlic
dz die he synen engel gesant heeft eñ
mich verloest heeft wt heroedes han
den eñ van alre wachtinge des volcs
der ioeden Deinde constitues eos · nj ·
Tu es petrus Du bist peter eñ
op den steyn sal ich bouwen mijn kerck
Beatus es · Salich bistu symon
bariona want vleis noch bloet en he
uet dich nz geopenbaert sonder mijn
vader die inden hemel is Deinde Petre
O Peter eyn ouerste herde sijne ·
chen eñ pauli eyn leere der hey
denen O ie kerck die nz unser leringē

verlicht is ¶ oer den omrinck d' eerden
moet v gebet helpen ¶ Want die heer
heeft di peter in gauen gegeuen die sloe-
tel der hemelen ¶ Eu̇ȳamȳ eyn wapē
dreger chr̄ūs bekent di sym wtuercoren
vat ¶ peter chr̄ūs heeft dȳre mȳnuen
gegeuen dat meer uitten voeten te ver
treden ¶ at lichaeme dȳns lichams ;
heeft den sieken eñ den crancken mede
cȳn gedaen ¶ paule chr̄ūs geeft di mz
synre sȳnen te verwȳnen die geleer-
den philosopen ¶ paule du heues vā
chr̄ūs vercregen mēnigerhande victo-
rie in den volck ¶ En ierslen doen alle
die barbarschen verwōnen waeren ;
wandelslu totten ouerslen der hoeger
hoecht te bedwingen die tuydrechtige
broeders · die te hant gevreet waeren
onder den iock chr̄ūs ¶ aer om heeft
die wreecht neronis des primen die
peter eñ paulus die verwȳnres waerē
in voel stryden der apostelen te geor-
delt mēnigerhande pyn der doet ¶ at
cruce verselt di mer dat bloedige lȳf
seynt di chr̄ī opaule ✠ wangeliū ✠ In dier
tyt quam ihūs in dz lant cesaree · rrr i ·

OM salige ſetten primen Off Conſtituues
bouen alle eertryck ſi ſullen ge-
dencken dijns naemen heer Secreta
OHeer den offer den werck wi beyn-
gen dynen naem te heiligen wille
volbringen die biddinge deſer apoſte
len doer welcken du ons moeges be-
ſcher men eñ reynigen Coio q Tu es
petrus Collect Deus celeſti dñe · rrrij ·
OHeer welck du gelpyſt heues mit
ter hemelſcher ſpyſen behuet ons
wt der apoſtelen voerbiddinge van
alre weder woerdicht Pp Lre Paulus
gehoechenulle dach Epiſtel lre paulus des
apoſtels totten Galathen int · ij · en ·
BRoeders ick make v dat euan-
gelij cundich dat van mijn gepre-
dijt is want het en is naeden menſchē
nz noch ick en hebbe oer vanden men-
ſchen dat nz ontfangen · noch geleert
mer ouermits die ontdeckinge ihesu
chri Want gi hebt mijn wandelinge in
voertyden inder coetſcap wel gehoert
dat ick die kerck gods bouen maet ver-
uolchde · eñ verwaecht ſi eñ ir naem toe
inder coetſcap bouen voel van mijnē

euen alden mynen geslecht Eñ was ouer
vloedelijker eyn veruolger mijre vader
lijker settingen Mer duet hem behaech
de die mich van mijre moeder buyck
gescheiden heeft Eñ mich riep ouer mijs
sijre genaden op dat hi synen soen in
mich openbaerde Op dat icken predic
ken solde · onder den heydenen · rechte
voert en hinck ich den vleis eñ den
bloede nz aen Noch en quam tot ihrlm
totten apostelen mynen voergangers ·
mer ich ginck in arabien Eñ ander
werf byn ic weder gecomen in damas
cen Daer nae · nae drien iaren quam
ich te iherusalem om peter te sien · eñ
bleif vyftien dage by hem Mer ands
geen der apostelen en heb ich gesien ·
dan iacob den broeder des heren · dat
ic v screyue · siet dat is voer gode Want
ich en liege nz Euangelium In dier tyt
sechde symon peter tot ihñ · rv · Op
ouêr heuet vronwen dach doen si Elysa
beth visenteerden dat introitus
Gaudiamus · viij · Collect Famulor tuor
Here wy bidden wilt vergeten die
verluymenis dijnre dienres op

dat wij die di ouermits onsen daden
uz behagen en moegen · ouermits be-
de der moeder dijns soens ons gods
salich werden ℣ Die selle · ℣ Als eyn
wynstor · vm · Brad ℣ Audi filia · ix ·
℣ Alla versh Sñā dei genitrix Heylige gods
moeder maria altoes ionckrouwe bidt
voer ons tot onsen hē Seqz Aue ꝑclara
WEest gegruet ouer claer ster-
re des meers wtuerzelen wt
gode maria totten liecht der heyde-
nen Verblijt di ꝑoert gods die uz
opgeloeken en waert du brachtes
in die werelt dat liecht der waerhz
die sonne der gerechticht gecleet uz
ten vleys O ionckrouwe schoenheit
der werelt conīginne des hemels
wtuercoren als die sonne suuerlick
als der manen schijnsel bekēne alle
die geen die di mijnen O ie voer-
vaders eñ die ꝓpheten begerden di
geboeren te werden vol van geloe-
uen · eyn roede des heiligen gheslechts
van welle Gabriel die engel bere-
kende di te welen eyn holt des le-
uens dat vanden hē geest voert solde

brengen die amandel der godliker bloe/
men Ou ouersettes vanden steyn der
woestijnen van moab totten berge
der doechteren van syon dat lam dē
tonīk den here der eerden Ou he/
ues oec gequest den vertvoeden du/
uel eñ den verkeerden eñ quaetslē
serpent eñ heues syn grendel gebro/
ken eñ heues die werelt verloest /
vanden verdoemden sunden Hier
om bidden wij inden dienst dyner ge
hoechenisse wij die eyn verblyf syn /
onder die menschen dat lam der ge/
naeden des du eyn moeder bist dat
inden hemel regneert geyslelick ge/
offert te werden opten altaer Hier /
nae gegeuen te scouwen sond decsel
den gewaerigen ysrahelyten gewaer
Abrahams kynderen die wyfelaer v
wonderden dat hemelsche broet dat
moyses figuer te voeren bewysde
O vrouwe bidt dat wij werdich wer/
den des hemels broet Ou oen ons /
smaken uz claren gelouc die suete
fonteyn die voerbeteykende dē steyn
inder woestijnen eñ dwinge onse

vyeren eñ laet ons wallichen índer ſee
dat is dz bloet chrūs mit reynen gelo-
ue beſcouwende den metalen ſerpent
inden ruete Eñ doen ons mz geſchoe-
den voeten dat is gereynicht van
ſunden mz reynen lippen eñ mz rey-
nen herten eñ mz eynen veliken vel
genaeken den heiligen vuer eñ des
vaders woert dz du ioncfrou gebó
den moeder droegeſt als der boſche
droech dat vuer Hoert ons maria
want dyn ſoen mz weygerende eert
di Behalt ons ihūs chrūs vó wiem
die ioncfrouwe moeder bidt Laet
ons lieu mz begerten die fonteyñ gods
eñ geeſt die puer ogen die in di vaſt
te ſetten O p dat als die fonteyn der
wyſheyt gelmaect is dat hert vlkneu
mach den ſmaeck des leuens O ma-
ker der werelt doen ons verrúygē
den geloue der kerſtenheyt mz werthē
eñ doen ons mz eynen ſaligen eyn-
de nae dit ellende totti te wemen

Euangelīū als ſcē Lucas beſ̄ cap. i.

In dier tyt ſtont maria op eñ ginck
mz haeſten int geberchte in die ſtat

Juda ℈ſi ingínck in zacharias huys eñ
gruete elysabeth ℈ſi het geſchiede Doen
elysabeth marien gruet hoerde dat hem
dat kínt verblyden in hoeren buyck ;
℈ſi elysabeth is veruult mzten heiligen
geist eñ wt riep mz groter stẽmen ende
seyde Gebenedyt bistu onder die wijue
eñ gebñdyt is die vrucht dyns buycs ;
℈ſi wan coemt mi dat · dat die moeder
myns heren tot mi coemt Want sich
als die stẽme dyre grueten in mynen
oren geschiet is heeft hem dat kint in
vrouden verblyt in mynen buyck ℈ſi
salich is hi die geloefden want al dz hoer
vanden heer geseecht is sal volbracht
werden ℈ſi maria seyde Myn siel ma-
ket groet den heer ℈ſi myn geist heeft
hem hoge verurouwet in god mynen
heil ℣ſt℟ Aue maria Secreta

O God du die sorge hebst ouer alle
die in di hoepen wij bidden vleen
op dat doer dz offer dat wij offeren die
gepsselike vylentieringe der sahger
ionckrouwen maria beuinden in ons
weder woerdicheit ℈ſio℟ Difficila est
gratia Collect Omnipotens

O almechtich ewich god du die hebst
gewilt datmen begnen die gedeut
kenisse der vlentertingen maria die
moeder gods wi bidden verleen ons
dat wi doer dat sacrament dz wi ont
fangen hebben vander genaden der
saliger vlentertingen ingeenre wyse
en werden wtgeworpen ℣ Op sancte
Martijns ouervoeringe dach Die lesse
Diet eynen groten priester · vi · Evāgelij
In dier tyt seerde ihūs synē discipulen
v lenden · vij · Op die octaue sce Peter ·
eñ sce Pauwels Eyn lesse der epistelen sce
paulo totten Galathen int · ij · cn ·
Broeders god en ontsaut den p
soen des menschen nz Want die
wat schenen te wesen · die en hebben
mich niet gegeuen Mer daer en te
gen · doen si sagen dat mich dz ewange
lij̄ onder heydenschap geloest was ge
lyck als petro onder ioetschap Want di
et peter wzacht apostel te wesen der
beschydenisse die heeft mich ouch ge
wzacht onder die heyden eñ doen
si die gracie bekanden die mich ge
geuen is Jacob eñ peter eñ iohan ·

die cnlūpmen ſchenen te weſen · geuen
mich eñ barnabe die rechterhant tot
eynen teyken der geſelſchip · dat wij
gingen onder die heydenen · eñ ſi on-
der die toeden · alleyn dat wi d'armer
gedechtich waeren Welck ich oeck be
ſorchde dat ſelue te doen Ju thō ihesu
onſen here Evangeliū als ſcē Mattheus
Jn dier tijt geboet ihūs ſy · beſ̄ jnt · xum · ta-
nen diſcipulen Dat ſi in eyn ſteepleyn
clōmen · eñ dat ſi hem voer gingen oūt
meer heent dat hi die ſchaer gelaten
hadde eñ doen hi die ſchaer gelatē had
clam hi alleyn in eynen berch te bedē
Doent auont geworden was · was hi
daer alleyn · eñ dat ſteepleyn waert jnt
middel des meers vanden gehuen ge-
worpen want die wint was hem te-
gen Ter vierder wake vander nacht
quam ihūs tot hem wanderende op
dat meer eñ doen ſi hem ſagen opt
meer wanderende · waeren ſi vſaecht
eñ ſechden dattet eyn ſchemael waer
eñ van anxt riepen ſi eñ rechteuoert
ſprach hem ihūs toe eñ ſechde Hebt
betrouwen Jch bint en ontliet v nz

Petrus antwoerde eñ ſechde Heer ,
biſtuut loe gebiede dat ich totti coem
op dat water · eñ hi ſechde coem Pe-
trus clam neder iwtten ſteepkten · eñ
wanderde op dat water Op dat hi tot
ihñ quaem Doe hi eynen grotē wint
ſach had hi aurt · eñ doe hi began te v
drincken · riep hi eñ ſechde Heer be
halt mi Eñ rechtenoert ſtuck ihūs ſij
hant wt eñ grep hem eñ ſechde · cleyn
van gelouen · waer om twijuelſtu Eñ
doe hi in dat ſcheepkten geclōmen was
ophielt die wint Eñ die int ſteepkten
waeren · quamen eñ aenbeden hem ·
eñ ſeechden Waerluck du bilt die ſoen
godes Op der Seuen broeders dach Epiſtel
Broeders gedenct der voerledenre da-
ge · rlix · Euangelij als ſcē Matheus bel-
Mdier tyt doen ihūs totten int · xv · ca ·
ſcharen ſprack Dich doen ſhonden ſyn
moeder eñ ſyn broeders buyten ende
begerden hem te ſpreken Eñ eyn ſech-
den hem Dich dyn moeder eñ dyn
broeders ſtaen buyten eñ begeren di
te ſpreken Eñ hi antwoerde den geuē
die hem dat ſechde Wie is mij moeder

eñ wie syn myn broeders Eñ hi reychde
syn hant wt tot synen discipelen ende
sechde · sich myn moeder eñ myñ broeders
Doe wie den wille mijns vaders duet
die inden hemelen is · dat is myñ broe-
der eñ myn suster eñ myn moeder
Op sīñ Margarieten dach Die lesse ·

Here coñt it sal di beliet eñ · xvij ·
Evangeliñ Vanden · x · mechden · v ·
Op der verscheidinge der apostelen ·
dach Epistel sīñ Paulus totten Ephesien

Broeders te hants en syt int · ij · ca
gi geyn gaste eñ vreemde luyde-
mer gi syt borgers der heiligen · ende
huysgenoeten gods bouen op getym-
mert opt fundament der apostelen
eñ der ppheten daer die ouerste hoer-
nūck steyn af is chrīs ihēs In welkē
alle te gader gesette tymminge wal-
set in eynen heiligen tempel inden
heer In welken chrō gi oec mede ge-
tymmert wert in eyn woenstat gods
inden heiligen geist Evangeliñ Duet
op hemelvaerts dach eñ begint aldus
In dier tyt sechde ihēs synen discipelē
gaet in alle die werelt Op sīñ Vrederus

dach Epistel ¶ Alre liefste · xix · Euāgeliū ¶ Vanden weyden coern · xix · Op sīē Pra-
edis dach Epistel ¶ Broeders die te glone
ren suect · xxx · Euangeliū Vanden · x ·
merckden · v · Op sancta Maria magda
lena dach dat jntroitus ¶ Gaudeamꝰ · viij ·

OVeer wy bidden Cōfē Stē marie
dat ons geholpen werde mit-
ter hulpen der h maria mag-
dalena uz welker biddingen als du
gebeden bist worden · hebstu opuer-
wect den doeden broeder die daer
vier dage ūnden graue heeft gelegen
leuendich vander hellen P Eyn leſſe ·
uten boeck der wysheit jnt leste ca ·

WIe sal eyn sterck wyf vinden
Van verre eñ vanden uter-
sten eynden is hoer schat werde Hoers
mans hert betrouwede in hoer eñ si
en sal der rouwen uz behouen Sy ·
sal hem guet vergelden · ende geen
quaet alle die dage hoers leuens Si
sochte wolle eñ vlas eñ wracht uz
ten raede hoere hande Si is getworde
als eyn schip des coepmās die van ·
verre syn broet bringet Des nachts

stont si op eñ gaf den roef hoeren huysgenoeten eñ hoeren deernen spysé Sy maerte eynen acker eñ tochten eñ si planten eynen wijngaert vander vrucht hoere hande · Si gorden hoer leynden mz sterctz eñ maerte trach tich hoeren arm · Si smakede ende sach dat hoer neringe guet is Hoer lanterne en sal inder nacht nz vtgedaen werden Si sande hoer hant tot sterken dingen · eñ hoer vinger aengrepen die spille Si loech hoer hant den behoefligen · eñ hoer palmen reyckte si totten armen wt Si en sal hoeren huysé nz ontsien vander coldé des sneeus Want alle hoer huysgenoeten sijn mz dobbelen gecleyt Si maerte hoeren rock van mēnigerhande verwen · cleyn subtijl lijnen eñ purpuren is hoer cleydinge Hoer man is edel inden poerten · als hi sitten sal mitten senatoers des eertrijcs Si maerte eyn hoeft cleyt eñ vrocht tet eñ si gaf den chaneuchen eyn gordel Starctz eñ schoenlz is hoer cleyt eñ inden lesten dage sal si lachē.

Hier wijlhz loeck si hoeren mont op
eñ die ee der gueder tierenhz is in hoe-
re tougen Di mercte die toepade hoers
huys eñ si en at hoer broet uz ledich
Hoer soene stonden op eñ prediten,
si alre salichste hoer man louede si
oeck Hoel dochteren hebben rijckdō
ver gadert du bist hem allen bouen
gegaen Hroenhz is eyn bedriechelike
gratie eñ ydel· eyn wijf die god ont
liet si sal geloest werden Heest hoer
vander vrucht hoere hande eñ hoer
werkē sullen si inden poerten louen

O Il hebst lief ge Gra Dilexisti
hadt die gerechtichz eñ du hebst
gehaet die boesheyt ūh Propterea Daer
om dijn god heest di gesalft mzten olij
der vrouden Alla verh Maria her
Dat is maria die du voel sunden ver-
geuen heues want si heest dich voel
lief gehadt Dequ Iaus tibi chri

L Ōf si di chrūs eyn scepper eñ
eyn verloeser eñ eyn behalder
O es hemels eñ der eerden eñ des
meers der engelen eñ der menschē
O en wi belijen alleyn god ende,

menlsche te wesen O u bist geromen om
die sunders behalden te maken H enne-
mende sonder sunde die forme der sun-
den V an welchen cudde du maria
magdalena geuilenteert heues als dz
manueculsche wyf V nder tafelen des
godlikzen woerts hebste die vermaect
mz cruymen dese mz dranck O oen du
ten eten saes inden huyse des melaet
schen symons O ie pharizeus mormer-
eerden daer dat wyf streut die hoer sun-
den bekent O ie sunder versmaet die
sunderse du die geyn sunde en kēnest
hebst verhoert die berouwige · die on-
reyn gereynicht du mynerli op dz du
si sthoen maekst S i omhelst die voetē
des heren si wast si mz tranen si droe-
get si mz haer · wassende droegende sal-
uende heest sise omuangen O it syn
die wertsnppen die di behagen o wys-
heit des vaders O u die gheboerē bist
vander vonckrouwen en helt mz von-
werdicht geruert te werden vander
sundersen V anden pharizeus genoet
bistu mz maria gerichten gelaet O u
verlietes voel den genen die voel mynn

den eñ die sunden uz weder en dede
O u reynichtsi van seuen duuelen
des seuenvoldigen geysles O oen du
verzesen waresst vander doet gaesstu
hoer di erst te sien voer alle menschē
O ehrūs du betrephenst desē te wesen
die vreemde kirtike die du roepes tot
ter tafelen der kijnder O ie die houer
die des pharizeus dien die ongelouige
melaetstap moyede verssmaet heest on
der den wertstap der ewen eñ der gra
rien W eetstu hoe danich si is die di
roert want si is eyn bidderse der gra
rien W at soldē die sieke hebben of
syt uz outsingen en hadde of die meyst
uz bi hoer en waer O ronūch der wūn
gen ryck in allen dingen maeck ons
behalden afdwaende alle die boesheit
ouser sunden hoep eñ gloue d' heiligen
Ewangelīū als sīē Iuncas bes' int · vij· ca·
Dier tyt badt ihū eyn re hande pha
rizeus dat hi uz hem aet eñ hi ginck
in des pharizeus huyse eñ hi ginck sit
ten ten eten eñ sich eyn wyf die inder
stat eyn sunderse was als si bekande
dat hi in des pharizeus huys ten eten

sat bracht si eyn albaster mz saluen· eñ
si stout achter neuēs sijn voet eñ began
sijn voet nat te maken mz tranen eñ
droechdense mzten haer hoers hoefts
eñ salfdense mz saluen Doen dat die
phariseus sach die hem genoet had ;
sprack hi in hem seluen eñ seechden ;
waer dit eyn propheet hi wist ommer
wie danich dit wijf waer die hē ruert
want si is eyn sunderse Eñ ihūs ant=
woerden eñ seechden hem Symon ich
heb di wat te seggen· hi seechden meyst'
seg Het waeren twe schuldeners eyn=
relxande woekener die eyn was hem
schuldich· v^c^ pēnigen eñ die ander .l.
doen sys nz en hadden daer sijt van be=
talen mochten gaf hijt hem beiden ;
quijt/ welck mynt hem daer om meyst
Symon antwoerde eñ seechde ic ver=
moede dat dien hi meyst quijt gelaten
heeft Eñ hi seechde du hebst te recht ge=
ordelt eñ hi keerden hem totten wijue
eñ seechde Symon sietstu dit wijf Ic
ginck in dynen huys eñ du en gaues
mijnen voeten geyn water· mer dese
maecten mz tranen mij voeten nat ;

eñ droechdenſe mz hoeren haer Du en
gaues mi geyn tullen · mer deſe van ·
dien dat ſi mginck en heeft mz opge ·
halden mijn voet te tullen Du en hebſt
mijn hoeft mz geſalft mz ſaluen · mer
deſe heeft mijn voet geſalft mz ſaluen ·
Daer om ſeg ic di hoer werden voel
ſunden vergeuen want ſi heeft voel
gemijnt Doen ſeechden hi tot hoer ·
di werden dijn ſunden vergeuen eñ
die daer mz ten eten ſaten begonden
onder hem te ſeggen · wie is deſe die
oer die ſunden vergeeft Hi ſeechden
totten wijue dijn geloue heeft di geſont
gemaect gaenck in vreden Oft̄ ℣ Angel ·

Suect des maendachs nae paeſchē Secreta

O Du alre mijldſte vader wi biddē
dat die heilige maria magdalena
te ſamen offer mz der meringe hoers
gebets deſen offer ons dienſt eñ begeer
dat deſen offer ſi eyn aenvanck onſer
ſaluchz Cōio ℣ Diſtula · yr Collect Sūcuet

O Heer wi bidden dat ons beſcer
me eñ bewaer als voer ons bidde
die h̄ maria magdalena die h̄ offeringe
der godliker gauen eñ make ons mede

eruen der hemelscher cracht̃en ℣ Op
sc̃e Jacobs auõt die lesse Salich is die men
sche die die wijsheyt vint Ewangelium
Jhũs sande sijn .xij. .xxxiij. Op sancte
Jacobs dach dz patroens ℣ Michi autem .ij.

OHeer bis eyn collect Esto plebi
heilichmaker eñ behued̃ dijns
volcks op dat alsset bewaert
wort mitter hulpen des heiligen apos
tels iacobs dattet di behage mitten
wercken eñ di dien mit sekeren ge
moede Collect ℣ Ragni

OHeer wi bidden dz dyn merteleer
sc̃e cheilthoset verurouwe ouse her
ten op dat als wi sijn verdienusc̃ eren
in deser tegenwoerdiger keesten dat
wi beuinden sijn hulp in merincge der
doechden ℣ Die lesse Des heren bene
dijcie is oyt hoest .i. Ora ℣ Constitues
eos .ij. ℣ Alla vso Jnomnem Hoer
gelijst is wtgegaengen in allen eert
rijck eñ hoer woerden mdē eynden
van eertrijck Sequ Clare sōy .ij.
Ewangeliu als sc̃e Matheus bes̃int .xx.ca
℣ dier tijt gingh zebedeus kijnder
moeder tot ihm mit hoeren kijnderē

eñ aenbedenen eñ bodt wat van hem
Ihſi ſeechde hoer wat willdu Di ſechde
hem Deggye dat deſe mijn twee ſoene
ſitten moeten Die eyn tot dijnre rech
terhant eñ die ander tot dijre luchter
hant in dijn ryck Ihūs antwoerde eñ
ſeechde gi en weet nz wat gi bidded
moechdi drincken den kelc dien ic drīc
ken ſal Di ſechden hem Idij moegen
Ihſi ſechden hem Mijnen kellick ſuldi
drincken mer te ſitten tot mijre rech
terhant of tot mijre luchterhant dat
en is mich nz v te geuen mer den geñ
dient bereit is van mijnen vader eñ
die tien die dat hoerden worden onwer
dich op die twee broeders Mertihūs
riep ſi tot hem eñ ſechde Wy weten
dat die princen der volcken heerſcap
pie hebben ouer die hoer eñ die die
meyſte ſijn hanteren die macht in hē
Alſoe en ſalt nz weſen onder v Mer
ſoe wie onder v die meyſte wil werdē
die ſi v dienre eñ ſoe wie onder v die
ierſte wil weſen die ſal v knecht weſē
Alſoe des menſchen ſoen nz gecomen
en is gedient te werden mer om te die

nen eñ syn te geuen tot verloeslnge voer
voel menschen Offᵗ Suscipe autem · nij ·
OVsere wy bidden dat dat Secreta
heilige lyden dyns apostels iacobi
aengenaem make den offer dijs volcs
eñ die welck wt onsen verdiensten nyt
en syn geschickt dat si di wt syre bid
dingen werden behagende Secreta
OVsere dij volc moet di groet ma
ken van wegen der heilinge dijs
mertelers christofels op dat alsoe wy
syn biddende dat wi hem moegen
hebben tot eynen regiere Cōō ⁊ Dico
autem · xxxiij · Collect ūbi apostoli
OVsere wi bidden helpt ons wt voer
biddingen dyns h apostels iacobi
in welcker feesten du ons huyden ge
synst heues nyt dijnen vleis eñ bloede
doer welcke feest wi oet vroelic out
fangen hebben dyn heilich sacramēt
OVsere wi bidden Collect Sū christofori
dat ons geholpen werde doer dy
gebet dyns heiligen mertelers christo
fori op dat wi altyt moegen verstrijgen
dijn bermhertich Pᵘ Sup sancta Nunc
dach dat introitus ⁊ Gaudeamus · viij ·

O God die gewerdicht hebst te geuen der sali-
ger vrouwen sinte anna alsulcke
grane dat si verdienden te dragen in
hoeren lichaem die alre salichste jonc-
frouwe maria dijn moeder wij bidde
di geest ons doer dijn oueruloedige
guedertierenheit eñ doer dat gebet
der moeder eñ der dochter op dat welc
ker memorie wij nu goddienstiger
mynen omvangen moeten ódienen
te coemen ouermits hoeren gebede
totten ouersten ihesu Christ Qui
Als eyn wynstock heb- Die leste
uij- Oratio Benedicta
Eerwerdige anna edel matro-
na du bist gebenedyt die eyn
moeder syt der heuliger gods wynsto-
cke ouste behalderse Vers Aue mater
Die ewige jonckfrouwe maria die da
is bleuen onbesmet naeder geboerte
eñ doerleden onbeuelect van dijnen
guedertieren bijnenlten Alla Vers
Salue mater . Weest gegruet o moe-
der anna edel van gellecht claer vā
doechden di is gegeuen eyn moeder

te welen der saligher ionchrouwen o ãna
mder ouersten eeren Deqz Gaude mater
Ulrvrouwe di moeder anna ver-
blyde di moeder werdich alles
loefs moeder allsulker dochter Ue
recht werdestu genoemt anna want
grotelicken hebstu gebaert die moeder
alre gracien Anna heeft gebaert
drie maria welcken die ierste ysayas
godlicken voersproken heeft Die roede
heeft voertgebracht die bloem eñ die
ionchrouwe heeft gewõnen vand' ga-
uen des heiligen geests Dese anna is
die wortel · maria is die guedertieren
bloyende ropede thrũs is die edel bloẽ
Die wortel is werdich van eren
welcs hemelsche roede vruchtbaer
waert mz allsulker bloemen Anna
is eyn morgens sterre des meers eñ
si heeft gebaert den conick der gued
tierenhz Ut welcken si te hants
waerlicken verblyt want si wutem-
pleert god mz openbaeren aensicht
Weest gegruet moeder d' moeder
thri welck anna te hants iubilerende

salich op gecl̄omen is totten hemel Bereut ons den weth seker op dat wi vergnadert moegen werden in die rechter hant des heren der doechden Euangeliū Dit is boeck der geboerten ·x· Des werckdachs Euangeliū als scē ayatheus jnt ·xiij· ca·

In dier tyt sechde ihūs synen discipulē· dese gelyckenissē Dat ryck der hemelen is gelyck den mostert sadekorn dat eyn menschē nam eñ saydet in synen acker dat oec dat mynste is van allē saden Mer wāneer dattet wallet · wordet meerre dan enich wermoes · eñ het wort eyn boem alsoe dat die vogelen des hemels toemen eñ woenen in synen telgen Eyn ander gelyckenisse sechden hi hem Dat ryck der hemelen is gelyck den gest dat eyn wyf nam eñ dedet in meel vā drien saden dent dattet al geheuen waert Alle dese dingen sprack ihūs totten scharen in gelyckenissen · eñ sonder gelyckenissen en sprack hem nit Op dat vervult worde dat doer den propheet gesproken is die secht Ich sal mynen mont in parabolen opluyckē

eñ die verborgen dingen van begynne
der werelt sal ic wt spreken Off Reco
ANna gedeurt onser mz dare ãne
dyre dochter maria sinende voer
den here spreect voer ons int guede
verwerft ons die godlike gauen eñ
maect ons god genadich Secreta
Almechtich vader wi bidden giet
wt dyn segenige ouer desen offer
welck geoffert wort in gedenckenisse
der heiliger moeder ãna eyn moeder
der alre heilichster maria der gebae
rynen dyn eyngeboren soen ihū xp̄o
geeft ons doer desen offer die reynige
des herten eñ die deylechticheit dy
nre genaeden Cõio Aue regina
WEest gegruet dochter ꝯ sonꝭ
eyn vruchtbaer gemaecte roede vã
yelle o wortel der hoeger spruyten
moeder der ionckrouwen maria sport
die gebeden mz dyre dochter totten
soen des ouersten vaders voer salichz
der geloeuiger Collect Sūpta sacramẽ
OPsere wy bidden di doer die sacra
menten die wi ontfangen heb
ben eñ doer dz gebet der saliger vrou

wen sīn̄ anna die moeder der glorioser
wynlter se dijns eyngeboeren soens moe
ten werden beschermt voer sunden eñ
voer die butterheit des ewigen doets ℣
Op sīn̄ ffelix eñ Symplicius dach Eyn
lesse uten boeck dat apocalipsis hiet sīn̄
Johānes des apostels int · vij· ca·

IN dien dagen· sach ich eyn doer
open inden hemel & eñ een groete
schaer die nyemant tellen en mochte
vt allen heyden eñ geslechten eñ volc
eñ tongen staende voer den throen eñ
inder tegenwoerdicheyt des lams mit
witten stolen ombehangen eñ palmen
in die handen hebbende & eñ si riepen
mit luyder stēmen eñ seghden Heyl si
onsen god die opten throen sit eñ den
lam & eñ alle die engelen stonden inde
omrinck des throens eñ der alden eñ
der vier dieren & eñ si vielen neder op
hoer aensicht voer den throen· eñ aen
beden god eñ seechden waerlike Be
nedijnge eñ claerheyt eñ wijsheyt ende
danckbaerheyt eñ eer eñ doecht eñ sterckheyt
si onsen god in ewicheyt der ewicheyt Amē
Euangeliū ℣ Blenden moeten omge

gort lyn · vij · ℣ Op ſtē Abdons eñ Sen
nes dach ℣ Die leſſe · ℣ Die tonge d · l ·
Ewangeliū ℣ Doen thūs die ſcharen ſach
· xliij · ℣p ſtē Peter ad vincula dach dat
introitus ℣ Nūc ſcio vere · lvij · Colle Deo

O God du die dynen heiligē qui btūm
apoſtel petrum vloeſt heues vā
den banden eñ onbelet hebſt la
ten wtgaen wi bidden loeſt op die ban
den ouer ſunden eñ ſluyt genaedelic
wt van ons alle boeſe dingen ℣ Die
leſſe ℣ In dien dagen ſende comūr · lvij ·
Vſq ℣ Conſtitues · iij · ℣ Alla vſq Solue in
D peter ontbinde die ketten der erden
uzten geboede gods eñ dues dz open
baren den ſaligen die hemelſche rychē
Ewangeliū ℣ In dier tyt quam thūs int
land ceſarie xxxi Off Conſtitues eos · lxx ·

O Here dz offer welck dz is Secreta
op gheoffert wil ons tot allen tyden
leuendich maken eñ beſchermē Cōio
℣ Tu es petrus · xxxij · Colle Corporis ſacri

O Here wi die lyn verſaet mittē offer
dyns ℔ luchaems eñ bloets bidden
dat wi dz welck wi begnen uz mylder
aendacht wtvoer biddinge dȳs heiligē

apostels petri mz lekere verloeslinge ont-
fangen ℣ Op sce Steuens dach paus Die lesse
Siet eynen groten priester · vi · Ewāgeliū
Eyn edel menslike gmeck in vetren landt
·lxxij Op sce Steuens dach dat syn heylich-
dom gevonden waert Epistel eñ Evan-
geliū Suect op synen dach in dz wynter
stuck Op ons heren Transfiguratio dach
dat introitus In excelso throno ·

Ick heb gesien eynen man sittē
de inden hoegen throen den
daer aenbeden voelhz der enge-
len louende inder ewicheyt siet welcs ge
bot syn naem is in ewicheyt vñ Jubilate
Alle ertryck iubileert den here · dient dē
hē in vrouden Collect Deus qui

O Here god du die hebst geopēbaert
op den huydigen dach dynen eyn
geboeren soen wonderlick vēclaert
vanden hemel den vaderen beyder-
testamenten · wi bidden verleen ons
te verdienen mz onsen guedē werkē
te beschouwen syn gloue in den du
getuychenisse gegeuen hebst dat hi dy
vaderlicheyt op dz alre beste behaecht ℣
Epistel scē Peters des apostels int · i · ca-

Here liefste gij en syt nyt ongeleert
in fabulen · mer wi maken v be
kent die doech ons heren ihū chri om
syn naeuolgers te werden Mer want
wi gemaect syn beschouwers diere
synre voerwetender groetheyt ontfongē
de van gode den vader eer eñ glorie in
der stymen die vanden hemel viel · spre
kende Dit is myn gemynde soen in
welken ich mi wael behaecht heb · ·
hoert hem Eñ dese stymme hebben wi
gehoert vanden hemel vallen als wi
nyt hem waeren inden heiligen berge
Eñ wi hebben die vaste prophetelike
reden die daer luchtende is als eyn lā
terne in eyn duyster stede welcke gi ·
wael doende aendenckende suilt wesen
tot dat die dach lucht · eñ dattet liecht
opgaen in uwen herten Ora Speciosa
Schoen van formen bouen die kyn
der menschen die genaede is ge
stort in dynen lippen vers Eructauit
Myn hert hert heeft wtgesproeken
eyn guet woert ich sacht myn werke
den coninc myn tonge is eyn pēne des
screyuers die daer screyft snelliken ·

Alla vss Dies sñm. Die geheilichde dach heeft ons verlicht gemt gi volckē eñ aenbeedt den heer want huyden is eyn groet licht afgeslegen op der eerdē Seqz ℣ Benedicta semper Suect op der heiliger drienoldicht dach Euangeliū als scē ℣ Matheus beschryft int xvij. ca.

In dier tyt nam ihūs tot hem Peter iacob eñ iohannes syn broeder eñ leydense, ouer eyn hyde in eynen hoegen berge eñ is voer hem ouergeformt eñ sij aen sicht blinckende als die sōne eñ syn cleyder syn wit geworden als die snee eñ lich daer verschyen hem moyses eñ helyas mit hem sprekende Petrus antwoden eñ seechden tot ihūm. Heer het is ons guet hier te wesen oftu wilt laet ons hier drie tabernakel maken Di eñ moyses eyn. eñ helyas eyn eñ doen hi sprekende was sich eyn liecht schynende wolck omschemdense. eñ sich eyn stēme sprack uter wolken Dit is mijn gemÿde soen in wiem ich mi wael behaget heb. hoert hem. Doen dit die discipulen hoerden vielen si neder in hoer aensicht eñ vreysden seer Ihūs ginck tot hem eñ roerdense eñ seechden hem,

Staet op eñ en wilt uz ontlien · doen si hō
ogen op sloegen en sagen si nyemant dan
ihm̄ alleyn · eñ doen si vanden berge ne-
der cōmen geboet hem ihūs eñ seechde
Nyemant en segget dat gi gesien hebt
hēnt des menschen soen vander doet v
ryset Off Intrōuit Suert des dyns-
dachs nae paeschen Secretn

OHeilige here almechtige vader ewich
god neemt op die gnue die wi brin-
gen · om die eerwerdige verclaeringe ·
dyns soens eñ verleen ons genaedelick
dat wi hier doer verlediget werden vā
den tytlikē schaeden eñ toegenoecht
werden der ewiger vrouden Cōō Ju
Iu den schijn der heiligē Splendorbo
uten lijne voer der morgens sterre heb
ic di geboeren Collect Deus qui

OGod du hebst geheilicht den dach
der verclaringen dyns soens eñ
dyn vaderlike stijme die du tot hem ge-
saut heues wi bidden · die gespyst syn
uz godliker spysen dat wi verbetert
werden in synen lederen die daer ge-
boeden heeft dese dingen te geschien in
sijre gedenckenisse Jhūs chūs ons hē

Op sancte Syrtus dach Die lesse Die tonge der · l · Euangelij Dier ich seynde v als schape · li · Op sce Cyriacus dach Eyn lesse uyten boeck der wyshz int · xj · ca Ecclesiastici

Die den here ontfruchtt vbeyt, syn ontfermhertichz eñ en ak buycht v nz van hem op dz gronz en valt Die den heer ontliet geloeft hem · eñ y loen en sal nz verydelt werden · Die den heer ontliet hoept in hem eñ die bermhertichz sal vch in lullichz wonen Die den here ontliet mynet hem eñ v herten sullen verlucht werden Dier toe gi kynder, gellecht der menschen · eñ weet dat nye+ die mant inden here gehoept heeft cõfuys en is eñ die in synen geboeden bleef · gelaeten en is Of wie heeft heeft hem aengeroepen eñ hien verslnadē sDaut guedertieren eñ ontferhertich is ons heer god Euangelij als sce sMatheus In dier tyt seechde ihūs bes int · x · ca · synen discipulen sDier en is bedeit dat nz ontdeit en sal werden eñ nz en is verborgen dz nz geweten en sal werden Dat ich v segge in duysternisse dz segdi inden liechte eñ dat gi hoert int

oer dat predict op die dake ẽñ en wilt die
geen nz ontsien die dat lichaem doeden·
mer die siel nz en moegen doeden· Mer
ontsiet billiker den genen die die siel
eñ dat lichaem vlieken mach in die helle
Ẽñ roeptmen nz twee mussichen om eyn
sterf eñ eyn vãn hem en valt nz op die
eerde sonder uwen vader Alle die haer
ws hoefs syn getelt Vier om en wilt
nz ontsien gi syt beter dan veel mus-
schen Al die geen dan die mich belien
sal voer die menschen dien sal ich oec
belien voer mijnen vader die inden
hemel is Op ste̅ Laurentius auont ·
Die lesse· ℣ Vere tonũr it sal di belien
·xvij· Evangeliũ ℣ Doe twie nae mi co-
men wil ·xvij· Op ste̅ Laurentius
dach dat introitus Confessio et ·

Belyinge eñ schoenhz is in syn-
nen aensicht heilichz eñ groet
doenige in syn heilichmakinge
vers Cantate· Singet den heer eyneu
nuyuwen sanck alle eerde singet dẽ he
Almechtich god Coll̃ Da nobis
ws bidden verleent ons wt te les-
sen die vlãme ons lasters du die den

heiligē laurentius gegeuen heues die
brande synre pynen te verwynnen ℣
Epistel sc̄ē Paulus des apostels totten vā
Broeders Corinthen int · ix · ca ·
die spaerlick sayet die sal oec
spaerlick mayen ℟ē die in benedyrien
sayet die sal oec in benedyrien mayen
℟yn yegelick gene alsoe voel als hi be-
grepen heuet in synen hert nz wt droef
heiden of van bedwange want den
vroelicken geuer mynt god ℟ē god is
mechtich alle gracie in vch ouer uloyē
te doen ℟p dat gi altoes in allen dingē
alle noetdruftichz hebt eñ ouer uloyet
in allen gueden werken als geschreuē
is Hi heeft gestroyet eñ gegeuen den
armen · synen rechtuerdichz blyft in ewi-
hz der ewichz ℣die den saeyer aendient
dat saet · die sal oec dat broet geuen ·
teten ℟ē hi sal vmēnichuoldigen v ·
saet eñ sal vermeeren den waldom
der vruchten uwer gerechtichz ℣Trad
Oll hebbt mijn hert ge Probasti
prueft eñ geuandt mder nacht
vsq Igne me ℣ Du heues mich ge-
pruefft int vuer eñ daer en is geyn on-

gerechtichz in mi gevonden ¶ Alla vers.
Leuita laurētius Laurentius die leuite
heeft gewurcht eyn guet werck welcker
die blynde verlichter inzten reyke des
heiligen truce Seqz Laurenti dauid
O Laurentius eyn mertelaer eyn
sterck ridder des groten dauids
Ou hebst versmaet den richter stoel
des keysers Oie bloedige hant d' pyni-
gers Ou hebst nae gevolcht den be-
geerlikeu eñ den sterckeu van handē
Oie alleyn heeft moegen bouē gaen
dat ryck des wreden tyrans Wel
elas mijne maket syn heilige ridders mylde
hoers bloets Alst hem georloft is te sie-
nden verlies dis tegenwoerdigen le-
uens Ou versmaedes die brande des
keysers eñ belspotters die dreygynge
des richters Oie prince vteert ydelic
die clauwen eñ den brant eñ den roest
Oie boese richter der stat is rouwich
want hi verwōnen is vanden gebrae-
denen villiche die is eyn symsle christi
Oie heilige laurentius verblyt in die
verstrap des heren hi is versaet mittē
honichsoeten mede vreylende mz chō

O laurencius alre onverwÿnlichste on-
der den ridderen dandis des ewigen co-
nincks B idde den sÿnen altoes genā-
de bi hem O mertelaer eñ sterche rid-
der Evangeliū ℣ Het en si dattet wei-
ten toern ·r·ÿ· ℣ Confessio et ·lxxiij·
O Heer wi bidden ont Secreta
lange die gauen welck di sÿn wer-
dekken geoffert eñ dat si ons wemen
wt hulpen des heiligen laurencius tot
onsen heil Ego Qui michi
Welck mich dient die volge mich
nae · eñ waer ich bin sal oec sÿn mijn
O Here wi ℣ dienare Collē Sacro munē
die sÿn gesÿnlt mzter heiliger
gauen bidden op dat welck wi mzten
ampt eÿn bequamen dienst begaen
dat wi wt voerbiddingen des h laurē
tius dijns mertelers vertrÿgen die
ewigen behaldenisse P Op sē Tibur-
tius dach · Die lesse wten ℣ Vulcdz die
gerechtige vander doet · ·r·ÿ· Evan
gelium als sē Lucas beschrift mt · vi · ca
I N dier tÿt seechde ihūs sÿnen discipu-
len Nyemant en ontsteckt eÿn lanter-
ne eñ setse int verborgen · noch onder

eyn sitzepel · mer op eynen mudeler Op
dat die ingnen dat licht sien Die lan-
terne dijns lichaems is dijn oge Jst dz
dijn oge eynvoldich is · al dijn lichaem
sal luchtrich wesen Mer ist dattet smalck
is dijn lichaem sal oec duyster wesen
Daer om sich dattet liecht dat in di
is geyn duysternissen en sijn Jst dan
dat dij lichaem altemael luchtrich is ·
eñ geyn deyl der duysternissen en he-
uet soe salt al luchtrich wesen Eñ als
eyn lanterne des schijnsels · salt di
verluchten Op sce ypolitus dach Die
epistel v Broeders gedenct d' voer
ledenre dage · xliij · Ewägelij Wuet v
vanden gest der pharizeen · i · Op ons
lieuer vrouwen Assūptio auont Eyn les-
wren boeck der wijshz jnt · xxiiij · m

Die wijshz sal hoer ziel louen ende
sal inden here geeert werden ·
int middel sijns volcs sal hi glorieren ·
Eñ inden kercken des ouersten sal si
hoeren mont opluyken Eñ in dat aen
schouwen sijnre doechden sal si hoege
verclaert werden Jnt myddel sijns ·
volcs sal si verheuen werden eñ inder

heiliger volhz sal si verwondert wer-
den Jn voelhz der verwerenre sal si
loef hebben eñ onder die gebenedidē
sal si gebūdyt werden seggende Jch
biju wten monde der alren ouersten
voertgegaen ierst geboeren voer al-
le creaturen Jch heb mij woemīge doē
walemen recht als eyn ongesueden
lybaen ēñ myn roeck recht als die
onvermengde balsam ēñ recht als die
cherebint boem heb ich mij telgeren
wtgerect eñ myn telgeren hoeren d'
eeren eñ der graneu toe Euangelii
als xrē Jhūs beschryft jut · x · m ·

Q Dier tyt verhief eyn wijf vander
schaeren hoer stymme · eñ seechde tot
yhesum Salich is die buyck die di ge-
dragen heeft eñ die borsten die du ge-
soeken heues ēñ hi seechde dat is al-
soe Salich synse die dat woert gods
hoeren eñ dat bewaeren

Op onsen lieuer vrouwen hemelvaerts dach Die metten Dñe labia mea &c.

Here du sals mijn lippen op doen ẽ mijn mont sal vot tũdigen dijn lof God wil deuckẽ in mijn hulp Here mijch te helpẽ haest Glẽ li. Alst. In honore bñssime

Laet ons verurouwen inden heer tot ter eeren der alre heilichster maria alle wege maget Coemt laet ons aenbeden Venite Suert in die metten van paesschẽ

God der here. Ps Quem terra. Den die eerde lorht eñ water eerẽ eñ aenbeden eñ die regierende is die drieuoldige werelt die is besloeten in dr meechdelike slot maria O en sõne eñ maen eñ alle dinck dienen al doerden tyt den draget die in wendicheit der maget ouerstort mr hemelscher gracien Salich is die moeder vander gracien welch die ouerste trepper. die die werelt outhaldende is mr synre

hant hem besloeten heeft onder die arc-
ke hoers ruyslichen buyts Ou bist sa-
lich geworden ouermits den hemel-
schen boede vruchtbaer vanden hgeest
ouermits wes buyck den heiden gero-
men is die begeerde lje Mā moeder
Ole si di here Die ierste noct' pō dñe
Heer onle heer won- dñs nr
derlick is dijn naem ouer alle
eertrijck Want dyn groet
dadichz is verhauen bouen die heme-
len Ou hebs volmaect dynē lof nt
den mont der ionger kijnder eñ der
suyghender om dijre vianden wil op
dattu verderuen woldes den viant eñ
den wreker Want ich sal sien dijn
hemel eñ die wercken dijre vingerē
die maen eñ die sterren die du gemaect
hebs Wat is die menschze dattu sijs
gedechtich byst of des menschen soen
dattu hem vandes Dijn luttel heb-
stu hem gemynuret beneden den en-
gelen mz glorien eñ mz eeren hebstu
hem getroent eñ du hebs hem gesat
bouen die werken dijre hande Alle
dingen hebstu getorpen onder sijn

voete eñ alle rinderen eñ daer toe alle
beesten inden velde Die voegelen des
hemels eñ die visschen des meers eñ
die doertwandelen die wege des meers
O heer onse heer wie wonderlick is
dyn naem ouer alle eertryck Gé si
Illūr exaltata es sup· Heilige voertbren
gerse gods gi syt verhauen bouē die
choren der engelen totten hemelsché
De hemelen enarrant pūm dei et opus
wtspreken die glorie gods eñ dz
firmament openbaert die werken
synre handen Die dach wtwndicht
den dach dat woert eñ die nacht
wiset der nacht wetenhz Als nz en
syn die spraken eñ reden· diemen
hoer stijmen nz en hoert Oer he
melen geluyt is wtgegaen in alle
eertryck ende hoer woerden inden
eynden van eertryck In sijn taber
nakel sette hi in die sonne eñ hi is
voertgegaen als eyn bruydegom
wt synre slaepcameren Hi ver
vrouden hem seer te loupen den
wech als eyn reyse· syn wtgank
was vanden ouersten hemel Eñ

Sijn wederloup ten hoechsten des he-
mels eñ niemant en is die voer sijn
hitte hem verberget. Die ewe des
heren is onbeulect eñ bekeert die
zielen · dat geboet des heren is ge-
trouwe eñ geeft den cleynen smakē
de wijsheit. Die gerechtichheden des
heren sijn rechtich verblydende die
herten dat gebot des heren is lucht-
tich eñ verlicht die ogen. Die heili-
ge vruecht des heren blijft ewelick die
oedelen des heren sijn waer si sijn
gerechtich in hem selven. Si sijn
begerlick bouen golt eñ bouen leer
duerbaer steynen eñ si sijn suet bouē
honich eñ seym. Dyn knecht haltse
in dien dat mense halt is voel weder
geuens. Die verstaet alle die ver-
suymenissen heer reynich mich,
vā mijnen heymelicken quaden
eñ spaer dijnen knecht vanden
vremden. Alt dat dese mi nz en ver
heeren soe sal ic onbeulect wesen,
eñ ic sal werden vytgereynicht vā
der alre meyster versuymenisse
eñ sullen allesick werden die wt

sprekinge mijns monts eñ dat gedenc-
ken mijns herten dat sij behagelick al-
toes in dijn aenlicht O Ie Cūt Paradise
Die paradijsche poort sijn ons doer di ge-
oepent die welck gi huyden mzten en
geleu glouoeselick belittende sijt Ps
Dalt eertryck eñ sijn Wñi est terra
volheit is des heren die werelt
al omtrent eñ alle die daer in wonen
Want hi heeft die werelt gestadicht
op die meerren eñ heeftse verbreydet
op die vloeyden Wie sal opclijmen
inden berch des heren of wie sal stañ
in sijre heiliger steden O ie ōnoesel
is van handen eñ van reynen herten
die sijn ziel mz ontfangen en heeft in
ydelhz noch gesworen en heeft sijnen
euen menschē in loelhz O ese sal ont-
fangen vanden heer benedictie ende
van goede sijnen heilgeuer ontferm
herticht O it is dat baeren der geen-
re die den heer ontsien eñ die daer
soecken dat aenslicht iacobs god G i
printen heeft op v porten ende het sal
mgnen die conick der glozien Wie
is die conick der glozien eñ dat is die

heer sterck eñ geweldich die geweldi
ge lje inden stryden Oi princen heeft
op vpoxten eñ werdt verheuen gi ewi
ge poxten eñ het sal ingaen die coninck
der glorien Wie is dese coninck der
glorien die heer alre machten hi is co
nink der glorien Ale Aue benedicta tu
Oi syt gebenedyt onder den vrouwen
eñ gebenedyt is die vrucht ws lichaems
Ysrahel Spere tua et Rut dyre gedae
ten eñ nz dyre schoenheyt Sanck voert
geluckelich eñ regneer Pater noster
Scē ieronimus sermoen Die eerste
O Paula eñ leste Cogitis me o paula
Sulcherhāñ gi dinget mich· mer
ouch die liefden chñ mich beweecht
die vch hier voertyden plach te te spre
ken nz tractaten· dat ich vch eñ den
heiligen vrouwen bi vch synde solde
maken tot eynre vermanigen eyn
sermoen vander opuerheffinge der
heiliger eñ glonoser alle wege ma
get maria nz eynre suyver latijn
scher manyeren· naeder manyeren
allmen plech te sermoenen den volck
welcke manyer te leeren ich noch nz

aen mich genoemen en had Tu autem
Ich heb gesien Vidi speciosam
die schoen als eyn duue opsitgende bo-
uen die reuyren der wateren · welck
roeck in hoeren cleyderen u. won-
achtich ẽ gelyck die dage des meys
hebben hoer omvangen die bloemen
der roesen eñ die lelien der dalen vs
Wie is die · die daer opsticht doer die
woestenyn gelyck als eyn roeydeken
des roecks wt den waelruyckende ·
mirre eñ wyroeck ẽ gelyck die ·
Die tweede lesse De assumptione eis
Van hoere opnemenisse · wie si
opgenomen is begeert gi te we-
ten · soe heb ich vch dese tegenwoer-
dige dingen in mynen actiuelsen ge-
screuen · welck actiuelsich dinck ich ·
bi vch tegenwoerdich heb aendech-
tich geleuesert op dat vi heilige ver-
gaderinge heb eyn latijnsche gnue
inden dage suelcker hoeger feesten ·
in welcke sermoen · leer die teder
iouchz acht te nemen die suetichent
der melchen · eñ van cleynē dingen
groet te dencken · op dat doer die ·

goult gods alle iaer dese gulse dach
volbracht werde in loene eñ mz vron-
den geert werde Tu autem Responsio
Ich bin vhanen Sicut cedrus ℣
gelick der ceder boem in den berge ly-
bano eñ als die cypressen boem in den
berge syon alsñ gelyck als wtuer corē
mirre heb ich gegeuen lueticheit
des roeckes vers ℣ alsñ gelyck als cancel
eñ balsam wael ruycken alsñ gelyck ℣
Die derde lesse Ave forte ℣
Bynauenturen oft quem in vren
handen dat geen dz geschreuen
is van onbekenden leeres vander
opgenuemter iouffrouwen opuer-
heikenille eñ ontfinget tuynelachtich
voer seker · welck voel latijnsche doer
liefde der gueder tierenhz hebbent
neerstelicker aengenoemen te leesen
wt welchen anders bisonder mz te
nemen en is voer seker dan dat si
op desen dach is heerlick af gesche-
den vanden lichaem Tu autem Re
Wie is dese die daer Que est ista
voert gegangen is als die sone ende
schoen gelicker wyse ihesu Voer heb-

ben gelien die kinder van syon eñ hebben si heelick genoemt eñ die coninginen hebben si geloeft vers. Die is die die opsticht doer die woestenije geliker wyse eyn roedeken des roems ut wasel ruyckende myrre eñ wyroch Hoer hebben gelien. Die tweede nott. Ps Eructauit

Dijn hert heeft wtgerupt eyn guet woert ich seg myn werken den coninck Dijn tonge is eyn veder eyns screyuers die haestelick screyuet Du bist schoen van formen vo ander kynder der menschen die genade is gestort in dynen lippen da om heeft di god gebenedyt in ewicheit Gorde dyn swoert op dyn leynden alre almechtichste Gedenck van dijre gedaenten eñ van dijnre schoente gauck voert geluckige eñ regnier Om die waerhz eñ om die saechtmoedicht eñ gerechticht eñ wonderlic sal di dyn rechterhant beluyen Dijn geschut syn scherp dat volck sal onder di vallen inder herten der vianden des conincks Dyn stoel god is vñ ewē tot ewen. die roede der berichtinge is

eyn roede dijns rijcks ¶ u hebst gemÿt
gerechtichz eñ gehaet quaethz daer heest
di god dijn god geuilst mitter olyen der
blytschappen voer dijn mede gesellen ·
¶ urre eñ cruyt geheiten gutta ende
eyn ander geheiten callia ruytkē wael
van dijnen cleyderen vandē puoznen
huyse vandē welcken die dochteren der
conūgen di genoechte gauen in dijnre
eeren ¶ ie conūgÿne stont tot dÿre reich
verhaut in vergulden cleederen ombe-
uaen mz bonten ¶ oer dochter ende
sich eñ neyge dijn oere eñ vergeet dijn
volck eñ dat huys dijns vaders ¶ ñ
die conūnk sal begeren dijn schoenheit
want hi is dÿ heer dijn god eñ si sullen
hem aenbeden ¶ ñ die dochteren tÿri
mz gauen alle die ryke des volcs sul
len aenbeden dijn aensicht ¶ lle die
glorie des conūcs dochter is van bÿnen
mz verguldē soemen omgedaen mz
bonten ¶ ie conincrouwen sullen toe
geleit werden nae hoer sijn naesten
sullen di toegebracht werdē ¶ i sul-
len di geoffert werden in blytschappē
eñ in vrouden si sullen di toe geleit

werden inden tempel des tonīts Voer
dyn vaderen syn dyn kynderen geboerē
du salste setten princen ouer alle eertryck
Sy sullen gedencken dyn naem heer
m allen geslechten eñ geslechten Hir
om sal dat volck di belyen in ewicheit
der ewicht Ore Ecce Spene tua
Mit dyre gestaltenisse eñ dyre schoenht
aenmirck geluckelick ganck voert eñ
regnier Ps Deus nr refugiū
Onse god is eyn toeulocht eñ eyn
cracht eyn hulper inder druesht
die ons seer gevonden hebben Daer
om en sullen wi nz ontsien als die eer
de beroert sal werden eñ die bergen
ouergeuoert sullen werden int hert
des meers Hoer wateren gauen ge
luyt eñ waeren bedruest die bergen
synt mede bewecht in syre sterckeit
Die druyst des vloets verblyt die stat
gods die alre ouerste heest geheylicht
syn tabernakel God en sal nz bewecht
werden daer toe god sal hoer helpen
vroech inder dageraet Die heiden
syn bedruest eñ die conīkeryken synt
geneycht hi heest syn stēme gegeuen

eñ die eerde is beroert O ie heer der
doechden is mz ons iacobs god is ons
ontfenger Q oemt eñ siet die werkē
des heren die wonderen die hi geset
heeft opter eerden die daer afgaelt
die strijden totten eynden der eerdē
H i sal verderuen den boege hi sal
breken die wapen eñ die schilde sal
hi verbornen mz vuer A endeuet
eñ siet want ic god bin ic sal vheuē
werden inden heiden eñ ic sal ver-
vrouwen inder eerden O ie heer d'
doechden is mz ons iacobs god is ons
ontfenger O lē Zūt Zdiuua God sal
hoer helpen mz synen aenlicht God en
sal mz beweecht werden in dat middel
van hoer Psalmus fundamenta
S ijn sondamenten syn inde heili-
gen berge die heer mijnt syons
porten bouen alle iacobs taberuaculē
O ltre gods van di syn gesproken glo-
riose dingen I c sal gedencke raabs
eñ babilonis der geenre die mich ken-
nen S iet die vremde geboren ende
tyrus eñ dat moer volck die waeren
daer A ñ en sal syon mz seggen eyn

menlsche is in hoer geboeren eñ die ouerste
heeft si geweest Die here sal vertellen in
der scrifturen des volcks eñ hoer prin-
tzen die daer in woenen Als die woeñ
alre bluetstrappen is in di Ole Nur Di
nit letñi O heilige voertbrenger se gods
woeñige is in di als alle den geenen die
sich onder ons verblydende syn vsikel
Adimmabit Pz nit Die vierde lesse Non
Heeft wort noch geweesen stratur autē
hoer graf ons · symde in dat middel
des daels iosaphat / welck dael is gele-
gen tusschen den berch syon eñ den
berch olyuetī · welck dael ouch gi pau-
la hebt mz vten ogen gesien · in welc-
ker plaetsen tot hoere eeren is getym-
mert eyn kirck mz wonderlike steyn
neu geweelft / daer men seecht als gi
weten mocht van alle den die daer in
is geweelft woenende syn · dat si be-
grauen daer in is geweelft / mer nv
wort ons hoer graf daer vdel getoent
Tu autem dñe R^m Beatī me dicent
Heilich sullen mich noemen alle ge-
slechten want hi heeft groet gedaen
der merchtich is & eñ heilich is syn naem

verſ. ¶ Ende ſijn bermherticheyt van die geſlechten in die gheſlechten den genen die hem ontſien ende heylich ℣ Die vijfde

Oefer om ſelle Het uerſo dixerim ſi dit gheſacht want veel onſer wijſ uelen oft ſi opgenoemen ſi te ſamen mitten lichaem oft ſonder lichaem in wat manieren oft in welcker tijt oft van wat perſoenen hoer alre heylichſte lichaem van dan gebracht is oft ſi verteſen is men en weets niet wie wael dat ſommige willen voer waerhalden dat ſi verweckt is ende verrijſert is uyter ouerſtichheyt mit ydelen hemelſchen dingen ¶ Tu autem ℣ Ora

Die heer heeft begheert die tranſlatie van dorhter van ihſm verrijſert mitter ſperaeten ende die dorhteren van lyon hoer ſiende hebben hoer alre heylichſte genoemt ſeggende hoer naem uytgegoeten wael ruyckende ſalue verſ. Die coningynne heeft bi dijnre rechter ſyden geſtanden in eyuen ouergulden cleydinge omvangen mit menigerleye ende die dorhteren van lyon hoer ſiende ℣ Die vi de leſſe Quod et de

Dat welck och hoeure voel vorwaer
segyen van sīē iohan ewangeliste
maget hoer dieure· den welcken die
ioncfrouwe maria was benoelen vā
chrō want in synen graue allsmē seecht
nz dan hemels broet geuondē en wort
dat welck oec wort gelien springende
Rochtman wat van desen dz waerste
is dat weten wi nz voer eyn waerhz·
nochtmut beter is datment god al bē
uele welck geyn dinck omoegelick en
is· dan wi wolden iet vermetelich
segyen voer eyn waerhz doer ons le
ringe dat wi nz en bewysen Tu autē
O ie genaede is H^m Diffusa est
ouer uloedich gegoeten in dynē luppē
Daer om heeft di god gebūdyt in ewi
heit verh Du heues lief gehadt die
rechtuerdichz eñ hebs gehaet die
boesheyt Dā om ℣ Die derde nocte Ps
Singet den here Cantate dño
nuwen sanck alle eerde singet
den here Singet den heer eñ gebū
dyt synen naem kondicht van dage
te dage syn heil Kondicht onder
die luyde syn glorie eñ alle den volck

syn wonderen Want groet is die
heer eñ seer loeflick eñ hi is seer vrei-
selick bouen alle goeden Want alle
goeden der heyden syn duuelen· mer
die heer heeft gemaect die hemelen·
Belydinge ende schoenheyt is in synen
aenschyn heylicheyt eñ groetdoemge is
in syn heylichmakinge Goedachtheyt dē
heer gi lantscappen der heydenen den toedaechtheyt
here glorie eñ eer toedraecht den here
glorie synes namen Duet ewech die
dieren eñ gaet inden vrythoeue Ā
synen aenschyn moet bewecht werdē
alle eertryck· segt onder die heiden
dat god heeft gerēguiert Want hi
heeft verbetert den omryngh van
eertryck die nyt bewecht en sal wer-
den hi sal ordelen dz volck in gelyckhei-
den Die hemelen moeten verblydē
eñ alle eertryck moet vroelick wesen
die zee moet bewecht werden ende
hoer volheyt· velden eñ allet dat daer
in is sullen verblyden Dan sullen
die holten der bosschen vroelick we-
sen vanden aenschyn des heren wār
hi coemt want hi coemt ordelen dat

eertrijck Hi sal ordelen den ouerijnck d'
eerden in gherijchz eñ dat volck in sijnre
waerheit Ilé Añt dñe mã Veruroun-
we dich maria ionckfrouwe du heues alle
ketterije te nz gebracht in deser gan-
ser werelt Psalmus Dñs regnauit
Dje heer heeft geregiert dat eertrijck
verhoecht hem vel eylanden moe-
ten hem verblijden Die wolken ende
duysternis in sijnen omganck gerechtic-
hz eñ ordel is verbeteringe sijns stoels
Een vuer sal hem voergaen eñ sal
ontsteken sijn vianden inden omganck
Sijn blixem toelucht den ouerijnck
der eerden die eerde die saecht eñ wat
bewecht Die bergen vloeyen vandē
aenslicht des heren als wassē alle eerde
vloeyen vanden aenslicht des heren
Die hemelen sullen cundigen sijn ge-
rechtichz eñ alle dz volck saech sijn glorie
Alle moeten si confuijs werden die
aenbeden gesneden beelden eñ die glo-
rieren in hoeren afgoeden Alle enge-
len aenbeet hem syon hoerder eñ is v
blijt Eñ die doechteren van iuda ver-
hoecht den heer om dijn ordelen Heer

want du bist die alre hoechste ons eertrijcx
du bist seer verhoecht bouen alle goeden
Gi die den heer mijnt haet dat quaet
die heer behuet die zielen sijre heiligen
vander hant des sunders vrijt hijsO
lycht is verzelen den gerechtigen ende
blijtschap alle die rechten van hertē Syt
blijde gi rechtuerdige inden here eñ be
lijt die gehoerchgenis sijre heilich malzige
Sle Nūt Dignare me Gehenlichde iont
frouwe gewerdicht mi v te louen vleesch
mijn gracht tegen dijn vianden Psalm
Singet den here mijnwē Cantate dño
sanck want hi wonderlick gedaen
heeft Sijn rechterhant sal hem behaldē
eñ sijn heilige arme Die here heeft be
kent gemaect sijn heil in tegenwoerdicht
hz der heiden openbaerdē hi sijn gerech
ticht Hi heeft gedacht sijre ontferherti
cht eñ sijnre waerht den huijsē van isrl
Alle die eynden van eertrijck sagen hz
heil ons gods Alle eertrijck hebt volher
telike blijtschap tot gode singet eñ welet
vroelick eñ loeuet Singet den here mē
herpen eñ luyten eñ mzter stēmen des
loefs inden ledelicken baluijnen eñ mzt

slijmen der hoernen balasynen Hebt vol
hertelijke blijtschap in tegenwoerdicheyt des
cōnincs des heren die zee wort beruert
eñ hoer volheyt die ourrijnck der eerden
eñ die daer in woenen O ie vloeyden
sullen die hande te samen slaen die ber
gen sullen vroelick welen vanden aen
sichte des heren want hi coemt te ordelē
dat eertrijck Hi sal ordelen den ourrijt
der eerden in gerechticheyt eñ dat volck
ingelijcheiden Ofte Dñē Post partū
Si sijt bleuen eyn onbesmette conincrou
we naeder geboerten voertbrengerīe
gods bidt voer ons vlijt Diffusa ē Pr nr
Die vijfde lesse Ewāgelie als sē Lucas bel
sr dier tijt Ginck ihūs in eyne rehande
talkeel eñ eyn wijf wies naem mar
tha was ontfanck hem in hoer huys
Sancte Augustijns omelie
Wij hebben gehoert doen dz evan
gelij waert geleesen dat die heve
is ontfangen ter herbergen van eyre
geistelijker vrouwen die waert martha
genoemt eñ doen si was betōnert mit
sorchvoldicheyt te dienen · hoer sustren mā
sat bijden voeten des heren eñ hoerdē

syn woerde Hie wirchet dese was ledich die gaf wt dese vervulde Tu autem ℟ O ioncfrouwe maria ℣ñ es virgo gi syt heilich die welck geloeft hebt den hoeren si syn volbracht in vch welcke dingen vch gelacht syn · merckt aen gi syt daer verhauen bouen die choeren der engelen ℣idt voer ons aenden hē oulen god vers Wtuercoeren moeder eñ ioncfrouwe welcke sonder man hebt eynen man voertbracht ℣idt voer ꝛ Die achde lesse Verumptame Uerwaer martha arbeiden voel inder beñumernisse eñ werck te dienen · heeft den heer aengeroepen eñ ouer hoer suster gheclacht dat si hoer arbeidende nz en halp · mer die hē heeft martha geantwoert van marien wegen · eñ is daer marien hulper woerdē · die welck was aengeroepen vā marthen voer eynen richter · hi sacht martha gi syt nz voel dingen berumert wie wael dats eyn van noede is · mā heeft wtuercoeren dat beste deil welck hoer nz en sal genoemen werdē Tu autem O ese is schoen ℟ Iste est speciosa

onder den dochteren van thelu gelyck als gi hoer gesien hebt vol curiuiteten eñ lieflden inden slaepcameren eñ indē gaerden der waeltruyklenden cruyderen vsq
Mit dyre gestaltenisse eñ mit dyre schoē hz aenmerckz geluckelick gemackt voert eñ regnier eñ inden gaerden der zf

Die .ix. lesse Audmins

Wy hebben gehoert des rechs begeerende marthe eñ dz oirdel des richters welcke sentencie of vonnesse heeft geantwoert marien: want maria was meerstick achtende die suetuchz des woerts des heren eñ martha was vliet hebbende wie si dē heer solde spysen mā was betōuert wie si gespyst solde werden vanden he martha bereydt den heer die maeltyt in welcke maeltyt maria waert vbbist Tu autem R^m Super salutem

Bouen heyl eñ alle schoenhz lyt gi daer lieff gehadt vanden heer eñ werdich geuocent te werden eyn hemelsche coninge Sich vbblyden die choren d engelen mede gesellen eñ hoer medeborgers vsq Het is ons van noede hoer

seer te eeren die welck alsoe heylige eñ
onbeulecte ioncfrouwe is Dick vblydē ℣
℟ Te deū laudamus mitten ps̄almen van
den laudes suect voer in die metten
vanden paesdach Die laudes Ant Ꝛ
Maria is opgenoert ſūpta est mā
nden hemel die engelen vblydē
hem al louende benedien li den heer
Ps̄ ℣ Dñs regnauit Ant ſ Maria vgo
Die maget maria is opgenoert tot
ten hemelsschen sael in welcken die
coninck der coningen sittet in die gesler
de stoelle Ps̄ ℣ Jubilate Ant Jn odore
Wy loupen inden roeck dijre salueu
die ionge meetdyden mynden di seer
Ps̄ ℣ Deus deus meus Ant Bñdicta
Gebūdijt bistu bouen alle wijueu
eñ gebūdijt is die vrucht dijs buycs
Ps̄ ℣ Benedicte oīa Ant Pulchra es
Dochter vau iherlm du bist suuerlick
eñ schoen · vreselick als scherpe der
tallelen ordineert is Ps̄ ℣ Laudate dñm
Ir alleu dingen Capliu Jn oībus
heb ic vult gelocht eñ in des
heren eerf salich woenen doen ge
boet eñ seedyden mich die scepper al'

dingen en die mich schiep rusten in mijre
woenigen Deo grās ℣ gloriosa dña
O Gloriose vrouwe bouen den sterren
die di voerstende schiep dien soetsten
mz dijre heiliger borst O at ons eua
droeuich naem · dat gnesstu weder mit
hoeger vrucht op dat si dienen besitt
in hoerlijz gaen solde · bistu gemaert eyn
hemels vuister O u des hoegen comis
doere · eyn port des blynckrendē lychts
gi verloeſdent volck · verurouwe di
dz omt leuen ons doer v is gegeuē Maria
moeder verlijz Post partū ℣ōnditz aūt
We is dese die opstijmt Que est ista
als die dageraet mede vrysende
schoen als die maen · wtuerrozen als
die sonne vreselick als dat scherp der
castelen dat geordineert is Collect De
O Heer die eersam hoerlijz neranda zf
tijt des daechs moet ons geuē sali
ge hoep in weliken dage die moeder
gods ouder gijnck den tytliken doet eñ
nochtans en mocht si nz neder gedruct
werden mzten banden des doets die dij
soen ons heer · wan in den vleslijke Per
Die · y · de vesper ℣ Vūt Vulnerasti cor meū

O Vheues gewont mijn herte mijn sulter mij bruyt du hebs gewont mijn herte Vñt Surge aquilo Straut op noerden wynt eñ roem suydē wynt beuepe mynen hof eñ die wael ruyckende cruyden sullen bluyen Vñt Descendi Ich neder om te sien die appelen der dalen in mijnen hof eñ te sien of die wijngaert gebluyet heeft eñ die appelen van granaten heer weder heer weder sondige siel heer weder heer weder dat wi di sien Vñt Anima mea Mijn siel is gesmolten als die gemynde sprack ic hebben gesocht eñ ic en vantē nz · ic riep eñ hi en antwoerde mi niet mi vonden die hoeders der stat si sloegē eñ wonden mi · die hoeders vander stat namen mijnen mantel gi dochteren van ihrlm boetsraept dat den gemynden dat ic quel van mijnen Vñt Tota pulcra Altemael suuerluck bistu mij vruendīne eñ geyn vleck en is in di dyn lippen sijn druyppende seym honich eñ melc is ond dijn tonge die roeck dijre salmen is bouē alle waelruyckende cruyden altehant is die wijnter voerbij gegaen die bloe-

men verschynen die bloeyende wijgnet
den hebben roeck gegeuen die stijme der
tortelduuen is gehoert in onsen lande
staut op haelt myn vriendīne wem van
lybaen wem du sals getroont werden
Welt gegruet Rm Salue gēma
Omaria edel steyn der reynicht
waer van der werelt gesteuen is die
sōne der gerechticht · Gegruet sijstu
guedertieren moeder der christenre
Coemt te hulpen den kyndēren bi dij
nen kyndē conijgīne der engelen vers
O maget want du bist eyn troest eñ
hoep den mystroestigen eñ eyn gueder
tieren moeder der weisen · Coemt te zi
Klyden clam Mag' añ Hodie
op die heilige iouffrouwe mā
gi hemelen weest blijde want si mit
chzō regnīert in ewicht Collect Vand
metten Die processie op onser lieuer
vrouwen dach alliīpns Asperges me
Ruch bistu Rm ffelix namq es
maria eñ alles loefs alre werdich
ste Want ut di is geboeren die sonne
der gerechticht chzūs onse god vbi Oza
Bidt voer dz gemeyn volck · set di voer

die clerclicap · spreke voer dat ynge wijf like kūne alle moeten wi vernemen dyn hulpe die hoege begaen dij opuaert

Want wt di ℣ Hla prī Tota pulcra es

Duert in die vesper voer screuē vslikel Post partū Hac dien dattu kynt baer des bleuelsu maget onbeuluet Gods moeder bidt voer ons Collē Deus qui

GOd die gewerdichs di te verkye sen den ioncferlikē sale der salu ger maget maria in te woenen · wi bidden dat si ons behuede nz hoere deuocien vroelick make te wesen in hoere seesten P Op onser lieu vrouwe dach Assūptio dat introitꝰ Gaude amus oēs · vnd Collect Veneranda

Duert in die metten Eyn lesse wten boeck der wijsheit int · xx iij · cn ·

IN allen dingen heb ic rust gesocht eñ in die erfenisse des heren sal ic woenen Doē geboet eñ seechde mich die scepper al' dingen · eñ die mich geschapen heeft ruste in mynen tabernakel · ende hi seechde mich · wone in Jacob eñ werde geerft in isr' · eñ seynde dijn woorde

len in mynē wtuercoeren ẽñ aldus bin
ich geuesticht in syon eñ in die geheilich
de stat heb ich gelyckter wys gerust eñ
in ihrlin is mijn macht ẽñ in dz geerde
volck heb ich gewortelt eñ des volckes
erue is inden deplen mijns gods · eñ in
die vollz der heiligen is mijn onthalt
Ich bin verhoecht inden berch die ly-
banus hiet als eyn ceder boem inden
berch van syon ẽñ ich bin vhoecht als
eyn palm boem in cades eñ als eyn roe-
sen plant in iericho als die schoen olyuē
boem inden campen · eñ als die platanē
boem bin ich verheuen · neuen dz wat
inden straten Als caneel eñ ballam ge-
uende sueten goer alsoe gaf ich roeke
ẽñ als wtuercoeren mirre gaf ich roe-
ke der sueticht Grad Propter veritatē

· eñ als eñ gypressē boē

OM die waerhz eñ om die saecht
moedicht eñ gerechticht eñ won-
derlichz sal di dyn rechter hant belyē
vers Audi filia Hoer dochter eñ sich
eñ neyge dijn oer want die coñr heeft
begeert dyn schoenhz Alla vh Mīpra
Maria die moeder gods is opgenoe-
men indē hemel die schaer der engelen

Xrti. Des Sonnendent

is verurouwet

O Je choer der engelen verurouwen hem uz der glorioser vrouwē O ie sonder mans vermengine gewō nen heeft Ey̆nen soen die uz synē bloe de die werelt artsēdyt Si verblyt hoer want si altehant siet den prince des he mels O ien si vrouwe hoer borsten te suyken boet wyleuer inder eerden Hoe vierlijk geloeftmen dat maria uzūs moeder den engelen is O ie hem bekēnen hoers soens schuldige knechten te wesen Mit wat glorien wordet dese vrouwe inden hemel geert die den here des hemels herberch boet hoers ouerheligen lichams Hoe schijnende blijnt die sterre des meers inden hemel die gewōnen heeft alle sterren eñ alre menschē eñ alre geesten licht O it volgen vaert te samen die romīgsīne uz goddienstige gemoede O i verheeft te samen uzten engelen bouen die lorch uz suet luydende sange O i singen die boekē der ꝓpheten · totti heeft volhertelike blytschap dat choer der prieſteren · di

predikten die apostelen eñ die merteleren
thñ. O volget cñme van beiden volck eñ
mynet eyn methdeluke leuen naeuolgen
de die heilige borgers in cuyslz. Hier om
die heilige alige kurche eert di mz her-
ten eñ mz lange. Eñ toe geeft di hoer-
ynichz di biddende o maria mz ynigen
gebede. O attu gewerdiges hoer hulpe
te wesen bi chñs deu heer in ewichz.

Ewangelii̇ als scr̃ Iucas beſchrijft.

In dier tijt quam ihñs in eyn rehande
caſtel Eñ eyn wijf wes naem martha
was ontfinck hem in hoer huys Eñ deſ
was eyn suster wees naem was maria
die oec sittende was neuen die voete
des heren eñ hoerde sijn woerde Mer
martha was sorchuoldich om den stede
liken dienst Di stont eñ seechde Heer
en achtes du des mz dat mi mijn suster
alleyn laet dienen Zeg hoer daer om
dat si mi help Eñ die heer antwoerde eñ
seechde hoer. Martha martha du bist
sorchuoldich eñ werts verstuert tot
veel dingen. Mer eyn is noet Maria
heuet dat beeste deel wtuercoren. dat
van hoer mz afgenomen en sal werden

Off. Cōfessores dei benedicite dñm. Ps. Misericordias dñi in eternū cantabo

Oheer dat gebet der heiliger moeder gods coem te hulpen dynen volck welck wi bekēnen dat gesworen is nae menschelijker eygenschap dat wi si bi di inder hemelscher glorien voer ons vinden biddende Cōfessores dei benedicite dñm.

Ou hebs lief gehadt die gerechticheit eñ hebs gehaet die boesheit daer om heeft di god gesalft god dyn heer Collect Deus qui nos

Oheer ons god want wi sekelijk deilachtich sijn woerden deser hemelscher tafel · bidden dīre mylticheit op dat wi die eeren die feest der gebaerer jēsu gods dat wi wt hoerte voerbiddingen van allen toecomenden ouel verloest werden Per dñm nostrum Ad Laudes Sancte Laurencius Off. Ego dixi

Eyn lesse uitten boeck der wijsheit Cap. xxxi. Beatus vir qui inuentus est sine macula et qui post aurum non abiit nec sperauit pecunie thesauros. Quis est hic et laudabimus eum fecit enim mirabilia in vita sua. Qui potuit transgredi et non est transgressus facere mala et non fecit ideo stabilita sunt bona illius et eleemosinas eius enarrabit omnis ecclesia sanctorum. Filii eius stabunt in medio illius et in conspectu laudantium illum erunt. Corpora ipsorum in pace sepulta sunt et nomen eorum uiuit in generationem et generationem. Sapientiam ipsorum narrabunt populi et laudem nunciabit ecclesia. Si autem uiuerit paucos dies multos facit. Si autem mortuus fuerit non minuetur similiter et si non defecerit. Ipse enim cognouit se ipsum et scrutator cordium et renum pertransiit. Ipse enim intellexit omnia ante futura et sine illo non fiet aliquid in creatura. Hic est

glorie wesen · hi mocht ouergetreden hebben · eñ en is nz oûgetreden · eñ quaet doē · eñ en dedes nz ¶ Daer om synt syn guede gelledicht in den here eñ syn almisse en sal al die kerke der heiligen vertellen

℣ Euangeliū ¶ Wanden weten woern · rix · Op sēē ℣ Agapitus dach ¶ Die lesse ℟

¶ Al ist dz die gerechtige vander doet · rrrr · ℣ Euangeliū ¶ Soe wie nae mi comen wil · rxij · Op sēē ℣ Eernards dach ¶ Die lesse ¶ Die is van gode eñ van · rrriij · ℣ Euāgeliū ¶ Wy hebben alle dingen gelaten · rv · Op sēē ℣ Bartholomeus auont ¶ Die lesse ℟

¶ Salich is die mensch die die wysheyt · rrr · ℣ Euangeliū ¶ Ihūs sande syn · rij · discipulē · rrriij · Op sēē ℣ Bartholomeus dach ¶ Int̄roitus ¶ ℟ Michi autem · ij · Collect

Almechtich god du ℣ Oīpotens die onder seesten dis dachs des heiligen apostels bartholomeus gegeuen heues eyn eerlam eñ eyn heilige vrouden · wi bidden geest dīre kerchē hef te hebben dat si gelouft heeft eñ predicht dat si geleert heeft ℣ Epistel ℟ ¶ Broeders te hants · lxiij · Vers ¶ Coulchtnes · iij · ¶ Alla vers ¶ In ōuem terram · lxvij ·

Sequ(entia) Marc(um) ·iij· Euāgeli(um) Dat is
mijn gebot ·xxxviij· Off(ertorium) In ꝯuem terrā ·lxvij·
OHere wi bidden des h(eilige) Secreta
apostels bartholomeus hulp welc
ke feest wi eeren ontfangende dijn guet
heit in welcks eer wi di offeren die offer
dis loefs Cōō(nium) Dico autem ·xxxij·
OHeer wi die Collect Supplicamus
begaen die loeflike feest dyns heili
gen apostels bartholomeꝰ eñ wi eeren
de syn die ewige verdienſten hebbē ont
fangen dat pant des ewigen heils wi
bidden dat wi moegen ꝯemen totter
ewiger vrouden P(ost)c(ommunio) Gregorius
dach Die lesse v(idelicet) Diet eynen groten
prelter ·vi· Euāgeli(um) Waert want gi en
weet ·xiij· Die processie op sce Augusti
nus dach Asperges h(odie) Vulnerauerat
Je mijne chīi wonde sijn hert
eñ hi droech die wonden chīi
in syn ywerste ingedoemten
recht als scherpe schutten eñ die exem
pelen der knechten gods die hi vanden
doeden menschen leuendich had gemaect
recht als leuende woelen vbi Ascendenti
Als hi vanden langen dael der woenīge

opclam eñ den loef der ꝑsalmen gaf hē die heer leerpe lchutten eñ die exempelē ℣ Glā patri ℣ Eñ die ℣ Rex altissimi

OAlre hoechste coninck eñ wonderlic god staut den genen die di louen ge/ noechlicken bi als wi dat lof augustins des bisschops singen hep ons dat dz hert uzten woerden ouerdrage · hi was uz tē claeren kelck dronckē gemaect eñ sack verborgen dingen uzten ogen van bynen die hi naemaels ut sprack den geloeuigen volck verslik Bidt vo ons guedertieren vader augustinus Dat wi werdich moegen werden der beloefkenisse chri Collect ℣ Deste dūe

HImerlyck god wes bi onsen gebe/ de welck du verleens eyn betrou/ wen op dyn guedertierenhz te helpen geest guedertierlic sīe augustinus die tō sessor eñ dyn bisschop bidt wirclychz der gewoenlicker bermhertichz ℣ Op sīe Augustinus dach dat Introitus ℣ In medi

MIdat middel der ecclesie kurchen heeft hi opgedaen sy/ nen mont eñ die heer heeft hem verult uzten geest der wyshz eñ der

vernuftichz eñ heeft hem gerlent mzten
cleederen der glozien vers Bonū est
Huet ilt te bekēnen den heer ende mt
hoechste te loeuen synen naem Collect
Adesto dñe Die lesse Ziet eynen gro-
ten prueſter ylu · Bzn Iurauit dñs
Die heer swoer eñ ten sal hem nz be
rouwen du bilt prueſter mdetwichz
nae der ordinancien melchisedechs
vss Dixit dñs Die heer sprack tot mynē
here sit tot mijre rechterhant bis dat ic
set dyn viandē eyn voetschemel dijre
voeten Alleluya vers Salue gēma
Dalre salichste bisscop augustinus weest
gegruet gēme der ronkelloren licht der
doctoren ic heb di gelcreuen eyn forme
der leeden Seqz Interni felix
Allen lueten sauck moet singen
In welchen dattet hert dz vret
sam is in hem selnen studelikzen oefent
die waer hoechtyden Die blytschap des
reynen herten ruchet die waer vroudē
In welchen dattet gyrichlikzen voer-
smaert welck dat is die glorie der heili-
gen In welchen dat die hoef der he-
melscher inwoenres verblydet in den

vader lande Schouwende den comīr in
sijre glorien die geuet die loene Alsoo
is dat vaderlant dat wz en welt dan vrou-
den want die borgers dis vaderlants
en halden wz op die loene te singen Om
die suetichz trecht die geyn serichz en v
uyelt geyn viant aen en stormt geyn
onstuerichz en verslaet Daer is die al-
claerste dach beter dan duysent · lichten-
de wz seer claeren licht vol vand hem-
menisse gods Dat dat menschelike hjt
wz en mach begrijpen noch die tonge
wtspzeken hent dat die victorie des le-
uens verwandelt dese sterflichz Als
god is alle dinck leuen tracht eñ weten-
hz Voetsel cleyder eñ voert meer wat
dat godtdienstige hert mach willē Dit
sal dat sober hert denchen in desen ons-
ligen dael dit salt geuoelen inden slaep
dit salt aendencken alst waket Oer
mits weltken dattet gerroent sal wer-
den nae deser ellendichz inden vader-
lant eñ loenen in ewichz den comīr der
nider glorien der sijoenhz Die kurtse
nae volget die boetstappinge deser loene
Als die naerste hoechtijden der heligē

vermuyvet werden Als die werdige
loenen gegeuen werden naeden volbracht
ten stryde Voer die roeselike pallie vō
die blynckende ruyshz Eñ voer die ker-
ste seringe wort gegeuen eyn gulden
half bant Mit welcken dat augustino
blynckt inden houe des ouersten romīts
Mit welcks ouerloedichz der boeckē
dat jūnge geloeue gelteret wort Nier
om schouwet die moeder die kurck die
ommwegē der dwalinge Oese voerspoe
ren nae te volgen eñ leringe te predikē
Mit rechten eñ heiten geloeue dz moet
ons geuen die moeder der graciē
Euangeliū Hi sint dat salt d'eerdē · rr riij ·
ad ff. Veritas · vij · Zetreū

OHeer dz mylde gebet dijns heiligē
biechters eñ bisscops augustinus
en si nz van ons welck gebet maert
aengenaem ons gauen eñ vleen ons
tot allen tyden den aflaet Coīo fidelis
Hi is eyn getrouwe knecht eñ wys
den sijn here stelt ouer sijn gesynde dz hi
hem geue inder tyt die maet des weets
OHeer wi bidden Collect Presta
verleen ons die sijn gelteret nzr

myldicheyt dyns sacraments dat ons oer ge
holpen werde mitten gebede des heiligē
augustinus Per Op stē Johannes bap
tista dach dat hi onthoeft waert dat
introitus In virtute tua dñe

Here in dyre doecht sal vblyden
die conīt eñ op dyn heil sal hi sē
verrouwen du hebst hem ge
geuen die begerten synre herten vers
Quoniam pre Want du voerquaemst
hem in benedictien der suetheyt du hebst
gelet in syn hoeft eyn croen van duer
baren gesteynten Collect Stē iohānes
Oheer wy bidden dat die eersam
heeft des heiligen merteleers io
hannes des doupers ons verleen dat
werck der heilsamer hulpen P Eyn
leste wten boeck der wyshеyt mit · x · ca ·
Die verbeidinge der gerechtiger
is blytschap · mer die hoep der boe
sen sal te nyeten Die werch des heren
is den eyn voldigen eyn sterckheyt ende
vreyse is den geuen die quaet wirchē
Die gerechtige en sal inder ewicheyt nyt
beweget werden · mer die boesen en
soelen inder eerden nyt woenen Die

mont des gerechtigen baert wijsheit
Die tonge der boeser sal vergaen Die
lippen des gerechtigen merken beha-
gelike dingen · mer die mont der boe-
ser verkeerde dingen Die sympelheit
der gerechtiger sal si te recht leyden ·
eñ die verstalkinge der verkeerder
sal si verwoesten · Die richter ꝺ recht
verdichz sal si verloesen · eñ die boesen
soelen in hoeren lagen gevangē wer-
den Die gerechtige is vander bangit
hz vloeit eñ die boese sal voer hē over-
geleuert werden Die venser bedriecht
synen vrient mitten monde · mer die
gerechtigen soelen verloest werden
ouermits die wetenhz Juden gueden
der gerechtiger sal die · stat verheuen
werden eñ mder vlietinge der boeser
sal lonīge wesen Jn die benedijrie ꝺ
gerechtiger sal die stat vhoecht werdē
Here du hebst ūzra Dñe preuenisti
hem voer tomen in benedijrien
der suetichz du hebst gesat op syn hoest
eyn croen van eedelen gesteynten ·
vers Vtinni pecht Jn eyschde dz leuen
van di eñ du gaefste hem langheit der

dagen in ewicht der ewicht Alleluya vs
Dñe in virtute Suete opten vierden son
dach naepinxten Seqz Psallite regi

Singet oulen conīt singet singet eñ
singet wyseluck Want dat sancto
rie is vroeluck makende mutter herpen
Wt welcken sanctonen die soen der
onvruchtbare sanck den soen der iouchfrou
wen Eñ hi sloeth die herp syns vleis
inden huys syns heren Doen hi dz vol
bracht inden leuen dat hi leerde mutter
slȳmen Doen hi doede syn leede die op
ter eerden waeren eñ leerde dat selue
den anderen Johannes die da was
eyn slȳme des roepers inder woestynē
berepde thūis eyn volcomen volck Mer
dese slȳme des roepers en verbeterde
des boesen heroedes nz dense berispten
Nochtant en siweyth hi nz hi en slout
den sunden weder hent inden doet des
bloets Hi sprack het en is di nz geor
loft te hebben die huysvrouwe dyns
broeders die du hem genomen heues
du heues gelondicht inet af-halt op
die heer gebiet alsoe den berouwigen
Heroedes versmaede dat als eȳ douse

slange die hem wyslikken toesprack hi
ontsach iohānes als eynen rechtuerdi-
gen heiligen man den hi nochtmaet sloet
in eynen kerker Die lanterne des
lychts die vrient des almechtigen sit in
duysteren nisse Die verloeren soen des
primen der werelt is vlytich mē weel-
den Dat gemeyn wyf geeft dē raet
hoer dochter springet die cōmē geboet
die heilige man waert onthoeft Die
cōnick geeft der springerse dat hoeft
iohānes die heilich was eer hi geboerē
was Niet wie strieft die rechtuerdi
ge recht of hi god nz toegemynt en
waer Nochtant is syn doet alsus da
nich duerbaer in dat aensicht des he-
ren Verneemt mitter herten wie
damich wie groet dese is want hi wort
naegebuer christūs beyde inder werdic
hz eñ inden doede Want die bruyde
gom wort gedoet mitten alre sichen de
liefsten doede· eñ si doeden oec dē vrient
des bruydegoms mitten alren sichen
deliefsten doet Die engelen voerden
den engel iohānes uten kerker des
vleis al singende inden hemel Ochtē

verleen ons inder eerden di te singen in
gedenckenisse baptisten Ende geest ons
te verstaen heroedes tafelen di altoes
te singen als wy di seluen ontfaen mo
tafelen dyns altaers Euangelium als
sancte sMarcus beschrijft · vi · ca

Ende dier tyt sande heroedes ende hielt
Johanne in banden inden kerker · hero-
dias lyns broeders wijf philippi · want
hyse genoemen hadde Want iohanes
seyde tot heroedes Het en is di niet geo-
loft dyns broeders wijf te hebben He
roedias leckde hem lagen ende wolden
doeden mer si en vermochtes niet · he
roedes ontsach iohanne want hi kende
hem eynen gerechtigen ende heiligen
man · ende naem lyns waer Ende als hi
hem gehoert hadde dede veel dingen
ende hi hoerden gerne Ende doen een bequa-
dach quam maecte heroedes den prin
cen ende den trybunen ende den eerst gebo-
ren van galileen eyn auentmael syre
geboerten Doen heroedias dochter
ingegaen was ende gesprongen hadde
ende dat heroedes ende dien daer te same
ten eten saten behaechde Doe seechde

die coninck der maget Bidde van mi
wattu wils · eñ ic salt di geuen ende hi
swoer hoer soe wattu bidden dat sal ic
di geuen al waert oeck half mijn rijck
Dese doe si wtgegaen was · sechde si
hoere moeder · wat sal ic bidden ende
si sechde Johānes baptisten hoeft :
Doe si rechteuoert inz haestichz totte
coninck ingegaen was · bad si eñ sechde
Ich wil dattu mich bereit geues iohā
nes baptisten hoeft in eyn schoetel ·
ende die coninck is bedrueft om den ge-
sworenen eet eñ om die geen die da
mede ten eten saten en wolde hyse nz
bedrueuen sonder hi sande eynen mā
die die luyde plach te verdoen eñ ge-
boet datmen sijn hoeft in eyre schoetel
bracht ende hi outhoefden mēde herder
ende hi bracht iohānes hoeft in eynre
schoetel eñ gaeft der deernen eñ die
deernue gaeft hoere moeder Doe dat
sijn discipelen hoerden quamen si eñ
naemen sijn lichaem ende leechdent
in eyn graf Ost Posuisti

Dl hebst gesat op sijn hoeft eyn
croen van gesteynten ly eyschc

dat leuen van di Secreta

Here wi offeren di gauen in dat lyden dyns heiligen mertelers dyns douperers welck daer heeft eyn eynde genomen op eertryck wi bidden dat wi doer syn voerbidden vry gen dat onse dese sacramenten mutte syn tot onsen heil Cõio Magna est

Groet is syn glorie in dyn heil ende groete schoenheyt salse inssettē op hē here

Here wi bidden Collect Conferat

dat dese feest des heiligen iohannes des douperers want wi ontfangē hebben die grote sacramenten ons verleen dat wi eeren die dingen die ons beduydende syn doer dat sacrament eñ soe si in ons verschynen dat wi ons meer verurouwen Per Op ste ffelix eñ Audactus dach Die selle

Die tonge der wyser verriert · l · 2

Ewangelium als ste mathes bel' mt · xiiij · ca

In dier tyt doen ihūs opten berge vā olyueten sat gyngen syn discipelen al heymelick tot hem eñ seyde Segt ons wāneer sal dit geschien eñ welck is dat teyken dyns toecomsts eñ der

eyndinge der werelt Jhūs antwoerde eñ sechden hem·liet dat vch nyemant en verleyde Voel salre comen in mynē naem eñ seggen ich bīn chrūs eñ sullentre voel verleyden Dy sult strydinge hoeren·eñ vermoedinge der stryden Siet dat gi nz gestuert en werdet want dese dingen moeten geschien mer noch en is dat eynde niet Dat volc sal opryslen tegen dat volck· eñ dat ryck tegen ryck Eñ het sullen sterften wesen eñ honger eñ eertbeuingē tot sōmigen steden Dit syn alle begīne des rouwen dan sullen si v ouleueren in bedruchenissen eñ sullen v doeden·eñ gi sult van allen menschē gehaet wesen om mynen naē Dan sal daer voel geschandelseert werdē eñ onderlinge malcanderen vraedē eñ haten Eñ voel valscher ꝓpheten sullen opstaen eñ soelcke voel vleydē Eñ want dan die boesheyt ouervloeyē sal·soe sal voelre menschen mynne vercalden Doe soe dat volherdet int eynde toe die sal behalden wesen

Wy sīē Eyndinc dach Die leste Jhs is vā

gode eñ vanden menslichen gemyt · xxxviij ·
Ewangeliū In dier tyt seghden sy mon
peter · xv · Wp onser lieuer vrouwen
geboerten dach dat Introitus ·
Gaudeamus oēs · viij · Colle ffamulis
OHeer wi bidden mede deyl dyne
dienaren die gaue der hemelsch
genaeden op dat alsoe die geboerten
der heliger vontfrouwen maria is
geweelt eyn aenvanck ons heils dz
ons die aendechtige feest hoere ge
boerten geeft die meederinge des
vreden Per Die lesse Als eyn wyn
stock · viij · Wza Audi filia · ij · Alla · ij ·
OMaria die Segz Stirpe maria
van den romsch luden gesleicht
gewonen bist baerende ihm den ro
mansch Du bist werdich des loefs
der heliger engelen Eñ du gued
tieren aenliet ons sundaren die di
ymmer sien Du toenes in di die god
dienstige leeden dyre vaders mer
die selue gaetstu boven In di luch
tet die wysheyt dyns vaders salomōs
Eñ in di luchtet ezechias hert ge
recht bi god mer di en sal nūmer me

geworrūpeert werden O i verwulde,
die geyste luchz dyns vaders iosias O i
belat oec alinge die geloue des ouerste
patriarchen dyns vaders abrahams
O er wat vertellen wi dese mechtige
mannen H Is dyn soen dien allen bo-
uen gaet eñ alle die in eertryck syn
O iouchrouwe bewaer ons die om di
vergadert syn in desen dage in welcke
du voertygneu bust in dat lycht der
werelt die baeren salst dat lycht der he-
melen Euāgeliū ℣ Dit is dz boeck d' ge
boerten ℟ Offertorium Aue maria Secreta
O Ffeer ons toem te hulpen die men-
scheit dyns eyngeboereneu op dz
welck geboeren is vander moeder eñ
iouchrouwen eñ en heest uz gemyneret
die iouchersiap sonder heest si geheylycht
verloest ons van onsen schulden ende
maeck onsen offer di aengenaem
Postcōia Diffusa est ·ri· Collect Sumpsimus
O Ffere wy die ontfangen hebben
die loefluke sacramenten der saer-
luker seelen bidden vleen dat si wt vo
biddingeu der heyliger iouchrouwen
mā ons geue hulpe dis tytluken ende

ewigen leuens ℣ Op sẽ Worgoniq dach
Die lesse ℣ Die iesus hẽ den gerichtigen
·rij· Evangelium ℣ Soe wie nae mi comen
wil ·rij· Op sẽ Prothus eñ Jacinty dach
Eyn lesse uten boeck wyllic dz Epistelialbuch

O Ie den here outsien die en heut jut ·y· ca·
sullen synen woerden uz ongeloef
luck wesen ẽñ die hem mynen sullen sy
nen werch bewaeren Die den heer outsiẽ
sullen onderstaen dat hem behagelick
is ẽñ die hem mynen sullen van synre·
ee verunit werden Die den here outsiẽ
sullen hoer hert bereyden eñ in synen
aensicht sullen si hoer sielen heiligen
Die den heer outsien·bewaeren sy ge
boede·eñ si sullen lydsamlic hebbẽ hent
tot syre aenschouwinge Evangelium
℣ Niet en is bedert ·lxxxij· Op die ver
hestinge des heiligen cruce dz introitus
℣ Nos autem gloriari ·xlj· Collect Weg q

O God du die ons verouwes op
den huydigen dach der vhoegi
ge des heiligen cruces mitter
aerlicker heerlicheyt wi bidden vleen
welche heymelicheyt wi op der eerden
bekent hebben dat wi verdienen te v

trygen die beloeninge der verloesinge in den hemel ℣ Epistel scē Paulus des apostels

Broeders in totten vā Colloseu int·ij·ca chō woentalle vollijc der godlijcheyt lichaemlijck cñ gi syt in hem vervult die dz hoeft is van allen principaten eñ potestaten In wiem gi oec beslueden syt mit beslijdinge uz mit handen gemaect mit beroeuīge des lichaems des vleyslijkes inder beslijdinge chri Hem mede begraven in den doepsel·daer gi oec in opstanen syt ouermits den geloeue der wirkinge gods die hem verwecte uiten doede cñ hi heuet vleuende gemaect uz hē vergeuende alle vsunden Doe gi doet waert in den sunden eñ in die erfelijcheyt uws vleys afdoende die tegen ons was den belegelden brief die ous contrarie was cñ dat dede hi erwech uiten mydel aennagelende aen den cruce Hi beroefde principaten eñ potestaten ende voerde si getrouwelijck van dan cñ hi verwanste openbaerlijck in hem selue

Ghesus is Sca Christus fustus gehoersaem worden voer ous bis in den doet des cruces ℣ Propter qd

Daer om heeft god hem verhoecht ende
gaf hem eynen naem die daer is bouen
alle namen ℣ Alla vers Dulce lignū · rlij·
Seqz Laudes crucis · rlij · Ewangelium
Suect op die octaue van pinxten Off
Protege dñe · rliij · Secreta
Offer deser offer repnuch ons mysl
daet dat daer geoffert is opten al
ter des hcruce ouch eweth genoemē heeft
die ouertredinge deser ganser werelt ·
Wy sullen glorieren Cōio Nos autem
inden cruce ons heren ihū christi Collect
Offere ous god wy die Jhesu christi
daer sijn gelpijlt mzten luchaem eñ
bloede ons heren ihū chzi daer doer die
vaen des cruces is geheylicht bidden als ·
wi verdient hebben den seluen vaen
aen te beden alsoe te genijeten mz heyl
samer wirckelichz der glorien sijre ewi
heit ℣ Op sīē Jambrechts dach dat ·
Introitus ℣ Gaudeamus · viij · vers Dñe
in virtute · Here in dijre doecht sal ver
blyden die cōnīc eñ op dyn heyl sal hi
seer verualwen Collect Deus qui ·
Almechtich ewich god die huydē
des daechs den heiligen bissop

scē lambrecht vertȳert heues nazter pal-
men der martelen gelyct heues den v
dienten dȳre heligen wȳ bidden vleeut
ous dat hi bi di voer ons eyn gestadich
hulper moet syn die daer heeft geweest
eyn bequaem predikter dyn naemen P
Epistel scē Pauls des apostels totten
Broeders alle Hebreusche mit · xiij · ca-
pittel wtten menschen aengenomen die wort voer die menschen ge-
set in dien dingen die tot gode syn Op
dat hi offer gauen eñ offerhande voer die sunden · Die oec mededogen mocht
nz den genen die onbekent syn ende
dwalen want hi oec selue nz crancheden ombevangen is Ende daer om alsoe
als hi schuldich is voer dat volc alsoe is
hi oec schuldich voer hem seluen te offe-
ren offerhande voer die sunden Ende
nemant en neem hem seluen die eer-
aen Mer die van god geroepen wort
gelyc als Aaron · Alsoe en heuet oec
cristus hem seluen nz vercraert dat hi
bisscop worde mer die tot hem sprack
Du bist mȳ soen eñ ic heb di huyden

gebaert Alsoe als hy oec in een ander
stede seecht Du bist priester inder ewic
hz naeder ordinancien sMelhisedechs
-rc vi uhza q Dñe ꝓuenith ꝛ Alla ūs Sacerdos
O priester eñ marteler gods lambert
bidt totten heer voer dyn deuote diēres
Wy sullen Segz Christi laudem
cundigen den lof waerlikeu
wy ons die verblyden geteykent te
werden mitten naem chzñs Eyn sa
lich naem eyn salich geluck den geest
die gelouft sich werdich te welen alsoe
danigen toenaem Lambertus was
vlytich geheucht eñ geciert te wer
den mz desen naem onder den iaren
synre kynthchz Oen torn chzō sich
ondergedaen die houerdie deser welt
afgedaen die blyuckende mztē gnuē
der gratien Ose boem gweyt gnuē
de teyken voel voertynnchs wes roe
ke verre geuoert sich schepden van
deser werelt Ose waert verhauen
inden stoel vau triecht eñ den volck
wort gegenē volcomelick die bege
rende hulpe Ose verlaecht die tyde

ge viant vanden stoel der hoechz seer
grymende dat van alsoe danigen ge
sont solde werden die quelenden De
se bisscop van god gegeuen geut in
dat huys der mönniken daer nae coēt
hi weder inden ierstien stoel weder ge
geuen synen recht Der doen hi die
gebroken weder bracht eñ die ver
stroiet waren weder riep totter sinen
royen des heren Ende liet die grote
sunden eñ oudaden weder staende d'
leeren chzī eñ den hoegen naem
Want pupynus eyn hertoch in
brauthzyt die daer vlyet dat wttlick
bed breker der ewen eyn vlsnader
der seden aenhanget der oūhelrelle
Die bisscop stout syn gebet eñ stede
liken bidt eñ den viant vermaent
eñ wil hem gueder tierliken inlep
den Dat hi versmaede soe danigen
baut eñ afgedaen die saetk des
quaets eñ die beweginge der wtte
liker syns vleis sinck onder den om
helsinge der wttelliker ewen Eñ
wandel die verkeerde seeden cuysc
lick leuende syn huysvrou mynende

waut dat sal gnen totter eeren· nz mynnende die ouerspeelrelle Alphaydis dit verwoemen hadde bornende van bynen waert si gram die geist geuer des vreden nz we en liet hoer begryp Gebruykende gesenynde woerde toegnetse tot dodonem den dwingende leer moyen de soe wort die heilige man gedoet Soe wort die salige offerhande geoffert ende inden altaer wort dat heilige bloet gestort Wer die vloeser ons ierssten vads wort gespyst mitten roeck der vesperliker offerhanden Die weder nz geroeden vel bouen swee wit gemaect dectē de den tabernakel Mutter passiē roet gemaect mitter reynicht wit gemaect heeft hi gedragen sijn woenīge Die perlle soe heeft getreden eū dat cleet heeft wit gemaect mitten bloede des waeren lams Die moet ons weder geuen ongebonden van sunden eū gewassen van myldaden eū voegen ons witten hemel
Ewangeliū ℓ Huet en is bedect ·lxxuij·
Wlst ℓ Postilli ·xxviij· Eōo ℓ Magna ·xxviij·
Wp stē sMatheus auont Eyn lesse wten boeck dat apocalipsis hiet jnt ·xv· ca·

In dien dagen sach ich in die rechter
haut des sittende opten throen eyn
boeck bynen eñ buyten geschreuen getey-
kent mit · vij · segelen ende ich sach eynen
stercken engel roepende mit luyder stym-
men · Wie isser werdich dat boeck op te
lupken eñ syn beteykenynge te ontbindē
ende nyemant noch inden hemel noch in-
der eerden noch onder der eerden en
mocht dat boeck oplupken noch aēschou
wen ende ich screyde seer · want daer nye
mant werdich gevonden en was dz boec
op te doen noch te lien ende eyn vanden
alden sechden mich ende screy mi Wuch die
leuwe vanden gheslecht juda dauids wor-
tel heuet verwonnen dat boeck op te
lupken eñ syn · vij · segelen te ontloellen
Evangeliū als scē Iuns beschr · v · in ·
In dier tyt sach ihūs eynen openbaren
sunder Wies naem leuy was sittende
totten tolle · eñ hi sechden hem volge mi
ende hi stont op eñ liet alle dinck eñ volch
de hem ende leuy maecte hem eyn grote
verslap in synen huyse eñ daer was ·
eyn grote schaer openbaere sunderen
eñ andere menschen die mit hem ten eten

saten ẽn die pharizeen eñ hoer screyben
mur mereerden eñ sechden tot synẽ disci
pelen Waer om eet hi eñ drincket mittẽ
publicanen eñ sunderen Eñ ihũs antwo
de eñ sechde tot hem Die geen die gesont
syn en behoeuen geens aertslaten · mer
die quale hebben Ich ben nz getoemen te
roepen die gerechtigen mer die sunders
tot penetentiẽ Wp scẽ Matheus dach
dat introitus Os iusti

Die mont des gerechtigen betracht
die wysheyt eñ syn tonge sal reden
dat oerdel die ewe synus gods is in
synen herten verba Noli emulari Du en
sals nz naevolgen den boesen noch het
hebben die daer doen die boesheyt Collect
Heer wy bidden dat Dñi mathei
ons geholpen werde doer die voer
biddinge des heiligen apostels eñ evan
gelist matheus welck ons macht nz en
mach vertruygen dat ons gegeuen wde
doer syn voerbiddinge Epistel scẽ pau
wels des apostels tottien vam Epheseen

Broeders eynen iut · mj · cn ·
gegeliken van v is gracie gegeuẽ
naedẽ manyeren der geuẽnge chriſti

Daer om seecht die propheet Hi clam op int hoege hi leyde die gevanckenisse gevangen· hi gaf den menschen gauen· dat hi opclam wat is dat dan dat hi erst neder clam in die nederste dele der eerden Het is die selue die neder clam eñ die opclam bouen alle hemelen Op dat die dingen vervulde Eñ hi heeft sōmige gegeuen tot apostelen sōmige tot propheten Sōmige tot euangelisten sulc anderen tot heerden eñ tot leyders totter voleyndinge der heiligen In dat werk der diēnīge in stychtinge des lichaems christi Went wi alle te gader loepen in eynheit des gelouen eñ in kēnīnge des soens gods In eynen volmaecten man in die maet der altheyden inder volhz chri̅ Grad

Salich is die man die Beatus vir den heer ontliet in sijnen geboedē sal hi willen vers Potens Sijn saet sal mechtich wesen inder eerden die geboerten der gerechtiger sal gebūdyt werdē Alla vers In ōnem· lxvij· Seqz Clare scorū· iij· Euangeliū als scē Matheus

In dier tyt doen ihūs voer bi bet jnr· ir· m· ginck· sach hi eynen menschē mdē tolle

litten die ſ Matheus huet eñ hi ſechde hē
Volge mich eñ hi ſtout op eñ volchde hem
eñ het geſchiede doen hi inden huyſe tē
eten ſat/ ſich voel publicanen eñ ſunde
quamen ten eten ſitten mz ihū eñ mz
ſinen diſcipulen eñ die phariſeen dit
ſiende · ſeyden tot ſinen diſcipulē Waer
om eet v meiſter mitten publicanē eñ
mitten ſunders eñ ihūs hoerdent eñ
ſechde Den geſonden · en is die aertſate
geyn noet/ mer dien die quael hebben
Gaet eñ leert wat datter is ich wille
die ontfermherticheyt eñ mz offerhande
Want ich en bin mz geroemen te roepē
die gerechtigen · mer die ſunders Dñs

℣ Poſiuiſti · rc viij · Secreta

OHeer wy bidden dz dat offer dyre
kercken werde ontfangen doer
biddingen des h apoſtels eñ ewangeliſt
matheus mz welcs groter begeerender
predikinge ſi wort onder wyſt Cōio

℣ Magna eſt · rc viij · Collect Preceptis

OHeer wy bidden als wi ontfangē
hebben die ſacramenten doer die
voerbiddinge dyns h apoſtels eñ ewan
geliſt welc om ſyn eer ſyn volbracht dz

li ons nutte lijn tot eȳre artzedien Per
¶ Op ſcē ſſMauricius eñ ſijnre geſellen ·
dach ¶ Die leſſe ℓ ¶ Die gerechtigen · cl v ·
Ewangeli ℓ ¶ Wanneer gi hoeren luit · cl vj ·
¶ Op ſcē Cōſmas ende ¶ Damianus dach ·
¶ Die leſſe ℓ ¶ Die den heer ontlien · lxxxvij ·
Ewangeli ℓ ¶ In dier tijt clam ihūs neder
vanden berge · cvi · ¶ Op ſcē ſſMichiels ·
dach dat introitus ¶ bñdicite dñō

HAlle gi engelen benedijt den heer
die mechtich lijt in trachten die
duet lijn woert om te halden die
ſtȳme lijnre reden vers ¶ bñdic aīa
ſſMijn ziel benedie den here eñ allet dz in
mijch is moet bñdien lijnen heilgē naem

OHeer god weldiger Collect ¶ Deus qui
du mz eȳre wonderlijker ordinanci-
en den dienſt der engelen eñ d' menſchen
ſaltes verleent genaedelick dat onſe le-
uen beſtiremt werde índer eerden vandē
genen die di dienen eñ altoes bijſtaen ín-
den hemel ¶ Eȳn leſſe uten boeck dat
apocalijpſis hiet int · cij · ca ·

IN dien dagen bewijſde god mich ·
mz eynen teyken · die dingen die ·
toettelick geſchien moeten ſprekende oū

mits eynen engel synen knecht Johanne
die den woerde gods getuych gaf eñ dat ge-
tuych ihū chū in allen dingen die hi gesien
heuet Dalich is hi die deser apheneen wo
de leest eñ diese hoert eñ die dingē halt
die daer in geschreuen syn Want die tyt
is nae bi Johānes ontbiedet den vij kerc-
ken die in asien syn Vch si genaede eñ
vrede vanden genen die is eñ die was
eñ die toecomende is eñ vanden vij
geesten die in tegenwordicheyt sijs throens
syn eñ van ihū chro die die getrouwe
getuych is die ierste geboeren der doedē
eñ eyn prince der coningen der eerden
die ons gemynt heeft eñ ons van onsen
sunden in synen bloede gewallen heeft

Alle syn engelen Bra Būdicite
būdyt den here die mechtich syt
in trachten eñ duet syn woert Vers
Būdic anima Mijn siel benedyt den
heer eñ alle mij binnenulten synen h
naem ¶ Alla Vs Conticuit est Dat meer
is te samen geslagen eñ die eerde beef-
den doen die engel michiel afsteych vandē

Archangel ¶ hemel Sūmi regis
michael des ouersten coninck

Wy bidden vch gedenckt in onsen gebeden Want wy belyen dr te welen, eynen ouersten primte der ouersten borgers Bidde du god voer ons onsaligen dat hy ons moet seynden hulp Sunderlinge macht is dr gegeuen vanden heer die sundige zielen gesont te maken O u haldes die moegenthz des ewigen paradys alle die ouerste borgeren doen dr eer O u bilt gelien dattu gehadt hebst in dynen handen eyn gulden wyroeckes vat inden tempel gods O aer die wasē wtfloech vam waeltruyckenden truydeē quaem voer dat aenlicht gods O oē du eynen groten stryt haddes mitten drake du verloestes voel zielen wt synē hynebacken O aer af was dat alre meyste stryden inden hemel duysent werf duysent sechden salichz sū god dē wnēck Voer ons michael hoege engel brenge ons hulp des heren eū vergiffe nisse vam sunden dynne neder openbaer vanden stoel des hemels O u gabriel ū slae onse vianden du raphael brenge medecyn den sieken eū wtdelich die myssdaden eū duet ons dat wi kennen

Die blyschap der saluger Evangelij als
Dier tyt scr̄e Mattheus bes̄ int xvij-ca-
gingen tot ihū hm discipulen en sech-
den Wie vermoedelhu dat die meyste
int ryck der hemelen is hū ihūs riep
eyn cleyn kyndeken tot hem eū sette
dat int myddel van hem eū sechde Wo
waer seg ich v het en si dat gi v bekeert
eū werdt als cleyn kynderkens gi en
sult mz gaen int ryck der hemelen Waer
om soe wie hem verootmoedicht als dit
kyndeken die is die meyste int ryck d̄
hemelen hū die alsulcken kyndeken ōt
fanget in mynen naem die ontfanget
mich Wer die eynē van desen cleynē
die in mynen naem gelouft sclandele-
leert Het waer hem voerdelr dz hem
eyns ezels molensteyn aen synen hals
hinge eū men hem verdruncte in dat
diep vanden meer Wee der werelt vā
scanden want het is noet datter scandē
coemen Wer nochtm wee dē menschē
ouermits wiem scande coemt Wt dat
dyn haut of dīj voet di sclendet suyten
af eū werpten van di Het is di guet dz
tu crauck of kroepel in dat leue gaest

dan twee hande of twee voet hebbende ge-
leynt te werden in dat ewyge vuer dñ̄ is
dat dij oge di lichendet sleket wt eñ werpet
van di Het is di beter mz eynē oge wt le-
uen te gaen · dan twee ogen te hebben eñ
geworpen te werden in die helle des vuers
Diet daer toe dat gi mz en verlmaet eynē
van desen cleynen Want ich seg vch dat
hoer engelen inden hemel altoes sien ·
mijs vaders aenlicht die mdē hemel is
De engel stont Dñs Stetit angelus
voer den alter des tempels eñ had
eyn gulden wyeroets vat in sijnre hant
eñ sijn hem gegeuen vol wieroets eñ die
roeck des wieroets steech op in dat aenlichts
gods alla Secreta
Oheer wi offeren di dat offer des loefs
biddende demoedelick om die vo bid-
dinge der engellcher hulpen op dattu ver-
suent werdes eñ verleen ons die te we-
men tot onsen heyl Qđo Benedicte
Alle engelen benedyt den he sprecht
dat lofflange den heer eñ verhoecht hem
in ewicheit Collect Bñ archangeli
Oheer wi bidden die daer sijn vlucht
doer die voerbiddinge des h engels ·

michaels eñ alre engelen bidden dich demoe/
delick dat wi begaen mz eeren aēnemen
mzten gemoede ℣ Op sancte Hieronimus
dach Die lesse ℟ Die gerechtige sal lij
hert · xv · Ewāgeliū Si lijt dat salt d'eerden
· xxxiij · Op scē Remigius dach Eyn lesse
uten boeck der wijsheit int · xliij · ca ·
Dit syn māne der ontfermherticheit
welker gerechticheit gheyn vergete
misse outfangen en hebben Duede dinge
dueren mz hoeren sade heilige erffemisse
syn hoer neven eñ hoer saet stoun mdē
testamenten eñ hoer kijnder blijuen /
om hoeren wille mder ewicheit Hoer ge
slechten eñ hoer glorie en sal mz gelaetē
werden Hoer lichamen syn in vreden
begrauen eñ hoer namen leuen mder
ewicheit Alle luyde sullen hoer wijsheit
vertellen eñ alle die kercke der heilige
voert boetsingt hoer lof Ewangelium
Vlenden moeten om · vij · Op scē Leode
garius dach die lesse Wilt dat die gerechtige
vander doet · xxxix · Ewāgeliū Suet en is
bedect dat · lxxvi · Op scē Fransiscus dach
Die lesse ℟ Salich is die man · xcv ·
Ewangeliū ℟ Eyn menschie voer pelgri

magi ·xvij· Op sancte Marcus die paus
Hyn leste wten boeck der wyshert
jnr · xxvij · en ·

De heer gaf belyninge synen heiligen
eñ die hoege is inden wode der glorie
Van alle synen herten loefden hi den he-
eñ mynende gode die hem gemaect heeft
Hi gaf hem moegenthz tegen die viandē
eñ hi dede sangers staen tegen dat altaer
eñ in hoeren gelupde maecte hi suete
manyeren van sange eñ hi gaf eyerhz
inden vierlitheiden eñ verfyerde die
tyde hent tot volenduinge des leuens
Op dat si den heiligen naem des heren
loefden eñ des morgens gods heilichz
verbreyden · dñs heuet syn sunden ge-
reynicht eñ heuet synen hoernen vhoecht
in ewicht Die wyshz sal syn ziel louen
eñ in gode sal hi geeert werden · eñ int
myddel synis volcs sal hi glorieren eñ
inden kerchen des alren ouersten sal
hi synen mont op luyken eñ inden ea
aenschouwen synre moegenthz sal hi
hem hoege verclaren eñ midē myddē
des volcs sal hi geloeft werden · eñ in h
volhz sal hi verwondert werden eñde

mder mēnichte der wtuer toerenre sal hi
lof hebben eñ onder die gebñdiden sal hy
gebenedyt werden Ewangelij ℓ Eyn
menische voer pelgrima · vij · Op sāute
Deonisijs dach dat introitus Salus autem
DJe salichz der gerechtiger is van
den heer eñ hi is hoer belicher ñ
mder tijt der druchz vā Aoli emu
eñ wilt geen mijne hebben mdē quadē
noch en mijnet die geen nz die ongerech
tichent doen Epistel sīē Pauwels des apos
tels tottien van Roemen jut · vij · ca ·
BRoeders wie sal ons scheyden van
der mijnen chñ vēdruckenisse of
bangichz of veruolginge · of honger · of
naechz of perikel · of sweert Als gesire
uen is Want om di werden wij alle dē
dach gedoeder wij syn geacht als schep
die der doet toehoeren Mer in allen de
sen gnen wij bouen om den genen die
ons gemijnt heeft Ich bins seker dat
noch doet noch leuen · noch principatē
noch virtuten · noch tegenwoerdige
dinge noch toecomende dinge · noch
hoechz noch diepbz · noch anders enige
creatuer onse scheiden sal moegen van

der mynnen gods die in chzō ihū onsen hē is
Heer werth dat ℣ra Vindica
bloet dyre heiligen dat vgoeten is
℣s Poluerūt Zi letten die doede luchamē
dyre knechten tot spyse der voegelē des
hemels eñ dat vleis dyre heiligen den
beesten d' eerden ℣ Vlta ℣s Judicabūt
Die heiligen sullen ordelen die gesslech-
ten eñ si sullen verheeren dat volck eñ
hoer conūck sal regneren in ewicheit
O Zalige hoechtyt Zeqz ℣ beata
der saliger martelaren Ohoe yn
michliken salmen eeren die stryde der
geeure die verwonnen hebben O ie
werdeliken blincken uz werdyge tey-
keuen eñ bloyen uz doechden O ie sul
len wy altoes temeliken eeren uz loue
O it geloeue eñ uz begeerten uz ge-
heelre herten hebben si aengehangen
den heer E ñ onverwonen syn si ge-
wyst totten uzeden tormenten Si sy
geherbert si syn gepynicht uz allen
manyeren van pynen Si sy gequets
uz vuer si syn gesslagen uz ysser si heb-
ben menich torment geleden O oen
si aldus gepynicht worden syn si doet

ouermits den doet des vleis sy hebben ver-
tregen als wtuerwen dat loer der salicht
Ouermits vsinademisse werliker dingē
eñ oūmits sterken stryde hebben dese
verwinres verdient die gelelschap d'enge-
len Hier om gy die gewoerden syt mede
erfgenaemen thūs inden hemel Bi hē
vordert ons begerten nz nuwen gebede
Op dat wi nae dz eynde van onsen leuē
eñ nae dese vergencklicken dingē Moe-
ten vdienen te verblyden inder ewiger
glorien Ewāgeliū In dier tyt clam
thūs neder ·xvi· We Sl Rwabulis
God is wonderlick in synē heiligen
god ist die tracht eñ sterckt sal ge-
uen synen volck gebūdyt sy god Ioīo Ego
Ick heb vch vercoren vander werelt
op dat gy gaet eñ vrucht brenget eñ v
vrucht blyue Op sancte Wereons dach
Die lesse · Jn dien dagen eyn vanden
alden ·lv· Ewagelū In dier tyt doen thūs
die scharen sach ·xlvij· Op sē Augustijns
transiacti die misse als op sigyen dach mer
dese Seqz De profundis ·
Vnder dieptz der duyster misse
is huyden wtgegaen mō welt eer

claer licht blinckende Augustinus wij
lener eyn vat der doctoren is gegeue
der heiliger kercken eyn vat der eeren
Wanneer hi gehoerssam waert den
woerden gods eñ dwalende geloefden
eñ gijnck totter gratien des doepsels ·
Die bedruechlicheyt der dwalingen die hi
mit ierst beseudde die verswaet hi mit
woerden eñ mz sirifien Sterckende
dat geloeue eñ steppende leden doedet
hi die verkeeres der heiliger mit mzten
siverde des woerts Fortunatus wort
stome sranus eñ Donatus wijken den
schijn des groten lichs Die werelt ver
swyndende eñ ydelheyte wrijuende mz
ydelre leringen ouer die seckten des ō
geloefs Hi begonst voel vruchten te
dragen doen hi spreiden in die eynden
des ongmacks der eerden dat enige ge
loeue Die manyer der clercken leuen
heeft hi beschreuen naeder regel der a-
postel leuen Syn clercken en hadden
nz als hoer eygen mer si leefden mit ge
meyn Hi leefde lange in doechden om
voel menschen · salichlick sliep hi mzte
vaders In synen tellen en heeft hi mz

belat want hi uz lyn eygen en reheude te
welen · mer gemeyn den broeders Hi
was begrauen ierst te ypponen da nae
gehaelt te sardina wort hi geeert Da
nae is hi gevuert tot eyre stat die hiet
papia Twewerf gevonden twewerf
ouergevoert eñ ouermits gods wille
hū gegeuen die welck lyneget die triū
pheerlike vrouden Nūmer meer en
sal verwandelen lyn placts · mer hi sal
geuen den crancken begeerlike hulp
Meest gegruet alre salichste bisscop
gyme der confessoren sterquer des leuēs
lyecht der doctoren Die geloeuigen sul
len vertruygen doer di dat leuen der sa
liger geesten welche die heilige vaderē
eren Op sēn Harlindis dach dz introitus
Gaudeamus · viij · Collect Deus cuius

God ouermits wiems wonder
like voersienicheit alle dingen
werden gestiert eñ werdē vast
gemaeckt uz studeliken recht die delen
dach lyues geheylicht mitter alre glorioel
ter solempniteit dyre vrouwē har
lindis verleen ons meerderinge des
gelouss hoep eñ liefden op dat wij ver

dienen ouergevuert te werden totter
ewiger vrouden ℣ Epistel ℣ Hoeds
die te glouieren suect · xxx · Hra ℣ Wiler
ilti · xxv · ℣ Vlla vbi Diffusa ē Die genae
de is wtgegoeten in dynen lippen daer
om heeft di god gebūdyt ewelick Sexz
Des ouersten cōmchs Maiestati
maelteit eñ die scepper der nuy
wer ewe moet inbeleren die hy kurch
Vander vouckrouwen eerbaerhz eñ
van hoere qualiteit wort gehalden me
morie Laet ons bidden mz puerē her
ten der vouckrouwen hulp chzus ons gō
nende Dat wi moegen mz rechten her
ten eñ mz reynen cuplichen monde erlī
dis relindis solēniteit tracteren Vol
gods gaven eñ myraculen li is te louē
gevende ons chzūs daer toe gracie Dē
heiligen behaecht die vouckerstuy ende
altemael die cuplhz die onder luch gena
ber liyt Die moeder chzū heeft die sor
ge des maechdoms eñ des leuens doer
gaven liyre gracien Eyn nuyve me
lodie singen die vouckrouwen eñ eupho
mie dochter · dochter des waerachtigen
gods Erlindis relindis wort hier bi

gevoecht eñ mzten anderen geleit totter
plaetsen der vroelichz Wie gemiechlick
ist hier bi te welen eñ te lôuen den hemel
schen rouck in dat rijck der moegentlijz
Palmen halden si in hoeren handen
dragende crancen op hoer hoest wes ge
lick der wijsen dochteren Si heest geloeft
gode reynichtheit eñ hoer rouckerschap in
hoere kuysschz Dese schouwet die werelt
eñ vlinaet dat lichaem eñ den alden vi
ant onderwirpt si mz hoere wijsheiz Die
duuel wijket eñ is gehoersam doer die
stantechtichz der rouckeren mer die die
hem geloeft sijn bedroegen Voer hert
eñ hoer lichaem bewaert si vander welt
als si sich toevoecht gesellick in hoeren
goeden werken Dat heest si verdient
in hoere tyt mit eerden dat si werdich
was der eeren armete te welen eñ der
doechden vol Die tonge heest si dē stom
men geraltureert eñ die smake gerefor
meert in chrō geloubende Met soe gro
ten gnaden is si geapprobeert eñ inden
hemel collocteert die rouckeren mzten rou
feren Owtmerrozen o heilige patrona
ons gegeuen vleent ons die vrouden

des ewigen leuens ¶ Dat wy naer doet
deser werelt moegen vroelick eñ ge-
nuechlick syn onder hemelsiker glorie
Ewāgeliū ℣ Dat ryck der hemelen is
gelyck eynē · ri · Offertorium · r viij ·
Cōio ℣ Diffusa est · ri · Op sancta Harlin
dis eñ Relindis dach diemen halt in die
valten dat introitus
℣ Audeamus · viij · Collect Propitiare

¶ Heer wy bidden wes dynen
dienres genaedich ouermits
die glorioſe vdienten dynre
ioncfrouwen harlindis eñ relindis op
dat wy mz hīnen guedertieren gebe-
de van allen tegenhz altoes belsheēt
moeten werden ¶ Epistel ℣ Broeders
die te glorieren · ri · Gloriosa deo

¶ God is glorioſe in synen heiligen
wonderlick in sīre maeſteit doen
de wonderen vsh Dextera tua ¶ Dyne
rechter hant is glorificeert in cracht en
dyn rechter hant heeft te broken den
viant Tractus ℣ Cum seminant · r ri · Ewāgeli
Offertorium ℣ Offerentur · r viij · Cōio ℣ Quinq; vāde · r · mechde
· r viij · Op sce Calixtus dach die lelie Hiet ey
nen groten prieſter · vi · Ewāgeli ¶ Eyn

menſche voer pelgrimagie · xvij · Op ſcē
Dallen dach Dieleſte · ¶ Hi is van gode
eñ vanden menſchen gemynt · xxx · iij ·
Ewageliū ¶ In dier tyt ſeghde lymon pet'
tot ihm̄ · xv · Op ſcē Lucas dach Epiſtel
ſcē Paulus des apoſtels tottien van Co
Broeders ist dat rinthen int · vij · ca ·
die wille nae dien dat hi leeft bereit
is Hi is outfeuclick nz nae dien dat hi
nz en heuet Quet dattet den anderen
vertoelemille li eñ vch bedruckemille ·
mer dat van gelychz v ouer vloedicht
inder tegenwoerdiger tyt hoer armoe
de verwille Op dat hoer ouervloedichz
unyer armoeden li eyn verullinge ·
Op dat eyn gelychz werde Als geſcre
uen is Die veel hadden en oūvloyede
nz · eñ die luttel had · en had nz te myn
Ich danck gode die in Tytus hert deſe
ſelue ſorchuoldichz voer vch gegeuen
heuet Want hi outfyuck troeſtinge ·
mer doe hi ſorchuoldiger was is hi oer
nz ſynen wille tot vch gevaren Op
ſeynden oer nz hem eynē broed' wies
lof inden ewangelie is doer alle die ker
ken Mer hi is oer geordineert vanden

kerken eyn geselle te wesen ouser pelgry
magien in deser granien die totter glori
en des heren eñ tot ousen bereyden wille
van ons gedeynt wort dñ wy vlueden
dat · dat ons nyemant en versmaede in
deser vollyz die van ous gedient wort
Want wy voerlien dat guede nz alley
voer gode mer oec voer alle menslichen
Evangelium ✠ In dier tyt teykende die he
lhus · xxx viij · dp lñ Vrsula dach dz introit
Gaudeamus · viij · vlo Exultate iusti
Verhoecht v gn rechtuerdigen indē he
die samen louūge betnemt dē gerechtigē
Here ons god Collect Da nobis
geest ous die palme der · xi m
meechden dyre mertelersslen
sonder ophalden nz ynnichz te eeren op
dat wi nz werdigen genoede nz en moe
gen vieren doch nz oetmoedigen dienst
stadelich moeten verlueken Y Epistel
scē Paulus des apostels tottien van Corin
Broeders vanden then jnt · viij · ca ·
Iouchrouwen en heb ich des heren
gebot nz ✠ Mer ich geue raet Als die van
den heer outfer mhertichz vertregen
hebbe · op dat ich getrouwe syn moege

Want ich vermoede dattet guet is merc
oerck om die aenstuende noet Want het is
den menschе guet alsoe te wesen Rochtmut
bistu gebonden aen eyn wyf en wil geyn
ontbindinge sueken · Ist du ontloest van
den wyue en wil geyn wyf begeren Ist
dattu eyn wyf genoemen hebst du en
hebst uz gesundicht ēn ist dat eyn ontfer
eynen man trouwet si en heest uz gesun
dicht Rochtmut sullen alduss dauigen bedut
kenisse des vleis hebben Mer ich spaer vch
broeders ēn aldus seg ich vch dit die tyt
is wrt Voert aen die wyue hebben die
syn of lyfsē uz en hebben ēn die scryē als
of si uz en screpen ēn die v̄blyden als of
si uz blyde en syn ēn die roepen als of si
geyn besitters en syn ēn die deser welt
gebruyken · als of si der uz en gebruyken
Want die gedaente of scroenlyz deser welt
lydt voer bi Ich wil dat gi sonder sorch
uoldichz syt werlker dingen die den heer
Die sonder wyf is die is sorchuoldich om
die diengen die den lyf toebehoerē Hoe
dat hi gode behagen mach Mer die mit
eynen wyue is die is sorchuoldich om die
dingen die der werelt toe hoeren hoe dz

hi synen wijue behagen mach· eñ hi is ge-
deilt tẽ eyn wijf die ongetrouwet is eñ
eyn ionckfer die denckt om die dingen die
den heer toe hoeren Op dat si heilich si eñ
in lichaem eñ in geist in chō ihū oulen he
Aer die getrouwet is die denckt om die
dingen die der werelt toehoeren Dit seg
ic v tot uwen orber·nz dat ic v eyn strick
leggen wil mer dat dit redelick is eñ datter
macht sal geuen den heer te bidden sond'
hinder Want voel lichter eñ sekere is
gode te dienen bupten der echtscap in rey
nicheiden dan daer in·nz dat hi die echt
scap iet temael verwirpt mer hi raet
daer tegen Hora Sexta

In gloriuen sullen hem die heiligen
hoege verwonderen eñ in hoeren
staet penneren sullen si hem verblyden
Vsq; Cantate dño Singet den he nuyweu
sanck syn lof is inder heiliger vgaderige
Ad Vsq; Adducentur Die iongfrouwē
sullen toe geleit werden nae hoer syn
naesten sullen di toe gebracht werden

Ionckerlike Sexta Virginalis turma
sitaer des wijsliken huns die daer
gevuelt die verwōninge ihū chri wt d

fonteynen der gracien Die bloem dijnre
schoenhz waert roet gemaert doen die ver-
uolger der cuyschz di geboet te pijnigen
Ursula vader donatus eyn regyere des
eylants van brytannien was claer in wijs-
heden Die tyran conanis seynde boe-
den wt hi biddet eñ dreyget seer Ist dz
hi versmaet wort want hi begeert vr
sula tot eynen bedgenoet om hoere sroe-
hz Hoer vader was uy gewassen inder
fonteynen des doepsels hi schouwet nz
allen manieren die echtscap der heydē
Hier eñ bynen waert vrsula die dis-
cipula chñ geleert inden slaep Si in-
sette bruyloft eñ begeerden vorst van
dzien laren Doen worden gegeuen
der coningynen vrsula abel edel conterē
hoer euen alden in eyn stede Voer eyn
morgen gaue der echtscap nz gauen d'
cost eñ der scepe als hem te voeren be-
loest was Alf duysent meechdē seyn-
den conanis der bruyt si voerē te scepe
doer dat meer eñ versmaeden dat ge-
sellscap der menschen Doen dan die
wijnt suetelick weyde scheyde si vandē
oeuer eñ her wart eñ der wart speeldē

si inden schyllen meer Hier nae vander
genaeden gods regierde die wyfluke hãt
die scepen· si sagen wtelicke die eynden
van basilien Achterlatende hoer scepē
ordineerde si hoer heer eñ setten hoer
aenlicht tegen den wynt eñ brant der
sonnen eñ gingen te roemen Voer die
kerke storten si tranen eñ suchtingen eñ
beuaelen den heiligen hoer sielen ende
keerden weder om Die vergaderinge
der scepen die si in die hauen gelaten
hadden vonden si heel si gingen in die ge-
nuechlike claer vloeyt eñ voeren doer-
den rijn ouer mits die gueder tierenhz
gods Hier nae geleyden si die geleyder
des stroyts totter steden der pallien si ver
saemeden die bloemen hoere ionchz om
hoer hoere salichz eñ gingen te welen ·
O salich welen bi wes tijnen die wreethz
der barbaren bloedich makende waren
Die swaerde schutten speer eñ metser
inden ionckerlikē heer Die echtscap
der ionckfrouwen is saliger dan die echt
scap der weduwen eñ der wyuen eñ mz
hoere voerleyderssē vrsula nae volgen si
den lam sonder vleck Mit hoere bedīgen

moeten wij salich werden · eñ onte salige
gebruyken stadige vrede in ewichz der
ewichz Euāgeliū ℣ Vanden .x. meech-
den · v · Alt ℣ Afferentur · xviij · Secreta

OHeer wy bidden sich aen onz myl-
den aensicht die gaue dyns heils eñ
wil si tegenen ginter hulpen der heiliger
ioncferen op dat welck wi schuldich syn
tot loue inder gedenckenisse der ioncfe-
ren dat ous dat wem tot hoepinge ous
geloeuen Cōō ℣ Quinqz prudentes · xviij ·

OGod du die den Collect Supplices
saligen ioncferen gegeuen hebst
die begerlike gaue der onsprekelikker
reynicheit ouse gemoede van vleyschelik
begerlichz eñ verleen ons reynichz der
ruyschz eñ geest ous berhertelick te ver-
truygen die hemelsche belittinge Per
Op sce Seuerijns dach Die lelle
Broeders alle bisscop wt · c ij · Euāgeliū
Dlenden moeten ongegort · vij · Op sce
Crispinus eñ Crispinians dach Die lelle
Die sielen der gerechtiger syn · xxx vij ·
Euangeliū Diet is seynde v als scnep · li ·
li · Op sce Symon eñ Judas auont Syn lel

se wten boeck vanden werken der apostle

In dien dagen stont len jnt · v · cn die prince der prieesteren Annas op eñ alle die mz hem waeren Dat waeren die dat ongeloeue der saduceen hielden · eñ syn mz nydichzden vermult eñ sloegen die hande aen die apostelen eñ setten si in die openbaer vanckenisse · Aer die engel des heren dede des nachts die doeren des kerkers op eñ leyde si wt eñ sechde Gaet eñ predikt den volck al stuende inden tempel Doen syt gehoort hadden gingen si des morgens vroech inden tempel eñ leerden Ewãgelium Ich bin die waerechtige wynstock · cxxxviij · Op sce Symon eñ Judas dach dz introity Rnchi autem · ij · Collect Deus qui

O Heer god du die ons verleent heues te woenen totter bekentenisse dyns namen doer dyn heilige apostelen symon eñ iuda geest ons hoer ewige glorie te eeren eñ mit eeren te volbrengen Per Epistel scē Paulus des apostels tottien van Romē jnt · viij · cn ·

Broeders wy weten dat den genen die
gode mynen alle dinge int goede
mede werken · den genen die nae den ap
set heilich geroepen syn Want die hi
voerkende · die voerbereyde hi mede tor
mich te werden den beelde syns soens
op dat hi selue si die eerst geboeren in
voel broederen Ende die geen die hi te voe
ren bereyde die heuet hi oec geroepen
Ende die hi geroepen heeft die heuet hi oec
gerechtuerdicht ende die hi gerechtuidicht
heeft die heeft hi oec groet gemaect
Wat sullen wy daer om hier toe seggen
Is god voer ons · wie is tegen ons Die
oec synen enigen soen nyt gespaert en
heeft mer hi heeften voer ons allen ge
geuen Wie sal der wroegen tegen gods
vtuerkoeren God is die rechtuerdich
maect wie is die vdoemt Christus thus
is die gestoruen is ouer die oec opuer
stuen is · die tot des vaders rechter syde
is die oec mede voer ons bidt Wie sal
ons dan scheiden vander mynen christi
Gedruckenisse of bangicheyt of veruol
ginge of honger of naecktheyt of perykel
of sweert Als geschreuen is want om di

werden wy alle den dach gedoet ¶ Wy sÿ
geacht als smeep die der doet toe hoeren
¶ Aer in allen desen gnen wi bouen om
den genen die ons gemynt heeft ¶ Ich
bÿns seker dat noch doet noch leuen ,
noch engelen noch principaten noch ,
virtuten · noch tegenwoerdige dinge ·
noch toecoemende dingen noch hoechz
noch diepheid noch anders enige creatu-
ren ons scheiden sal moegen vander ,
mynnen gods ¶ Die in chro ihū onsen he is
¶ Grad' ¶ Primis · x·ij · ¶ Alla vsch ¶ Kon vos
·ij· ¶ Seqz · ¶ Clare serum · iij · Euāgeliū
als sancte Johānes beg̃ynt · xv · m ·
¶ Aer tyt sechde ihūs synen discipulen
dat gebiede ich v dat gi v onderlinge ,
mynt ¶ Ist dat v die werelt hatet weet
dat si mich eer gehaet heeft dan v · hadt
gi vander werelt geweest die werelt
hadde gemynt dat haer was ¶ Aer wōt
gi vander werelt uz en syt eñ ich v ver-
weren hebbe uyt der welt daer om hatet
v die werelt ¶ Gedenct mynre sermoens
dat ic v gesecht hebbe ¶ Die knecht en is
uz meere dan syn heer hebben si mich v
oltht soe sullen si v oer vuolgen ¶ Hebbē

si mijn leringe gehalden soe sullen si oec die
uwe halden Maer alle dit sullen si v doen
om mijnen naem · want si en bekennen
hem niet die mi gesant heeft Waer ich niet
gecomen eñ en hadde icht hem niet gesecht
si en haddens geen sunde Maer nv en heb
ben si van hoere sunde geyn ontscholt ·
Die mich hatet die hatet oec mijnē vad ·
Eñ had ich die werken niet gedaen die nye
mant anders gedaen en heeft si en had
dens geen sunde Maer nv en hebben si
van hoere sunde geyn ontscholt Die mich
hatet die hatet oec mijnē vader Eñ had
de ich die werke niet gedaen · die nyemāt
anders gedaen en heeft si en haddens
geyn sunde Maer nv hebben si si gesien
eñ hebben mi eñ mijnen vader gehaet
Maer op dat dat woert vervulde woerde
dat in hoere ee gescreuen is Te vergeefs
hebben si mich gehaet Ostē In ōnē · ry ·

OMeer wi die erende sijn Secreta
die glorie dijre heiliger apostelen
symons eñ iuda want wi gerecht sijn
mit hē sacrament di werdelike
eren moegen Cōō Dos qui

Die hē sprichet gi die mich sijt naege

volcht suit sytten op die stoelen ẽn orde
len die ·xij· gellechten israhels Collect Pre
Oheer wi die ontfangen heb reptis
ben die sacramenten bidden dich de
moedelick om dat voer bidden dijnre h
apostelen symon ẽn iuda welck wi vol
brengen om hoer eerlick lyden dat ons
nut si tot eynre aertzedien Pp op altre
heiligen ampt Eyn lesse wten boeck
dat apocalipsis hiet Int ·v· ta·

SIet ich iohãnes sach inden myd
del des throens ẽn der dieren ẽn
int mytdel der alden eyn lam stnende
recht ofter verslagen waer ·seuẽ hoer
hebbende ẽn seuen ogen· Dat syn die
seuen geesten gods seynt in alle ertrijck
Ẽn dat lam quam ẽn nam dat boeck,
wter rechter hant des geens die opten
throen sat Ẽn doe hi dat boeck opgeloe
ken hadde vielen die vier dieren ende
die ·xxiiij· alden neder voer den lam
Ẽn si hadden alle gulden herpen ende
vedelen vol gueder roeken dat syn,
der heiliger gebede Ẽn songen eynen
nuwen sanck ẽn seiden Heer du bist
des werdich dat boeck te nemen ẽn

syn vy segelen op te doen Want du bist
verslagen eñ du hebst ons in dyñē bloede
verloest van allen geslechten eñ tongen
eñ volcke eñ geboerte Eñ du hebst ons
onsen gode eyn ryck gemaect eñ priesters
Eñ wy sullen regneren op der eerden
Eñ ich sach eñ hoerde eyn stymme vā voel
engelen inden omganck des throens eñ
der dieren eñ der alderen Eñ hoer getal
was duysentich[a]) eñ riepen myt groeter
stymmen eñ sechden Dat lam datter ver-
slagen is is werdich tonfangen moegent-
hz eñ godlicht eñ wysht eñ sterckz eñ eer
eñ glorie eñ benedyinge Eñ alle creaturē
die inden hemel syn eñ opter eerden eñ
onder der eerden ok die inden meer syn
Alle hoerde ich si den genen die inden
throen sat eñ den lam toe seggen Benedy-
inge eñ eer glorie eñ moegentht vā ewen
tot ewen Eñ die vier dieren sechdē Amen
Eñ die xxiiij alden vielen op hoer aēsicht
neder eñ aenbeden den leuendigen in
ewicht der ewicht Amen Euangelium
als sancte Iuncs bestryft int vi ca
In dier tyt sloech ihūs syn ogen op syn
discipulen eñ sechden Salich si di armen

want dat ryck gods is v Salich li di den
nv hongert want gi sult verslaet werden
Salich li di die nv stervet want gi sult lachē
Salich sult di wesen als v die menschē haten
eñ als li v verstieden eñ lasteren eñ uwē
naem ewech werpen recht als quaet om
des menschen soen · verurouwet v eñ v
blijt v in dien dage want siet v loen is ·
voel in den hemel ¶ Op alre heiligen dach
dat introitus ¶ Gaudeamus · viij · ¶ Collect

OAlmechtich ewich ¶ Omnipotens
god du die ons hebst verleent die
verdienst alle dijre heiligen te
eeren mz eyre eerlicher feesten wij bidde
dattu ons vleens doer die menichuoldicheit
dijre voerbidderen die begeerten ouer
vloedicheit dijre genaeden ¶ Epn lesse
uten boeck dat apocalipsis hiet int · vij · ca ·

HIet ich iohānes sach eynen ande-
ren ¶ Engel op clymen vander son
nen opgancke die dat teyken des leuendē
gods had ¶ En hi riep mz luyder stymen
dien vier engelen toe · dient gegeuen is
te schaden der erden eñ den meer ende
sechde ¶ En wilt der eerden eñ den meer
noch den boemen nz deren heut wi ons

gods knechten in hoer voerhoefden getey-
kent hebben ende ich hoerde dat getal der
geeurde die geteykent syn · houdert ende
· xliij m) van allen geslechten der kynderē
van israhel Van iudas geslecht isser · xij ·
duysent geteykent Van rubens geslecht
isser · xij m) geteykent Van gads geslecht
isser · xij m) geteykent Van asers geslecht
isser · xij m) geteykent Van neptalims ge-
slecht isser · xij m) geteykent Van manas-
ses geslecht isser · xij m) geteykent Van
symeons geslecht isser · xij m) geteykent
Van den geslecht leuy isser · xij m) getey-
kent Van ysachars geslecht isser · xij m) ge-
teykent Van zabulons geslecht isser · xij m)
geteykent Van iosephs geslecht isser · xij m)
geteykent Van beniamīs geslecht isser
· xij m) geteykent ende daer nae sach ich eyn
grote schaer die nyemant tellen en mocht
vt allen heydenen ende geslechten · ende
volcken ende tongen stnende voer dē throē
inder tegenwordicht des lams uit witte
stoelen ombehangen · ende palmen wae-
ren in hoeren handen ende si riepen uit
luyder stēmen ende sechden Iseul is onsen
god die opten throen sit ende den lam ende

alle die engelen stonden ⁊ndē omringe
des throens eñ der alder eñ der vier die
ren eñ si vielen in hoer aensicht neder
⁊n tegenwoerdicheyt des throens eñ aenbe
den god eñ seyden Amen Lōf ⁊ dancbaerheyt
glaerheyt eñ wysheyt eñ danckbaerheyt eer eñ
doecht eñ sterckheyt si onsen gode in ewicheyt
der ewicheyt Amen Alla Timete dñm

O Alle gi heiligen ontsiet hem want
geen gebreke en is in hem die hem
ontsien vsh Inquirētes Soecht die den heer
sueken en sullen geyn gebreke hebben
van enigen guede Alleluya vsh Vox ex
Die stȳme der hoeger vroeghcheyt eñ des
heils is ⁊nden tabernakel d' gerechtiger
O Alle gi heiligen Seqz Omnes sctī
seraphȳnen cherubȳnen thronen
eñ heerlicheyt Princen eñ moegenthcheyt
eñ crachten Archangelen eñ engelen
vch beteent lof eñ eer Gi ordenen der
saligher geysten Welcken die mȳne ge
vesticht heeft ⁊nden sone gods Aal-
maket mz uwen gebede ons broesche-
menschen Op dat wȳ die geistelike
quaetheiden mz uwer hulpen stedelick
ver wȳnen Nu eñ ⁊nd' ewicheyt moeten

wi werdich sijn te wesen in uwen heel-
ten O gi heiligen wellken die liefde godts
heeft doen verwinnen die eertsche dinge
En heeft gesellen doen wesen den en-
gelen inden hemel Gi patriarchen pro-
phetem apostelen martelaren confessore
mönnicken een ioncfrouwen Gi volck
der heiliger weduwen alle der die den
ouersten heer behagende sijn Dat ons
v hulp nv een ewelick behueden een be-
scer men moet bidden wi inden dage
unver vronden Evangelium In dier tijt
doen thus die schaeren sach dan hi optren
berch · xlvij · Off Mirabilis
God is wonderlick in sijnen heilige
god sal geuen die cracht ende
sterchz sijnen volck gebenedijt si god
Oheer wi offeren di die Secretem
gaue onser aendacht welck di aen-
genaem sullen sijn om die eer alre hei-
ligen een ons moet hepl gegeuen werde
om dyn outfer mher tichz Coio Gaudete
Gi gerechtige verurouwet v inden
heer een den guede betuemt die nz louge
Almechtich ewich Coll Omipotens
god du die dueft vurouwen in

mēnichuoldiger vieringe alle dīre heiligē·
wi bidden verleen ons alsoe wi in gedent
kenisse veruroumven mz den tytlikē ampt
dat wi alsoe verblyden moegen mō ewi-
ewiger aenschouvingen Per Op alre
sielen dach dat introitus Requiem

Heer geeft hem die ewige rast eñ
dat ewige liecht lucht hē vbi Te decet
God di betaemt loffanck in syon
eñ di sal betaelt werdē die geloeffenis in
Heer god Deus ihrlin Collect Fidelium
eyn stepper alre gelouiger vleen dē
zielen alre verstōrbendere gelouiger vge-
uīge alle hoere sunden dat si vertrygen
den aflaet den si begeert hebben tot allen
tyden mz milder biddingen Qui Epistel
scē Paulus des apostels tottien vā Thes
Broeders wij en willen salouikē int·mj·ca
mz dat gi onuentende sijt vanden
doeden Op dat gi mz bedruest en werde
als die anderen die geyn hoep en hebben
Want ist dat wi gelouen dat ihūs gestor-
uen is eñ vrelen is Al sal god die geen
die gestoruen sijn ouermits ihūm mz hem
toebringen Want dat seggen wi v inden
woerden des heren dat wi die leuen-die

noch ouergebleuen syn índer toeroemst des heren · en sullen wi die geen nz voergaen die gestoruen syn Want die heer selue · sál inden geboede eñ índer stÿmen des ouersten engels · eñ índer basunē gods neder roemen vanden hemel eñ die doe den die in chr̄o syn sullen erst vrysen · Daer nae wi die leuende gebleuen syn sullen te gader gegrepen werden mit dien in die wolcken chr̄o te gemoet in die locht eñ alsoe sullen wÿ altoes nz ten heer wesen eñ troestet aldus mal cander in desen woerden in chr̄o iheſu onsen heer

Oēa Si ambulem

Off ick wandel in myddel den schemne des doets ick en salt quaede nz ont fruchten want du nz mi bist

vīs Virga

Dÿn roede eñ dÿn staf troesten mich

Tractꝰ Sicut cervus

Als dat hert begeert totter fonteÿnē der wa teren alsoe begeert god myn ziel totti

vers

Myn ziel heeft gedorst tot god · den leuendigen borne wāneer sal ick roemen eñ openbaer verschynē voer dat aenlicht mÿns gods

vers

Myn tra nen waeren mÿ broet nacht eñ dach

allmen mich dagelics sechden waer is dyn god Ewangelij als scē Matheus bes
Dier tyt seechden ihūs synē int·xxv·m·
discipulen Wāneer des menschen soen
coemen sal in sijre moegenthz eñ alle sij
engelen mz hem dan sal hi sitten opten
stoel sijre moegenthz eñ voer hem sullen
vergadert werden alle volck eñ hi salse
van malcander scheiden als eyn heerde
die scaep scheidet vanden bocken eñ die
scaep sal hi setten tot sijre rechter hant
eñ die bocken totter luchter hant Dan
sal die conick seggen den genen die tot
sijre rechter hant wesen sullen Coemt
gi gebūdide mijns vaders besittet dat
ryck dat v bereit is vam begijne d welt
want mich hongerden·eñ gi gaeft mich
teten·mich dorsten·eñ gi gaeft mi te drin
cken·ich was vreemt eñ gi herberghden
mi·ich was naect eñ cleede mi Ich was
siec eñ gi vanden mi·ich was inden ker
ker eñ gi quaemt tot mi·Dan sullen die
gerechtigen hem antwoerden eñ seggen·
heer wāneer sagen wi di hongerich ende
spisden di·dorstich eñ gauen di drincken·
of wāneer sagen wi di vreemt eñ herberth

den di · of naect eñ decken di · of wãneer
sagen wi di sieck of inden kerker eñ quã
men totti eñ die coninck sal antwoerden
eñ seggen hem Voer waer segge ic v al
soe lange alst gyt eyn van desen mynen
mynsten broeders gedaen hebt soe hebt
gyt mi gedaen · Dan sal hi oec seggen dē
genen die totter luchterhant wesen sullē
Gaet gi vermaledide in dat ewige
vuer dat den duuelen eñ synen engelen
bereit is · Want mi hongerden eñ gi en
gaeft mi nz teten · mi dorsten eñ gi en gaeft
mi nz drincken · ich was vreemt eñ gi en
herberchden mi nz · naect eñ gi en dectē
mi nz · sieck eñ inden kerker eñ gi en
vanden mi nz · Dan sullen si hem oeck
antwoerden eñ seggen Heer wanneer
sagen wi di hongerich of dorstich of gast
of naect of sieck of inden kerker eñ en
dienden di nz Dan sal hi hem antwoerdē
eñ seggen Voerwaer segh ic v alsoe lan
ge alst gyt nz gedaen en hebt eyn van
desen minsten mynen soe en hebt gys
mi nz gedaen eñ dese sullen gaen in die
ewige pyn · mer die gerechtige in dat
ewige leuen Des xxvierdendaechs op die

·cxxiij·

Gehoechemisse der doeden Ewangelium als
Hier int stē Johānes beskint · xi· ca·
Sprechde martha tot ihū Heer hadde dhu
hier geweest mīj broeder en waer hi ge
storuen Mer nv weet ich oeck dz soe wat
du van gode eysches dat sal di god geue
Jhūs sprechde hoer Dyn broeder sal vrysē
Martha sprechde hem Ich weet dz hi ver
rysen sal inder verrysenisse inde iouxte
dage Jhūs sprechde hoer Ich biu die vrysē
nisse eñ dat leuen Die in mich geloeft al
waer hi oeck doet hi sal leuen · Eñ soe wie
dat leeft eñ in mich geloeft die en sal ind
ewicheit nv steruen Geloeftu dat Sy sprech
de hem ya ich heer ōmer Ich heb geloeft
dattu bist ihēsus bist des leuenden gods soen
die in dese werelt gecomen bist Off
O Heer ihū ihū eyn tonīck Dñe ihū
der eeren verloeft die zielen alre ge
louiger doeden vander pynen der hellen
eñ vander dieper cuylen datse nv en ver
drincken in die helle datse nv en vallē in
die duysternisse · mer die vaen drager
stē michiel voer si totten heiligen liecht
Dattu voermaels beloeft heues abraham
eñ synen saet vss Hostias ac preces

Wy du guede heer neemt op die offer eñ ge-
bede die wi offeren voer die zielen der wi
huyden gedechtenisse hebben Oheer laet
li gaen vanden doet totten ewigen leuē

OHeer gedenck genaedelic Secreta
op den offer den wi di offeren voer
die zielen alre vlitheidenre gelouger-
welc du heues vleent dat verdienst des
thrusten gelouen dztu hem oer geues die
belouinge Cōio Aue perpetua

OHeer dat ewige liecht moet hū luchtē
uz dynē heiligen inder ewichz want du
guedertieren bist Collect Nunnabus

OHeer wi bidden dat dat gebet d' bid-
denden toem te hulpen allen gelou-
gen verlitheidenre dztu li vloeles van
allen sunden eñ maecht li deplechtich te
styn dyre verloestingē Ꝑ Op sīē Hubrechtz
dach die missē altemael als op sīē myclaes
dach dan dit alla Alla vers Ju veni Ich
heb gevonden dauid mynen knecht eñ
ich hebben gesalft uz myre olyen Op sīē
Leonaertz dach dz introitus Os iusti cum

Beerhertige Collect Da nobis
god wi bidden di alsoe du vloest-
heues die genaugē op der eerdē

doer die voerbiddinge dijns alren heelich
sten confessoers leonaert alsoe doer dyn
hulp geest ons vloest te werden van alle
onsen sunden ℣ Die iustꝰ Die gerechtige
sal sijn hert ℟ Dñ preuenisti ℟ vi
ℓ Illa vsꝰ Iustus Die gerechtige sal bloey
en als der palm bloem eñ wort gemēnicht
voldicht als der ceder boem des lybaens
Euāgeliū ℣ Een menschie voer pelgrym ℟ viij
Here du hebst hem ge ℣ Desideriū
geuen die begerten sijns herten eñ
en hebst hem nz bedrogen uden wille
sijre lippen du hebst gelat op sijn hoest
een croen van edelen gesteyntē Secretā
Oheer wi bidden heelich die geoffer
de gauen eñ om die voerbiddinge
dijns h confessoers leonaerdi reynicht
ons vander beulertijz ouser sunden Cōo
Heer vyf pont gaef ℣ Dñe quīqz
stu mich · ich ander vyf pont heb ich da
ouer gewōnen vercrouwe dich gue de
eñ getrouwe knecht want du bist ge
trouwe geweest ouer wenich ich wil di
setten ouer veel dingen gaenk in die
vrouden dijns heren Collect Cūs dñe
Oheer ons god wi bidden dztu doer

dese ouerheilige sacramenten om dz voer-
bidden dyns alren heilichsten confessoers
leouaerdi genaede der sunden ons vle-
nes den du getoent heues opter eerden
mz wonderliken werck te openbaren ℣
¶Op ste Willibrordus dach ¶Die lesse /
¶Siet eynen groten priest · vi · Ewāgelii
¶Wlenden moeten omgegort · vij · ¶Op der
vier getroenden dach epistel ¶Broeders
die heiligen · xv · Ewāgelii ¶In dier tyt
clam ihūs · xvi · ¶Op ste Theodorus dach ·
¶Die lesse ¶Die heer leyde den · xvij · Ewāgeli
¶In dier tyt sechde ihūs sinen discipulen
en waent mz dat · xlix · ¶Op ste Martyns
dach dat introitus ¶Statuit ei · vi · Al
¶God die aenliets lect Deus qui
dat wi mz vollinen en moegē mz
geyn onser trachten vleen gued
tierlick dat wi bescermt moeten werdē
van allen tegenheiden oūmits gebet /
dyns saligen billcops eū confessoers ste
martyn ℣ ¶Die lesse ¶Siet eynē groten
priester · vi · ¶Ora ¶Puraut · xxxi · ¶Alla
verso ¶Statuit ei · vi · Sacerdotem
¶Alle die eyndrechtige ℔ herte des /
kerstelicken vreden moet mz sange

louen den heiligen prieſter chr̄i martí-
mus Want hi dede wt mz lijnē naem
alle die vlecken der ongelouen En al
le pāuonien lant ỏblijt ſich vand̄ baerī
gen ſulcs ſoens En ỹmlien hoege ver
uroumet ſich van voedinge ſulcs iongе
lincs En die drieuoldige deplinge vā
gallien ſtrijt mz eynen heiligen bijne
wes biſſcop hi weſen ſal En ſi ỏbliyden
hem te ſamen alſoe danigen vader te-
hebben· mer die van turonen voeden
alleyn ſijnen lichaem Hier om ſoe haut
ſlaget mz blijtſchappen alle dat volck van
vranckrijck eñ van duytſche lant ·
Welck volck gelien hebben den heer
gecleet mz ſijnen cleyde Deſe is geuiert
in egipten eñ hem vieren oeck alle die
wyſen van grijcken Die ſich gevoelen
ongelijck te ſijn der verdienten ſancte
martens eñ ſijre hulpen Want die
februs verdreef hi eñ die gichtige lede maer
ten hi vaſt Hi ver werf weder den drien
doeden lichamen hoer ierſte leuē Hi ·
vernyelden die offerhande der ongelo-
uen eñ gaf die afgoeden den vuer totter
glonen chr̄i Die hi martijnus touſatreer-

den mz bloeten armen dat sacrament is
hi omgedaen mz hemelschen licht Oese
was opgericht mz allen synen bynnenste
crachten eñ die ogen eñ die hande had
hi inden hemel eñ alle eertsche dingen
verssmaede hi Nihilus eu was nümer
meer wt synen monde of die gerechtich
of yets wat dat totten waeren leuen
hoerden Hier om bidden wi vch o mar
tyne want du ons hier bewyst heues
voel myrakulen Oattu ons oeck altves
mz dyre biddingen vanden hemel die
grace thñ altves inSlorttes Evangeliñ
Oleuden moeten ongort ·vij· Pater noster ·vij·
OHere wi bidden heilich Secreta
die geofferde gauen op dat ons dat
mylde gebet dyns h̄ bisschops martinus
mz en gebreeck welck oer ons gaue ver
luen eñ ons vereyge tot allen tyden den
Uleuden moeten Postcommunio Cōio Sint lūbi
syn omgort eñ bornende lanternen in
unsen handen Collect Tua nos
OHeer wi die ontfangen dyn h̄ dingē
bidden demoedelick welcs behēuen
wi eeren dz wi bevinden syn beschermynge
Ꝑ Op sē Iebuyns dach Die telle Die se

rechtige sal syn hert ·xv· Ewangelij
Eyn menschē voer pelgrymagie ·xvj·
Op scē Brictius dach Die lesse Die heer
gnf belydinge synen heiligē ·c·ix· Ewan
gelij In dier tyt sechde ihūs synē disci
pulen nyemant en Op scā Elysabeth ·lxxxi·
dach dat jntroitus Gaudeamus ·vij·

OHeer eyn ont Collect Tuorū corda
sermer verlicht die hertē dyre
gelouiger eū doer die eerlike v
biddinge der heiliger elysabet duet ōs
verlmaeden die gelucliche voerspoet
deser weit eū altyt vander hemelscher
troestinge te verbliden P Die lesse
Wie sal eyn sterck wyf ·lxvij· Brad·
Audi filia ·ix· Alla vlg Egregia Edel
eū hoege geloefde gespouse chri bidt vo
ons tot ōsen he ihū chrō Deqz Gaude

OPyon verblyt dat die eyerhz eū
die schijn dyns spiegels is wtge
gaen eū wtgedruct van di Begyn eū
eynde dat te hants is gegnen indē eyn
de der werelt dat is weder gegaen uz
mijnen Nomen heeft gelieu
die ierste heiligen als die apostelē mer
god heeft gelieu die heiligen tot noch

leuende in die hoechz ſyne voerſienichz
Hi heeft ons gecuudicht mz ſyne lichte
op dat hi die leſten toedoen mocht den
erſten · wie waer wi ſyn ſtreude inden
neder ſten Oer hi die elyſabet voer,
voel menſchen aengelien heeft mer dy
nen roeke dynen ſmaeck eñ dy puerchz
heeft hem getoegen On bilt geboeren
vanden telgeren der conīgen eñ bilt,
rechtelick eñ waerechtelick eyn ſadichz
gods geheiten Oie morgens ſterre ver,
blyden inden opganck der nuyewer,
ſterren inden auont ſtont Oie ſterre
des hemels wort verlicht in welcken,
der eerden wort beteyckent eyn teyken
des nuywen vreden Waerlick du bilt
eyn ouer claer ſterre die eyn wenich,
ſchilt vander ſonen eñ claere is dan die
maen Oat du geclert bilt mzter ſonen
dat tsent die radie dyns liechts nae diē
dat dz vleis hier gelaten was Onit,
wie werdigen teyken blyckeſtu du,
verloeſtes die vaten die beſeten ſyn vā,
den duuel Ou reynīges die · die gerueert
ſyn mz der vlecken der melaetſcap du,
ſettes die lamen eñ die troepelen inden

dienst der voeten O atter natuerē ge-
weygert is dat duetlic mi trachten der
doechden eñ vermochtes dat wt gratiē
O du weder brenges den doeden int le-
uen du geues den blynden dat liecht ·
E ya moeder beleent ons bidt dat wij
ingeschreuen werden inden wtuoeren
int boeck des leuens O p dat wij deelach-
tich dijre salicheit eñ dat wij moeten wer-
den wtgenoemen vander pynen des
wreden doets der hellen Ewangeliū als
sē Marcus beschryft int · xij · ca
M dier tijt sat ihūs tegen die offer kist
daermen dat gelt datten tempel toe be-
hoerde in plaetsen te bestaden eñ sach hoe ·
dat die schaer in die offer kist gelt werp
eñ veel rijke luyde worpen veel M er
doe daer eyn arme wedunve quam ·
werp si daer in twee cleyn pēninckskens
die eynen vierlinck maken Eñ hi riep
sijn discipulen eñ sechde hem Voerwa
segh ic v · dat dese arme wedunve meer
in die offer kist geworpen heeft dan si
alle die daer in geworpen hebben M āt
si alle van dien dat hem ouervloedich
was hebben daer in geworpen M er

dese van hoere armoeden · werp daer
in al dat si had · al hoer lystoch Off: Sibe
De dochteren der coningen die regi
genoechten hadden in dyre eeren
die coningyne stont tot dyre rechterhant
in verguldenen cleyderen ombeuaen
mit menigerhandicht Secreta
Heer wi offeren die gaue onser
aendacht op dat si di werden aenge
naem eñ ons salich ouermits der heili
ger elysabet vorbidinge Cõio. Postcõ. yi
Almechtich god wi Collect Cõis
bidden welck du hebst gewerdicht
te onderwysen mit heylsamẽ sacra
menten doer die eerlike voerbidinge
der h elysabeth wilt ons stercken mit
hemelscher spysen Ꝑ Op onser vrou
wen ꝑsentacio dach die missẽ altemael als
op hoer ontfenckenisse mer die Sequencie
Aue preclara · ir · Op sin Cecilien dach
Die lessen Myn heer mijn god · v · Evan
gelij Dat ryck der hemelen is · yi · Op
sĩ Clemens dach Epistel sĩ Paulus des apos
tels tottien vam Philipensis int · iij · in ·
Broeders ich bid vch mijn alrẽ lief
sten eñ alre begeerlicsten mijn

vroude · eñ myn troen · staet aldus mdē
here · alre hellen Cuthodiam bid ich eñ
Simeon bid ic dat selue te smaken mdē
heer Eñ oec bid ic di Hermane · myn
mede hulper helpe die vrouwen die mz
mich gearbeit hebben inden evangeli
mz Clemente eñ mz mynen anderen ·
mede hulpers Weldiker naem mdē boec
des leuens syn Evangelium Eyn edel men-
sche ginc in verze · xxij · Op sīē Crisogonus
dach Epistel Alre hellige gedenct · xix ·
Evangelium als sīē Marcus bes̄ · xvi · ca ·
Doe dier tyt riep ihūs die schaer te gader
mz synen discipulen eñ sechten hem ·
Soe wie mich volgen wil die vloethen
synus selues eñ boec op syn cruce ende
volge mich Die syn siel gelout wil makē
die salse verliesen Eñ die syn siel verliest
om mich eñ om dat evangelium die sal si
behalden maken Want wat batet dē
menschē of hi alle die werelt wōne eñ
sijre zielen schadē duet Of wat willet sal
die menschē voer syn ziel geuen Soe ·
wie mi eñ myn woerde belyt in dit oū
spelende gellecht Dien sal oec des men-
schen soen belyen als hi coemt in die glē

des vaders uz synen engelen ẽñ hi sechde hẽ voerwaer seg ic v· want hier synder sõmich van v die hier staen die den doet uz smaken en sullen heut si sien dat ryke gods wemẽ de inder moegenthz ¶Op sñ katheryna dach dz introity (¶Gaudeamꝰ· viij· ℓ Collect

¶God die gegeuen hebst ¶Deg q̄ dedi die eyne moyses in die hoechz des berchs synay eñ in die selue stat hebstu wonderlick begrauen do dyn h engelen den lichaem dyre h iouckrouwẽ eñ mertelerse katherina· wi bidden ver leen dz wi vdienen te coemen do hoer vdienlken eñ vbidden totten waerẽ ber ge die daer is chrñs ℣ ¶Die lelle (Heer co mẽck ic sal· ℣ ¶Dz (Dilecti· ℣ ¶Alla vñ ℣ Egregia· ℣ ¶Dz vij· Deꝛ Sanctissime)

LAet ons oeffenen die begeerlike hoechtyt der alre heilicker iouckrou wen katherina eñ al eerende desen h dach laet ons te samen singen Dese ver ynderinge moet wtspreken den lof eñ die ẽmichz si claer Singet te samen uz sueten geluyt eñ uz werdigen sange des loefs Die scriftuer secht dz si was eñ dochter des comñs costus Nu hoeren

tienden iaer was si claer inden natuerliken coulten geleert Si verwan die schaer der heydenscher meysteren eñ die waelsprekentijz mz disputerē Hier nae geloefden die coningīne eñ heeft ý smaet te eeren die ydel afgoeden Daer waert gemaect eyn rat der pynen doē dat ongewijnt waert vergingen daer duysent der heydenen Si waert te hantz onthoeft die scharen des hemels waeren daer bi eñ groeuen si eerlick indē berch synay Katherina martelersse chrī bidt voer dat volck eñ voer die clerescap Die clercken eñ dz bliuende volck di louen de voetse eñ regeertse in ewichz Euange. hū Dat ryck d' hemelen is gelyck .x. meechden .v. Off. Offerentur .xvij.

OIsé wi bidden dz die gaue Secreta dis offers die wi di offeren ind' eerē der h ionckrouwen katherina ons werde doer hoer biddinge eyn ewich leuen eñ van dijre genaeden eyn oneyndelick heil Coīo Diffusa .xi. Collect Supra

OIsere wi bidden di demoedelick want wi ontfangen hebben die sacramēten des ewigen heils als die vochtichz die daer

stendelijken wtuloet vanden gelederen der
ionckfrouwen katherina gesont makende
die lichamen der cranckher menschen al-
soe moet hoer gebet van ons trecken al-
le ongerechticheyt ℣ Op sinte Ympus dach die
Epistel eñ Ewangeli als op sinte Sylaes
dach. ℣ Des werckdaechs die misse vā onse
liener vrouwē. ℣ Inden aduēt halfmē die
misse van hoere boetscap. ℣ Ende kersmis
den introitus Salue sēn parens.

Wtelst gegruet sy moeder ionck-
wijnende meechdekens du wōnes
den conīck die hemel eñ eerde
regeerst in ewicheyt der ewicheyt ℟ Sēciant
Alle die geen moeten vuelen dyn hulp
die hoegē begaen dij gedenckemisse Collect
Godt die doer die ionc Deus q̄ salutis
eerlike vruchtbaerheyt maria dē men-
schelijken gelecht hoen des ewigen heils
gegeuen heues wij bidden vleen ons. dat
wij benoelen si vo ous te bidden do welck
wij vdient hebben te ontfangē den scepper
des leuens Dñm Epistel sinte Pauls des
Hre liefste die apostels tot Tim̄ fut. ij. ca-
gueder trecken eñ die menschheyt
gods ons gesontmakers heeft hoer groepē

baert uz vanden twerken der gerechtz die wij gewracht hebben · mer nae sijne ontfer herticheit heeft hi ons gesont gemaect ouermits dat doepsel der wedergeboerten ende hi geest dien hi ouervloedelick in ons gestort heeft oinmitz ihū christū onsen gesontmaker opdat wi van sijne gracien gerechtuerdicht erfgenaem sijn naeder hoep des ewigen leuens in christo ihū onsen heer ℣ra. ℣Speciosꝰ ·ixx ij· ℣Illā vſq; Post partū ·r v ij· ℣Deꝝ ℣Letabundus ·r v ij· Euangelium ſcī Lucas ℣Doen tot sprake die heer beſ jut · ij · n den onderlinge laet ons gaen te bethleem eñ laet ons sien dat woert datter geworden is dz die heer ons vtgeut heeft eñ si quamen haestende · eñ vonden maria eñ ioſeph eñ dat kynt gelacht in die cribbe Doen sijt sagen bekenden sijt wten woerden dz hem geſeecht was vandē kynde eñ alle diet hoerden verwonderden hē van dien dingen die vandē heerden geſeecht waren ℣Maer maria onthielt alle deſe woerde eñ oūdachtse in hoere hertē eñ die heerden keerden weder louende eñ danckende gode in alle dien dz si gehoert eñ gesien hadden ℣Deſe Collect halt

men doer dat naer Contede nos

Wij bidden verleen ons heer god dyné dienres dat wij verblyden van gesont hz ziel eñ lyfs eñ dat wij ouermits gloriosbede der saliger maria altoes ionfrouwe moeten werden vloest van deser tegenwodiger druefheuille eñ gebrueken d' ewiger blytschappen Pcñ lelé wten boerd' wijslz

Ut aenbegynne eñ voer die werelt bin ic geschapen eñ heut der toecomé der werelt en sal ich geyn eynde nemen eñ mit heliger woenigen dienden ich vo hem cñ aldus bin ic geuestycht in syon eñ in die geheilichde stat heb ich gelycker wys gerust eñ in ihrlm is mij macht eñ in dat geerde volck heb ich gewortelt eñ des volcs erue is inden deylen mijs gods eñ in die volhz der heligē is mij othalt

Ge bündyt eñ eerlich Ora benedicta et syltu ionfrouwe maria · du bist mz oubeuleetter scemelhz gevonden moeder des heylgeuers vlh Virgo mā Jonefrou maria gods moeder dien alle die werelt mz en begrypt dien heeft hem belloeten in dynen bynenlken geworden menschde Des dynsdachs eñ des goensdachs Alta

Vlg Jcoulolatrix Jmaria troesterīne
der armer uz dynē gebede meere dz ge-
tuel dīre luyde und mynen chīn die du v
loest heues van des doets handen ouer-
uits den soen der oetmoedicheyt Seqz
Aue maria · ix · Des saterdachs Alla
vlg Virgo pelle Jellius roede heeft gebloy-
et eyn iouffrouwe heeft gewōnen god
eñ menschē god heeft weder gegeuen
den verlieuenden in hem leuen eñ is
neder getroenen vandē hoechsten tot
ten nedersten Seqz Verbū bonū

Alet ons singen die suete eñ guede
gruet oūuits welker die iouffrou
moeder eñ dochter waert eyn slaeptn
mer Ouer uits welken si te haut out
sinch vruchtbaer die iouffrou vā dauids
gesslecht eyn lelie ond den doernen ·
Weest gegruet eyn moeder des wae-
ren salomons gedeons vel welcs bae-
ringe die coūgen eeren in dre druen gu-
uen Weest gegruet die hebst getwon-
nen die sone weest gegruet die hebt ·
voert gebracht eyn kynt der geuallend
tverelt hebt gi gegeuen dat leuen eñ ·
gebot Weest gegruet bruyt des oūlē

woerts eyn hane des meers eyn teyken
des doeruen bolliche eyn roede der wael
ruykender ruyden eyn vrouwe d' engele
Wij bidden di verbeter ons als wij v
beteert syn beuele ons dyne soen om te
hebben die ewige vrouden inde hemel
Ewagelij Int dier tyt vlieg eyn twyf va
der scharen · lxx vij · Cullichen paeschē ē
pinxtē Eyn lesse ezechiels int · xliij · ca ·
In dien dagen keerden ich mich wt
ten wege der poerten vand' wter
sten heiliger stede Welcke poert totten
oesten waert lach eñ si was gelloetē · eñ
die heer sechyden tot mich Dese poert sal
gelloeten wesen · eñ en sal nz geopent
werden eñ eñ geyn man en sal daer doer
gaen want god van isr' is daer in gegnē
eñ si sal gelloeten wesen tot des princen
behoef · die princ selue sal daer in sittē
op dat hi broet ete voer den here Doer
den wech der poerten vander gar we
mmer sal hi gaen eñ dō dier poerten
wech sal hi wt gaen Alla vñs Post par
tū xxvij Alla vñs Surrexit · Die heer is
verzesen eñ tegenloepende den wijnen
heeft hi gesecht weest gegruet doen sij

si toegegnen eñ hebben sijn voet gecust

Die heersten moeten Segg Vgī marie
lof seggen der maget maria Dat
ons eua droeflick heeft afgenoemen dz
heeft maria voertbracht eynen soen
die daer verloest die sunders Dat recht
eñ die doecht sijn nz wonderlijker ma-
nieren te samen getroemen · mā soen
regneert leuende Segget ous maria
goddienstige eñ guedertieren ioncfrou
hoe sijt gi gewoerden moeder als du
bist gebleuen des die van di geboeren is
Die engel vandē hemel tot mich ge-
sant is getuych dat van mi geboeren
is myn hoep · mer die ioeden blijuen
ongelouich Het is meer te geloeuen
den sterrkzen gabriel dan der quader
ioeden sijharen Wy weten dzñ ge
waerlick geboeren te sijn van maria
O du soen eñ toñich ontferme di onser
Ewāgelīñ als sīē Johānes bes̄ jnt · xix · ca ·
Ir dier tijt stout bijden cruce · ihūs moe-
der eñ maria cleophe sijre moeder suss'
eñ maria magdalena Doen ihūs sijn
moeder sach eñ den discipel staende ·
dien hi mijnde · seechde hi sijre moeder

Myf lich dyn kynt Daer nae sechde hi den
discipel Sich dyn moeder Ēn van dier vre
naemste die discipel in syn huede Dit Off
haltmen vā kerstmis tot pinxtē ffelix mag
Alich bistu vonctrou maria eñ alles
loefs alre werdichste want wt di is
geboeren die sōne der gerechtichz chrūs
onse here god Dan pinxten tot kerstmis
Gedenck vonctrou Off Herordre
moeder als du staes mdē aensicht
gods dattu guede dingen voer ons spre
kes eñ afkeers die onwerdichz sijs toers
van ons Dan kerstmis tot pinxten Cōio
Salich syn die bynenste der Bīā vijfen
vonctrouwen die gedragen hebben den
soen des ewigen vaders Dan pinxten
tot kerstmis Cōio Aue regina
Weest gegruet vonīgynne d hemelē
eñ moeder des vonīcs alre eugelen vl
mā bloem alre vonctrouwen als eyn
roese of lylie stort dīj gebet tot dynē soē
om heyl der gelouiger Collect Dñe
Ofleer der salichz die afgenoemē he
ues die bande ouser sunden wi bid
den geest dat dz gebet der saliger vonc
trouwen mā ons ouer al beschermē

welck wi offeren dijre maesteut in hoe
re eeren ℣ Op die gehoechenisse der ge
louiger doeden des maendachs eñ des
donredachs Die epistel vñ al' zielē dach
Eñ des donredachs dit Ewangeli als liē
iohānes bel'

Ghi dier tijt sechde ihūs sijnē discipulen eñ
den scharen der doeden Alsoe als die va
der die doeden verwect eñ leuendich,
maect Alsoe maect oeck die soen leuen
dich die hi wil Noch die vader en ordelt
nyemant mer al dz ordel heuet hi den
soen gegeuen op dat si al dz ordel heuet
hi den soen eeren als si den vader eerē
Die den soen nz en eert die en eert dē
vader nz die hem gelent heeft Voer wa
voer waer seg ic v die mijn woerde hoert
eñ dien geloeft die mi gesant heeft die
heeft dat ewige leuen Eñ hi en coemt
nit ordel nz mer hi gaet vand' doet int
leuen Des goeusdachs eñ des saterdachs
Eyn lesse uten boeck d' Machabeen int· xij· ca·

In dien dagen die leer sterche man
judas nae dz die collacie geduen
was sande tot ihrlm twelf duysent ge
wicht siluers datmē die daer offerden

voer die sunden der doeden gerechtelic eñ
geistelich denckende vander verrysenisse
Want en hoepte hi nz · dat die geen vrij-
sen solden die geuallen waeren mdē stri-
den eñ ydel soe schreent oūuloedich eñ ydel
te wesen voer die doeden te bidden eñ hi
mercte aen dat die geen die nz goddienstic
hz die ontlapinge ontfangen hadde · die
beste graeue opgeleecht haddē Daer om
dan soe ist eyn heilige eñ eyn heilgeuende
gedachten · voer die doeden te bidden op
dat si vanden sunden ontbonden werdē

Evangelium als scē Johānes beschrijft vijf

In dier tyt seechde ihūs synē discipulen
eñ den schaeren der joeden Al dz mich
die vader geeft dz sal tōt mich comen eñ
den geuen die tot mich coemt en sal ich nz
uitwerpen Want ich bin vanden hemel
nedergecomen · nz dat ich mijnen wil
doen sal · mer den wil des geens die mich
gesant heeft Dit is die wille des vaders
die mich gesant heeft dz ich nz en vliese
van allet dz mich gegeuen heeft mer dat
ich dat verwecke inden laetsten dage ·
Want dit is die wille mijns vaders die
mich gesant heeft · dz alle die geen die dē

soen liet eñ in hem gelouft ewich leuen
heb eñ ich sallen verwecken mdē tourste
dach Op die gedenckenisse d' zielen dz introitus
Wt ist dat wij geloe Si enim
uen dz ihūs gestoruen was eñ v
relen is eñ alsoe sal god die ge
slapen hebben mz hem leyden oūnitus
thīn vlg Et sicut in Alsoe si all in adam ge
storuen sijn eñ alsoe sullen si alle leuen
de werden in chro Collect Deus venie
Wij bidden di god geuer d' genadē
eyn mijnuer der menscheliker
salichz wij bidden dijn ongemeten gue
dertierenheyz dattu den broederen eñ sus
teren van deser vgaderinge die vā des
werelt gegaen sijn oūnitus gebet d' salu
ger maria eñ alre heiligen verleuen
wilste toemen totter gesellinnen der
ewiger salicheit Collect Deus cuius
God welcs outferherticheyz geen ge
tael en is outfanck guedertierlic
dz gebet ouser oetmoedicheyz eñ die zielen
dijre knechten eñ deernen die ons in
ousen gebede benoelen sijn welker el
mussen wi genoet werden eñ die du
gegeuen heues die belyeinge dijs namē

geest hun vergiffenis alle hoere sunde
Des dynsdachs eñ des vrijdachs Eyn lesse
wten boec3 apocalipsis heet int .xviij. cn

In dien dagen hoerde ich eyn stēme
vanden hemel mi seggende. Scrijf
salich sijn die doeden die in den hē sterue
voertaen te hants seecht die geest dz si
rusten van hoeren arbeit want hoer
werken volgen hem Ora Recjem vsq; ad
eorū Hoer zielen sullen blijue in gueden
eñ hoer saet beerue die eerde Tractus

Oheer vandē diepen heb ich tot dy geroepen totti heer hē verhoer mijn
stēme vsq; Dyn oren moeten toe hoeren
inder stēmen mijns biddens vsq; Offtu
die boesheit vhaldes o heer o hē wie sal dz
lyden moegen vsq; Want bi di is genaedicheit eñ om dijn ee verbeiden ic dyns heer
Evangelium als scē Johānes bel int .v. cn

In dier tyt sechde ihūs synē discipulen eñ
den scharen der ioeden Voer waer segh
ich v dat die vre coemt eñ si is nv want
neer die doeden horen sullen die stēme
des soens gods eñ die si horen sullen leue
Want alsoe als die vader dat leue in hē
selven heuet alsoe gaf hi oeck den soen

dat leuen in hem seluen te hebben Ẽn hi
gaf hem macht ordel te doen · want hi des
menschen soen is Ẽn wilt dat wi ynwondè
ren · want die vre coemt in welcker vren
alle die in den graue sijn hoeren sullen
sijn stijmme Ẽn die guet gedaen hebbẽ sul
len voertgaen in die verrijsenisse des
leuens Mer die quaet gedaen hebben
in die verrijsenisse des ordels dat is der
ỳdoemenisse Off Dñe ihū · e · r · r · ij · Lois
Orbint heer hoer zieken van Absolue
allen banden der mistdaet op dat si wed'
opuerwect werden mz dijnẽ heiligen
in die glorie der opstentenisse versus
Requiem eternam z/ Collect Niabo qūs
Wij bidden di heer verleen dijnre
kinechten eñ dijre dernen d' welc
ker wi denckren eñ elmissen ontfangen
hebben eñ alle ouser alderen eñ alle die
in chro rusten verlaet hū hoer sunden
op dat hū baten mach in ewicheit dat si
gehoept hebben eñ geloeft P Die misse
vand' passiẽ chri dz introit Humiliauit
Alse he ihūs chrūs heeft sich selue
ỳoetmoedicht hent tot die doet
mer tot die doet des cruẽ eñ om

dat heeft hem god vḣauen · eñ heeft hē geseyē
eynen naem welck is bouē alle naemen Ps
Misericordias Ich sal singen die berḣtuhe
den des heren mḋ ewicheyt Collect

O Heer ihū chrē soen des leuendigē gods
die vandē hemel tot die eerde vandē
schoet des vaders neḋ gerlōmen bist endē
gestort hebts dīj precioſe bloet in vlaeteml
ſe onſ ſundē eñ geleden hes vyf wondē
indē holt des cruces Wy bidden di oet
moedelic op dz wij indē dage des oordels
vḋienen moeten te hoeren tot dīre recht
hant dīj al' ſuetſte ſtēme toe mit gebūdde
mijns vaders Die mz god den vaḋ eñ h geil
Eyn leſſe zacharie des ꝓpheten mt · ry · a

Jt seecht god die hē ich sal wtsloten van
mijnē geist op dz huys dauid eñ op alle
die woenres ihrlm den geist der genaden eñ
d'ontfermenis Eñ si sullen op sien tot mij
wiem si geneſucht hebbē Eñ si sullē hē beſc
en mz groeten geweē als den eyngeboeren
Eñ si sullē droeuich syn op hē allmen pleecht
droeuich te werden indē doet des eyngeboe
enen Jn dien dage sal syn eyn groet geweē
in ihrlm eñ hē sal geſacht werdē welck syn
deſe wondē indē middel dīre hande Eñ hi ſal

delen segghen wt bij gewoont in hoere huysle
die mi lief hadden Eyn liweert werde ver
wert op mijnē heyrde eñ den man mi aen
hangende Die heer d heyrsmaren heeft ge
sacht Ich sal den heyrde slaen eñ die scheep
sullen vstropt werdē Seecht die almech
tige heer Wy Impropery
Dijn hert heeft verwacht lasser eñ
vellende eñ ich heb geleden wie ge
tyt bedroft worde eñ wt en heeft hi ge
weest ich heb gesocht die mi troesten eñ
ic en heb wt gevonden Vsq Et dederunt
Eñ li hebben gegeven in mijn spyse galle
eñ in mijnē dranck dorst hebben li mi ge
drenet wt edick Alla Fluerey nr
Woest gegreuer onse wonder du hebst alley
ontferr onsen dwaelingen gehoersam we
sende den vad bistu saecht moedich ge
leit totten truce als eyn schep tot die doe
dige dich moet syn gle olsana dich moet
syn vtwijnige eñ victorie dich moet syn
eer gle eñ troen Die seqz is die vier
leste verskens vand seqz vanden h truce
Evangelij als scē iohanes bel aut xvij ca
Mdier tyt ihūs wetende want alle din
gen vervult waeren Opdat die schrifti

vuult wort heeft hi gelacht ℣Hy dorst eyn
vat vol van edic was gelaet mer si eȳ vol
spongie van edic omsettende uz ylopen
hebben si gebracht synē monde eū als
ihūs den edic ontfangē hadde heeft hi ge
lacht ℣Het is al volbracht eū uz geneych
den hoeft heeft hi geuē den geist Daer
om die roeden want die bereidinge was
van paelschē op dz die lichāmen aēden
cruce uz en bleuen indē sabbot want
het was eyn grvet dach des sabbots heb
ben si pylatū gebedē dz haer beȳ gebroe
ken worden eū dz si af gedaen worden
Daer om synt die ridders gecomen eū
hebben gebroecken die beyn des erſten
eū des anderē die getruyst is uz hem
℣Mer als si quamē tot ihū als si hem te
hants doet saegen en braecken si syn
beyn uz mer eyn d' ridderen heeft opē
gedaen syn syde uz eynē speer eū te
hants is wtgegaen water eū bloet eū
die dit heeft gesien heeft gegeuē eyn ge
tuych eū wy weten want syn getuych
is waer ℣ Insurrexerūt in me

O Je boese mānen syn opgestaen tegē
mi sond' berherteyt hebben si mi

gesocht te doeden eñ si en hebben uz ge
spaert in mÿ aenlicht te spyen si hebbē
uÿ gewout uz hoeren lauríen eñ alle
mÿ beyn syn te broecken Secreta

OVeer uhū thē die opgeclomen hilt
dz holt des trucen om die vloesinge
der werelt op dattu vluchtes alle die
werelt die was in duysternisse geef
altoes dz licht in ons ziel eñ lichaem do
welcken wy moeten vdienen te wnē
tot die ewige salicheyt Doer di uhū thē
bekalder d' wēlt tonūr d' gloren Die uz
Si hebben doergraué Cōō foderūt
mÿ haude eñ mÿ voet eñ si hebben ge
telt alle mÿ beyn Collect

OVeere uhū thē des leuendigē gods
soen die in die selde vre des daechs
opgeclōmen hilt die galge des trucen
om die vloesinge d' wēlt eñ gestort hebs
dÿ altre p̄noestte bloet in vlaetemisse ō
ser sundē wÿ bidden di oetmoedelick
dztu ons wils vlenen nae onsen tot
ganch of sterue· vroelick in te gaen die
poerten des paradys P

Een ynnige deuote bicht tot god almechtich sprekende mit bekandbe van synen sunden

O Barmhartige here Jesu xp̃e schepper der hemelen ẽ der eerden Coninck der coningē ẽ heer der heeren, die my van niet gescapen ẽ gemaect hebt nae uwen beelden ẽ gelijkenisse, ẽ hebt my mauwen duerbaren ẽ precioesen bloede v̄ loste den welcke ick alleyndige snoede creatuere niet werdich en ben te noemen / aen te roepē oft int hart te peysen, Ick bid v oetmoedelijck, met ghebroeckten knyen, ẽ wemoedigher herten dz ghi v wilt ghewerdigē uwe barmhartige oghen op my arme sundige menschē te slaen, ẽ my ontfermen ghelijck ghi dat wijf van Chanane ẽ / mariā magdalene, den publicanen ẽ den moerdenaer aenden cruce ontfermt hebt. Ick belijde voer v o alder goedertierenste vader, alle my sunden, ẽ spaert

myo heere ihesu xpe want ick arme sundige
stickende creature uwe moegentheyt eñ goet
heit groetelyck vertoert hebbe. In houer
dicheit / ghericheyt / gulsicheyt / onkuysheit /
graenschap / traecheyt / haet eñ nyt / In
ydel glorie / ouerspeel / onrechtueerdicheit /
in lueghen eñ beduechen / in blasphemu
en / in boerden / in spelen / in lachen ende
lichtueerdich gelaet. In ruyken / smake
hooren eñ sien / in tasten eñ ghenoeghen /
in gedachten woerden eñ werken. Eñ
in alley manieren under welcken ick
arme broese eñ sondige creature te
ghen uwe goedertieren almoghentheyt
heb moghen sondighen. Daer om
want myn misdaet heere dat meeste
is, soe bid ick oetmoedelyck uwer goe
dertierenheyt die om myn salicheit
uten hemel gedaelt is dat si my wil
ghespare die dauid vande vall der
sonden daer hy in gheualle was he

uet weder om opgherecht. Spaert my
o heer spaert my o ihesu die petrū nae
dat hy v oetmoedelijck gebeden had eñ
sijn misdaet met vueriglen traneñ
beweent hadt ghespaert hebt. Ghi
sijt mijn eenige hoep eñ betrouwen
mij gubernatie onderstant eñ hulpe,
mijn vertroestinge eñ sterckte, mij be
scherminge eñ verlossinge, mij leuen
mij salich, eñ mij verrijsinge, mij ver
lichtinge eñ begheerte mij bewaringe
eñ toevlocht. Ick bid v o heere met al
aller oetmoedicheit der herten helpt my
eñ ick sal ghesont sijn, gubernneert
my eñ regeert my, beschermt eñ con
forteert my besoect eñ troest my, maect
my vast aeñ v bloedige wonden, dat
ick daer nümermeer aff en mach wij
ken, eñ verhoecht mij sundige siele
met geestelicker blijschap eñ verlicht

mij inwendich v̄stant, alsoe dat ick in
godlijker wesen ware wegen altijt
mach wandelen, Wilt my die in
sonden versmoort door ein ghestorue
ben metter gratie des h. geest verwer
ken, want al ben ick heere een stin
kende vat voll alre boesheit ein son
den, Ick ben nochtans heer v creature,
Ey wilt doch dan o goedertiere heer
ein vader v hantwerck niet v̄smade
want ick ben v knecht ein diender,
Al ist das ick een quade ein sondige
creatuer ben / mer off ick quaet off
goet ben altoes ben ick heer v creatu
re, ein v hantwerck, Tot wiem sal ick
dan vlien heer als ick tot v niet en
gae, Ist dat ghi my verstoet ein ver
werpt wie sal my ontfangē. Eest
dat ghi my veracht ein versmaet
wie sal op my sien, Bekent my ar